



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.

B 952,082

BEQUEATHED BY
George Allison Hench
PROFESSOR OF
Germanic Languages and Literatures
IN THE
University of Michigan,
1896-1899.

8.
K64



ANGELSÄCHSISCHES LESEBUCH

98116

ZUSAMMENGESTELLT UND MIT GLOSSAR VERSEHEN

VON

FRIEDRICH KLUGE.

HALLE.

MAX NIEMEYER.

1888.



VORWORT.

Das angelsächsische lesebuch, das ich hiermit den fachleuten vorlege, ist für academische zwecke bestimmt; es soll ausreichendes material liefern um zu litteraturgeschichtlichen vorlesungen den studirenden die einsicht in die haupttypen der wichtigeren litteraturarten und schriftwerke zu erleichtern, und zugleich soll es für sprachgeschichtliche studien reichliche materialien bieten, die rücksicht nehmen auf die zeitlich und landschaftlich verschiedenen sprachtypen der angelsächsischen zeit. Beide gesichtspunkte sind bei der wal der texte massgebend gewesen, und ich hoffe, dass in dem dargebotenen stoff, dessen kleinerer teil sich bereits in dem einen oder anderen hülfsmittel für das studium des angelsächsischen findet, sich keine wesentliche lücke zeigen wird.

Für die textgestaltung standen in zahlreichen fällen — wovon die litterarischen nachweise rechenschaft geben — fremde oder eigne collationen zur verfügung. Im allgemeinen war treue reproduktion der überlieferung durch den heutigen stand der angelsächsischen studien geboten, weil nur so chronologische und dialektische sprachunterschiede auf sicherem fundament erörtert werden können; nur in zwei kleineren stücken wurde der versuch einer graphischen normirung gemacht. In einer grösseren anzahl von stücken ist mit der einföhrung von quantitätsbezeichnungen über die überlieferung hinausgegangen, doch unter schonung der handschriftlichen accente, die durch querbalken (—) bezeichnet sind.

In der bezeichnung der längen sucht die hier befolgte praxis zwischen der älteren Jakob Grimms und derjenigen von Sievers zu vermitteln. Die ansätze der quantitäten halten sich im allgemeinen an die herrschenden grundsätze, wie sie durch Sievers' angl. grammatik

am besten repraesentirt werden; nur in einigen wenigen fällen, die ich gelegentlich begründen werde, bin ich anderen normen gefolgt.

Das glossar, das gelegentlich über den inhalt des lesebuches hinausgreift, sucht durch bündige litteraturnachweise, zumeist durch hinweise auf Sievers' reiches und erschöpfendes lehrbuch, den studirenden zu fördern. Altangelsächsische sprachformen sind durch eckige klammern angedeutet; einzelne dunkle glossenworte von unsicherer bedeutung oder gar zweifelhafter existenz werden noch lange zur debatte stehen; und wie ich hoffe, selbst an andern orte dunkles sprachmaterial aufhellen zu können, so bin ich auch in der lage, begründete hoffnung zu machen, dass in kürzester zeit einige der p. 4 mitgetheilten angl. glossen von der berufensten seite eine überraschende und zugleich überzeugende erledigung finden werden.

Unserm hervorragendsten kenner des angelsächsischen, Herrn Prof. Eduard Sievers, dankt der herausgeber für viele werthvolle mittheilungen und freundlichste hülfe bei der correctur, wodurch text und glossar überall gewonnen haben.

Jena, 1. Mai 1888.

F. Kluge.

INHALT.

A. Glossen und Prosa.

	Seite
I. Alte Glossen	1
1. Aus den Epinaler und Erfurter Glossen. 2. Aus den Cambriger Corpus Christi Glossen. 3. Die Erfurter und die Werdener Glossen.	
II. Aus Beda	4
1. De mensibus Anglorum. 2. Eigennamen aus der Historia eccle- siastica.	
III. Altkentische Urkunden	7
1. Oswulf. 2. Eadwald. 3. Ealhburg. 4. Lufa. 5. Abba. 6. Baðanoð.	
IV. Aus der interlinearversion des Psalters Vespasian A I (ps. 2—6) . .	11
V. Aus Alfreds Werken	15
1. Aus der Bedaübersetzung (Caedmon). 2. Aus der Cura Pastoralis (Hatt. Ms.). 3. Aus der Orosiusübersetzung (Cott. Ms.).	
VI. Aus der Sachsen-Chronik (Parker Ms.) 855—901	24
VII. Aus den Gesetzen	33
VIII. Aus der Northumbr. Evangelienübersetzung mit den Rushworthglossen.	35
IX. Aus den kentischen Glossen	41
X. Aus den Blickling Homilien	42
1. Dominica Pascha. 2. þisses middangeardes ende is neah.	
XI. Aus Aelfrics Homilien	50
1. Papst Gregorius und die Christianisirung Englands. 2. Leben des König Oswald. 3. De falsis diis.	
XII. Aus Wulfstán.	61
Sermo Lupi ad Anglos.	
XIII. Aus der Sachsenchronik (Laud Ms.) 1083—1086	65
XIV. Sermo in festis sanctae Mariae virginis	71

B. Poetische Denkmäler.

XV. Genesis 1—441	75
XVI. Exodus	85
XVII. Judith	97

	Seite
XVIII. Das hlg. Kreuz	104
XIX. Kentische Paraphrase des 51. Psalms	108
XX. Der kentische Hymnus	111
XXI. Oratio Poetica	112
<hr/>	
XXII. Widsið	113
XXIII. Waldere	116
XXIV. Des Sängers trost (Deórs klage)	117
XXV. Aeðelstáns sieg bei Brunanburh	118
XXVI. Byrhtnoðs tod	120
<hr/>	
XXVII. Wanderer	127
XXVIII. Seefahrer	129
XXIX. Klage der frau	132
XXX. Botschaft des gemahls.	133
<hr/>	
XXXI. Runenlied	135
XXXII. Die Cottonianischen Denksprüche	137
XXXIII. Aus den Exeter Rätseln	138
XXXIV. Das Leidener Rätsel	140
Bibliographische nachweise	141
Glossar	144
Anm. Caedmons Hymnus s. S. 15 anm.	

I. ALTE GLOSSEN.

1. Aus den Epinaler und Erfurter Glossen.

amites Ep. loerge, Erf. loergae. — *axungia* Ep. rysil, Erf. risil. — *argillus* Ep. thohae, Erf. thoe. — *ansa fibulae*. — *andeda* Ep. brandrad, Erf. brondrad. — *arula* Ep. fyrpannae vel herth, Erf. fyrponne vel herd. — *alea* Ep. teblae, Erf. tefil. — *aleator* teblere. — *axedones* Ep. lynisas. — *aulea* Ep. strel vel curta ab aula. — *ariolatus* Ep. frictrung, Erf. 5 frictrung. — *amites* reftras. — *albugo* fio. — *axis* aex. — *aphustra* Ep. giroedro, Erf. geroedra. — *abilina* Ep. hrutu, Erf. hnutu. — *alium* Ep. garlec, Erf. garlec. — *aneta* Ep. aenid, Erf. aenit. — *armilausia* sercae. — *alba spina* Ep. haeguthorn, Erf. hagudorn. — *apiastrum* Ep. biouuyrt, Erf. buuyrt. — *anetum* dil. — *aesculus* Ep. boecae, Erf. boecae. 10 — *aconita* thungas. — *apio* Ep. merici. — *alchior* Ep. isern. — *achalantis vel luscina vel roscina* Ep. netigalae, Erf. netegela. — *asilo briosa*. — *antiae* loccas. — *arpago* auuel vel clauuo (Erf. clava). — *areoli* Ep. sceabas, Erf. scebas. — *asses corteas* Ep. lidrinae trimsas, Erf. lidrinna trynsas. — *atflarat* Ep. ansueop, Erf. asuens. — *ac(t)erabuhus* Ep. mapuldur, 15 Erf. maefuldur. — *acrifolus* holegn. — *alnus* Ep. alaer, Erf. aler. — *alneum* Ep. fulae trea, Erf. falatreu. — *abies* Ep. saeppae, Erf. sepae. — *ascella* ocusta. — *auriculum* dros. — *arpa* Ep. earngeat, Erf. aerngeup. — *acega* Ep. holthana, Erf. holtana. — *ardea* hagra. — *aquilium* anga. — *auriculum* Ep. earuigga, Erf. aeruica. — *auriola* stigu. — *almeta* Ep. alterholt, 20 Erf. alerholt. — *alga* Ep. uaar, Erf. uar. — *argella* Ep. laam, Erf. lam. — *accearium* Ep. steeli, Erf. steli. — *avellanus* Ep. aesil, Erf. haesl. — *altrinsecus* Ep. an ba halbae, Ep. on ba halbe. — *addictus* Ep. faerscribaen, Erf. faerscrifen. — *argutiae* Ep. thrauu, Erf. trafu. — *asfaltum* Ep. spaldr, Erf. spaldur. — *albipediis* huitfot. — *aluium* 25 Ep. meeli, Erf. meelu. — *alviolum* aldor. — *alga* Ep. scaldthyflas, Erf. scaldthyblas. — *acitula* hramsa. — *accitulum* hramsa crop. — *arrius* faag. — *ascolonium* Ep. hyynilaec, Erf. ynnilec. — *accitulum* Ep. geacaes surae, Erf. geacaes sarae. — *ambila* laec. — *arniglossa* Ep. uegbradae, Erf. uegbradae. — *absintium* Ep. uermod, Erf. uermodae. — *armos* boog. — 30 *anguens* breer. — *acinum* Ep. hindberie, Erf. hindbergen. — *arbatas* sibaed. — *acris* Ep. fraam, Erf. from. — *aucupatione* setungae. — *addicavit* Ep. bisceredae, Erf. bisceridae. — *adstipulatus* fultemendi. — *alternantium* Ep. staefnendra, Erf. staefnendra. — *adgrediuntur* Ep. gihiodun, Erf. gaeadun. — *alacris* Ep. snel, Erf. blidi. — *adnitentibus* Ep. tilgendum, Erf. tilgen- 35 dun. — *anxius* Ep. soergendi, Erf. sorgendi. — *abortus* misbyrd. — *ausus*

- Ep. gidyrstig, Erf. gedurstip. — appetitus gitsung. — astu facni. — amiculo Ep. hraecli, Erf. hraegl. — adridente tyctendi. — actionabatur scirde. — actuaris Ep. uuraec, Erf. uraec. — alveus Ep. streamrad,*
 40 *Erf. streumrad. — adlitus Ep. ethm. — aegit Ep. uuraec, Erf. uraec. — avehit Ep. an uueg aferidae, Erf. annoeg aueridae. — aquilae segnas. — ad expensas Ep. to nyttum, Erf. to nytum. — annua Ep. gerlicae, Erf. gernlicae. — adessore fultemendum. — adclinis tohald. — apparatione Ep. gitiungi, Erf. getiung. — adqueve (atque) Ep. aend suilcae,*
 45 *Erf. end suilce. — agrestes uuldae. — adepto Ep. ginumni, Erf. (g)enumini. — adsaeculam Ep. thegn, Erf. degn. — adepta binumni. — arcessitus vel evocatus Ep. fetod, Erf. fetat. — ablata Ep. binumini, Erf. binoman. — accetum Ep. gefetodnae, Erf. gefetatnae. — amentis sceptloun. — aestuaria Ep. fleotas, Erf. fleutas. — alumnae Ep.*
 50 *fosturbearn, Erf. foetribarn. — affectui megsibbi. — arcibus Ep. faestinum, Erf. festinnun. — antemna segilgaerd. — adrogantissime Ep. uulanclicae, Erf. gelplih. — auserunt Ep. naamun, Erf. noumun. — arcister strelbora. — aere alieno gaebuli. — alumnis Ep. aelifnae. — anate Ep. cladersticca, Erf. claderstecca. — anser goos. — affricus*
 55 *Ep. westsupwind, Erf. uestsudunind. — atticus dora. —*

2. Aus den Cambridger Corp.-Chr.-Glossen.

Interpretatio nominum ebraicorum et grecorum.

- Adsida flood. — caluariae locus cualmstou. — coliferte gepofta. — clauis helma. — crepidinem neopouard. — doleus byden. — dasile boor. — decurat hornnaap. — ferula hreod. — fundus bodan. — foratorium buiris. — gemellus getuin. — gacila snithstreo. — glebulum*
 5 *hrider. — jungula geoeboga. — ledο nepflod. — libitorium saa. — lignarium uuidubinde. — mantega taeg. — malina fylled flood. — mappa eneoribt. — maculosus specfaag. — menta minte. — nauum gerinen. — rastrum raece. — sicini ac ðus. — seisca eoforprote. — subliatorium bloestbaelg. — trilex ðrili. — tantalus aelbitu. — ua euwa.*
 10 *— uomer scær. —*

Incipit glosa secundum ordinem elementorum alphabeti.

- abelena haeselhnutu. — abies etspe. — absinthium wermod. — abortus misbyrd. — ablata binumine. — abunde genythlice. — abiget wereth. — ab euro eastansudan. — ad euronothum eastsuth. — abditis gehyddum. — ab affrico sudanwestan. — Ab borea eastannorþan.*
 15 *aconito þungas. — aceruus muha. — a circio norðanwestan. — actionaris folegeroebum. — acisculum piic. — acies eeg vel scearp'. — aerabulus mapuldur. — achalantis uel huscinia uel roscinia nehtegale. — acrifolus holegn. — acega holthona. — accearium steli. — acitula hromsa. — acitetum hromsan crop. — accitulum gees sure. — acinum*
 20 *hindberiae. — acris, fortis uel from. — actionabatur scirde. — actuaris wrace. — accetum gefeotodne. — acegia snite. — aceti cotilla, uas, i. bolle. — acus netl uel gronuise. — accidia, tedium uel anxietas, i. sorg. — accinctu denetle. — adsutae gesiuwide. — addictus forserifen. — adridente tyctende. — aduncis gebegdum. — ad pensas tō nyttum. —*
 25 *adsensore fultemendum. — adclinis tohald uel incumbens. — atqueue*

end suelce. — *adempto* gebinumini. — *adsaechum* þegn, *minister turpitudinis*. — *adgrediuntur* geeodun. — *adlido* tonwinto. — *adnitentibus* tilgendum. — *ad libidines* wraene. — *adtonitus* hlysnende. — *ad fasces* to weorðmyndum. — *adfligit* gehuaeh. — *adrogantissime* wloneli'. — *adplaudat* on hlior rouuit. — *adcommodaturus* uuoende. — *aduentio* sarwo. 30 — *aduocatus* þingere. — *adhibuit* gelaðade uel *aduocauit*. — *adplicuit* geþiudde. — *aequatis* efnum. — *aesculus* boece. — *aegit* wraec. — *aestuaria* fleotas. — *aere alieno* geabuli. — *aegesta* gors. — *aequipensum* ebnwege. — *afiniculum* ellende, *a finibus* procul. — *afflarat* ansuaep. — *a fazonio* supænwestan. — *affricus* westsuðwind. — *affectui* meg- 35 sibbe, uel *dilectione*. — *agretis* wilðe. — *agastrium* aegmang. — *agitatio* unstillnis. — *agitate* onettad. — *agapem* suoesendo. — *agmen* weorod. — *alea* tebl. — *aleator* teblere. — *albulo* flio. — *alium* gaarleec. — *alba spina* heagoðorn. — *alcion* isern. — *alnus* aler. — *alneum* fulaetreo. — *alietum* spaerhabuc. — *alneta* alerholt. — *alga* waar. — 40 *altrinsecus* on ba halfe. — *albipediis* huitfoot. — *aluuium* meeli. — *aluolum* aldaht. — *alga* scaldhyflas uel *sondhyllas*. — *alternantium* staefnendra. — *alacris* snel. — *alacer* swift. — *alueus* streamraad. — *alitus* aethm. — *alumnae* fostorbearn. — *alapiciosa* calwa. — *aluearia* hyfi. — *altitia* foedils. — *alcido* meau. — *alcanus* þoden. — *alites* 45 challes. — *alueum* edñaelle. — *albedo* fothur. — *alligeo* recceo. — *altor* fostorfaeder. — *allox* tahae. — *allauda* lauricae. — *amites* laergae. — *amisionem* forlor. — *ammentum* sceptog. — *ambrones* gredge. — *ambages* ymbesuaepe. — *ambrosea* suoetnis. — *amens* emod. — *amites* fugultreo uel *reftras*. — *amtes* oemsetinne wiingeardes. — *ambulas* þiustra. 50 *amiliarius* mearh. — *ambila* laec. — *amiculo* hregli. — *amentis* sceptloun. — *andeda* brandrod. — *aneta* enid. — *anetum* dili. — *antiae* loccas. — *anguens* breer. — *antefata* forewyrde. — *anastasis* dilignissum. — *antenne* waede. — *antenna* seglgerd. — *antedoque* wyrtðrenc. — *ansatae* aetgaere. — *antena* boga. — *anxius* sorgendi. — *annua* gerlice. — *anate* 55 cladersticca. — *anser* goos. — *anus* ald uuif. — *anguila* el. — *anceps* tuigendi. — *antulus* caecbora. — *aporiens* anseungendi. — *aphustra* geroeðro. — *aper* eobor. — *aporiatur* biað þreade. — *apiastrum* biowyr. — *apio* merice. — *apotasia* fraetgengian. — *appetitus* gidsung. — *apparitione* getiunge. — *aparatu* aexfaru. — *applare* eorscripel. — *apricitas*, 60 *color* hio. — *apartio* gethingio. — *apparatum* geprec. — *apotheca* winfaet. — *apporeor* onsteuum, *quibus ejus uiscera interno foetore coquentur, et inde loquendo exalauit odorem foetorem*. — *aquilum* onga. — *aquemale* lebel. — *aquiae* segnas. — *armonia* suinsung. — *ariolatus* frihtrung. — *areoli* sceabas. — *ardia* hragra. — *argella* laam. — *argutiae* thrauno. — *arrius* faag. — *arbutus* aespe. — *argutiae* gleaunisse. — *arx* faestin. — *archtoes* waegnepixl. — *artura* tot. — *argilla* thoae. — *arula* tyrponne. — *artemon* obersegl uel *malus nauis*. — *armilausia* serce. — *arpago* awel uel *clauuo*. — *arpa* earngot. — *arnaglosa* wegbrade. — *arbia* ceber. — *armus* boog. — *arbatae* sibaed. — *ars plumaria* 70 uuyndecreeft. — *archiatros* heahlecas. — *aruina* risel. — *ardebat* scaan. — *arctas* hlysnendi. — *arcessitus* feotod. — *arbitus* faestinnum. — *arcister* strelbora. — *asilo* briosa. — *asses* scorteas liprine trymsas. — *ascellas* ocusta. — *aspaltum* spaldur. — *asalonium* ynnelaec. — *astu* facni uel *fraefeli*. — *ascopa* kyllle. — *aspera* unsmopi. — *asapa* earn- 75

geat. — *astur* haesualwe. — *atflarat* onsneop. — *atticus* dora. —
attoniti hlysnende, afyrhte. — *atqueue* on sullee. — *auriculum* dros. —
auriculum earwiega. — *auus* aeldrafaeder. — *auriola* stigu. — *auellanus*
 haesl. — *aucupatione* setunge. — *ausus* gedyrstig. — *auelit* onweg
 80 *aferide*. — *auerunt* nomun, hlodun. — *auena* atē. — *aulea* streagl. —
auum meli. — *auspiciantur* haelsadon. — *auster* suðuuind. — *augur*
 haelsere. — *ausurae* bruceende; *aurocalcum* groeni aar. — *axungia* rysel.
 — *axredones* lynisas. — *axredo* lynis. — *axis* aex.

3. Die Ampl. und Werd. Gll.

abusus *A* foruerit. — *adfectuosus*, *amabilis* *A* lebuendi, *W* leubuendi
saxonice. — *Aeditus templi vel edis minister* *A* rendegn. — *aequimanus*
W bilypti, *A* bylipti *saxonice*. — *alga*, *herba maxina* uar. — *albeus*, *genus*
vasis trog. — *aleator* tebleri. — *alea* tēfil. — *alacer* *W* tēferi. — *altile*
 5 *W* foedils. — *amisarius* *AW* stoeda. — *ampusatio*, *una lectio* *A* fit. —
aquilus, *fuhus* *W* bruun, *A* bruun locar. — *arca funebris*, *sarcophagum*
A cest. — *arguamentum* dixl. — *ascia*, *ferramentum* *W* aecsa, *A* etsa. —
monomachus *A* cempa. — *axis* aex. — *battulus* *stam saxonice*. — *biblex*,
duplex *A* tuili. — *bilix*, *vestis duplici licio vel lorica* *W* tuilj. — *blata*,
 10 *pigmentum* *A* haui blauum. — *blatiarius*, *primicularius byrdistræ saxonice*.
 — *bomer* *W* scar, *A* scaer. — *bucula*, *vitula* eueaelf. — *buccula*, *umbo*
randbaeg. — *bustum* ustrina beel. — *bustuarium*, *cauterium*, *incisio*
membri prinfir. — *buris* *W* scaer, *A* scaes. — *cata*, *bestiolae genus quod*
dicitur merth. — *casina* caest. — *carbonarius*, *locus carbonum* constue.
 15 — *capriolus* raa. — *calcatiosus* spurul. — *caper*, *porcus dimisus* baar. —
calcar, *sporonus* spora. — *cella lignaria* fin. — *cervix*, *posteriora colli*
W hnecca. — *cessius glaucus* *W* ualdenez, *A* ualdenegi. — *ensor*,
rimator, *pretiator echtheri*. — *cista* cest, arcula. — *classis*, *naves collectae*
flota. — *conciliatio* *W* uaeg. — *conductio* *W* giuisa. — *cornicula*, *ge-*
 20 *nusavis* *W* crae, *A* crē. — *colum* lorg, couel. — *colus* lorg. — *corbis*
mond. — *colles* bergas. — *delassatio* *W* tiurung. — *consessor* *W* gised.
 — *culleum* *W* cylli. — *cuneum* *W* ueeg. — *dulcacidium* *W* suur mile.
 — *effractabilis* *W* hus brycil. — *epiphonima*, *causa*, *contentio* *W* efat,
reub. — *farrago* *W* brora scaefr. — *fenisichium*, *acervum feni* *W* hree.
 25 — *ferruminatur* *W* gisuetit. — *felis ferunculus* *W* merth. — *humilio*,
nanus *A* duerh. — *iaculum* *A* sciutil. — *iactus* *A* boltio, *sagitta* *A* sciutil.
 — *ilium* *A* neisn naensood. — *infundibulum* *A* tracter. — *incusatio*
A efat renf. — *inguen* *A* lesca, hregresi. — *juba*, *setae porci et leonis*
caballique *A* manu, brystae. — *lactantia* *A* beost. — *lanna*, *angulus*
 30 *auris* lappa. — *laxitas* *A* placunis. — *lignarium*, *lignum* *A* fin. —

II. BAEDA.

1. De mensibus Anglorum.

Antiqui Anglorum populi — neque enim mihi congruum videtur aliarum gentium annalem observantiam dicere et meae reticere — juxta cursum lunae suos menses computavere, unde et a luna Hebraeorum et Graecorum

more nomen accipiunt; siquidem apud eos luna mōna, mensis appellatur mōnath. primusque eorum mensis quem Latini Ianuarius vocant dicitur giuli; deinde Februarius solmōnath; Martius hrēdmōnath; Aprilis eōstur-mōnath; Maius thrimilei; Iunius lida; Iulius similiter lida; Augustus neudmōnath; September hālegmōnath; October uintirfyllith; November blōtmōnath; December giuli eodem quo Ianuarius nomine vocatur. Incipiebant autem annum ab VIII kalendarum Januar. die ubi nunc natalem domini celebramus; et ipsam noctem nunc nobis sacrosanctam tunc gentili vocabulo mōdra neet i. e. matrum noctem appellabant ob causam ut suspicamur ceremoniarum quas in ea pervigiles agebant. et quotiescunque communis esset annus ternos menses lunares singulis anni temporibus dabant; cum vero embolismus (hoc est XIII mensium lunarium annus) occurreret, superfluum mensem aestati apponebant, ita ut tunc tres menses simul lida nomine vocarentur et ob id annus ille thrilidi cognominabatur, habens quattuor menses aestatis ternos ut semper temporum ceterorum, item principaliter annum totum in dua tempora, hiemis videlicet et aestatis dispertiebant, sex illos menses quibus longiores sunt noctibus dies aestati tribuendo, sex reliquos hiemi. unde et mensem quo hiemalia tempora incipiebant uintirfyllith appellabant, composito nomine ab hieme et plenihnio quia videlicet a plenihnio eiusdem mensis hiems sortiretur initium. Nec ab re est si et cetera mensium eorum quid significant nomina interpretari curemus.

Mensis giuli a conversione solis in auctum diei qui unus eorum procedit, alius subsequitur, nomen accipiunt. solmōnath potest dici mensis placentarum quas in eo diis suis offerebant. hrēdmōnath a dea illorum Hrēda cui in illo sacrificabant nominabatur. eōstur-mōnath qui nunc paschalis mensis interpretatur a dea illorum quae Eōstrae vocabatur et cui in illo festa celebrabant nomen habuit, a cuius nomine nunc paschale tempus cognominant consueto antiquae observationis vocabulo gaudia novae sollemnitatis vocantes. thrimilei dicebatur quia tribus vicibus in eo per diem pecora mulgerentur; talis enim erat quondam ubertas Britanniae vel Germaniae de qua in Britanniam natio intravit Anglorum. lida dicitur blandus sive navigabilis, quod in utroque illo mense et blanda sit serenitas aurarum et navigari solent aequora. neudmōnath mensis zizaniorum quod ea tunc maxime abundant; hālegmōnath mensis sacrorum; uintirfyllith dici potest composito novo nomine hiemiplenium; blōtmōnath mensis immolationum quia in eo pecora quae occisur ierant diis suis voverent. Gratias ago tibi, bone Iesus, qui nos ab his vanis avertens tibi sacrificia laudis offerre donasti.

2. Eigennamen aus der Historia Ecclesiastica.

a

Aedilbaldus -beret -bergae (quae alio nomine Tatae vocabatur) -berg -burga -frid -heri -hild -hun -red -thryd (thryda) -ualch -uald -uini; Edilhartus -hun -uald -uini. — Aelbflēd -ric -uini. — Alchflēd -frid; Alch-redus. — Ald-beret -frid -helm -uini -uulf. — Badu-degn -uini. — Baldhild. — Bernuini. — Beretae; Beretfrid -gils -hun -red -uald unald. — Bliththrydae. — Bregusuid. — Burghelm. — Caedmon. — Caedualia (Ceadualia). — Caelin rex Occidentalium Saxonum qui lingua

- eorum Ceaulin vocabatur.* — Ceolfrid -red -uulf. — Coenred, Coinred, Coinualeh. — Cudberet (Cuthberet) -retus -uald. — Cuichelmus. —
 10 Cyniberet -bill -burga -frid -gils -mund -uulfus. — Drycthelmus. — Eadbald (Aeodbald) -beret -frid -gar, Aedgils, Eadgyd -hæd (haeth), Edric, Aeduini (Eduini). — Eanflæd (Aean-) -frid -redus, Aenheri. — Earconberet (Ercon-) -gotæ -uald (Ercon-, Ercun-). — Earpuald (Eorp-). — Ecgberet -frid -ric. — Eumer. — Frigyd. — Frodheri. —
 15 Gebmundus. — Gudfrid. — Haemgils. — Herebald -beret -ric -suid; Heriberet -burg. — Hildilid. — Hlothari (Hlotharius). — Huaetberet. — Hunuald. — Hygbald. — Irminric. — Leutherius. — Offfor. — Oidiluald. — Oeric *cognomento Oise a quo reges Cantuariorum solent Oiscingas cognominare.* — Osfrid -red -ric -thryd -uald -uini -uiu (uio)
 20 -uulfus. — Quoenburg (-burga). — Raedfrid. — Raegenheri. — Reduald. — Saberet (= Saba: *sic namque eum appellare consuerant*); Saethryd. — Sexbald -burg -uulf. — Sigberet -hard -heri. — Suaebhard; Sufred. — Suidberet -helm. — Tatfrid -uini. — Theodbald. — Thruideret, Thryduulf. — Tondberet -heri. — Torctgyd. — Trum-
 25 beret -heri -uini. — Valchstod. — Valdheri. — Vietberet -gils -red. — Vighard. — Vilbrord -frid. — Vusefrea. — Vulfheri. — Vynfrid. —

b

- Castellum Cantuariorum quod dicitur Hrofaescaestir; civitatem Doru-
 breui gens Anglorum a primario quondam illius, qui dicebatur Hrof,
 Hrofaescaestrae cognominat [Hrofi civitas — Hrofensis civitas].* — ad
 30 *civitatem Calcariam quae a gente Anglorum Kaelcacaestir appellatur.* — *civitas quae dicitur Rutubi Portus, a gente Anglorum nunc corrupte Reptacaestir vocata.* — *Tiouulflingacaestir.* — *civitas Verolamium quae nunc a gente Anglorum Verlamacaestir siue Vaetlingacaestir appellatur.* — *Civitas quae lingua Saxonum Ythancaestir appellatur.* — *Ciuitatula*
 35 *quae lingua Anglorum Grantacaestir uocatur.* — Haethfelth. — Hefenfelth (*caelestis campus*). — Lyccidfelth [*Lyccitfeldensis*]. — Maserfelth. — Herutford. — Hreutford (*vadum harundinis*). — Stanford. — Cnobheresburg (*urbs Cnobheri*). — Tilaburg. —
 40 Medeshamsted (*monasterium in regione Gyrviurum*). — Vetadun. — Vilfaraesdun (*mons Vulfari*). — Streanaeshalch (-halae). — Denisesburna (*rivus Denisi*). — Rendlaesham (*mansio Rendili*). — Godmunddingaham. — Paegnalaech [*monasterium*]. — Lindocolina civitas. — Lundonia
 45 *urbs.* — *locus qui sermone Pictorum Peanfahel, lingua autem Anglorum Penneltun appellatur.* — *in loco qui dicitur in Getlingum.* — *in regione quae vocatur in Feppingum.* — *monasterium quod vocatur In Derauda (in silva Dero-
 rum).* — *in regione Nordanhymbrorum quae vocatur In Cuneningum.*
 50 Ad Baruae (*Ad Nemus*). — Ad Tuifyrði (*ad duplex vadum*). — Selaeseu (*insula vituli marini*). — Heruteu (*insula cervi*). — Bear-
 daneu. — Peartaneu. — Laestingae, Laestingaeu. — Cerotaesi (*Ceroti insula*). — Homelea [*flumen*]. — Vinuaed [*fluvius*]. —

III. ALTKENT. URKUNDEN

AUS DER ERSTEN HALFTE DES 9. JAHRHUNDERTS.

1. Oswulf. Cott. Aug. ii. 79.

805—831.

ic Osuulf aldormonn mid godes gæfe ond Beornðryð min gemecca
 sellað to Cantuarabyrg to Cristes cirican ðæt lond æt Stanhamstede,
 xx swulunga, gode allmehtgum 7 ðere halgon gesomnuncgæ fore hyhte
 7 fore aedleane ðæs aecan 7 ðæs towardon lifes 7 fore uncerra saula
 hela 7 uncerra bearna; ond mid micelre eadmodnisse biddað ðæt wit 5
 moten bion on ðem gemanon ðe ðær godes ðiowas siondan 7 ða menn
 ða ðær hlafordas wæron 7 ðara monna ðe hiora lond to ðære cirican
 saldon, ond ðættæ mon unce tide ymb tuælf monað mon geueorðia
 on godcundum godum 7 æc on aelmessan suæ mon hiora doeð.

ic ðonne Uulfred, mid godes gæfe arc-epis, ðas forecuaedenan 10
 uuord fullia 7 bebeode ðæt mon ymb tuælf monað hiora tid boega
 ðus geueorðia to anes daeges to Osulfes tide ge mid godcundum
 godum ge mid aelmessan ge aec mid higna suesendum. ðonne bebeode
 ic ðæt mon ðas ðing selle ymb tuælf monað of Liminum, ðe ðis fore-
 cuaedene lond to limpeð, of ðaem ilcan londe æt Stanhamstede: cxx 15
 huaetenra hlafa 7 xxx clenra 7 ān hriðer dugunde 7 un seep 7 tua
 flicca 7 v goes 7 x hennfugas 7 x pund caeses, gif hit fuguldaeg sie.
 gif hit ðonne festendæg sie, selle mon uuege cæsa 7 fises 7 butran 7
 aegera ðæt mon begeotan maege, 7 xxx ombra godes uuelesces aloð
 ðet limpeð to xv mittum, 7 mittan fulne huniges oðða tuogen uines, 20
 suð hwaeder suae mon ðonne begeotan maege. ond of higna gemenum
 godum ðær aet ham mon geselle cxx gesuflra hlafa to aelmessan for
 hiora saula, suae mon aet hlaforda tidum doeð. ond ðas forecuaedenan
 suesenda all agefe mon ðem reogolwarde, 7 he brytnið swæ higum
 maest red sie 7 ðaem sawlum soelest. aec mon ðæt weax agæfe to 25
 ciricican, 7 hiora sawlum nytt gedoe ðe hit man fore doeð. aec ic
 bebeode minum aefturfylgendum ðe ðæt lond hebban aet Burnan ðæt
 hiae simle ymb xii monað foran to ðære tide gegeorwien ten hund
 hlafa 7 swae feola sufla, 7 ðet mon gedele to aelmessan aet ðere tide
 fore mine sawle — 7 Osulfes 7 Beornðryðe — aet Cristes cirican, 7 him se 30
 reogolweord on byrg gebeode foran to hwonne sio tid sie. aec ic bidde
 higon ðette hie ðas godcundan god gedon aet ðere tide fore hiora
 sawlum: ðæt eghwile messepriost gesinge fore Osulfes sawle twa
 messan, twa fore Beornðryðe sawle; 7 aeghwile diacon arede twa pas-
 sione fore his sawle, twa fore hire; ond eghwile godes ðiow gesinge 35
 twa fiftig fore his sawle, twa fore hire, ðætte ge fore uueorolde sien
 gebliotsade mid ðem weoroldeundum godum 7 hiora saula mid ðem
 godcundum godum. aec ic biddo higon ðæt ge me gemynen aet ðere
 tide mid suilce godcunde gode suilce iow cynlic ðynce, ic ðe ðas ge-
 settnesse sette ge hueder ge for higna lufon ge ðeara saula ðe haer 40
 beforan hiora namon auuritene siondon. *ualet in domino!*

þis is gesetnes (O)sulf(es) 7 Beornðryðe.

2. Eadwald. Cott. Aug. ii. 19.

831.

ðis is geðinge Eadwaldes Osheringes 7 Cyneðryðe, Eðelmodes lafe aldormonnes, ymbe ðet lond et Cert ðe hire Eðelmod hire hlabard salde. wes hit becueden Osbearte his broðar suna, gif he Cyneðryðe oferlifde, 7 siððan neniggra meihanda ma ðes cynnes, ac hia hit atuge yfter 5 hira dege, swe hit him boem rehtlicast 7 elmostlicast were.

ðonne hebfað Eadwald 7 Cyne ðas wisan ðus fundene mid hira friandum: gib Eadweald leng lifige ðonne Cyneðryð, geselle et ðem londe et Cert x ðusenda. gif he gewite er ðonne hia, his barna sue hwele sue lifes sie agefe ðet feoh, ond atee sue hit soelest sie for 10 ða hit begetan. nis Eðelmode enig meghond neor ðes cynnes ðanne Eadwald, his modar, his broðar dohtar: mest cyn ðet he ðet lond hebbe 7 his beorn yfter him; 7 sue ateon sue him nytlicas ðynce for ða ðe hit mid reohte begetan.

ego Ceolnoð mid godes gefe ercebiscop þis mid Xps' rodetacne 15 festnie 7 write. Biarnhelm. Eðelmund. Osmund. Biarnheah. Sefreð. ðelwald. whelm. Eðelwald. Eardulf. Biarnhelm. Eadgar. Elfstan. Sigefreð. Sigefreð. Ealhstan. Biarnnoð. Cialbarht. Wealdhelm. Tirwald. Oba. Biarnhelm. Sigemund. Herefreð. Wynhelm. Wunbeald. Wermund.

3. Ealzburg. Cott. Aug. ii. 52.

Gegen 831.

ðis sindan geðinga Ealzburges 7 Eadwealdes et ðem lande et Burnan hwet man elce gere ob ðem lande to Cristes cirican ðem hiwum agiaban seol for Ealzburges 7 for Ealdred 7 fore Eadweald 7 Ealawynne: xl ambra mealkes 7 xl 7 cc hlaba, 1 wege cesa, 1 wege speces, 1 eald hriðer, 5 iii weðras, x goes, xx henfugla, iii foðra weada. 7 ic Ealzburg bebiade Eadwealde minem mege an godes naman 7 an ealra his haligra ðet he ðis wel healde his dei 7 siððan forð bebeode his erbum to healdenne, ða hwile ðe hit cristen se. 7 suele mon se ðet lond hebbe eghwylce sunnandege x gesufra hlafa to ðare cirican for Ealdredes 10 saule 7 for Ealzburges.

ðis is sia elmesse ðe Ealhhere bebead Ealawynne his doehter et ðenglesham, et iii sulungum: elce gere e pen' to Cristes cirican ðem higum. 7 suele man se ðisses landes bruce, agebe ðis fiah an godes gewitnesse 7 an ealra his haligra, 7 suile man sue hit awege, ðonne 15 se hit on his sawale nas on ðes ðe hit don het.

4. Lufa. Cott. Aug. ii. 92.

832.

ic Lufa mid godes gefe *ancilla domini* wes soecende 7 smeagende ymb mine saulðearfe mid Ceolnoðes ærcebiscopes geðeahte 7 ðara hiona et cristes cirican. willa ic gesellan of ðem ærfe ðe me god forgef 7 mine friond to gefultmedan elce gere lx ambra mealkes 7 cl hlafa, 5 l hwitelhlafa, cxx elmeshlæfes, an hriðer, an suin, iii weðras, ii wega spices 7 ceses ðem higum to cristes cirican for mine saule 7 minra

frionda 7 mega ðe me to gode gefultemedan, 7 ðæt sie simle to adsumsio scæ. Marie ymb xii monað. end sue eihwele mon swe ðis lond hebbe minra ærbenumena ðis agefe 7 mittan fulne huniges, x goes, xx henfuglas. 10

ic Ceolnoð mid godes gefe ercebiscop mid Cristes rodetaene ðis festnie 7 write. Beagmund pr' geðafie 7 mid write. Beornfrið pr' geðafie 7 mid write. Wealhhere. Osmund. Deimund. Æðelwald. Werbald. Sifreð. Swiðberht. Beornheah. Æðelmund. Wighehm. Lubo.

ic Luba, eaðmod godes ðiwen, ðas forecwedenan god 7 ðas elmessan gesette 7 gefestnie ob minem erfelande et Mundlingham ðem hiium to Cristes cirican. 7 ic bidde 7 an godes libgendes naman bebiade ðæm men ðe ðis land 7 ðis erbe hebbe et Mundlingham ðet he ðas god forðleste oð wiaralde ende. se man, se ðis healdan wille 7 lestan ðet ic beboden hebbe an ðisem gewrite, se him seald 7 gehealden sia 20 hiabenlice bledsung; se his ferwerne oððe hit agele, se him seald 7 gehealden hellewite, bute he to fulre bote gecerran wille gode 7 mannum. *uene ualete.*

Lufe þincggewrit.

5. Abba. Cott. Aug. ii. 64.

835.

ic Abba geroefa cyðe 7 writan hate hu min willa is þæt mon ymb min ærfe gedoe æfter minum dæge.

ærest ymb min lond, þe ic hæbbe 7 me god lah 7 ic æt minum hlafordum begæt, is min willa, gif me god bearnes unnan wille, ðæt hit foe to londe æfter me 7 his bruce mid minum gemeccan 7 siodðan swæ forð min cynn, ða hwile þe god wille ðæt ðeara ænig sie þe 5 londes weorðe sie 7 land gehaldan cunne. gif me ðonne gifeðe sie ðæt ic bearn begeotan ne mege, þonne is min willa þæt hit hæbbe min wiif, ða hwile ðe hia hit mid clennisse gehaldan wile, 7 min broðar Alchhere hire fultume 7 þæt lond hire nytt gedoe. 7 him man selle an half swulung an Ciollandene to habbane 7 to brucanne, wiððan 10 ðe he ðy geornliocar hire ðearfa bega 7 bewiotige. 7 mon selle him to ðem londe iii oxan 7 ii cy 7 l scepa 7 ænne horn. gif min wiif ðonne hia nylle mid clennisse swæ gehaldan 7 hire lifre sie oðer hemed to niomanne, ðonne fœn mine megas to ðem londe 7 hire agefen hire agen. gif hire ðonne lifre sie . . . nster to gānganne oðða sud to faranne, ðonne agefen hie twægen mine megas, Alchhere 7 15 Æðel . . . hire twa ðusenda 7 fon him to ðem londe. 7 agefe mon to Liminge l eawa 7 v cy fore hie, 7 mon selle to Folcanstane in mid minum lice x oxan 7 x cy 7 c eawa, 7 c swina 7 higum ansundran 20 ð pend', wiððan ðe min wiif þær benuge innganges swæ mid minum lice swæ siodðan yferran dogre, swæ hwæder swæ hire lifre sie. gif higan ðonne oððe hlaford þæt nylle hire mynsterlifes geunnan, oðða hia siolf nylle 7 hire oðer ðing lifre sie, þonne agefe mon ten hund pend' inn mid minum lice me wið legerstowe 7 higum ansundran fif 25 hund pend' fore mine sawle.

7 ic bidde 7 bebeode, swæle monn se ðæt min lond hebbe, ðæt he ælce gere agefe ðem higum æt Folcanstane l ambra maltes 7 vi ambra

- gruta 7 in wega spices 7 ceses 7 cccc hlafa 7 an hriðr 7 vi scep.
 30 7 swælc monn se ðe to minum ærfe foe, ðonne gedele he ælcum mes-
 sepreoste binnan Cent mancus goldes 7 ælcum godes ðiowe pend' 7
 to sancte Petre min wærgeld twa ðusenda. 7 Freoðomund foe to minum
 sweorde 7 agefe ðer æt feower ðusenda; 7 him mon forgefe ðeran
 ðreotene hund pending. 7 gif mine broðar ærfeweard gestrionen ðe
 35 londes weorðe sie, þonne ann ic ðem londes. gif hie ne gestrionen
 oðða him sylfum ælles hwæt sele, æfter hiora dege ann ic his Freoðo-
 munde, gif he ðonne lifes bið. gif him elles hwæt sæleð, ðonne ann
 ic his minra swæstar suna, swælcum se hit geðian wile 7 him gifeðe
 bið. 7 gif þæt gesele þæt min cynn to ðan clane gewite ðæt ðer ðeara
 40 nan ne sie ðe londes weorðe sie, þonne foe se hlaforð to 7 ða higan
 æt Kristes cirican 7 hit minum gaste nytt gedoen. an ðas redenne ic
 hit ðider selle ðe se monn seðe Kristes cirican hlaforð sie se min 7
 minra erfewearda forespreoca 7 mundbora, 7 an his hlaforðdome we
 bian moten.
 45 ic Ciolnoð, mid godes gefe ærcebiscop, ðis write 7 ðeafie 7 mid
 Cristes rodetaene hit festniæ. ic Beagmund pr' ðis ðeafie 7 write. ic
 Wærhard pr' ab' ðis ðeafie 7 write. ic Abba geroefa ðis write 7 festnie
 mid Kristes rodetaene. ic Æðelhun pr' ðis ðeafie 7 write. ic Abba pr'
 ðis ðeafie 7 write. ic Wigmund pr' ðis write 7 ðeafie. ic Iof pr' ðis
 50 ðeafie 7 write.
 ic Osmund pr' ðis ðeafie 7 write. ic Wealhhere diaç' ðis write 7
 ðeafie. ic Badanoð diaç' ðis write 7 ðeafie. ic Heaberht diaç' ðis write
 7 ðeafie. ic Noðwulf subdiaç' ðis write 7 ðeafie. ic Wealhhere sub-
 diaç' ðis write 7 ðeafie. ic Ciolwulf subdiaç' ðis write 7 ðeafie.
 55 Heregyð hafað ðas wisan binemned ofer hire deg 7 ofer Abban.
 ðæm higum et Cristes cirican of ðæm londe et Cealflocan: ðæt is ðonne
 ðritig ombra alað 7 ðreo hund hlafa — ðeara bið fiftig hwitehlafa —, an
 weg spices 7 ceses, an ald hriðr, feower weðras, an suin oððe sex
 weðras, sex gوسفuglas, ten hennfuglas, ðritig teapera, gif hit wintres
 60 deg sie, sester fulne huniges, sester fulne butran, sester fulne saltas.
 7 Heregyð bibeadeð ðem mannum ðe efter hire to londe fœon on godes
 noman, ðæt hie fulgere witen ðæt hie ðiss gelesten ðe on ðissem gewrite
 binemned is ðem higum to Cristes cirican, 7 ðæt sie simle to higna
 blodlese ymb twelf monað agefen. 7 se mann se to londe foe, agefe
 65 hire erfehonda xii pund pendinga; 7 hio forgifeð fiftene pund, for ðy
 ðe mon ðas feorme ðy soel gelæste.

Abban geroefan ærfegedal: his geðinga to Kristes cirican.

6. Badanoð. Cott. Aug. ii. 42.

837.

- ic Badanoð Beotting cyðo 7 writan hato hu min willa is ðet min
 ærfelond fere, ðe ic et Æðelwulfe cyninge begæt 7 gebohte mid fullum
 friodome on æce ærfe, æfter minum dege 7 minra ærfewearda, ðet is,
 mines wifes 7 minra bearna. ic wille ærist me siolfne gode allmeht-
 5 gum forgeofan to ðere stowe æt Cristes cirican, 7 min bearn ðer lifest
 gedoan, 7 wiib 7 cild ðæm hlaforde 7 higum 7 ðære stowe befestan
 ober minne dei to friðe 7 to mundbyrde 7 to hlaforðdome on ðæm

ðingum ðe him ðearf sie. 7 hie bruce[n] londes hiora dei, 7 higon gefeormien to minre tide swæ hie soelest ðurhþion megen; 7 higon us mid heora godecundum godum swę gemynen swæ us arlic 7 him æl- 10 meslic sie.

7 ðonne ofer hiora dei, wifes 7 cilda, ic bebeode on godes noman ðæt mon agefe ðæt lond inn higon to heora beode him to brucanne on ece ærfe, swæ him liofast sie. 7 ic biddo higon for godes lufe ðæt se monn se higon londes unnen to brucanne ða ilcan wisan leste on 15 swæsendum to minre tide, 7 ða godecundan lean minre saule mid gerece swę hit mine ærfenuman ær onstellen.

ðonne is min willa ðæt ðissa gewriota sien twa gelice: oðer habben higon mid boecum, oðer mine ærfeweardas heora dei.

ðonne is ðes londes ðe ic higon selle xvi gioc ærðelondes 7 20 medwe, all on æce ærfe to brucanne ge minne dei, ge æfter swæ to ationne swæ me mest red 7 liofast sie.

Ceolnoð arc'-episc' ðiss writo 7 festnię mid Cristes rodetaene. Alchhere dux ðiss writo 7 ðeafię. Bægmund prb' ab' ðiss writo 7 ðeafię. Hysenoð pr' ðiss writo 7 ðeafię. Wigmund. Badanoð. Osmund. 25 Suiðberht. Dyddel. Cichus. Sigemund. Eðelwulf. Tile. Cyneberht. Eðelred. Badanoð.

IV. AUS DER NORTHUMBR. INTERLINEARVERSION DES PSALTERS VESPAS. A 1.

Psalm. 2.

1. *Quare fremuerunt gentes et populi meditati sunt inania?*
2. *Astiterunt reges terrae et principes convenerunt in unum adversus dominum et adversus Christum eius.* 3. *Dirumpamus vincula eorum et projiciamus a nobis jugum ipsorum!*

se eardað in heofenum bismerað hie ond dryhten hyspeð hie
4. *Qui habitat in caelis inridebit eos et dominus subsannabit eos*

ðonne spriced ðo him in eorre his ond in hatheortnisse his
5. *Tunc loquitur ad eos in ira sua et in furore suo*
gedroefed hie ic soðlice geseted ic eam cyning from him
conturbabit eos 6. *Ego autem constitutus sum rex ab eo*

ofer Sion mont ðone halgan his bodiende bibod dryhtnes
super Sion montem sanctum ejus praedicans praeceptum domini

dryhten cwæð to me sunu min ðu eard ic todege ic cende
7. *Dominus dixit ad me filius meus es tu ego hodie genui*

ðee bide from me ond ic sellu ðe ðeode erfeweardnisse ðine
te 8. *Postula a me et dabo tibi gentes hereditatem tuam*

ond onæhte ðine gemæru eorðan ðu reces hie in gerde
et possessionem tuam terminos terrae 9. *Reges eos in virga*

iserre ond swe swe fet lames ðu gebrices hie ond nu cyningas
ferrea et tamquam vas figuli confringes eos 10. *Et nunc reges*

ongeotað bioð gelærde alle ða ðe doemað eorðan ðeowiað
intellegite erudimini omnes qui judicatis terram 11. *Servite*
 dryhtne in ege ond wynsumiað him mid cwaecunge gegripað
domino in timore et exultate ei cum tremore 12. *Adpræhendite*
 ðylæs hwonne eorsie dryhten ond ge forweorðen of wege
disciplinam ne quando irascatur dominus et pereatis de via
 ðonne beorneð in seortnisse eorre his eadge alle ða ðe
justa 13. *Cum exarserit in brevi ira ejus beati omnes qui*
 getreowað in hine
confidunt in eum

Psalm 3.

dryhten hwet gemonigfaldade sindun ða ðe swencað mec monge
 2. *Domine quid multiplicati sunt qui tribulant me multi*
 arisað wið me monge cweoðað salwle minre nis
insurgunt adversum me 3. *multi dicunt animae meae non est*
 haelu hire in deo hire ðu soðlice dryhten ondfenge min earð
salus illi in deo ejus 4. *Tu autem domine susceptor meus es*
 wuldur min ond uphebbende heafud min midid stefne minre to
gloria mea et exaltans caput meum 5. *Voce mea ad*
 dryhtne ic cleopede ond geherde mec of munte ðæm halgan his
dominum clamavi et exaudivit me de monte sancto suo
 ic hneappade ond slepan ongon ond ic eft aras forðon ðryhten
 6. *Ego dormivi et somnum coepi et resurrexi quoniam dominus*
 onfeng mec ne ondredu ic ðusend folces ymsellendes me aris
suscepit me 7. *Non timebo milia populi circumdantis me exurge*
 dryhten halne me doa god min forðon ðu sloge alle
domine salvum me fac deus meus 8. *Quoniam tu percussisti omnes*
 wiðerbrocan me butan intingan toed synfulra ðu forðræstes
adversantes mihi sine causa dentes peccatorum conteruisti
 dryhtnes is haelu ond ofer fole ðin bledsung ðin
 9. *domini est salus et super populum tuum benedictio tua*

Psalm 4.

midðy ic gecede ðe ðu geherdes me god rehtwisnisse minre in
 2. *Cum invocarem te exaudisti me deus justitiae meae in*
 geswencednisse ðu gebreðdes me mildsa me dryhten ond geher
tribulatione dilatasti me Miserere mihi domine et exaudi
 gebed min bearn monnan hu longe hwefie on heortan
orationem meam 3. *Filii hominum usque quo grave(s) corde*
 to hwon lufiað ge idelnisse ond soecað leasunge weotað ðætte
ut quid diligitis vanitatem et queritis mendacium 4. *Scitote quoniam*
 gemiclað dryhten ðone halgan his dryhten gehered me ðonne
magnificavit dominus sanctum suum dominus exaudiet me dum
 ic cleopiu to him eorsiað ond nyllað syngian ða ðe cweoðað
clamavero ad eum 5. *Irascimini et nolite peccare qui dicitis*

in heortum eowrum ond in bedeleofum eowrum bioð geinbryrde
in cordibus vestris et in cubilibus vestris compungimini
 onsegað onsegdnisse rehtwisnisse ond gehyhtað in dryhtne monge
 6. *Sacrificate sacrificium justitiae et sperate in domino Multi*
cweoðað hwele oteaweð us god getaenad is ofer us leht
dicunt Quis ostendit nobis bona 7. *Signatum est super nos lumen*
 ondwlitan ðines dryhten ðu saldes blisse in heortan minre from
vultus tui domine Dedisti laetitiam in corde meo 8. a
 tide hwætēs wines ond eles his gemonigfaldade sindun in
tempore frumenti vini et olei sui multiplicati sunt 9. *In*
 sibbe in ða ilean ic neapiu ond gerestu forðon ðu dryhten
pace in id ipsum obdormiam et requiescam 10. *Quoniam tu domine*
 synderlice in hyhte gesettes me
singulariter in spe constituisti me

Psalm 5.

word min mid earum onfoh dryhten onget cleopunge mine
 2. *Verba mea auribus percipe domine intellege clamorem meum*
 behald stefne gespreces mines cynin min ond god min
 3. *intende voci orationis meae rex meus et deus meus*
 forðon to ðe ic gebidu dryhten on marne ond ðu geheres stefne
 4. *Quoniam ad te orabo domine mane et exaudies vocem*
 mine on marne ic sætstondu ðe ond gesio forðon ne wellende
mea(m) 5. *Mane adstabas tibi et videbo quoniam non volens*
 god unrehtwisnisse ðu earð ne earðað neh ðe awerged
deus iniquitatem tu es 6. *Non habitabit juxta te malignus*
 ne ðorhwuniað ða unrehtwisan biforan egum ðinum ðu fedest
neque permanebunt iniqui ante oculos tuos 7. *Odisti*
 dryhten alle ðaðe wircað unrehtwisnisse ðu forspildes hie ða ða
domine omnes qui operantur iniquitatem perdis eos qui
 spreocað leasunge wer bloda ond ðone fæenan onscunað
loquuntur mendacium Virum sanguinum et dolosum abhominabitur
 dryhten ic soðlice in mengu mildheortnisse ðinre ic inga
dominus 8. *Ego autem in multitudine misericordiae tuae introibo*
 dryhten in hus ðin ic gebidda to temple ðæm halgan ðinum in
domine in domum tuam odorabo ad templum sanctum tuum in
 ege ðinum gelaed me dryhten in ðine rehtwisnisse fore
timore tuo 9. *Deduc me domine in tua justitia propter*
 feondum minum gerece in gesihðe ðinre weg minne forðon
inimicos meos dirige in conspectu tuo viam meam 10. *Quoniam*
 nis in muðe heara soðfestnis heorte heara idel is byrgen
non est in ore eorum veritas cor eorum vanum est 11. *Sepulchrum*
 open is hraece heara tungum heara faccenlice dydun doem hie
patens est guttur eorum linguis suis dolose agebant judica illos
 god gefallen from geðohtum heara efter mengu arleasnissa
deus Decidant a cogitationibus suis secundum multitudinem impietatum

heara onweg adrif hie forðon onseunedon ðe dryhten ond
eorum expelle eos quoniam exacerbaverunt te domine 12. *Et*
 blissien alle ða gehyhtað in ðe in ecnisse gefioð ond
laetentur omnes qui sperant in te in aeternum exultabunt et
 ðu ineardas in him ond wuldriað in ðe alle ðaðe lufiað noman
inhabitabis in eis et gloriabuntur in te omnes qui diligunt nomen
 ðinne forðon ðu dryhten ðu bledsas ðone rehtwisan dryhten
tuam 13. *Quoniam tu domine benedices justum domine*
 swe swe mid sceelde godes willan dines ðu gebegades usie
ut scuto bonae voluntatis tuae coronasli nos

Psalm 6.

dryhten nales in eorre ðinum ðu dreast me ne in hatheortnisse
 2. *Domine ne in ira tua arguas me neque in furore*
 ðinre ðu ðreast me mildsa me dryhten forðon untrum
tuo corripias me 3. *Miserire mihi domine quoniam infirmus*
 ic eam hael me dryhten forðon gedroefed sindun all ban min
sum sana me domine quoniam conturbata sunt omnia ossa mea
 Ond sawl min gedroefed is swiðe ond ðu dryhten hu longe
 4. *et anima mea turbata est valde Et tu domine usque quo*
 gecer ond genere sawle mine halne me do fore
 5. *convertere et eripe animam meam saluum me fac propter*
 mildheortnisse ðine forðon nis in ðeaðe se gemyndig sie
misericordiam tuam 6. *Quoniam non est in morte qui memor sit*
 ðin in helle soðlice hwelc ondetteð ðæ ic won in geamrunge
tui in inferno autem quis confitebitur tibi 7. *Laboravi in gemitu*
 minre ic ðwea ðorh syndrie neht bed min mid tearum strene
meo lavabo per singulas noctes lectum meum lacrimis stratum
 mine ic wetu gedroefed is fore eorre ege min ic aldade
meum rigabo 8. *Turbatus est prae ira oculus meus inveteravi*
 betwih alle feond mine gewitað from me alle ða
inter omnes inimicos meos 9. *Discedite a me omnes qui*
 wircað unrehtwisnisse forðon geherde dryhten stefne wopes
operamini iniquitatem quoniam exaudivit dominus vocem fletus
 mines geherde dryhten boene mine dryhten gebed
mei 10. *Exaudivit dominus deprecationem meam dominus orationem*
 min genom scomien ond sien gedroefde alle feond
meam adsumpsit 11. *Erubescant et conturbentur omnes inimici*
 mine sien forcerred onbec ond scomien swiðe hredlice
mei avertantur retrorsum et erubescant valde velociter

V. AUS ALFRED'S WERKEN.

1. Aus der Übersetzung von Baedas Historia Ecclesiastica.

Cædmon.

In ðysse abbudissan mynstre wæs sum brōðor synderlice mid godeundre giefre gemæred ond geweorðad; forðon hé gewunade geseonlice leōð wyrcean, ðāðe tō æfæsðnesse ond tō arfæsðnesse belumpon, swæ ðætte, swæhwætswæ hé of godeundum stafum ðurh bōcēras geleornode, ðæt hé æfter medmiclum fæce in scopgereorde mid 5 ðā mæsdan swētnesse ond inbryrdnesse geglengde ond in englice gereorde wel geworht forð brōhte; ond for his leōðsongum monigra monna mōd oft tō worulde forhogodnesse ond tō geðeodnesse ðæs hefonlecan lifes onbærnde wæron. ond eac swelce monige oðre æfter him in Ongelðeode ongunnon æfæsðe leōð wyrcean, ac nænig hwæðre 10 him ðæt gelice dōn nemeahte; forðon hé nalæs from monnum né ðurh mon gelæred wæs, ðæt hé ðone leōðcræft geleornade, ac hé wæs godcundlice gefultumod ond ðurh godes giefre ðone songcræft onfeng ond hé forðon næfre nōht leásunga né idles leōðes wyrcean nemeahte, ac efne ðā an, ðāðe tō æfæsðnesse belumpon ond his ðære æfæsðan tungan 15 gedafenade singan.

Wæs hé — sé mon — in weoruldhade geseted oð ðā tide, ðe hé wæs gelæfedre ieldo, ond hé næfre nænig leōð geleornade. ond hé forðon oft in gebeorþscepe, ðonne ðær wæs blīðse intinga gedēmed, ðæt hie ealle sceolden ðurh endebyrdnesse be hearpan singan, ðonne hé 20 geseah ðā hearpan him neālācan, ðonne aras hé for sceome from ðæm symble ond hām eode tō his hūse. ðā hé ðæt ðā sumre tide dede, ðæt hé forlēt ðæt hūs ðæs gebeorþscipes ond út wæs gongende tō neāta scypene, ðāra heord him wæs ðære neahte beboden, ðā hé ðā ðær in gelimplicre tide his leomu on resðe gesette ond onslāpte, ðā stōd him 25 sum mon æt ðurh swefn ond hiene hālette ond grētte ond hiene be his noman nemde: 'Cædmon, sing mé hwæthwegu.' ðā ondswarede hé ond cwæð: 'necon ic nōht singan ond ic forðon of ðyssum gebeorþscepe út eode ond hieder gewāt, forðon ic nāuht singan necūde.' eft hé cwæð, séðe mid him sprecende wæs: 'hwæðre ðu mé meaht singan.' 30 cwæð hé: 'hwæt sceal ic singan?' cwæð hé: 'sing mé frumsceaft.'

ðā hé ðā ðās ondsware onfeng, ðā ongon hé sōna singan in herenese godes scieppendes ðā fers ond ðā word, ðe hé næfre negehiærde, ðāra endebyrdnes ðis is:

'nú wé sculon herigean hefonrīces weard,¹
metodes mīhte ond his mōdgedone,
weore wuldorfæder, swæ hé wundra gehwæs,
ēce dryhten, ord onstealde.

35

¹ Anorthumbr. Version.

nu scylun herigan hefaenricaes uard,
metudæs maecti end his modgidanc,
uere uuldurfadur; sue he uundra gihuaes,
eci dryctin, or astelidæ.

- 40 hé áresð sceóp eorðan bearnum
 hefon tó hrofe, hálig scieppend:
 ðá middangeard moncynnes weard,
 éce dryhten, æfter teóde,
 firum foldan freá ælmihtig.'

Þá áras hé from ðám slápe ond eal, ðæt hé slápende song, fæsðe
45 on gemynde hæfde ond ðám wordum sóna monig word in ðæt ilce
gemet gode wyrðes songes tó geðeódde. Þá cóm hé on morgen tó
ðám túngeréfan, séðe his ealdormon wæs, sægde him, hwelce giefte hé
onféng; ond hé hiene sóna tó ðære abbudissan gelædde ond hiere ðæt
cýðde ond sægde. Þá hét heó gesomnian ealle ðá gelæredesðan men
50 ond ðá leornéras ond him ondweardum hét secgan ðæt swefn ond ðæt
leóð singan, ðætte ealra heora dóme gecoren wære, hwæt oððe hwonon
ðæt cymen wære. Þá wæs him eallum gesewen, swæs wæs hit wæs,
ðæt him wære from dryhtne selfum hefonlec giefu forgiefen. Þá rehton
híe him ond sægdon sum hálig spel ond godcundre lare word, bebudon
55 him ðá, gif hé meahte, ðæt hé in swinsunge leóðsonges ðæt gehwierfe.
Þá hé ðá hæfde ðá wisan onfongne, ðá eóðe hé háam tó his huse ond
ewóm eft on morgen ond ðý betstan leóðe geglenged him ásong ond
ágeaf, ðæt him beboden wæs.

Þá ongon seó abbudisse clyppan ond lufigean ðá godes giefte in
60 ðám men ond heó hiene ðá monade ond lærde, ðæt hé woruldháð
forléte ond munucháde onféng. ond hé ðæt wel ðafode; ond heó
hiene in ðæt mynster onféng mid his góðum ond hiene geðeódde tó
gesomnunge ðára godes ðeówa ond hét hiene lèran ðæt getæl ðæs
hálgan stæres ond spellas. ond hé eal, ðá hé in gehiérnesse geleornian
65 meahte, mid hiene gemyndgade ond, swæs wæs clæne niétan, eodorende
in ðæt swétesðe leóð gehwierfe. ond his song ond his leóð wæron
swá wynsumu tó gehiéranne, ðætte ðá selfan his lareówas æt his múde
writon ond leornodon. song hé áresð be middangeardes gesceape ond
bí fruman moncynnes ond eal þæt stár Genesis (ðæt is seó áresðe
70 Móyses béc) ond eft bí útgonge Israhéla folces of Ægypta londe ond
bí ingonge ðæs gehátlandes ond bí oðrum monegum spellum ðæs hálgan
gewrites canones bóca ond bí Crisðes menniscnesse ond bí his ðrów-
unge ond bí his úpastígnesse in hefonas ond bí ðæs hálgan gæsdas
cyme ond ðára apostola lare ond eft bí ðám ege ðæs tóweardan dómes
75 ond bí fyrhtu ðæs tintreglican wítes ond bí swétnesse ðæs hefonlecan
rices hé monig leóð geworhte, ond swelce eac oðer monig be ðám
godcundum fremsumnessum ond dómum hé geworhte. on eallum ðám
hé geornlice giémde, ðæt hé men átuge from synna lufan ond mándæda
ond tó lufan ond tó geornfulnessse áwehte góðra dáða. forðon hé
80 wæs — sé mon — swíðe áfæsð ond regollecum ðeóðscipum eáðmóðlice
underðeóded, ond wið ðám, ðáðe on oðre wisan dón woldon, hé wæs
mid wielme micelre ellenwódnisse onbærned; ond hé forðon fægre ende
his líf betýnde ond geendade.

5

he aerist scop aelda barnum
heben til hrofe, haleg scepen.
tha middungeard, moncynnæs uard,
eci dryctin, æfter tiadæ
firum foldu frea allmectig.

Primo cantavit Caedmon istud carmen.

2. Aus dem Hattonmsc. der Cura Pastoralis.

Dú leofusta bróður, suíðe freóndlice ond suíðe fremsumlice ðú mé tældesð ond mid eáðmóde ingeðonce ðú mé eiddesð; forðon ic mín mǣð ond wolde fleón ðá byrðenne ðære hirdelecan giémenne. Ðára byrðenna hefignesse, eall ðæt ic his geman, ic áwrote on ðisse andweardan bēc, ðýlæs hí hwæm leohte ðyncen tó underfónne; ond ic eac lære ðæt 5
hira nán ðara newilnfe ðe hine unwærlice begā; ond séðe hí unwærlice ond únryhtlice gewilnige, ondráde hé, ðæt hé hí áfre underfenge. Nú ic wilnige ðætte ðeós spráec stigge on ðæt ingeðone ðæs leornéres, suæsusæ on sume hláedre, stæpmælum near ond near, oððæt hió fæstlice gestonde on ðám solore ðæs módes ðe hí leornige; ond forðý ic hí tódæle on feówer: an is ðara dæla hú hé on ðone folgoð becume; 10
óðer hú hé ðæron libbe; ðridða is hú hé ðæron lære; feorðe is hú hé his ágene undeáwas ongietan wille ond hira geðæf bión, ðýlæs hé for ðý underfenge his eáðmóðnesse forlæte oððe eft his lif sie ungelice his ðénunga oððe hé tó ðriste ond tó stið sie for ðý underfenge his lareówdómes; ac gemetgige hit sé ege his ágenra undeáwa ond befæste 15
hé mid his lifes bisenum ðá lære ðámðe his wordum negeliéfen; ond ðonne hé góð weorc wyrce, gemyne hé ðæs yfeles ðe hé worhte, ðette sió unrótnes, ðe hé for ðám yflan weorcum hæbbe, gemetgige ðone gefeán ðe hé for ðám góðan weorcum hæfde; ðýlæs hé beforan ðæs diéglan déman eágum sie áhafen on his móde ond on oferméttum 20
aðunden ond ðonne ðurh ðæt selflice his góðan weorc forleóse. Ac monige sindon mé suíðe ónlíce ón úngelærednesse, ðeahðe hí náfre leorningnihtas náren, wilniað ðeah lareówas tó beónne ond ðyncet him suíðe leoht sió byrðen ðæs lareówdómes, forðonðe hí necunnon ðæt mægen his micelnesse. From ðære dura selfre ðisse bēc, ðæt is 25
from onginne ðisse spráece, sint ádrifene ond getælde ðá únwaran, ðe him ágniæt ðone cræft ðæs lareówdómes ðe hí ná negeleornodon.

I. Ðætte unlærde nedyrren underfón lareówdóm.

Forðonðe nán cræft nis tó léranne ðámðe hine ár geornlice neleornode, forhwon beóð áfre suæ ðriste ðá ungelæredan ðæt hí 30
underfón ðá heorde ðæs láriówdómes, ðonne sé cræft ðæs lareówdómes bið cræft ealra cræfta? Huá nāt ðæt ðá wunda ðæs módes bióð dígelran ðonne ðá wunda ðæs líchaman? Ond ðeah ðá woroldlecan læcas scomaþ ðæt hí onginnen ðá wunda lácian ðe hí gesión nemagon, ond huru gif hí nóuðer gecnáwan necunnan né ðá medtrymnesse 35
né eac ðá wyrta ðe ðærwið sculon. Ond hwílon nescomað ðáðe ðæs módes læceas beón scoldon, ðeahðe hí náne wuht ongietan necunnon ðara gæstlecena beboda, ðæt hie him ónteóð ðæt hie sien heortan læcas. Ac forðonðe nū eall sé weorðscipe ðisse worolde is gecierred — Gode ðonc — tó weorðscipe ðám æwfæstam, ðæt ðá sindon nū 40
weorðoste ðe æwfæstoste sindon, forðon licet suíðe monig ðæt hé æwfæsð lareów sie, ðe hé wilnað micle woroldære habban. Be ðám Crisð selfa cleopode ond ðus cwæð: „hí sécað ðæt hí mon árest gréte ond weorðige on ceápstówwum ond on gebeorþscipum ond ðæt hie fyrrest hlynigen æt áfengiefum ond ðæt ieldesðe setl on gemétengum hí sécað.“ 45
Forðon hie suá ón oferméttum ond mid upáhafenesse becumað tó

- ðære ære ðære hirdelecan giémenne; hi nemagon medomlice ðéntan ðá ðénunga ond ðære eáðmódnesse láreówas bión; ac sió tunge bið gescinded on ðám láriówdóme ðonne hió óðer lærð, óðer hió liornode.
- 50 Suelcum monnum dryhten cidde ðurh ðone wítgan ond him suele oðwát, ðá hé cuæð: „hie ricsedon, næs ðeáh mínes ðonces; ealdormen hi wæron ond ic hie necúðe“. Ðáðe suá ricsieað, hi ricsiað of hira ágnunm dóme, næs of ðæs hiéhstan déman, ðonne hi nebeóð mid nánre sylle underscotene ðæs godecundlican mægenes né for nánunm cræfte
- 55 gecorene, ac mid hira ágenre gewilnunge hie bióð onbærneðe, ðæt hie gereáfiað suá heáne láriówdóm suiðor ðonne hi hine geearnien. Hie ðonne sé eca ond sé diégla déma upahefeð suelce hé hi nyte, ond geðafiende hé hit forbireð for ðám dóme his geðylde. Ac ðeáh hi on ðám háðe fela wundra wyreen, eft ðonne hi tó him cumað, hé cuið:
- 60 „gewitað from mé, gé unryhtwyrhtan! nát ic hwæt gé sint.“ Eft hé hie ðreáde ðurh ðone wítgan for hira ungelárednesse, ðá hé cuæð: „Ðá hierdas næfdon ondgít: hie hæfdon míne æ ond hi mé negeeniówon. Séðe godes bebodu negecnæð, nebið hé oncnawen from gode. Ðæt ilce cuæð *sanctus* Paulus: „Séðe god neongit, neongit
- 65 god hine.“ Unwise láreówas cumað for ðæs folces synnum. Forðon oft for ðæs láreówes unwisdóme misfarað ðá hiéremenn, ond oft for ðæs láreówes wisdóme unwisum hiéremonnum bið geborgen. Gif ðonne ágðer bið unwis, ðonne is tó geðencanne hwæt Crisð self cuæð on his godspelle; hé cwæð: „gif sé blinda ðone blindan læt, hi feallað bēgen
- 70 on ænne pytt.“ Be ðæm ilcan sé sealm scop cuæð: „Sien hira eágan áðistroleð ðæt hi negeseón, ond hiora hryge simle gebiéged.“ Necuæð hé ðæt, forðýðe hé ánegum men ðæs wýsete oððe wilnode, ac hé wítgode suásuá hit geweorðan sceolde. Sódlice ðá eágan ðæt beóð ðá láreówas, ond sé hryge ðæt sint ðá hiéremenn; forðan ðá eágan
- 75 bióð on ðám lichoman foreweardum ond ufeweardum ond sé hryge færð æfter ælere wuhte; suá gāð ðá láreówas beforan ðæm folce ond ðæt folc æfter. Ðonne ðám láreówum áðistriað ðæs módes eágan, ðe beforan gān scoldon mid góðum bisenum, ðonne gebigð ðæt folc hira hryge tó hefegum byrðenum manegum.

- 80 II. Né eft ðá geláredan, ðe swá nyllað libban swá hie on bócum leornedon ðæt hi scoldon, ne underfón ðá ære ðæs láreówdómes.

- Monige eác wise láreówas winnað mid hira ðeáwum wið ðá gæsdlecan bebodu ðe hi mid wordum lárað, ðonne hie on óðre wísan
- 85 libbað, on óðre hi lárað. Oft ðonne sé hirde gæð on frécne wegas, sió hiord, ðe unwærre bið, gehrist. Be suelcum hirdum cwæð sé wítga: „gé fortrædon godes sceápa gærs ond gé gedréfdon hiora wæter mid iówrum fótum, ðeáh gé hit ær undréfed druncen.“ Suá ðá láreówas: hi drineað suiðe hlúter wæter, ðonne hi ðone godecundan wisdóm
- 90 leorniað ond eác ðonne hie hiene lárað; ac hie hit gedréfað mid hira ágnunm undeáwum, ðonne ðæt folc bisenað on hira undeáwum, nals on hira láre. Ðeáh ðæt folc ðyrste ðære láre, hie hie nemagon drincan, ac hió bið gedréfed midðámðe ðá láreówas óðer dōð, óðer hie lárað. Be ðæm dryhten cwæð eft ðurh ðone wítgan: „yfle preostas bióp folces
- 95 hryre.“ Nedereð nán mon suiðor ðære hálgan gesomnunge ðonne ðáðe

ðone noman underfōð ond ðā endebyrdnesse ðæs hālgan hādes ond ðonne on wōh ðōð; forðon hie nān monn nedearr ðreágean, ðeáh hie ágylden, ac mid ðām beoð synna suððe gebrædda ðe hie beoð suā geweorðade. Ac hie woldon selfe fleon ðā byrðenne suā micelre scylde, ðāðe his unwierðe wæron, gif hie mid hiora heortan eārum woldon 100 gehieran ond geornlice gedencan ðone Cristes cuide, ðā hé cweð: „séðe áenigne ðissa ierminga besuicð, him wære betere ðæt him wære sumu esuleweorn tó ðām suiran getiged ond suā áworpen tó sæs grunde“. Ðurh ðā cweorne is getācnod sé ymbhwyrft ðisse worolde ond eác monna lifes ond hira gesuinces ond ðurh ðone sæggrund hira 105 ende ond sé siðemesða demm. Ðonne bið sió cweorn becierred, ðonne sé monn bið geendod; ðonne bið sió micle cweorn becierred, ðonne ðeós weorlð bið geendod. Sé ðonne tó hālgum hāde becymð ond ðonne mid yflum bišnum oððe worda oððe weorca oðre on wōn gebringð, betre him wære ðæt hé on læssan hāde ond on eorðlicum weorcum 110 his lif geendode; forðām gif hé on ðām wél dēð, hé hæfð ðæs gód leán, gif hé yfle dēð, lāsse wite hé ðrōwað on helle, gif hé āna ðider cymð, ðonne hé dō, gif hé oðerne mid him ðider bringð.

3. Aus dem Cottonmss. des Orosius.

Europa.

Nū hæbbe wé scortlice gesæd ymb Asia londgemære; nū wille wé ymb Eurōpe londgemære reccean swā micel swā wé hit fyrmost witon. From þære eā Danais west oþ Rīn þā eā; seó wylð of þām beorge þe man Alpis hæt and yrnð þonne norðryhte on þæs gārseeges earm þe þæt lond utan ymblif þe man Bryttannia hæt; and eft sūþ oð 5 Dónua þā eā, þære áewielme is neáh þære eā Rīnes and is siððan eást yrnende wið norþan Créca lond ut on þone Wendelsæ; and norþ oþ þone gārseeg þe mon Cwensæ hæt: binnan þām syndon monega ðeóda, ac hit man hæt eall Germania.

Ðonne wyðnorðan Dónua áewielme and beeástan Rīne syndon 10 Eástfrancan; and besūpan him syndon Swæfas, on ópre healfe þære eā Dónua. and besūpan him and beeástan syndon Bægðwære, sé dæl þe man Regnesburh hæt and ryhte beeástan him sindon Beme, and eástnorþ syndon Ðyringas. and benorþan him syndon Ealdseaxan, and benorþan westan him syndon Frýsan. bewestan Ealdseaxan is 15 Ælfe mūpa þære eā and Frýsland. and þanon westnorð is þæt lond, þe man Angle hæt, and Sillende and sumne dæl Dena. and benorþan him is Apdrede and eástnorþ Wylte, ðe mon Æfeldan hæt. and beeástan him is Wineda land, þe man hæt Sysyle, and eástsūþ, ofer sumne dæl, Maroaro. and hý, Maroaro, habbað bewestan him Ðyringas and 20 Béhemas and Bægware healfe; and besūðan him on ópre healfe Dónua þære eā is þæt land Carendre sūþ oð ðā beorgas þe man hæt Alpis. Tó þām ilcan beorgum liegað Bægðwara landgemære and Swæfa. Ðonne beeástan Carendran lande, begeondan þām wéstenne, is Pulgara land; and beeástan þām is Créca land. and beeástan Maroaro lande is 25 Wisle land. and beeástan þām sind Datia, þāpe iū wæron Gotan. Beeástannorðan Maroara syndan Dalamensan and beeástan Dalamensam sindon Horigti. and benorðan Dalamensam sindon Surpe; and

bewestan him sindon Sysele. Benorþan Horoti is Mægða lond; and
30 benorðan Mægða lande Sermende oð ðá beorgas Riffin.

Bewestan Süðdenum is þæs gársecges earm þe lif ymbútan þæt
land Britannia; and benorðan him is þæs sæs earm þe man hætt Östsæ;
and beeástan him and benorðan syndon Norðdene, ægþær gé on
þæm máran landum gé on þæm íglandum; and beeástan him syndon
35 Afðrede; and bestípan him is Ælfe mǫpa þære ēa and Ealdseaxna
sum dæl. Norðdene habbað him benorþan þone ilcan sæs earm þe man
Östsæ hætt; and beeástan him sindon Östi ðá leóde; and Afðræde be-
súpan. Östi habbað benorðan him þone ilcan sæs earm and Winedas
and Burgendas; and bestúðan him sindon Hæfeldan. Burgendan hab-
40 bað þone ylcan sæs earm bewestan him and Sweón benorðan; and
beeástan him sint Sermende and besúpan him Surfe. Sweón habbað
besúpan him þone sæs earm Östi; and beeástan him Sermende; and
benorðan him ofer ðá wéstennu is Cwēnland; and bewestannorþan him
sindon Scridefinnas and bewestan Norðmenn.

45 Ohthere sáde his hláforde, Ælfréde kyninge, þæt hé ealra Norð-
manna norþmest búde. Hé cwæð þæt hé búde on þæm lande
norðewardum wið ðá Westsæ. Hé sáde ðeah þæt þæt land sýe
swýðe lang norð þanon; ac hit is eall wéste, búton on feáwum stówum
sticcemælum wíclað Finnas, on huntaðe on wintra, and on sumera on
50 fiscope be ðære sá.

Hé sáde þæt hé æt sumum cyrre wolde fandian hú lange þæt land
norðrihte læge oppe hwæðer ænigman benorðan þæm wéstene búde.
Ðá fór hé norðrihte be þæm lande: lét him ealneweg þæt wéste land on
ðæt steorbord, and þá widsá on ðæt bæcbord þrye dagas. Ðá wæs hé
55 swá feor norð swá þá hwælhuntan fyrrest farað. Ðá fór hé þágyét
norðryhte swá hé mihte on þæm óprum þrim dagum geseglían. Ðá
beág þæt land þær eástryhte, oððe sió sǣ inon ðæt lond, hé nyste
hwæper; búton hé wiste þæt hé þær bád westanwindes and hwón
nordan, and seglede ðá eást be lande swáswá hé mihte on feówer
60 dagum geseglían. Ðá sceolde hé bíðan ryhte norðanwindes, forðan
þæt land þær beáh súðrihte, oððe seó sǣ inon ðæt land, hé nyste
hwæper. Ðá seglede hé þanon súðrihte be lande swáswá hé mihte
on fif dagum geseglían. Ðá læg þær ān micel eá up in þæt land.
Ðá cyrdon hýe up inon ðá eá, for þæm hýe nedorston forð be þære ēa
65 seglían for unfriðe; forðæm ðæt land wæs eall gebūn on oðre healde
þære ēa. Nemétte hé ær nān gebūn land, sýððan hé fram hys ágnum
háme fór. Ac him wæs ealneweg wéste land on þæt steorbord,
bútan fiscéran and fugeléran and huntan, and þæt wáran ealle Finnas;
and him wæs á widsá on ðæt bæcbord. Ðá Beormas hæfdon swípe
70 wel gebūn hyra land; ac hí nedorston þáron cuman. Ac ðára Terfinna
land wæs eall wéste bútan þær huntan gewícodon oppe fiscéras oððe
fugeléras.

Fela spella him sádon ðá Beormas ægþær gé of hyera ágnum
lande gé of þæm landum þe ymb hýe útan wáran; ac hé nyste hwæt
75 þæs soðes wæs, for ðæm hé hit sylf negeseah. Ðá Finnas, him púhte,
and þá Beormas spræcon neáh ān geðeóde. Swíðost hé fór ðyðer, tó-
eácan þæs landes sceáwunge, for ðæm horshwælum; forðæm hí habbað
swýðe æpele bān on hyora tóþum — þá tēð híe bróhton sume þæm

cyninge — and hiora hȳd bið swiðe gōd tō seiþrāpum. Sé hwæl
bið micle læssa þonne oðre hwalas: nebið hē lengra ðonne syfan elna 80
lang. Ac on his āgnum lande is sé betsta hwælhuntað: þā beoð eahta
and feowertiges elna lange and þā mæstan fiftiges elna lange. Ðāra
hē sæde ðæt hé syxa sum ofslōge syxtig on twām dagum.

Hē wæs swýðe spédig man on þæm sēhtum þe heora spéda on
beoð, þæt is, on wiltrum. Hé hæfde þāgýt, ðā hē þone cyninge sōhte, 85
tamra deóra unbebohttra syx hund. Ðā deor hi hātað ‘hrānas’; þāra
wæron syx stælhānas; ðā beoð swýðe dýre mid Finnum, forðæm hý fōð
þā wildan hrānas mid. Hé wæs mid þæm fyrstum mannum on þæm
lande: næfde hē þeah mǎ ðonne twentig hryðera and twentig sceāpa
and twentig swýna and þæt lýtle þæt hé erede mid horsan. Ac hyra 90
ār is mæst on þæm gafole þe ðā Finnas him gylðað. Ðæt gafol bið on
deóra fellum and on fugela feðerum and hwales bāne and on þæm
seiþrāpum þe beoð of hwæles hýde geworht and of seoles. æghwile gylt
be hys gebyrdum. Sé byrdesta sceall gyldan fiftýne mearðes fell, and
fif hrānes and ān beran fel and tȳn ambra feðra and berenne kyrtel 95
oððe yterenne and twēgen seiþrāpas; ægþer sý syxtig elna lang, oþer
sý of hwæles hýde geworht, oþer of sióles.

Hé sæde ðæt Norðmanna land wære swýpe lang and swýðe smæl.
Eal þæt his man āþer oððe ettan oððe erian mæg, þæt lið wið ðā sǣ;
and þæt is þeah on sumum stōwum swýðe elúdig; and liegað wilde 100
móras wið eāstan and wið úpp on emnlange þæm býnum lande. On
þæm mōrum eardiað Finnas. and þæt býne land is eāsteward brādost
and symle swǎ norðor swǎ smæle. Eāsteward hit mæg biðon syxtig
míla brād oþþe hwéne bráðre; and middeward þrítig oððe bráðre;
and norðeward hé cwæð, þær hit smalost wære, þæt hit mihte beón 105
þreora míla brād tō þæm mōre; and sé mōr sýðþan, on sumum stōwum,
swǎ brād swǎ man mæg on twām wucum oferfēran; and on sumum
stōwum swǎ brād swǎ man mæg on syx dagum oferfēran.

Ðonne is tóemnes þæm lande sūðewardum, on oðre healfe þæs
móres, Sweóland, oþ þæt land norðeward; and tóemnes þæm lande 110
norðewardum Cwéna land. Ðā Cwénas hergiað hwílum on ðā Norðmen
ofer ðone mōr, hwílum þā Norðmen on hý. and þær sint swiðe micle
meras fersce geond þā móras; and berað þā Cwénas hyra seypu ofer
land on ðā meras, and þanon hergiað on ðā Norðmen; hý habbað swýðe
lýtle seypa and swýðe leohte. 115

Onthere sæde þæt sió seir hátte Hālgoland þe hé on búde. Hé
cwæð þæt nān man ne búde benorðan him. Ðonne is ān port on sūðe-
wardum þæm lande, þone man hæt Sciringesheál. Ðyder hé cwæð
þæt man nemihte geseglian on ānum mōnðe, gyf man on niht wicode
and selce dæge hæfde ambyrne wind; and ealle ðā hwile hé sceal 120
seglian be lande. and on þæt steorbord him bið árest Íraland and
þonne ðā ígland þe synd betux Íralande and þissum lande. Ðonne is
þis land oð hé cymð tō Sciringesheále, and ealneweg on þæt bæc-
bord Norðweg. Wið sūðan þone Sciringesheál fylð swýðe mycel sǣ
úp inon ðæt land; seó is bráðre þonne ænigman ofer seón mæge. 125
and is Götland on oðre healfe ongeán and siðða Sillende. Seó sǣ lið
mænig hund míla úp inon þæt land.

And of Sciringesheále hē cwæð þæt hé sēglode on fif dagan tō

- þæm porte þe mon hæst æt Hæpum; sé stent betuh Winedum and Seaxum
 130 and Angle and hýrð inon Dene. Ðá hé þiderweard sēglode fram
 Sciringesheāle, þá wæs him on þæt bæcbord Denemearc and on þæt
 steorbord widsæ þry dagas; and þá, twēgen dagas ér hé tó Hæpum
 cōme, him wæs on þæt steorbord Gotland and Sillende and íglanda
 fela; on þæm landum eardodon Engle, ér hí hider on land cōman.
 135 And hym wæs ðá twēgen dagas on ðæt bæcbord þá ígland þe in
 Denemearce hýrað.

- Wulfstán sæde þæt hé gefōre of Hæðum, þæt hé wære on Truso on
 syfan dagum and nihtum, þæt þæt scip wæs ealneweg yrnende under
 segle. Weonodland him wæs on steorbord, and on bæcbord him wæs
 140 Langaland and Læland and Falster and Scōnég; and þas land eall
 hýrað tó Denemearcan. And þonne Burgenda land wæs us on bæcbord,
 and þá habbað him sylf cyning. Þonne æfter Burgenda lande wæron
 us þas land, þá synd hátene ærest Blecingaæg and Meóre and Eów-
 land and Gotland on bæcbord; and þas land hýrað tó Sweón. And
 145 Weonodland wæs us ealne weg on steorbord oð Wisle mūðan. Seó
 Wisle is swýðe mycel eá, and hió tólið Witland and Weonodland; and
 þæt Witland belimpeð tó Estum; and seó Wisle lið út of Weonodlande
 and lið in Estmere; and sé Estmere is huru fiftene mila brād. Þonne
 cymeð Ilfing eástan in Estmere of ðæm mere ðe Truso standeð in staðe,
 150 and cumað út samod in Estmere, Ilfing eástan of Eastlande, and Wisle
 súðan of Winodlande. And þonne benimð Wisle Ilfing hire naman
 ligeð of þæm mere west and norð on sæ; forðý hit man hæst Wislemūða.

- Þæt Eastland is swýðe mycel, and þær bið swýðe manig burh, and
 on élcere byrig bið cyninge. And þær bið swýðe mycel hunig and
 155 fiscnað; and sé cyning and þá ricostan men drineað myran meolc, and
 þá unspédigan and þá þeowan drineað medo. Þær bið swýðe mycel
 gewinn betweonan him. And nebið ðær náenig ealo gebrowen mid
 Estum, ac þær bið mēdo genōh. And þær is mid Estum ðeáw, þonne
 þær bið man deað, þæt hé lið inne unforbærned mid his mágum and
 160 freondum mōnað gé hwílum twēgen — and þá kyningas and þá óðre
 heahðungene men swá micle leneg swá hí mاران spéda habbað, hwílum
 healf gēar þæt hí beoð unforbærned — and licgað bufan eorðan on hyra
 húsum. And ealle þá hwile þe þæt lic bið inne, þær sceal beon gedrync
 and plega, oð ðone dæg þe hí hine forbærnað. Þonne þý ylean dæge
 165 hí hine tó þæm áde beran wyllað, þonne tódælað hí his feoh, þæt
 þær tó láfe bið, æfter þæm gedrynce and þæm plegan on fif oððe
 syx, hwýlum on má, swáswá þæs feós andefn bið. álecgað hit ðonne
 forhwæga on ánre mille þone mæstan dæl fram þæm tūne, þonne óðerne,
 ðonne þæne þridðan, oppe hyt eall áléd bið on þære ánre mille; and
 170 sceall beon sé læsta dæl nýhst þæm tūne ðe sé deáda man on lið.
 Þonne sceolon beon gesamnode ealle ða menn ðe swyftoste hors hab-
 bað on þæm lande, forhwæga on fif mílum oððe on syx mílum fram
 þæm feó. Þonne ærnað hí ealle tóweard þæm feó; ðonne cymeð sé
 man, sé þæt swiftoste hors hafað tó þæm ærestan dæle and tó þæm
 175 mæstan, and swá élc æfter óðrum, op hit bið eall genumen; and sé
 nimð þone læstan dæl sé nýhst þæm tūne þæt feoh geærneð. And
 þonne rideð élc hys weges mid ðan feó, and hyt mótan habban eall;
 and forðý þær beoð þá swiftan hors ungefóge dýre. And þonne hys

gestreón beoð þus eall áspended, þonne byrð man hine út, and forbærneð mid his wæpnum and hrægle. And swiðost ealle hys spéda hý forspendað 180 mid þán langan legera þæs deáðan mannes inne, and þæs þe hý be þám wegum álecgað, þe ðá fremdan tó ærnað, and nimað. And þæt is mid Eastum þeáw þæt þær sceal élcas geðeódes man beón forbærned; and gyf þár man án bân findeð unforbærned, hí hit sceolan miclum gebétan. And þær is mid Eastum án mægð þæt hí magon cyle gewyrcean; and 185 þý þær liegað þá deáðan men swá lange and nefúliað, þæt hý wyrcað pone cyle him on. And þeah man ásette twégen fátels full ealað oððe wæteres, hý gedóð þæt óþer bið oferfrozen, sam hit sý sumor sam winter.

Nú wille wé secgan besúðan Dónua þære ēa ymbe Créca land, *hu hit* 190 *līþ*. Wyðeástan Constantinopolim Créca byrig is sé sǣ Proponditis. And benorðan Constantinopolim Créca byrig scýt sé sǣearm up of þám sǣ westryhte þe man háet Euxinus; and bewestannorðan þære byrig Dónua múða þære ēa scýt súðeást út on ðone sǣ Euxinus; and on súðhealde and on westhealde þæs múðan sindon Mæsi, Créca leóde; 195 and bewestan þære byrig sindon Traci; and beeástan þære byrig Macedonie. And besúþan þære byrig, on súðhealde þæs sǣs earmes þe man háet Egeum, sindon Athena and Corintus þá land. And bewestansúðan Corinton is Achie þæt land æt þám Wendelsǣ. Þás land syndon Créca leóde. And bewestan Achie and langþæs Wendelsǣs is 200 Dalmatia þæt land on norðhealde þæs sǣs; and benorðan Dalmatia sindon Pulgare and Istria. And besúðan Istria is sé Wendelsǣ þe man háet Atriaticum; and bewestan þá beorgas þe man háet Alpīs; and benorðan þæt wésten þæt is betux Carendan and Fulgarum.

Þonne is Italia land westnorðlang and eástsúðlang, and hit belíð 205 Wendelsǣ ymb eall útan búton westannorðan. Æt þám ende hit beliegað ðá beorgas þe man háet Alpīs: þá onginnað westane fram þám Wendelsǣ in Narbonense þære ðeóde, and endiað eft eást in Dalmatia þám lande æt þám sǣ.

Þá land þe man háet Gallia Bellica: beeástan þám is sió eá þe 210 man háet Rīn, and besúðan þá beorgas þe man háet Alpīs, and bewestansúðan sé gársecg þe man háet Brittanisca, and benorðan on oðre healde þæs gársegges earne is Britannia þæt land. Bewestan Ligore is Aequitania land, and besúþan Æquitania is þæs landes sum dǣl Narbonense and bewestansúðan Ispania land and bewestan gársecg. 215 Besúðan Narbonense is sé Wendelsǣ, þær þær Rodan seó ēa útscýt; and beeástan him Profentsǣ; and bewestan him Profentsǣ ofer ðá wéstenu seó ús neárre Ispania; and bewestan him and norðan Equitania; and Wascan benorðan. Profentsǣ hæfð benorðan hyre þá beorgas þe man Alpīs háet; and besúðan hyre is Wendelsǣ; and be- 220 norðan hyre and eástan synd Burgende and Wascan bewestan.

Ispania land is þryscýte, and eall mid fleóte útan ymbhæfd, gé eác binnan ymbhæfd ofer ðá land ægþer gé of þám gársecge gé of ðám Wendelsǣ. án ðára garena líð súðwest ongeán þæt ígland þe Gades hátte, and óþer eást ongeán þæt land Narbonense, and 225 sé ðridða norðwest ongeán Brigantia Gallia burh, and ongeán Scotland, ofer ðone sǣs earm, on geryhte ongeán þæne múðan þe mon háet Scene.

Seó ús fyrrre Ispania: hyre is bewestan gársecg and benorðan Wen-
 230 delsæ, bestðan and beeástan seó ús neárre Ispania; benorðan þære
 synt Equitania; and benorðaneástan is sé weald Pireni and beeástan
 Narbonense and bestðan Wendelsæ.

Brittannia þæt ígland: hit is norðeástlang; and hit is eahta hund
 mila lang and twá hund mila brád. Donne is bestðan him on óðre
 235 healfe þæs sæs earmes Gallia Bellica; and on westhealfe on óðre healfe
 þæs earmes is Ibernía þæt ígland; and on norðhealfe Orcadus þæt
 ígland.

Igbernia, þæt wé Scotland hátað: hit is on álce healfe ymb-
 fangen mid gársecge; and forðon þe sió sunne þær gæð neár on setl
 240 þonne on óðrum lande, þær syndon lýðran wedera þonne on Brettannia.
 Donne bewestannorðan Ibernía is þæt ýtemeste land þæt man hæt
 Thila, and hit is feáwum mannum cūð for ðære oferfyrre. Nū hæbbe
 wé gesæd ymbe ealle Europe landgemæro hū hī tólicgað.

VI. AUS DEM PARKERMANUSCRIPT DER SACHSENCHRONIK.

Die Dänen und Alfred der Grosse.

855—901.

855. Hér háþne men árest on Sceáptge ofer winter sáetun. And
 þý ilcan geære gebócude Æpelwulf cyning teóþan dæl his londas ofer
 al his rice gode to lofe and him selfum to écere hælo. And þý ilcan
 geære férde to Róme mid micelre weorþnesse and þær wæs xii mónaþ
 5 wuntende and þá him hámweard fōr and him þá Carl Francena cyning
 his dohtor geaf him to cuéne and æfter þám to his leódum cuóm and
 hie þæs gefægene wárun. And ymb ii gear þæsðe hé on Francum
 cóm hé gefōr and his lic hī æt Wintanceastre and hé ricsode nigon
 teóþehealf gear. Ond sé Æpelwulf wæs Ecgbrehting, Egbryht Ealh-
 10 munding, Ealhmund Eáfig, Eáfa Eopping, Eoppa Ingilding; Ingild wæs
 Ines bróþur Westseaxna cyninges þæsþe eft férde to Sçe Pètre and
 þær eft his feorh gesealde; and hie wáron Cénrédas suna; Cénréd
 wæs Ceólwalding, Ceólwald Cúpaing, Cúpa Cúpwining, Cúpwine Ceáu-
 lining, Ceáwlin Cynricing, Cynric Cerdicing, Cerdic Elesing, Elésa
 15 Esling, Esla Giwising, Giwis Wíging, Wíg Freáwining, Freáwine
 Friþogáring, Friþogár Bronding, Brond Bældæging, Bældæg Wódening,
 Wóden Friþowalding, Friþuwald Freáwining, Freálaf Friþuwulfing,
 Friþuwulf Finning, Fin Godwulfing, Godwulf Geátung, Geát Tætwaing,
 Tætwa Beáwing, Beáw Sceldwaing, Sceldwea Heremóding, Heremód
 20 Itermoning, Itermon Hrápraing; sé wæs geboren in þære earce Noe
 Lamach Matusalem Enoch Iacered Maleel Camon Enos Sed Adam primus
 homo et pater noster est Xps'. Amen.

Ond þá féngon Æpelwulfes suna twégen to rice, Æpelbald to
 Wesseaxna rice and Æpelbryht to Cantwara rice and to Eástseaxna
 25 rice and to Súþrigea and to Súþseaxna rice; and þá ricsode Æpel-
 bald v gear.

860. Hér Æpelbald cyng forþfærde and his líc līp æt Seiraburnan, and fēng Æpelbryht tō allum þām rice his brōþur and hé hit heold on gōðre gepuærnesse and on micelre sibsumnesse.

And on his dæge cuóm micel sciphre up and ábræcon Wintan- 30 ceastre. and wip þone here gefuhton Ósric aldorman mid Hámþūnscīre and Æpelwulf aldormon mid Bearrucscīre and þone here gefliēmdon and wælstōwe gewald áhton. and sé Æpelbryht ricsode v gear and his líc līp æt Seireburnan.

865. Hér sæt hæþenhere on Tenet and genámon friþ wip Cant- 35 warum, and Cantware him feoh gehéton wip þām friþe; and under þām friþe and þām feohgeháte sé here hiene on niht up bestel and oferhergeade alle Cent eástewearde.

866. Hér fēng Æperéd Æpelbryhtes brōþur tō Wesseaxna rice. And þý ilcan geære cuóm micel here on Angeleynnes lond and winter- 40 setl námon on Eástenglum and þær gehorsude wurdon, and hie him friþ námon.

867. Hér fōr sé here of Eástenglum ofer Humbre mūpan tō Eoforwicceastre on Norþhymbre. And þær wæs micel ungepuærnes þære þeode betweox him selfum and hie hæfdun hiera cyning áworpenne 45 Ósbryht and ungecyndne cyning underfēngon Ællan; and hie late on geære tō þām gecirdon, þæt hie wip þone here winnende wærun, and hie þeah micle fierd gegadrodon and þone here sóhton æt Eoforwicceastre and on þá ceastre bræcon, and hie sume inne wurdon. and þær was ungemetlic wæl geslægen Norþanhymbra sume binnan sume bútan 50 and þá cyningas bēgen ofslægene, and sió láf wip þone here friþ nam. — And þý ilcan geære gefōr Ealchstan biscop and hé hæfde þæt biscoprice 1 winter æt Seireburnan; and his líc līp þær on tūne.

868. Hér fōr sé ilca here innan Mierce tō Snotengahám and þær wintersetl námon. And Burgræd Miercna cyning and his wiotan bædon 55 Æperéd Westseaxna cyning and Ælfréd his brōþur, þæt hie him gefultumadon þæt hie wip þone here gefuhton. And þá fērdon hie mid Wesseaxna fierde innan Mierce of Snotengahám. and þone here þær mēttan on þām geweorce. and þær nān hefelic gefeoht newearþ and Mierce friþ námon wip þone here. 60

869. Hér fōr sé here eft tō Eoforwicceastre and þær sæt i gear.

870. Hér rád sé here ofer Mierce innan Eástengle and winter- setl námon æt Deódforda. And þý winter Eádmund cyning him wip feaht. and þá Deniscan sige námon and þone cyning ofslógon and þæt 65 lond all geódon.

And þý geære gefōr Ceólnóp ærcebiscop.

871. Hér cuóm sé here tō Reádingum on Westseaxe and þæs ymb iii niht ridon ii eorlas up. Þá gemette hie Æpelwulf aldorman on Englafelda and him þær wip gefeaht and sige nam. Þæs ymb iii niht Æperéd cyning and Ælfréd his brōþur þær micle fierd tō Reádin- 70 gum gelæddon and wip þone here gefuhton, and þær wæs micel wæl geslægen on gehwæpre hond and Æpelwulf aldormon wearþ ofslægen and þá Deniscan áhton wælstōwe gewald. And þæs ymb iii niht gefeaht Æperéd cyning and Ælfréd his brōþur wip alne þone here on Æscesdūne, and hie wærun on twæm gefyleum; on óþrum wæs Bach- 75 secg and Halfdene þá hæþnan cyningas and on óþrum wæron þá eorlas.

and þá gefeaht sé cyning Æperéd wip þára cyninga getruman — and þær wearþ sé cyning Bagsecg ofslægen — and Ælfréd his brópur wip þára eorla getruman — and þær wearþ Sidroc eorl ofslægen sé alda
 80 and Sidroc eorl sé gionega and Osbeorn eorl and Fræna eorl and Hareld eorl; and þá hergas bēgen gefiēmdē, and fela þūsenda ofslægenra and onfeohende wæron oþ niht. And þæs ymb xiiii niht gefeaht Æperéd cyning and Ælfréd his brópur wip þone here æt Basengum, and þær þá Deniscan sige nāmon. And þæs ymb ii mōnaþ gefeaht
 85 Æperéd cyning and Ælfréd his brópur wip þone here æt Meretūne — and hīe wærun on tūēm gefyleium — and hīe būtt gefiēmdon and longe on dæg sige āhton; and þær wearþ micel wælsliht on gehwæpere hond and þá Deniscan āhton wælstōwe gewald. and þær wearþ Heāhmund biscop ofslægen and fela gōdra monna; and æfter þissum
 90 gefeohte cuōm micel sumorlida. And þæs ofer eāstron gefór Æperéd cyning — and hé rīcsode v gear; and his līc līþ æt Winburnan.

Þá fēng Ælfréd Æpelwulfing his brópur tō Wesseaxna rice; and þæs ymb ānne mōnaþ gefeaht Ælfréd cyning wip alne þone here lýtle werede æt Wiltūne and hine longe on dæg gefiēmdē, and þá Deniscan
 95 āhton wælstōwe gewald.

And þæs geāres wurdon viii folcgefeohht gefohten wip þone here on þý cynerīce bestþan Temese — and būtan þām þe him Ælfréd þæs cynīnges brópur and ānlīpig aldormon and cynīnges þegnas oftrade onridon þe mon nā nerīmdē — and þæs geāres wærun ofslāgene
 100 viii eorlas and ān cyning. And þý geāre nāmon Westseaxe friþ wip þone here.

872. Hér fōr sé here tō Lundenbyrig from Reādingum and þær wīntersetl nam; and þá nāmon Mierce friþ wip þone here.

873. Hér fōr sé here on Norphymbre and hé nam wīntersetl on
 105 Lindesse æt Turecesiēge, and þá nāmon Mierce friþ wip þone here.

874. Hér fōr sé here from Lindesse tō Hreopedūne and þær wīntersetl nam. and þone cyning Burgrād ofer sē ādrāfdon ymb xxii winter þæsþe hé rice hāfde and þæt lond all geeōdon; and hé fōr tō Rōme and þær gesæt and his līc līþ on Sca Marian ciricean on
 110 Angelcynnes scōle. And þý ilcan geāre hīe sealdon ānum unwīsum cynīnges þegne Miercena rice tō haldanne, and hé him āpas swór and gīslas salde, þæt hé him gearo wære swá hwelce dæge swá hīe hit habban wolden and hé gearo wære mid him selfum and on allum þām þe him læstan woldon tō þæs heres þearfe.

875. Hér fōr sé here from Hreopedūne. and Healfdene fōr mid sumum þām here on Norphymbre and nam wīntersetl be Tīnan þære ēi. and sé here þæt lond geeōde and oft hergade on Peohtas and on Stræled-Walas. And fōr Godrum and Ōscytel and Anwynd þa iii cynīngas of Hreopedūne tō Grantebrycge mid mīcle here and sēton
 120 þær ān gear.

And þý sumera fōr Ælfréd cyning út on sē mid scīphere. and gefeaht wip vii scīphlēstas and hīera ān gefēng and þá oþru gefiēmdē.

876. Hér hīene bestael sé here into Werhām Wesseaxna fierde, and wip þone here sé cyning friþ nam; and him þá āpas swōron on
 125 þām hālgan beāge — þe hīe ēr nānre þeōde noldon — þæt hīe hræd-

lice of his rice fôren. and hîe þā under þām hîe nihtes bestælon þære fierde, sé gehorsoda here, into Escanceaster.

And þý geære Healfdene Norpanhymbra lond gedælde; and ergende wæron and hiera tilgende.

877. Hér cuóm sé here into Escanceastre from Werhām; and sé 130
sciphere sigelede west ymbútan; and þā mätte hîe micel ýst on sá; and þær forwearþ cxx scipa æt Swanawíc. and sé cyning Ælfréd æfter þām gehorsudan here mid fierde rād op Exanceaster. and hîe hindan ofridan nemeahte; ér hîe on þām fæstene wæron; þær him mon tó nemeahte. and hîe him þær foregíslas saldon, swá fela swá hé habban 135 wolde, and micle ápas swóron and þā góðne friþ heóldon. and þā on hærfeste gefór sé here on Mierena lond, and hit gedældon sum and sum Ceólwulfe saldon.

878. Hér hiene bestæl sé here on midne winter ofer tueltan niht tó Cippanhamme and geridon Wesseaxna lond and gesæton. and micel 140 þæs folces ofer sá ádræfdon, and þæs ópres þone mæstan dæl hîe geridon and him tó gecirdon búton þām cyninge Ælfréde — and hé lýtle werede uniépeltce æfter wudum fôr and on mórfaestenum.

And þæs ilcan wintra wæs Inwæres bróþur and Healfdenes on Westseaxum on Defenascíre mid xxiii scipum, and hiene mon þær 145 ofslóg and decc monna mid him and xl monna his heres.

And þæs on eástron worhte Ælfréd cyning lýtle werede geweore æt Æpelingaéigge and of þām geweorce was winnende wíp þone here and Sumorsætna sé dæl sé þær níehst wæs. Ðā on þære secofoðan wiecan ofer eástron hé gerād tó Ecgbryhtesstāne beeástan Seálwyða; 150 and him tó cóm þær ongén Sumorsæte alle and Wilsætān and Hāmtūnscír sé dæl, sé hiere behinon sá was, and his gefægene wærun. and hé fôr ymb āne niht of þām wicūm tó Ígleá, and þæs ymb āne tó Eþandūne and þær gefeaht wíp alne þone here and hiene gefíemde and him æfter rād op þæt geweore; and þær sæt xiii niht. and þā 155 salde sé here him foregíslas and micle ápas, þæt hîe of his rice unoldon and him eác gehéton, þæt hiera kynning fulwihte onfón wolde; and hîe þæt gelæston swá. And þæs ymb iii wiecan cóm sé cyning tó him Godrum þritiga sum þāra monna þe in þām here weorþuste wæron æt Alre — and þæt is wíp Æpelinggaéige — and his sé cyning 160 þær onféng æt fulwihte. and his crísmlísing was æt Weþmór. and hé was xii niht mid þām cyninge. and hé hine miclum and his geféran mid feó weorðude.

879. Hér fôr sé here tó Cirenceastre of Cippanhamme and sæt þær ān gear. — And þý geære gegadrode ón hlóp wicenga and gesæt 165 æt Fullanhamme be Temese. — And þý ilcan geære ápiéstrode síó sunne āne tíð dægges.

880. Hér fôr sé here of Cirenceastre on Eástengle and gesæt þæt lond and gedælde. And þý ilcan geære fôr sé here ofer sá, þe 170 ér on Fullanhomme sæt, on Fronclond tó Gend and sæt þær ān gear.

881. Hér fôr sé here ufor on Fronclond, and þā Francan him wíp gefuhton; and þær þā wearþ sé here gehorsod æfter þām gefeohte.

882. Hér fôr sé here up onlong Mæse feor on Fronclond and þær sæt ān gear. — And þý ilcan geære fôr Ælfréd cyning mid scipum út on sá and gefeaht wíp feówer scíphlæstas Deniscra monna and þāra 175

scipa tú genam; and þá men ofslægene wæron þe ðer on wæron; and tuēgen scipheras him on hond eodon — and þá wæron miclum forslægene and forwundode, ær hie on hond eodon.

883. Hér fôr sé here up on Scald to Cundop and þær sæt ān gear.

180 884. Hér fôr sé here up on Sunnan to Embenum and þær sæt ān gear.

885. Hér tódælde sé foresprecena here on tú — oþer dæl eást, oþer dæl to Hrófescceastre — and ymbsæton ðá ceastre and worhton oþer fæsten ymb hie selfe; and hie þeah þá ceastre áweredon, oþþæt 185 Ælfréd côm útan mid fierde. þá eode sé here to hiera scipum and forlét þæt geweorc; and hie wurdon þær behorsude and sóna þý ilcan sumere ofer sá gewiton.

And þý ilcan geære sende Ælfréd cyning sciphere on Eástengle. sóna swá hie cōmon on Stufe mūpan, þá mētton hie xvi scipu wicenga 190 and wip ðá gefuhton; and þá scipu alle geræhton and þá men ofslōgon. þá hie þá hāmweard wendon mid þære herehyþe, þá mētton hie micelne sciphere wicenga and þá wip þá gefuhton þý ilcan dæge; and þá Deniscan áhton sige.

Þý ilcan geære ær middum wintra forpférde Carl Francna cyning — 195 and hiene ofslōg ān efor — and āne geære ær his bróður forpférde; sé hæfde eac þæt westrice and hie wæron bēgen Hloþwiges suna; sé hæfde eac þæt westrice and forpférde þý geære þe sió sunne ápiēstrode. sé wæs Carles sunu þe Æpelwulf Westseaxna cyning his dohtor hæfde him to cuēne. And þý ilcan geære gegadrode micel sciphere on Ald- 200 seaxum; and þær wearþ micel gefeoht — tuá on geære — and þá Seaxan hæfdun sige; and þær wæron Frisan mid. — Þý ilcan geære fēng Carl to þām westrice and to allum þām westrice behienan Wendelsæ and begeondan pisse sá, swá hit his þrida fæder hæfde, bútan Lidwiccium. sé Carl wæs Hloþwiges sunu. sé Hloþwig wæs Carles bróður, sé wæs 205 Iúþyttan fæder þe Æpelwulf cyning hæfde, and hie wæron Hloþwiges suna; sé Hloþwig wæs þæs aldan Carles sunu; sé Carl wæs Pippenes sunu. — And þý ilcan geære forpférde sé góða pápa Marínus; sé gefreode Ongelecyntes scóle þe Ælfrédes bēne Westseaxna cyninges, and hé sende him micla gifa and þære rōde dæl þe Crist on þrowude. 210 — And þý ilcan geære sé here on Eástenglum bræc friþ wip Ælfréd cyning.

886. Hér fôr sé here eft west þe ær eást gelende and þá up on Sigene and þær wintersetl námon. — Þý ilcan geære gesette Ælfréd cyning Lundenburg. and him all Angeleyn to cirde þæt búton Denisera 215 monna hæftniēde was. and hie þá befæste — þá burg — Æþeréde aldormen to haldonne.

887. Hér fôr sé here up þurh þá bryce æt Paris and þá up andlang Sigene oþ Mæterne oþ Cariei. and þá sæton þara and innan Ionan, tú winter on þām twám stedum.

220 And þý ilcan geære forpférde Karl Francna cyning. and Earnulf his bróður sunu hine — vi wicūm ær hé forpférde — beráðne æt þām rice. and þá wearþ þæt rice tódæled on v and v kyningas to gehálgode — þæt wæs þeah mid Earnulfes gefafunge — and hí cuædon, þæt hie þæt to his honda healdan sceoldon; forþæm hira nān næs on fædrenhealde 225 to geboren búton him anum. Earnulf þá wunode on þām londe beacstan

Rín, and Rópulf þá féng to þám middelrice and Óða to þám west-dæle and Beorngár and Wipa to Longbeardna londe and to þám londum on þá healde muntas and þæt heöldun mid micelre unsibbe and tú folegefeoh gefuhton and þæt lond oft and gelóme forhergodon. and ághwæper óþerne oftrædlice út dráfde. — And þý ilcan geære þe 230 sé here fór forþ úp ofer þá brycege æt Paris, Æpelhelm aldormon lædde Wesseaxna ælmessan and Ælfrédes cyninges to Róme.

888. Hér lædde Beocca aldormon Wesseaxna ælmessan and Ælfrédes cyninges to Róme. and Æpelswíp cuén — sió wæs Ælfrédes sweostor cyninges — forþfærde and hire lic líp æt Pafian. — And þý ilcan geære 235 Æpelréd ercebisceop and Æpelwold aldormon forþfærdon on ánum mónþe.

889. On þissum geære næs nán færelld to Róme; búton tuégen hleáþéras Ælfréd cyning sende mid gewritum.

890. Hér lædde Beornhelm abbod Westseaxna ælmessan to Róme 240 and Ælfrédes cyninges.

And Godrum sé norþerna cyning forþfærde; þæs fulluhtnama wæs Æpelstán; sé wæs Ælfrédes cyninges godsunu. and hé búde on Eást-englum and þæt lond árest gesæt.

And þý ilcan geære fór sé here of Sigene to Sant Landan — þæt 245 is betweoh Brettum and Francum — and Brettas him wíp gefuhton and hæfdon sige and hie bedrifon út on áne eá and monige ádrehton.

891. Hér fór sé here eást. And Earnulf cyning gefeahrt wið ðám rédehere, ár þá scipu cuómon, mid Eástfrancum and Seaxum and Bægerum and hine gefiémde. 250

And þrie Scottas cuómon to Ælfréde cyninge on ánum báte bútan áleum geréþrum of Hibernia, þonon hí hí bestáelon, forþon þe hí woldon for godes lufan on elpiódignesse beón — hí neróhton hwær. sé bát wæs geworht of þridanhealfre hýde þe hí on fóron; and hí námon mid him þæt hí hæfdun to seofon nihtum mete. and þá cómon hie ymb vii 255 niht to londe on Cornwalum and fóron þá sóna to Ælfréde cyninge. þus hie wæron genemnde: Dubsláne and Maccbethu and Maelinmun. And Swifneh sé betsta láreow þe on Scottum wæs gefór.

And þý ilcan geære ofer eástron ymbe gangdagas opþe ár æt eowde sé steorra þe mon on bócláden hæt cométa; same men cweþaþ, 260 on Englisc þæt hit sie feaxéde steorra; forþám þær stent lang leóma of — hwílum on áne healde, hwílum on álee healde.

893. Hér on þysum geære fór sé miela here, þe wé gefyrn ymbe sprácon, eft of þám eástrice westweard to Bunnan and þær wurdon gescipode, swá þæt hie ásettan him on áne sif ofer mid horsum mid 265 ealle; and þá cómon úp on Limene múþan mid cel hunde scipa. sé múþa is on eásteweardre Cent æt þæs miclan wuda eástende, þe wé Andred hátað; sé wudu is eástlang and westlang hundtwelfiges mila lang opþe lengra and þritiges mila brád. seó eá, þe wé ár ymbe sprácon, lif út of þám wealda. on þá eá hí tugon úp hiora scipu 270 of þone weald, iiii mila fram þám múþan úteawardum, and þær ábrácon án geweore; inne on þám fenne sáton feáwa cirlice men on and wæs sámworht.

Þá sóna æfter þám cóm Hæsten mid lxxx scipa úp on Temese múðan and worhte him geweore æt Middeltúne, and sé óþer here æt Apuldre. 275

894. On þýs geáre—þæt wæs ymb twelf mónað, þæs þe hie on þám eástrice geweorc geworht hæfdon—Norphymbre and Eástengle hæfdon Ælfréde cyninge áþas geseald, and Eástengle foregísla vi, and þéh ofer þá treówa, swá oft swá þá ópre hergas mid ealle herige
 280 út fóron, þonne fóron hie oppe mid oppe on heora healfe án. Ðá gegaderade Ælfréd cyning his fierd and fór þæt hé gewicode betwuh þám twám hergum, þær þær hé niéht rýmet hæfde for wudufæstenne ond for wæterfæstenne, swá þæt hé mehte égþerne gerácan, gif hie énigne feld sécan wolden. Ðá fóron hie siþþan æfter þám wealda
 285 hlóþum and floeráðum bi swá hwaþerre efes swá hit þonne fierdleás wæs; and him mon eác mid óþrum floccum sóhte mástra daga élce oppe on niht, gé of þære fierde gé eác of þám burgum. hæfde sé cyning his fierd on tú tónumen, swá þæt hie wæron simle healfe æt hám, healfe úte, bútan þám monnum þe þá burga healdan scolden. necóm sé here
 290 oftor eall úte of þám setum þonne tuwwa: ópre siþe þá hie árest tó londe cómon, ár sió fierd gesamnod wære; ópre siþe þá hie of þám setum faran woldon. Ðá hie geféngon micle herehýð; and þá woldon ferian norþweardes ofer Temese in on Eástseaxe ongeán þá scipu. Ðá forráð sió fierd hie foran and him wið gefeahht æt Fearnhamme
 295 and þone here ge flíemde and þá herehýþa áhreddon. and hie flugon ofer Temese búton élcum forða, þá úp be Colne on áne iggað. Ðá besæt sió fierd hie þær útan þá hwíle þe hie þær lengest mete hæfdon; ac hí hæfdon þá heora stemn gesetenne. and hiora mete genotudne. and wæs sé cyng þá þiderweardes on fære mid þære seire þe mid
 300 him fierdedon. Ðá hé þá wæs þiderweardes, and sió óþeru fierd wæs hámweardes; and ðá Deniscan sæton þær behindan; forþám hiora cyning wæs gewundod on þám gefeohte, þæt hí hine nemehton ferian.

Ðá gegaderedon þá, þe in Norphymbrum búgeað and on Eást-englum, sum hund scipa and fóron súð ymbútan and sum feówertig
 305 scipa norþ ymbútan, and ymbsæton án geweorc on Defnaseire be þære norþsæ. and þápe súð ymbútan fóron, ymbsæton Exancester. Ðá sé cyng þæt hiérde, þá wende hé hine west wið Exanceastres mid ealre þære fierde búton swiþe gewaldenum dále eástweardes þæs folces.

310 Ðá fóron forð, oppe hie cómon tó Lundenbyrg. and þá mid þám burgwarum and þám fultume, þe him westan cóm, fóron eást tó Beámfleóte. wæs Hæsten þá þær cumen mid his herge, þe ár æt Middeltúne sæt; and eác sé miela here wæs þá þær tócumen, þe ár on Limene mūþan sæt æt Apuldre. hæfde Hæsten ár geworht þæt geweorc æt
 315 Beámfleóte and wæs þá út áfaren on hergaþ. and wæs sé miela here æt hám. Ðá fóron hie tó and gefliémdon þone here and þæt geweorc ábrácon and genámon eal, þæt þær binnan wæs, gé on feó gé on wifum gé eác on bearnum and bróhton eall into Lundenbyrig; and þá scipu eall oþþe tóbrácon oppe forbærndon oppe tó Lundenbyrig
 320 bróhton oppe tó Hrófesceastre. and Hæstenes wif and his suna twégen mon bróhte tó þám cyninge. and hé hí him eft ágeaf, forþámpe hiora wæs óþer his godsunu, óþer Æðerédes ealdormonnes. hæfdon hí hiora onfangen ár Hæsten tó Beámfleóte cóme. and hé him hæfde geseald gíslas and áðas; and sé cyng him eác wel feoh sealde and eác swá
 325 þá hé þone cniht ágef and þæt wif. ac sóna swá hie tó Bleámfleóte

cómon and þæt geweorc geworet wæs, swá hergode hé on his rice þone ilcan ende, þe Æþeréd his cumpæder healdan sceolde; and eft óþre siþe hé wæs on hergað gelend on þæt ilce rice, þá þá mon his geweorc ábræc.

Ðá sé cyning hine þá west wende mid þære fierde wið Exan- 330 cestres, swá ic ár sæde, and sé here þá burg beseten hæfde, þá hé þær tó gefaran wæs, þá eódon hie tó hiora scipum.

Ðá hé þá wið þone here þær mást ábísgod wæs and þá hergas wáron þá gegaderode bégen tó Sceóbyrig on Eástesaxum and þær geweorc worhtun, fóron bégen ætgaðere úp be Temese; and him cóm 335 micel eaca tó ægþer gé of Eástenglum gé of Norþhymbrum. Fóron þá úp be Temese, oppæt hie gedydon æt Sáferne, þá úp be Sáferne. Ðá gegaderode Æþeréd ealdormon and Æpelm ealdorman and Æpel- nóp ealdorman and þá cinges þegnas, þe þá æt hám æt þám ge- weorcum wáron, of áelere byrig beeástan Pedredan, gé bewestan Seál 340 wuda gé beeástan gé eac benorþan Temese and bewestan Sáfern gé eac sum dæl þæs Norðwealcynnes. Ðá hie þá ealle gegaderode wáron, þá offóron hie þone here hindan æt Buttingtúne on Sáferne stape and hine þær útan besáton on áelce healfe on ánum fæstenne. Ðá hie ðá fela wucena sáton on twá healfe þær ē and sé cyng wæs 345 west on Defnum wiþ þone sciphære, þá wáron hie mid meteliéste gewáegde and hæfdon micelne dæl þara horsa freten, and þá óþre wáron hungre ácwolen. þá eódon hie út tó ðám monnum, þe on eásthealfe þære ē wicodon and him wiþ gefuhton. and þá cristnan hæfdon sige. and þær wearð Ordhéh cyninges þegn ofsláegen and eac monige óþre 350 cyninges þegnas ofsláegen. and sé dæl, þe þær aweg cóm, wurdon on fleáme generede. Ðá hie on Eástseaxe cómon tó hiora geweorce and tó hiora scipum, þá gegaderode sió láf eft of Eástenglum and of Norð- hymbrum micelne here onforan winter and befáston hira wíf and hira scipu and hira feoh on Eástenglum and fóron ánstréces dages and 355 nihtes, þæt hie gedydon on ánre wéstre ceastre on Wírheálum; seó is Légaceaster geháten. Ðá nemehte seó fird hie nā hindan offaran, ár hie wáron inne on þán geweorce; besáton þeah þæt geweorc útan sume twégen dagas and genámon ceápes eall þæt þær búton wæs and þá men ofslógon, þe hie foran forridan mehton bútan geweorce; 360 and þæt corn eall forbærndon and mid hira horsum fretton on álcere efenéhðe. and þæt wæs ymb twelf mónað, þæsþe hie ár hider ofer sé cómon.

895. Ond þá sóna æfter þám on ðýs gére fór sé here of Wírheále in on Norðweálas; forþám hie ðær sittan nemehton. þæt wæs forðýpe 365 hie wáron benumene áegðer gé þæs ceápes gé þæs cornes, ðe hie ge- hergod hæfdon. Ðá hie ðá eft út of Norðweálam wendon mid þære herehýðe þe hie ðær genumen hæfdon, þá fóron hie ofer Norðhymbra lond and Eástengla, swáswá sió fird hie gerácan nemehte, oppæt hie cómon on Eástseaxna lond eásteward on án ígland, þæt is úte 370 on þære sǣ; þæt is Meresig háten.

And þá sé here eft hámward wende, þe Exanceaster beseten hæfde, þá hergodon hie úpon Súdseaxum neáh Cisseceastre; and þá burgware hie gefiémndon and hira monig hund ofslógon and hira scipu sumu genámon.

Ðá þý ilcan gére onforan winter þá Deniscan, þe on Meresige sæton, tugin hira scipu up on Temese and þá up on Lýgan; þæt wæs ymb twá gér, þæsþe hie hider ofer sæ cōmon.

896. On þý ilcan gére worhte sé foresprecena here geweore be
 380 Lýgan xx míla bufan Lundenbyrig. Ðá þæs on sumera fóron micel
 dæl þára burgwara and eacswá ópres folces, þæt hie gedydon æt
 þára Deniscana geweorce and þær wurdon gefliemde and sume feówer
 cyninges þegnas ofslægene. Ðá þæs on hærfeste þá wicode sé cyng
 on neáweste þære byrig, þá hwile þe hie hira corn gerypon, þæt þá
 385 Deniscan him nemehton þæs ripes forwiernan. Ðá sume dæge rád sé
 cyng up be þære eæ and geháwade, hwær mon mehte þá eá forwyrcan,
 þæt hie nemehton þá scipu út brengan; and hie ðá swá dydon: worhton
 ðá tū geweore on twá healfe þære eās. Ðá hie ðá þæt geweore furpum
 ongunnen hæfdon and þær tó gewicod hæfdon, þá onget sé here, þæt
 390 hie nemehton þá scypu út brengan. Ðá forleton hie hie and eodon
 ofer land, þæt hie gedydon æt Cwáðbrycege be Sæfern, and þær gewere
 worhton. Ðá rád seó fird west æfter þám herige. and þá men of
 Lundenbyrig gefetodon þá scipu. and þá ealle, þe hie álædan ne-
 mehton, tóbræcon and þá, þe þær stælwyrðe wæron, binnan Lunden-
 395 byrig gebróhton. and þá Deniscan hæfdon hira wíf befæst innan Eást-
 engle, ár hie út of þám geweorce fóron. Ðá sæton hie þone winter
 æt Cwáðbrycege. Ðæt wæs ymb þreó gér, þæsþe hie on Limene múðan
 cōmon hider ofer sæ.

897. Ðá þæs on sumera on ðysum gére tófór sé here—sum on
 400 Eástengle, sum on Norðhymbre. And þáþe feohleáse wæron, him
 þær scipu begéton and súð ofer sæ fóron tó Sigene.

- Næfde sé here godes þonces Angeleyn ealles forswiðe gebrocod;
 ac hie wæron micle swiþor gebrocede on þám prim gearum mid ceápes
 cwilde and monna, ealles swiþost mid þám þæt manige þára sélestena
 405 cynges þéna, þe þær on londe wæron, forðfórdon on þám prim gearum.
 þára wæs sum Swiðulf biscop on Hrófescastre and Ceólmund ealdor-
 mon on Cent and Beorhtulf ealdormon on Eástseaxum and Wulfréd
 ealdormon on Hámtúnsceire and Ealhheard biscop æt Dorceceastre
 and Eádulf cynges þegn on Súðseaxum and Beornulf wíegeféra on
 410 Winteceastre and Ecgulf cynges horsþegn and manige eác him, þéh
 ic ðá geðungnestan nemde.

- Þý ilcan geáre drehton þá hergas on Eástenglum and on Norð-
 hymbrum Westseaxna lond swiðe be þám súðstæðe mid stælhergum,
 ealra swiþust mid ðám æscum, þe hie fela geára ár timbredon. Ðá
 415 hét Ælfréd cyng timbran langscipu ongén ðá æscas; þá wæron fulneáh
 tū swá lange swá þá óðru; sume hæfdon lx ára, sume mā. þá wæron
 ægðer gé swiftran gé unwealtran gé eác hiéran þonne þá óðru. náron
 nāwðer né on Fresisc gešcæpene né on Denise, bûte swá him selfum
 ðúhte, þæt hie nytwyrðoste beón meahten. Ðá æt sumum cirre þæs
 420 ilcan geáres cōmon þær sex scipu tó Wiht and þær mycel yfel gedydon
 ægðer gé on Defenum gé welhwær be ðám sārīman. Ðá hét sé cyng
 faran mid nigonum tó þára níwena scipa; and forfóron him þone
 múðan foran on útermere. þá fóron hie mid prim scipum út ongén hie.
 and þreó stódon æt ufewardum þám múðan on drýgum. wæron þá
 425 men úppe on londe of ágāne. þá geféngon hie þára þreóra scipa tū æt

ðám mûðan útewardum and þá men ofslógon; and þæt ān oðwand. on þám wæron eac þá men ofslægene búton fífum. þá cōmon forðý onwæg, ðe ðára oþerra scipu āsæton; þá wurdon eac swiðe unēðelice āseten. preó āsæton on ðá healfe þæs deópes, ðe ðá Deniscan scipu āseten wæron. and þá oðru eall on oþre healfe, þæt hira nemehte nān tó oðrum. ac ðá þæt 430 wæter wæs āhebbad fela furlanga from þám scipum, þá eóðan ðá Deniscan from þám þrim scipum tó þám oðrum þrim, þe on hira healfe beebbade wæron. and hie þá þær gefuhton. þær wearð ofslægen Lucumon cynges geréfa and Wulheard Friesa and Æbbe Friesa and Æðelhere Friesa and Æðelferð cynges geneát and ealra monna, Fresisera and Englísca, lxii 435 and þára Deniscena cxx. þá cōm þám Deniscum scipum þéh ár flóð tó, ár þá Cristnan mehton hira út āscufan. and hie forðý út oðreowon. þá wæron hie tó þám gesárgode, þæt hie nemehton Sūðseaxna lond útan berówan; ac hira þær tú sáe on lond wearp, and þá men mon lædde tó Wintecceastre tó þám cynges; and hé hie ðær áhón hét; and þá 440 men cōmon on Eástengle, þe on þám ānum scipe wæron, swiðe forwundode. — Ðý ilcan sumera forwearð nólás þonne xx scipa mid monnum mid ealle be þám súðriman. — Ðý ilcan gære forðferde Wulfre cynges horsðegn; sé wæs eac Wealhgefera.

898. Hér on þysum gære gefór Æðelm Wiltúnsetre ealdormon 445 nigon nihtum ár middum sumere; and hér forðferde Heáhstán, sé wæs on Lundenne biscop.

901. Hér gefór Ælfréd Apulfig syx nihtum ár ealra háligna mæssan. Sé wæs cyning ofer eall Ongeleyn bútan ðám dæle þe under Dena onwalde wæs. and hé heóld þæt rice oþrum healfum læs þe xxx 450 wintra. And þá fēng Eádweard his sunu tó rice.

VII. AUS DEN GESETZEN.

Ic Ine, mid godes gife Wesseaxna kyning, mid geðeahte ond mid lāre Cénrēdes mínes fæder ond Heddes mínes bisepes ond Eorcenwoldes mínes bisepes mid eallum mínum ealdormonnum ond þám ieldstan witum mínre ðeóde ond eac micelre gesomnunge godes ðeówa wæs smeágende be ðære hálo úrra sáwla ond be ðám stapole úres 5 rices, þætte ryht áw ond ryhte cynedómas ðurh úre folc gefæstnode ond getrymede wæron, þætte nānig ealdormonna né ús undergeðeóðedra æfter þám wære áwendende ðas úre dómas.

Be godes ðeówa regole.

1. Ærest wé bebeóðað þætte godes ðeówas hiora ryhtregol on 10 ryht healdon. Æfter þám wé bebeóðað þætte ealles folces áw ond dómas ðus sien gehealdene:

Be cildum.

2. Cild binnan ðrítegum nihta síe gefulwad. Gif hit swá nesie, xxx scillinga gebéte. Gif hit ðonne síe deád bútan fulwihte, gebéte 15 hé hit mid eallum ðám ðe hé áge.

Be sunnandæges weorcum.

3. Gif ðeówmnon wyrce on sunnandæg be his hláfordes háse, síe hé fríoh, ond sé hláford geselle xxx scillinga tó wite.

20

Be gefeohtum.

6. Gif hwá gefeohte on cyninges hūse, sīe hē scyldig ealles his ierfes ond sīe on cyninges dōme, hwæðer hē lif āge þe nāge. — Gif hwá on mynster gefeohte, cxx scillinga gebēte. — Gif hwá on ealdor-monnes hūse gefeohte oððe on oðres geðungenes witan, lx scillinga gebēte hē ond ōper lx scillinga geselle tō wīte. — Gif ðonne on ga-folgeldan hūse oððe on gebūres gefeohte, cxx scillinga tō wīte geselle ond þām gebūre vi scillinga. — Ond þeāh hit sīe on middum felda gefohten, cxx scillinga tō wīte sīe āgifen. — Gif ðonne on gebeōrscipe hīe geciden ond oðer hiora mid geðylde hit forbere, geselle sé oðer 30 xxx scillinga tō wīte.

Be stale.

7. Gif hwá stalle swá his wīf nyte ond his bearn, geselle lx scillinga tō wīte. — Gif hē ðonne stalle on gewitnesse ealles his hīrēdes, gongen hīe ealle on ðeówot. xwintre eniht mæg biōn ðiéfðe gewita.

35

Be gefongenum ðeófum.

12 (13). Gif ðeóf sīe gefongen, swelte hē deaðe, oððe his lif be his were man āliése. — ðeófas wé hātað oð vii men, from vii hlōð oð xxxv; siððan bið here.

Be feorrancumenum men bútan wege gemetton.

40 20. Gif feorcund mon oððe fremde bútan wege geond wudu gonge ond nehriéme né horn blāwe, for ðeóf hē bið tō prófianne, oððe tō sleānne oððe tō āliésanne.

Be ðon þe mon wīf bycgge ond þonne sió gift tóstande.

31. Gif mon wīf gebygge ond sió gyft forð necume, āgife þæt 45 feoh ond forgielde ond gebēte þām byrgean, swá his borgbryce sīe.

Be Wílisces monnes londhæfene.

32. Gif Wílisce mon hæbbe híde londes, his wer bið cxx scillinga; gif hē þonne healfes hæbbe, lxxx scillinga; gif hē nānig hæbbe, lx scillinga.

50

Be wuda bærnette.

43. ðonne mon beám on wuda forbærne ond weorðe yppe on þone ðe hit dyde, gielde hē ful wīte: geselle lx scillinga; forþámþe fyr bið þeóf. —

Gif mon áfelle on wuda welmonega treówa ond wyrð eft undierne, 55 forgielde in treówu, álc mid xxx scillinga. Neðearf hē hiora mā geldan, wære hiora swá fela swá hiora wære; forþon sió æsc bið melda, nalles ðeóf.

Be wuda onfenge bútan leáfe.

44. Gif mon þonne áceorfe án treów, þæt mæge xxx swína under 60 gestandan ond wyrð undierne, geselle lx scillinga.

Be ðon ðe ðeówwealh frióne mon ofsleá.

74. Gif ðeówwealh Engliscene monnan ofslihð, þonne sceal séðe hine áh weorpan hine tō honda hláforde ond mægum oððe lx scillinga gesellan wið his feóre.

Gif hé þonne þone ceáp nelle fore gesellan, þonne mót hine sé hláford gefreógan. Gielden siððan his mæg-as þone wer, gif hé mæg-burg hæbbe freó; gif hé næbbe, hēden his þa gefán.

VIII.

AUS DER NORTHUMBR. MATTHÄUSÜBERSETZUNG
MIT DEN RUSHWORTH GLOSSEN.

Cap. 2. miððy ecsod gecenned were haelend in ðær byrig

1. *Cum ergo natus esset Iesus in Bethlehē Iudae*
in dagum herodes cyninges he[o]nu ða tungulcraeftga of eastdæl
in diebus Herodis regis, ecce magi ab oriente
cwomun to hierusalem hia cwoedon uel cwoeðende huer is ðe
uenerunt Hierosolymam 2. *dicentes: Ubi est qui*
accenned is cynig iudeana gesegon we forðon sterra *vel* tungul his in
natus est rex Iudaeorum? vidimus enim stellam eius in
eastdæl 7 we cuomon to worð[i]anne hine geherde wiototlice
oriente et uenimus adorare eum. 3. *Audiens autem*
herodes ðe cynig gedroefed wæs 7 alle ða hierusolimisca uel ða
Herodes rex turbatus est et omnis Hierosolyma
burgwæras mið him 7 gesomnade alle ða aldormenn biscopa
cum illo. 4. *Et congregans omnes principes sa-*
uel mesapreasta 7 ða uðuutta ðæs folces georne gefraign[a]de uel ge-
cerdotum et scribas populi sciscitabatur
ascade uel gefrasade from him huer crist accenned were soðlice
ab eis ubi christus nasceretur. 5. *At*
hia uel ða saegdon him suæ forðon awritten is
illi dixerunt ei: In Bethleem Iudae sic enim scriptum est
ðerh ðone witgo 7 ðu bethlem eorðu únðærfe ðing lyttel
per prophetam: 6. *Et tu Bethleem terra Iuda nequaquam minima*
arð in aldormonnum iudæs from ðe forðon of cymes aldormon uel latua
es in principibus Iuda: ex te enim exiet dux

Rushworth Glossen.

1. þa soþlice akenned wæs hælend — iudeana
in dagum erodes þæs kyninges henu tungulkraeftgu eastan
quomon in hierosolimam 2. cweþende hwær is seþe
akenned is kining iudeana we gesegon soþlice steorra his in
eastdæle 7 cuomon to gebiddenne to him 3. þæt þa gehærde soþlice
herodes king wæs gedroefed in mode 7 ealle hierosolima
mið hine. 4. — ealle aldursacerdos
— bokeras þæs folces ahsade heom hwær Krist wære akenned. 5.
hiæ þa cwædon in bethlem iudeana swa soþlice awriten —
purh witgu cweþende 6. — nænigþinga læsæt
eart — aldurmonnum iuda of þe soþlice gæþ lattenw

7 fleh in ægypt 7 wæs ðu ðer wið ðon miððy ic ðe cuoedo uel saego
et fuge in Ægyptum et esto ibi usque dum dicam
 ðe gewoerden wæs uel woen is forðon þæt herodes soecas ðone cnaeht
tibi. Futurum est enim ut Herodes quaerat puerum
 to fordoanne uel to [for]losanne hine ðe arās onfeng ðone cnaeht
ad perdendum eum. 14. Qui consurgens accepit puerum
 7 moder his in næht 7 eft gewoende in ægypt 7 wæs ðer
et matrem eius nocte et recessit in Ægyptum. 15. Et erat ibi
 wið to geliornisse herodes þæt were gefylled þæt gecueden wæs from
usque ad obitum Herodis ut adimpleretur quod dictum est a
 drihtne ðerh ðone witgo cuoedende from ægipt ic ceigde sona min
domino per prophetam dicentem: Ex Ægypto uocaui filium meum.
 Ða herodes gesægh forðon bisuicen uel bilyrtet wæs from
16. Tunc Herodes uidens quoniam inlusus esset a
 dryum uel tungulcræftgum urað wæs suiðe 7 sende ofslog alle
magis iratus est ualde et mittens occidit omnes
 cnaeht ða ðe weron in ðær byrig 7 in allum gemæro hire of
pueros qui erant in Bethleem et in omnibus finibus eius a
 moðmesta 7 bituih æfter tīd þæt gesohte uel gefragade from
bimatu et infra secundum tempus quod exquisierat a
 dryum Ða gefylled wæs þæt gecuoeden wæs ðerh hieremias
magis 17. Tunc adimpletum est quod dictum est per Hieremiam
 ðone witge cuoedende stefn in tuigga [uel] geheræd wæs w[o]epende
prophetam dicentem: 18. Uox in Rama audita est, ploratus
 7 hremende suiðe þæt wif woep suna hire 7 nalde froef[ra] forðon
et ululatus multus: Rachel plorans filios suos et noluit consolari quia
 ne sint deadade uel dead wæs soðlice herodes heonv
non sunt 19. Defuncto autem Herode ecce
 ædeawade engel drihtnes in soefnum iosephe in ægypt cuoed
apparuit angelus domini in somnis Ioseph in Ægypto 20. dicens:

fleoh — ægypti — wæs þær oppæt ic sæge
 þæ forðon ðe toward is soþlice þæte herodes soecap þone cneht
 to ofslæanne 14. he arisende genom þone cneht
 — his moder on niht — gewat ægypti — 15. þær
 op dead þæte gefylled wære þætte acweden
 þurh witgu cweþende of ægypto ic acægde minum sunæ
 16. geseah þæt he wæs awæged from
 þæm tungulkræftgum he wæs swiðe eorre — sendende — ealle
 þa cnehtas — werun — bethlem — heora gemoerum from twæm
 wintrum — beniþa þære tide þe he ær asohte — þæm
 tungulkreftgum 17. — wæs gefylled þætte cweden wæs þurh hieremiam
 þone witgu cweþende 18. stefn — heanisse gehered wæss wop
 heaf micel rachel weþende hire bearn — newalde beon afroefred forþon
 þe hie ne sendun. 19. þa herodes wæs soþlice dead henu
 drihtnes engel æteaude — slepe — iosep — ægypto. 20. cweþende

arris 7 onfoh ðone cnæht 7 moder his 7 faer uel gae in eorðo israheles
Surge et accipe puerum et matrem eius et uade in terram Israel;
 deaðe arun forðon ða ðe sohton sawel en[a]ehtes ðe arrās
defuncti sunt enim qui quaerebant animam pueri. 21. *Qui surgens*
 onfeng ðone cnæht 7 moder his 7 cuom in eorðo israheles
accepit puerum et matrem eius et uenit in terram Israel.

geherde soðlice forðon ðe cynig herodes sunu rixade in indea
 22. *Audiens autem quia Archelaus regnaret in iudaea*
 fore herodes fæder his ondreard ðider fara uel to færenne 7 gelæred wæs
pro Herode patre suo, timuit illuc ire et admonitus
 in soefnum gewoende ðona in dalum geliornesse 7 cuom
in somnis secessit in partes Galileae. 23. *Et ueniens*
 gebyde ðer in ceastra ðy is genemned þæt sie gefylled ðæt
habitauit in ciuitate quae uocatur Nazareth, ut adimpleretur quod
 ge:::cnoeden wæs ðerh witga forðon ðe nazaresca geceiged bið
dictum est per prophetas: Quoniam Nazareus uocabitur.

in dagum wuototlice ðæm cuom bæstere uel
 Cap. 3. 1. *In diebus autem illis uenit iohannes baptista*
 fuluhtere bodade in woestern indess 7 cueð hreonisse
praedicans in deserto iudaeae 2. *et dicens: Poenitentiam*
 doas uel wyrças to genealacede forðon rič heofna ðes
agite; adpropinquauit enim regnum caelorum. 3. *Hic*
 is forðon ðe ðe gecnoeden wæs ðerh esaias ðone witgo cnoeðende
est enim qui dictus est per Esaiam prophetam dicentem:
 stefn eliopende in woestern ge[a]ruas woeg drihtnes rehta doeð uel wyrças
Uox clamantis in deserto: Parate uiam domini, rectas facite
 stiga his ðe ilca soðlice iohannes hæfde gewede of
semitas eius. 4. *Ipse autem Iohannes habebat uestimentum de*

aris genim þone cneht — his moder — fær to israheles eorpu
 forþon þe deaðe sindum soþlice þe þe sohton ferh þas cnehtes —
 [21. he arisende
 soþlice iosep genom þone cneht — his moder israheles eorpu
 22. 7 geherdun þætte archelaus ricsade —
 for herodem his fæder ne durfte gangan uel færan — gemyngað
 — slepe gecerde — galilea dæle. 23. cumende
 7 eardade — þære cæstre ðe hatte nazareþ þætte gefylled wære
 — acweden — þurh witgu þætte he bið nazarenise nemned
 3, 1. in þæm soþlice dagum — iohannes se bezera
 bodende — indea woestenne 2. 7 cwepende dōeþ hreunisse
 forþon þe neoliceþ soþlice heofuna rice 3. þis
 his soþlice seþe cweden — þurh esaiam witgu cwepende
 stemn cegende — westinne gearwigað drihtnes wæg wircaþ rihte
 his stigas. 4. sylf þanne — hrægl

herum ðæra camella 7 gyrdils fillena ymb sido his met uel fostrað
pilis camelorum et zonam pelliciam circa lumbos eius; esca

his wæs 7 hunig udu ða gefoerde to him
autem eius erat lucustae et mel silvestre. 5. Tunc exiebat ad eum
 ða burguaras 7 alle iudeas 7 all lōnd uel oðel ymb iordanen
Hierosolyma et omnis Iudaea et omnis regio circum Iordanen

7 weron gefulwad in iordanen from him geondeton synna hiora
6. et baptizabantur in Iordane ab eo confitentes peccata sua.

gesæh soðlice monigæ cuomun to
7. Uidens autem multos Phariseorum et Sadducaeorum uenientes ad
 his fulwiht cuoed him cynn ætterna hwa ædeuad iuh
suum baptismum dixit eis: Progenies uiperarum quis demonstrauit uobis
 geflea from toweard wuraðo doed gie hueodre wæstm wyrðe
fugere a futura ira? 8. Facite ergo fructum dignum

to hreonisse 7 nællas ge cuoeda bituih iu[i]h fader we habbas
poenitentiae. 9. Et ne uelitis dicere intra uos: Patrem habemus
 abraham ic saego forðon iuh forðon mæg god of stanum
Abraham; dico enim uobis quoniam potest deus de lapidibus
 ðissum awæcca suna abrahames soðlice uel gee forðon acas to
istis suscitare filios Abraham. 10. Iam enim securis ad

wyrtrumma treuna gesetet wæs uel is all uel eghwlec forðon tre[v]
radicem arborum posita est. Omnis ergo arbor

ðy ne wyrças wæstm gōd ofcorfen sie 7 in fyr bið gesended
quae non facit fructum bonum excidetur et in ignem mittetur.
 uel sie gesended ic wuotetlice uel ecsod ic fulwa iuih in wætre in

11. Ego quidem baptizo uos in aqua in
 hreonisse ðe ðe soðlice æfter mec tocmende uel toword is strongra
poenitentiam; qui autem post me uenturus est fortior
 ðon mec [uel ðon ic] is his uel ðæs nam ic wyrðe gsceoe beara
me est cuius non sum dignus calceamenta portare;

olbendena herum — fellen gyrdels — his lendu — mete

þanne — græshoppa — wuduhuniges 5. eode ut —

hierosolima — ealle iudea — eall þæt lond — iordane

6. werun depte in iordane from him ondentende heora synne

7. he þa gesæh þonne monige farisea 7 saducea cumende —

his fulluihte cwæp to him ge nedrana cynn hwa getahtæ eow þæt

ge flugan from þæm towardan eorre 8. wyrceþ soþlice wyrpe westem

hreonisse 9. — newellað eweþan between uel in innan eow fæder we

sop ic eow sæcge þæt mæg — [habbaþ]

þissum stanum awæccan bearn abrahame 10. þenu is soþlice axe —

wyrtruma treowes aseted his æghwile — treow þara

þe ne bereþ godne woestim bið acorfen — fyre sended

11. ic eowic depu uel dyppe — wættre —

hreonisse seþe þonne — me cymeð se is me strængra

þæt ic næm — scoas to beranne

he iuih gfulwas in halig gast 7 fyres his uel ðæs
ipse uos baptizabit in sancto spiritu et igni. 12. Cuius uentilabrum
 in hond his 7 ðerhelaensade beretun his 7 somnas huæte his
in manu sua et permundauit aream suam et congregabit triticum suum
 in berērn ða halmas wuotetlice forbernes fyres in undrysnende
in horreum, paleas autem comburet igni inextinguibili.

ða cuom hælend from in to þæt
 13. *Tunc uenit Iesus a Galilaea in Iordanen ad Iohannem ut*
 he were gefulwad from him soðlice foresoc uel forbead
baptizaretur ab eo. 14. Iohannes autem prohibebat

hine cuoð ic from ðe rehtra is gefulwia 7 ðu cuom uel cymes to me
eum dicens: Ego a te debeo baptizari et tu uenis ad me.
 geonduarde soðlice hælend cuoð him buta tua suæ forðon
 15. *Respondens autem Iesus dixit ei: Sine modo sic enim*
 gedæfnad is us þæt we gefylle alle soðfæsnesse ða forleort hine
decet nos implere omnem iustitiam. Tunc dimisit eum.

miððy wæs gefulwad neototlice hraðe uel sona astag uel aras of
 16. *Baptizatus autem confestim ascendit de*
 wætre 7 heonu untyned weron him heofnas 7 gesæh gast godes
aqua. Et ecce aperti sunt ei caeli et uidit spiritum dei
 of [dune] stigende suelece culfre cymmende ofer him 7 heonu
descendentem sicut columbam uenientem super se. 17. Et ecce
 stefn of heofnum cuoð ðæs is sunu min leof in ðæm me
uox de caelis dicens: Hic est filius meus dilectus in quo mihi
 w[o]el gelicade.
complacui.

se eowie depið uel dyppeþ — ðæm halgan gaste — fyre 12. þæs
 [windiuscoful]

— his honda — þurhclænsaþ his bæreflor — gesomnaþ his hwæte
 — þa ceaf þonne forbærneþ fyre unaduescendlice

13. — galilea — iordane — iohanne þætte

he wære depid — 14. iohannes þonne werede

him cweþende ic sceal fram þe beon uel wesa deped uel fullwihted —
 [cymest --]

15. þa ondswarende se hælend cwæp to him lēt þus nu forðon
 ðe þus we sculon gefyllan æghwilec — forlet hine he.

16. þa gedeped [wæs] se hælend hræpe āstāg — þæm
 wætre — henu him weron ontynde heofunas — he gesæg godes gast
 niþerstigendne swa — cumende — hine. 17. — henu
 stemn — heofune cweþende þis — min sune se leofa —
 gelicade.

IX. AUS DEN KENT. GLOSSEN.

901. *puteus angustus*: neare pyt. — *incautos*: unnuere. — *suffusio*: agotenes. — *calicibus epotandis*: drincendum calice. — *flavescit*: glitenat. — *splenduerit*: scind. — *color*: blio. — *blande*: lufwedlice. — *regulus*: slawerm. — *diffundet*: togiot. — *sopitus*: swefed. — *repperiam*: ic gemete. — XXIV *dispositione*: dehtnunge. — *initur*: bið ongunnen. 5 — *detrāctatur*: is teled. — *si desperaveris*: gif ðu georwenst. — *lapsus*: aslidenum. — *qui ducuntur*: þe sion ledde. — *qui trahuntur*: þe sin togene. — *vires*: megene. — *non suppetunt*: negehelpaþ. — *servatorem*: weard. — *fallit*: wegð. — *quam*: þane. — 935. *insidieris*: searw þ. — *vastes*: reafa. — *cum detractoribus*: mid telendum. — 10 *prepara*: gegearawa. — *et exerce*: and bega. — *ut aedifices*: þet ðu getimbrige. — *lactes*: *gēl. — *urtice*: of netelan. — *parum*: litel. — *inquam*: witodlice. — *modicum*: gehwēde. — *pauxillum*: lithwon. — *conseres*: ðu on asets. — *quasi cursor*: swa renel. — 950. *et mendicitas*: and þerfienes. — *quas transtulerunt*: ða rehton. — *celare*: bedeahlian. 15 — *investigare*: *smegan. — *rubiginem*: hōm. — *quam ut humiliteris*: þonne þet ðu sio geniderað. — *ne proferas*: *ne-ep ðu. — *emendare*: *gebetan. — *ne non possis*: ðeles ðu nemeige. — *cum dehonestaveris*: ðonne ðu gearweorðas. — *et ne reveles*: and ne-onwrih ðu. — *et non cesset*: and he ne-ablinð. — *malum*: *ēppel. — *inauris aurea*: *gylden 20 earspinl. — *lenietur*: bið geliðgod. — *jaculum*: gār. — *dens putridus*: forrotad toð. — *et amittit*: and forlet. — *pallium*: wefels. — *carmina*: liod. — *pruinās*: gleda. — *domatis*: huses. — *quam cum muliere litigosa*: ðanne mid flitgeornan wife. — *et vena corrupta*: and gewemmed weteredre. — *opprimitur*: bið ofðreced. — 975. *urbs patens*: open burh. 25 — *cohibere*: geweldan. — *indecent*: ungerisenu. — *quo*: hwider. — *prolatum*: forð broht. — *in quaempiam*: on enine. — *et chamus*: and bridel. — *pulchras tibias*: fegere scacan. — *quomodo*: swa. — *nascat*: si oncenned. — *temulenti*: windruneynes. — *terminat*: endað. — *silentium*: swigan. — *qui iterat*: ðe geedlecð. — *leena*: wildior. — 30 990. *sicut vertitur*: swe forhwerfed bið. — *in cardine suo*: on hiore hyrran. — *sub ascella sua*: under his ðxne. — *sententias*: ewidas. — *deprehensus*: anfunten. — *ludens*: plegende. — *susurrone substracto*: abrodenum gedwilde. — *et conquiescunt*: and gerestað. — *susurronis*: desiges. — *ad intima*: to incundum. — 1000. *quomodo ri velis*: gif ðu 35 wille. — *vas fictile*: lemen fet. — *labia tumentia*: ðindende weleras. — *sociata*: geferlehte. — *quando summiserit*: ðonne he underðiod. — *qui operit*: seðe werð. — *qui volvit*: seðe welt. — *(os) lubricum*: twisprece. — *pariat*: atewð. — *laudat*: herie. — *saxum*: stan. — *honorosa*: byrdenmete. — *gravior*: hefegre. — *concitati*: asterede. — *ferre*: acu- 40 man. — *calcabit*: tret. — *et variis odoribus*: and misselicum sweecum. — *et dulcoratur*: and bið geweorðleht. — *sustinere*: forðelgiað. — *dispendia*: leras. — *qui spondit*: þe behet. — *tecta perstillantia*: driopende hrofas. — *litigosa*: *flitgeor. — *comparantur*: sint wið- metene. — *vertum*: wind. — *quasi qui teneat*: swa seðe helt. — 45 *oxacuitur*: is scerped. — *et exacuit*: and scerpd. — *qui servat*: *seðe helt. — *quomodo resplendent*: swa swa scinað. — *prospicientium*: *be- healdenra. — *insatiabiles*: unaseðenlic. — *conflatur*: is blawen. — *in*

- conflatorio*: on smiððan. — *si contuderis*: ðeh ðu þercece. — *quasi plisanas*: swa] herecorn. — *feriente*: ðerecedum. — *diligenter*: georlice. — *sed tribuitur*: ac is seald. — *prata*: *geheige. — 1040. *collecta sunt*: *sint gegaderade. — *nemine*: nenegum. — *persequente*: ehtende. — *paratur*: *is gegearwod. — *commessatores*: *wesan oppē eteras. — *coacervat*: *geheapað. — *et fenore liberali*: and of frilicum
- 55 *gestrione*. — *fugerit*: *flīo. — *concidet*: *ahriosð. — *deserit*: *forlet. — *invidet*: *angað. — *iactat*: *gelpð. — *concilat*: aweep. — *indigebit*: *beðearf. — *penuriam*: *erða. — XXIX. *non sequetur*: *nefelhð. — *sumpserint*: *nimþ. — *perdet*: *forleose. — *involvet*: befelt. — *in posterum*: forð on. — *obviaverunt*: ongen coman. — *correptio*: ðreal.
- 60 — *et refrigerabit*: and he arerð. — *delicias*: estas. — *profetia*: witedom. — *delicatae*: estelice. — *a pueritia*: fram enihthade. — *nutrit*: fet. — *proclivior*: forðloten. — *sublevabitur*: bið upahafen. — *morante*: wuniendum. — *et novi*: and ic cude. — *si nosti*: wastu ðe nasðu. — *gnitus clipeus*: ferentarga. — *ne addas*: negeceðu. — *et arguaris*:
- 65 and ðu sio ðread. — *inveniarisque* and ðu sio gemet. — *ne deneges*: nefornwern ðu. — *victui meo*: minre anlifene. — *ne inliciar*: ðeles ic sio forspanen. — 1080. *ad negandum*: to wiðsacenne. — *et furer*: and ic stele. — *et perjurem*: and ic swerige. — *nec accuses*: ne ðu newrei. — *molaribus suis*: of his cintoðum.

X. AUS DEN BLICKLING HOMILIEN.

1. Dominica Pascha.

- Men þá leófestan, þis eástorlice gerýno ús æteóweð þæs écean lífes sweotole býsene, swá wé nú gehýran magon forþ reccean ond secggean, þæt nánigne tweógean neþearf þæt seó wyrd on þás onweardan tid geweorpan sceal, þæt sé ilc[a] scyppend gesittan wile on
- 5 his dómsetle: him biþ beforan andweard eal engla cynn ond manna cynn ond eac swylce werigra gásta; ond þær beoð ásmeáde ághwylces mannes dáda; ond sépe nú biþ eapmód ond gemyndig drihtnes þrowunge ond his áriste ealle móde, sé sceal heofonlicere méde onfón; ond sépe nú forhogap þæt hé godes bebodu healde oppē ánig gemynd
- 10 hæbbe drihtnes eapmódnese, sé þær sceal heardne dóm gehýran ond seoppan on écum wítum wunian, þára næfre ende necymep. Þonne is þeós tid ealra tída héhst ond hálgost, ond on þás tid wé sceolan habban godecunde blisse ond eac worldeunde; forþonþe drihten of d[eápe] áras mancynne tó býsene æfter his [þró]wunga ond æfter þám bendum
- 15 his deápes ond æfter þám clammum helleþeóstra ond þæt wite ond þæt éce wræc ásette on þone aldor deófla ond mancyn freólsode; swá sé wítga Dáuid be pisse tide wítgade ond þus cwæp: ‘úre drihten ús gefreólsode’; ond hé geendode þæt hé lange tó þám áwergdum gástum gebeótod hæfde, ond hé mannum gecýpde on þás onweardan tid ealle
- 20 þá þing þe áfre ár from wítgum gewítgode wáron be his þrowunga ond be his áriste ond be his hergunga on helle ond be his wundra manegum þe ár gesægde wáron—eall hé þæt gefylde. Uuton nú gehýran ond gepencean, hwæt hé dyde ond mid hwý hé ús fréo gedyde! Næs hé mid nánigum néde gebæded, ac hé mid his sylfes willan tó

eorþan ástág ond hér manige setunga ond searwa ádreág æt Iúdeum 25
 æt þám unlædum bocerum; ond þá æt néhstan hé lét his lichoman on
 róde mid næglum gefæstnian ond deap hé geþrówode for us, forþonþe
 hé wolde us þæt éce lif forgifan. ond hé þá onsende his þone wuldor-
 fæstan gást tó hellegrunde, ond þær þone ealdor ealra þeóstra ond
 þæs écean deapes geband ond gehýnde ond ealne his geferscipe swýpe 30
 gedréfde ond hellegeatu ond hire þá árenan scyttelas hé ealle tóbræc
 ond ealle his þá gecorenan hé þonon álædde ond þára deóffa þeóstro
 hé oforgeat mid his þám scinendan leóhte. Hie þá swípe forhte ond
 ábrégde þus cwædon: 'Hwonon is þes þus strang ond þus beorht ond
 þus egesfull? Sé middangeard þe us wæs lange ár underþeóded, ond 35
 us deap mycel gafol geald; negelomp hit ná ár þæt us swýle deap
 geendod wære, né us næfre swýle ege newearþ ár tó helle geendebýr-
 ded. Ealá nú! hwæt is þes þe þus unforht gáp on úre gemæro? ond
 nis nō þæt ān þæt hé him úre witu ondræde, ac hé wile eac ópre of
 úrum bendum álésan. Wéne wé, sý þis sépe wé wéndon þæt þurh his 40
 deap us sceolde beón eall middangeard underþeóded? Gehýrstú, úre
 aldor? þis is sé ilca þe þú longe for his deape plegodest, ond þú us
 æt endestæfe mycel herereáf gehöte. Ac hwæt wilt þú his nú dón?
 ond hwæt miht þú his onwendan? Nú hé hafap ealle þíne þeóstro
 mid his beorhtnesse geflæmed, ond eal þín carcern hé hafap tóbrocen, 45
 ond þápe þú ár on hæfnéde hæfdest, ealle þá hé hæfþ onlýsde, ond
 heora lif hé hæfþ tó geféan gecýrred; ond þá us nú bysmriap þápe
 ár on úrum bendum swórettan. Tóhwon læddest þú hider þeosne þe
 on his cyme ealle his gecorene hé hafap tó þære árran blisse ge-
 corene? Deáh hie ár þæs écan lifes orwéne wæron, hie synt nú swípe 50
 blípe. Nis hér nú nánig wōp né nánig heaf gehýred, swá hit ár
 gewunelic wæs on þisse wítestówe. Ealá nú, þú úre aldor, þá þíne
 welan þe þú on fruman begeáte æt þæs árestan mannes egeleásnesse
 ond unhýrsumnesse ond æt neorxnawanges ánforlættnesse, ealle þá hé
 hafap nú on þé genumene, ond þurh Crístes róde is eal þín blis tó 55
 unrótnesse geworden. Donne þú wýsetest þæt þú wístest Críst on róde
 áhangenne, nýstest þú nō hū monige earfoþa us eallum æt his deape
 becuman sceoldan. Þú woldest symle þone besmítan þe þú nánwiht
 yfles on nýstest. Tóhwon læddest þú þeosne freóne ond unscyldigne
 hider? Nú hé hafap on his hiderecyme ealle scyldige fordémde ond 60
 gehýnde.' Ðá sóna æfterþonþe seó árleáse helwarena stefn wæs
 gehýred ond heora gnornung, þá wæs búton álcere yldinge for drihtnes
 cynedómes tóecyme þætte ealle þá isenan scyttelas helleloca wurdan
 tóbrocene; ond þá sóna instæpes seó unárímedlíce menigo hálígra sáula
 þe ár gehæftne wæron tó þám hælende onlutan ond mid wépndre 65
 halsunga hine bádon ond þus cwædon: 'Ðú cóme tó us, middangear-
 des álýsend! þú cóme tó us, heofonwara hyht ond eorþwara ond eac
 úre hyht! forþon us gæara ár wítgan þe tóweardne sægdon, ond wé
 tó þínum hiderecyme hopodan ond hytan. Ðú sealdest on eorþan
 mannum synna forgífnessa. álés us nú of deóffes onwalde ond of 70
 helle hæfnéde. Nú þú for us ástige on hellegrund, neforlæt þú us nú
 on wítum wunian, þonne þú tó þínum úplican rice cyrre. Ðú ásettest
 þínes wuldres myrecels on worlde, sete nú þín wuldres tácn in helle.'
 Næs þá nánig ylding tóþon, þá þeós bén wæs gehýred, þá sóna seó

- 75 unárimede menigo hálígra sáula mid drihtnes hæse wáron of þæm
 cwicstúle áhafana, ond hé gefylde þone ealdan feond ond on helle-
 grund gebundenne áwearp. Ðá hálgan sáula þá mid unásecggendlicum
 gefeān cleopodan tó drihtne ond þus cwæþon: 'Ástig nú, drihten
 80 hælend Crist, up, nú þú hafast helle bereáfod ond þæs deápes aldor
 on þyssum wítum gebundenne. Gecýp nú middangearde blisse þæt on
 þínum upstige geblissian ond gehyhton ealle þíne gecorenan.' Ádam
 þágýt ond Eua náron onlýsde, ah on bendum híe wáron hæfde. Ádam
 þá wépendre stefne ond earmlicre cэгde tó drihtne ond cwæþ: 'Miltsa
 85 míne unrihtwisnessa; forþon þe anum ic gesyngade ond mycel yfel
 beforan þé ic gedyde. Ic gedwolede swáswa þæt sceap þæt forwearp.
 Séc nú þínne þeow, drihten, forþonþe þíne hánda mé geworhtan ond
 geheowodan; neforlæt þú míne sáule mid hellwarum; ac dó on mé
 þíne mildheor[t]nesse ond álæd mé út of þyssum bendum ond of þyses
 90 carcernes húse ond of deápes seuan.' Drihten hælend þá wæs miltsi-
 gende Ádame ond raþe his bendas wáron onlýsde; ond befealden tó
 hælendes cneowum hé cwæþ: 'Mín sául blétsaþ drihten ond ealle
 míne þá inneran his þone hálgan naman. Ðú þe árfæst eart geworden
 eallum mínum unrihtwisnessum, þú þe geháldest míne ádla, ond mín
 95 lif of þære écean forwyrde þú onlýsdest, míne geornnesse mid góde
 þú gefyldest.' Eua þágýt on bendum ond owópe þurhwunode; heó
 cwæþ: 'Sópfæst eart þú, drihten, ond rihte syndon þíne dómas; for-
 þonþe mid gewyrhtum ic þás prówige: ic wæs mid weorþmende on
 neorxnawānge, ond ic þæt neongeāt; ic wæs wíþerméde ond unwísum
 100 nétenum gelle geworden. Ac þú, drihten, seýld míne iugoþe ond mín,
 onunwísdómes newes þú gemyndig né neáhwyrf þú þíne onsýne né
 þíne mildheortnesse from mē, né þú negeceyr on erre from þínre þeowene;
 gehýr þú, árfæsta god, míne stefne, mid þære ic earm tó þé cleopie;
 forþon on sære ond on geómrunga mín lif ond míne geār syndon for-
 105 numene. Drihten, þú wást míne geheowunge, þæt ic eóm dūst ond
 axe, gif þú míne unrihtwisnesse behealdest. Ic þé hálsige nú, drihten,
 for þínre þeowene *Sancta* Marian, þá þú mid heofonlicum wuldre ge-
 weorþodest; hire innoþ þú gefyldest nigon mónaþ mid ealles middan-
 geardes weorþe; þú wást þæt þú of mínre dehter, drihten, onwóce
 110 ond þæt hire flæsc is of mínum flæsce ond hire bān of mínum bānum.
 Ára mé nú, mín drihten, for hire wuldres weorþmyndum! ára mé un-
 gesæligost ealra wífa, ond mín scyppend miltsa mé, ond genere mé
 of þyses deápes bendum!' Drihten hælend þá wæs miltstende Euan,
 ond raþe hire bendas wáron onlýsede. Heó cleopode þá ond þus cwæþ:
 115 'Sý þīn nama, drihten, geblétsað on worlde; forþonþe þīn mildheortnes
 is mycel ofor mé; nú þú generedest míne sáule of þære neoþeran helle.'
 Abraham þá, sé heāhfæder, mid eallum þām hálgum sáulum þe fram
 worlde fruman gehæftede wáron, blíþre stefne cэгdon ond cwædon:
 'Wé ondettaþ þé, drihten, ond þé hergeaþ; forþonþe þú ús álæsted
 120 from deápes fruman ond þú ús gewelegodest mid þínum tóeyme.' Mid-
 þonþe drihten þá þá herehýpþe on helle genumen hæfde, raþe hé
 lifgende út eóde of his byrgenne mid his ágenre mihte áweht ond eft
 mid his unwemmmum lichoman hine gegyrede; ond hé hine his gingrum
 æteowde, forþonþe hé wolde ælcne tweōn of heóra heortum ádon. ond

hé eac æteowde þá wunda ond þára nægla dolh þæm ūngeleáfullum 125
 mannum, forþonþe hé nolde þæt ænig ortrywnes wære emb his æriste;
 ond þá æfter þon on manigra manna gesyhþe hé ástág on heofenas
 ond hé gesæt godfæder on þá swiþran healfe, þonon hé næfre næs
 þurh his godcundnesse, ac hé symle þær gestapelod wæs; forþon hyhton
 nū ond blissian eall geleáfull fole, forþonþe for ūs Cristes blōd wæs 130
 ágoten. Uton wé ealle wynsumian on drihten, wé þe his æriste mærsi-
 aþ; forþonþe hé his godcundnesse nānwiht negewanode, þá hé þone
 menniscan lichoman onfeng ond ūs of deófles anwalde álēside. Nū wé
 gehýraþ, men þá leofestan, hū manigfeald þing drihten for ūs geþró-
 wode, þá hé ūs mid his blōde ábohte of helle hæftnéde. Uton wé 135
 forþon geþencean hwyle handleán wé him forþ tó berenne habban,
 þonne hé eal þis reop ond sægþ æt þisse ilcan tide, þonne hé gesiteþ
 on his dómsetle; þonne sceolan wé mid ūre ánre sāule forgyldan ond
 gebétan ealle þá þing þe wé ár ofor his bebod gedydon, opþe þæs
 áwægdon þe wé dōn sceoldan. Uton nū geþencean hū mycel egsa 140
 gelimpeþ eallum gesceaftum on þæs ondweardan tid, þonne sé dōm
 neálæceþ, ond seó openung þæs dæges is swiþe egesfull eallum ge-
 sceaftum. On þæm dæge gewiteþ heofon ond eorþe ond sē ond ealle
 þá þing þe on þæm syndon, swá eac for þære ilcan wyrd geuiteþ
 sunne ond mōna ond eal tungla leóht áspringeþ; ond seó rōd ūres 145
 drihtnes bið áræred on þæt gewrixle þára tungla, seó nū on middan-
 gearde áwergde gástas flēmeþ. ond on þæm dæge heofon biþ befeal-
 den swáswá bōc, ond on þæm dæge eorþe biþ forbærned tó axan, ond
 on þæm dæge sē ádrúgaþ, ond on þæm dæge eall heofona mægen biþ
 onwendend ond onhréred; ond syx dagum ár þissum dæge gelimpeþ 150
 syllice tācn æghwylce āne dæge. Þý árestan dæge on midne dæg
 gelimpeþ mycel gnornung ealra gesceafta, ond men gehýraþ mycele
 stefne on heofenum swylce þær man fyrde trymme ond samnige; þonne
 ástigeþ blōdig wolcen mycel from norþdæle ond oforþeþ ealne þysne
 heofon; ond æfter þæm wolene cymeþ légetu ond þunor ealne þone 155
 dæg; [ond] rineþ blōdig regn æt æfen. On þæm æfteran dæge biþ
 gehýred mycel stefn on heofenum fyrdweorodes getrymnesse, ond eorþe
 biþ onhréred of hire stōwe, ond heofon biþ open on sumum ende on
 þæm eástðæle; ond mycel mægen forþeymeþ þurh þone openan dæl
 ond þone heofon oforþeþ ond oforwryþ æt æfen; ond blōdig regn ond 160
 fyren fundiaþ þæs eorþan tó forswylgenne ond tó forbærnenne; ond seó
 heofon biþ gefeallen æt þæm feówer endum middangeardes; ond eall
 eorþe bið mid þeóstrum oforþeaht æt þá endlyftan tid þæs dæges. ond
 þonne cweþ eall fole; 'Árige ūs nū ond miltsige sé drihten þe on engla
 endebyrdnesse wæs gehered; þá hé on Betleem wæs ácenned, þá cleo- 165
 podan hie ond þus cwædon: "wuldor sý gode on heánessum ond
 mannum on eorþan þámþe gōdes willan sýn." Þý þridan dæge seó
 eorþe on þæm norþende ond on þam eástende sprecaþ him betweónum;
 ond þá neolnessa grymetiaþ ond þá eorþan willaþ forswelgan. Þonne
 biþ eall eorþan mægen onwendend, ond mycel eorþhrernes biþ on þæm 170
 dæge geworden. Þý feorþan dæge ofor undern beóp mycele þuneras
 on heofum; ond þonne gefeallaþ ealle deófolgyld; ond þonne hit biþ
 æt sunnan setlgange, ond þeahhwēpre nānig leóht neæteowēþ; ond
 mōna biþ ádwæsced; ond beóp þeóstra forþ gewordene ofor ealle world;

- 175 ond steorran yrnaf wipersýnes ealne þone dæg; ond men hie magan
geseon swá sutole swá on niht, þonne hit swiþe freoseþ; ond þonne on
þæm dæge hatigaþ þisse worlde welan ond þá þing þe hie nū luflaþ.
Dý fiftan dæge æt underne sé heofon tóbyrst from þæm eástdæle of
þone westdæl; ond þonne eall engla cynn lóclaþ þurh þá ontýnnesse
- 180 on manna cynn. Þonne geseoþ ealle menn þæt hit wile beón æt þisse
worlde ende. Fleoþ þonne tó muntum ond hie hýðað for þára engla
onsýne, ond þonne cweþaþ tó þære eorþan ond biddaþ þæt heó hie
forswelge ond gehýde, ond wýscaþ þæt hie næfre náeron ácennede from
fæder né from méder; swá hit geára be þon on Cristes bócum gewit-
- 185 god wæs, ond þus cweþaþ: 'Eádige syndon þá men þápe wæron un-
berende, ond eádige syndon þá innoþas þápe næfre necendon, ond þá
breóst þápe næfre meolegende náeron'; ond þonne hie cweþaþ tó þæm
dúnnum ond tó þæm hyllum: 'Feallaþ ofor ús ond ús bewreoþ ond
gehýðað, þæt wé neþurfon þysne ege leng þrówian æt þyssum englum.
- 190 Nū is eal gesýne þæt wé ær behýded hæfdon.' Dý syxtan dæge ær
underne þonne biþ from feówer endum þære eorþan eall middangeard
mid áwergdum gástum gefylled, þá fundiaþ þæt hie willon genimon
mycele herehýþ manna sáula, swá Antecrist ær beforan dyde; ond
þonne hé cymeþ, þonne beótaþ hé þæt hé wile þá sáula sendan on éce
- 195 witu þápe him héran nellaþ; ond þonne æt néhstan biþ hé sylfa on
éce wéan bedrifen. Swá þonne þý dæge cymeþ *Sanctus* Michahel
mid heofonlicum preáte hálgra gásta, ond þá þonne ofsleaþ ealle þá
áwergdan ond on hellegrund bedrifaf for heora unhýrsumnesse godes
beboda ond for heora mándædum. Þonne geseoþ ealle gesceafta úres
- 200 drihtnes mihte, þeahþe hie nū mennisce men onenáwan nellan né
ongytan. Þonne æfter þeossum þingum biþ neh þæm seofopan dæge;
ond þonne háteþ *Sanctus* Michahel sé heáhengl bláwan þá feówer
béman æt þissum feówer endum middangeardes ond áweceap ealle þá
lichoman of deápe, þeahþe hie ær eorþe bewrigen hæfde opþe on wætere
- 205 ádruncan opþe wildeór ábiton opþe fuglas tóháron opþe fixas tóslitan,
opþe on ánige wisan of þisse worlde gewiton: ealle hie sceolan þonne
árisan, ond forþ gān tó þām dōme, on swylcum heówe swá hie ær hie
sylfe gefrætwodan. Næs nā mid golde né mid godwebbenum hræglum,
ac mid góðum dædum ond hālgum wé sceolan nū gepencean, þá hwile
- 210 þe wé magan ond mótan, úre sáula þearfe, þelæs wé foryldon þas
álfýðon tid, ond þonne willon þonne wé nemagon. Uton beón eáþmóde
ond mildheorte ond ælmesgeorne, fācen ond leásunga ond æfeste from
úrum heortum áðoon ond áfyrran, ond beón rihtwise on úrum móde
wip óþre men; forþonþe god sylfa þonne negýmeþ nánges mannes
- 215 hreówe; né þær nānige þingunga nebeoþ; ac biþ þonne rēþra [ond]
pearlwisra þonne ánig wilde deór opþe áfre ánig mōð gewurde. ond
swá mycele swá þæs mannes miht beó märe ond hé biþ weligra on
þisse worlde, swá him þonne sé úþlica dēma märe tósēcþ, þonne hé
him sylfum rēþne dóm ond heardne geearnaf ond begyteþ, swá hit
- 220 be þon gecweden is: 'Sé mon sēpe nū dēmeþ þæm earmum búton
mildheortnesse, þonne biþ þām eft heard dōm geteód.' Uton nū, men
þá leófestan, þas þing gepencean swiþe snotorlice ond wíslíce, þæt wé
þurh sóþfæste dæda ond þurh mildheortnesse weorc úrne dēman mildne
gemēton, ond þurh eáþmóðnesse ond þurh þá sóþan lufan godes ond

manna ðs þá ēcean eādignesse geearnian mid ðrum drihtne, þær hé 225
leofað ond rixap a buton ende on ēcnesse. Amen.

2. Þisses middangeardes ende neah is.

Men ða leófostan, hwæt! nū ánra manna gehwylene ic myngie *ond*
lære, gé weras gé wif, gé geonge gé ealde, gé snottre gé unwise, gé
þá welegan gé þá þearfan, þæt ánra gehwylc hine sylfne seeáwige *ond*
ongyte, *ond* swáhwaetswá hé on mycelum gyltum oppe on medmycelum
gefremede, þæt hé þonne hrædlice gecyrre tó þám sélran *ond* tó þon 5
sóþan læcedóme; þonne magon wé ðs god ælmihtigne mildne habban;
forþon þe drihten wile þæt ealle men sýn hále *ond* gesunde, *ond* tó
þon sóþan andgite gecyrran, swá Dáuid cwæp: 'Þá eáðmóðan heortan
ond þá forhtgendan *ond* þá bifigendan *ond* þá cwacigendan *ond* þá
ondrædendan heora scyppend, neforhogap þá náfre god né neforsyhþ; 10
ah heora béna hé gehýreð, þonne hie tó him cleopiað *ond* him áre
biddap.' Magon wé þonne nū geseon *ond* oncnáwan *ond* swiþe gear-
lice ongeotan þæt þisses middangeardes ende swiþe neáh is, *ond* manige
frénessa æteowde *ond* manna wóhdæda *ond* wónessa swiþe gemonig-
fealdode; *ond* wé fram dæge tó óþrum geáxiað ungecýndelico witu *ond* 15
ungecýnelice deáþas geond þeóðland tó mannum cumene, *ond* wé oft
ongytap þæi ariseþ þeóð wip þeóðe, *ond* ungelimplico gefeoht on wó-
licum dædum; *ond* wé gehýrap oft secggan gelóme worldriera manna
deáþ þe heora lif mannum leóf wære, *ond* þúhte fæger *ond* wlitig heora
lif *ond* wynsumlic; swá wé eác geáxiað mislice áðla on manegum 20
stówum middangeardes *ond* hungras wexende. *ond* manig yfel wé ge-
áxiaþ hér on life gelómlícian *ond* wæstmian *ond* nænig gōð áwunigende
ond ealle worldlicu þing swiþe synlicu; *ond* cōlap tó swiþe seó lufu þe
wé tó ðrum hælende habban sceoldan, *ond* þá gōðan weore wē án-
forlætap þe wé for ðre sáule hále begán sceoldan. Þas táeno pyslico 25
syndon þe ic nū hwile big sægde þe þisse worlde earfopnessum *ond*
fræcnessum, swá Críst sylfa his geongrum sægde, þæt þas þing ealle
geweorþan sceoldan ár þisse worlde ende. Uton wé nū efstan ealle
mægene gōðra weorca *ond* geornfulle beón godes miltsa; nū wé on-
geotan magon þæt þis neálæcþ worlde forwyrde; forþon ic myngige 30
ond manige manna gehwylene þæt hé his ágene dæda georne smeage,
þæt hé hér on worlde for gode rihtlice lifge, *ond* on gesyhþe þæs
héhstan cyninges. Sýn wé rúmmóde þearfendum mannum, *ond* earmum
ælnesgeorne, swá ðs god sylfa beheað þæt wé sópe sibbe heoldan,
ond gepwærnesse ðs betweónon habban; *ond* þá men þe bearn habban 35
læran hie þám rihtne þeóðscipe, *ond* him tæcean lifes weg *ond* rihtne
gang tó heofonum; *ond* gif hie on ánigum dæle wólce libban heora
lif, sýn hie þonne sóna from heora wónessum onwende, *ond* fram heora
unrihtum oncyrron; þæt wé purh þæt ealle gode lician, swá hit eallum
geleáffullum foleum beboden standeþ, næs ná þám ánum þe gode sylfum 40
underþeóðde syndon mid myelum háðum, biscopas *ond* cyningas *ond*
mæssepreostas *ond* heáhdiaconas, ac eác sóþlice hit is beboden sub-
diaconum *ond* munecum. *ond* is eallum mannum nēðpearf *ond* nytlic
þæt hie heora fulwihthádas wel gehealdan. Nebeó nænig man hér
on worldrice, on his gepóhte tó módig né on his lichoman tó strang, 45

né niþa tó georn né healwes tó beald né bregda tó full né inwit tó
leóf né wróhtas tó webgenne né searo tó rénigenne. Nepearf þæs
nān man wēnan þæt his lichama mōte oþþe mæge þā synbyrþenna on
eorþscafe gebētan; ah hē þær on moldan gemolsnaþ *ond* þær wyrde
50 biðeþ, hwonne sē ælmihtiga god wille piſse worlde ende gewyrcean,
ond þonne hē his byrnsweord getýhþ *ond* þās world ealle þurhslyhþ
ond þā lichoman þurhsceóteþ *ond* þysne middangeard tócleófeþ *ond*
þā deáðan upástandaþ, biþ þonne sē flæschoma áscyred swá glæs, ne-
mæg ðæs unrihtes beōn áwiht bedigled. Forðon wē habbaþ nédþearfe
55 þæt wē tó lānge nefylgeon unwitweorcum, ac wē sceolan ús gecearnian
þā siblecān wēra godes *ond* manna *ond* þone rihtan geleáfan fæste
staðellian on úrum heortum þæt hē ðær wunian mæge *ond* mōte, *ond*
þær grówan *ond* blówan; *ond* wē sceolan andettan þā sóþan geleáful-
nesse on úrne drihten hælende Crist *ond* on his ðone ácendan suna
60 *ond* on ðone hálgan gást, sē is efnēce fæder *ond* sunu; *ond* wē sceolan
gehyhtan on godes þā gehálgodan cyricean *ond* on ðā rihtgeléfedan,
ond wē sceolan gelyfan synna forlættnessa *ond* lichoman áristes on
dómos dæg; *ond* wē sceolan geléfan on þæt éce lif *ond* on þæt heofon-
lice rice þæt is geháten eallum þe nú syndan gódes wyrhtan. Dis is
65 sē rihta geleáfa þe ághwylcum men gebyreð þæt hē wel gehealde *ond*
gelæste; forðonþe nān wyrhta nemæg góð weorc wyrcēan for gode
búton lufon *ond* geleáfan. *ond* ús is mycel nédþearf þæt wē ús sylfe
geðencean *ond* gemunan *ond* þonne geornost, þonne wē gehýron godes
bēc ús beforan receān *ond* ráðan *ond* godspell secgeān *ond* his
70 wuldorþrymmas mannum cýþan. Vton wē þonne georne teolían þæt
wē æfter þon ðe beteran sýn *ond* þe sélran for ðære lāre ðe wē oft
gehyrdon. Eálā men ðā leófoſtan, hwæt! wē sceolan geðencean þæt
wē nelufian tó swýpe þæt þæt wē forlæton sceolan, né þæt huru ne-
forlætan tó swýpe þæt wē écelíce habban sceolan. Geseó wē nú for-
75 georne þæt nánig man on worlde tóðæs mycelne welan nafað né
tóðon módelico gestreón hēr on worlde þæt sē on meðmyccelum fyrste
tó ende necume, *ond* þæt eall forlæteð þæt him ár hēr on worlde
wynsumlic wæs *ond* leófoſt tó ágenne *ond* tó hæbbene; *ond* sē man
næfre tóðon leóf nebið his nehmagum *ond* his worldfreóndum, né heora
80 nān hine tóþæs swýpe nelufað þæt hē sóna syþþan nesý onscungend,
seopþan sē lichoma *ond* sē gást gedælde beóp, *ond* þineð his neáwist
láplico *ond* únfæger. Nis þæt nān wundor; hwæt biþ hit lá elles búton
flæsc, seodðan sē écea dæl of biþ, þæt is seó sáwl? hwæt biþ lá elles
seó lāf búton wyrma mete? Hwær beóp þonne his welan *ond* his
85 wista? hwær beóð þonne his wlencea *ond* his anméðlan? hwær beóp
þonne his íðlan gescyrplan? hwær beóp ðonne þā glengeas *ond* þā
mycelan gegyrelan þe hē þone lichoman ár mid frætweode? hwær
cumað þonne his willan *ond* his fyrenlustas ðe hē hēr on worlde be-
eóde? Hwæt! hē þonne sceal mid his sáule ánre gode ælmihtigum
90 riht ágyldan ealles þæs þe hē hēr on worlde tó wommum gefremede.
Magon wē nú gehéran [secg]geān be [sumum welegum men] *ond* world-
ricum; áhte hē on þysse worlde mycelne welan *ond* swýðe módelico
gestreón *ond* manigfealde *ond* on wynsumnesse lifde. Þā gelamp him
þæt his lif wearð geendod, *ond* færlic ende on becóm piſses lænan
95 lifæs; þā wæs his nehмага sum *ond* his worldfreónda þæt hine swýþor

lufode þonne ænig oþor man, hé þá for þære langunga *ond* for þære
 geómrunga þæs oþres deáþes leng on þám lande gewunian nemihte;
 ac hé unrótmōd of his cýppe gewāt *ond* of his earde *ond* on þám
 lande feala wintra wunode, *ond* him náfre seó langung negeteorode,
 ac hine swiþe gehyrde *ond* þreáde. Ðá ongan hine eft langian on his 100
 cýppe, forþon *þæt* hé wolde geseón eft *ond* sceáwtian þá byrgenne, hwyle
 sé wære þe hé oft ær mid wlite *ond* mid wæstmum fægerne m[...]
 geseah; him þá tócleopodan þæs deáðan bān *ond* þus cwædon: 'For-
 hwon cōme þú hider ús tó sceáwigenne? Nú þú miht hér geseón mol-
 dan dæl *ond* wyrmes láfe, þær þú ár gesáwe godweb mid golde ge- 105
 fágod. Sceáwa þær nú dúst *ond* drýge bān þær, þær þú ár gesáwe
 æfter fláselflere gecynde fægre leomu on tó seónne. Eálá þú freónd
ond mīn mæg, gemyne þis *ond* ongyt þe sylfne, *þæt* þú eart nú *þæt* ic
 wæs iō; *ond* þú býst æfter fæce *þæt* ic nú eóm; gemyne þis *ond* on-
 cnāw, *þæt* mīne welan þe ic iō hæfde syndon ealle gewitene *ond* ge- 110
 drowene *ond* mīne herewic syndon gebrosnode *ond* gemolsnode. Ac
 onwend þe tó þe sylfum *ond* þine heortan tó ráde gecyr *ond* geearna
þæt þine béna syn gode ælmihtigum andfenge. Hé þá swá geómor
ond swá gnorngende gewāt from þære dústsceáwunga *ond* hine þá
 onwende from ealre þisse worlde begangum *ond* hé ongan godes lof 115
 leornian *ond* *þæt* léran *ond* *þæt* gástlice mægen lufian; *ond* þurh *þæt*
 geearnode him þá gife háliges gastes *ond* eác þæs oþres sáule of
 witum generede *ond* of tintregum álésde. Magon wé þonne, men þá
 leófestan, ús þis tó gemyndum habban *ond* þās býsene on úrum heortum
 stapelian, *þæt* wé nesceolan lufian worlde glengas tó swiþe né þysne 120
 middangeard; forþonþe þeós world is eall forwordenlic *ond* gedrófenlic
ond gebrosnodlic *ond* feallendlic *ond* þeós world is eall gewiten. Uton
 wé þonne geornlice gepencean *ond* oncnāwan be þyses middangeardes
 fruman: þá hé árest gesceapen wæs, þá wæs hé ealre fægernesse full
ond hé wæs blówende on him sylfum on swýpe manigfealdre wyn- 125
 sumnesse, *ond* on þá tíð wæs mannum leóf ofor eorþan *ond* hálwende
ond héal smyltnes wæs ofor eorþan *ond* sibba genihtsumnes *ond* túddres
 æþelnes; *ond* þes middangeard wæs on þá tíð tóþon fæger *ond* tóþon
 wynsumlic, *þæt* hé teáh men tó him þurh his wlite *ond* þurh his
 fægernesse *ond* wynsumnesse fram þon ælmihtegan gode; *ond* þá hé 130
 þus fæger wæs *ond* þus wynsum, þá wisnode hé on Cristes háligra
 heortum *ond* is nú on úrum heortum blówende swá hit gedafen is. Nú
 is æghwonon breám *ond* wōp, nú is heáf æghwonon *ond* sibbe tólésnes,
 nú is æghwonon yfel *ond* slege, *ond* æghwonon þes middangeard flýþ
 from ús mid mycelre biternesse, *ond* wé him fleóndum fylgeaþ *ond* hine 135
 feallendne lufiaþ. Hwæt! wé on þám geonāwan magon *þæt* þeós world
 is sceyðende *ond* heononweard. Uton wé þonne þæs gepencean, þá
 hwile þe wé magon móton, *þæt* wé ús georne tó gode þýdon. Uton
 úrum drihtne híran georne *ond* him pancas secggan ealra his geofena
ond ealra his miltsa *ond* ealra his eáðmōðnessa *ond* fremsumnessa þe 140
 hé wiþ ús áfre gecýpde, þám heofonlican cininge þe leofað *ond* rixaþ
 on worla world āā búton ende on éenesse. AMEN.

XI. AUS ÆLFRICS HOMILIEN.

1. Pabst Gregorius und die Christianisirung Englands.

GREGORIUS sé hálga pápa, ENGLISCRE ðÉÓDE APOSTOL, on ðisum and-
 werden dæge æfter menigfealdum gedeorfum and hálgum gecnyrd-
 nyssum godes rice gesæliglice ástah. Hé is rihtlice Engliscere ðeóde
 apostol, forðanðe hé þurh his ræd and sánde ús fram deóflæs biggen-
 5 gum ætbræd and tó godes geleáfan gebtge. Manega hálige bēc cýðað
 his drohtnunge and his hálige lif and eac 'Historia Anglorum', ðáðe
 Ælfréd cyning of Lédene on Englisc áwende. Seó bēc sprecð genóh
 swutelice be ðisum hálgan were. Nú wylle wé sumðing seortlice eów
 be him gereccan, forðanðe seó foresáde bēc nis eów eallum cūð, þeahðe
 10 heó on Englisc áwend sý.

Des eádiga pápa Grégórius wæs of æðelborenre mægðe and eáw-
 fæstre ácenned; Rómánisce witan wáron his mágas; his fæder hátte
 Gordíanus and Félix, sé eáwfiesta pápa, wæs his fifta fæder. Hé wæs
 —swáswá wé cwædon— for worulde æðelboren, ac hē oferstáh his
 15 æðelborennysse mid hálgum ðeáwum and mid góðum weorcum geglengde.
 Grégórius is Grécisce nama, sé swéigð on Lédenum gereorde "Uigilan-
 tius", þæt is on Englisc "Wacolle". Hé wæs swiðe wacol on godes
 bebodum, ðáðá hē sylf herigendlice leofode, and hē wacolllice ymbe
 manegra ðeóða þearfe hōgode and him lifes weig geswutelode. Hé
 20 wæs fram cildháde on bōlicum lārum getýd, and hē on ðære lāre swá
 gesæliglice ðeáh, þæt on ealre Rómánabyrig næs nān his gelica gedūht.
 Hé geceordlāhte æfter wísra lāreówa gebisnūngum and næs forgytol,
 ac gefæstnode his lāre on fæsthāfelum gemynde. Hé hlōd ðá mid
 þurstigum brēoste ðá flōwendan lāre, ðe hē eft æfter fyrste mid hunig-
 25 swēttre þrotan þæslicce bealcette. On geonglicum gearum, ðáðá his
 geogð æfter gecynde woruldþing lufian sceolde, þá ongann hē hine
 sylfne tó gode geðeóðan and tó éðele þæs úpplican lifes mid eallum
 gewilnūngum ordian. Witodlice æfter his fæder forðsiðe hē árærde six
 munuclif on Sicilialande and þæt seofðe binnon Rómánaburh getim-
 30 brode, on ðám hē sylt regollice under abbodes hásum drohtnode. Þá
 seofon mynstru hē gelende mid his ágenum and genihtsumlice tó
 dæghwomlicum bigleofan gegōdode. Done ofereācan his áhta hē áspende
 on godes þearfum and ealle his woruldlīcan æðelborennysse tó heofon-
 licum wuldre áwende. Hé eóde ær his gecyrrednysse geond Rómána-
 35 burh mid þællenum gyrlum and scinendum gymmum and reáðum golde
 gefrætwod; ac æfter his gecyrrednysse hē ðenode godes ðearfum, hē
 sylf ðearfa, mid wācum wæfelse befangen.

Swá fulfremedlice hē drohtnode on anginne his gecyrrednysse swá
 þæt hē mihte ðá gyū beón geteald on fulfremedra hálgena getele. Hé
 40 lufode forhāfednysse on mettum and on drence and wæccan on syn-
 drigum gebedum; þær tó-eācan hē ðrōwade singalllice untrumnyssa,
 and swá hē stiðlicor mid andwerdum untrumnyssum ofsett wæs, swá
 hē geornfullicor þæs écan lifes gewilnode.

Þá undergeat sé pápa, þe on ðám tíman þæt apostollice setl gesæt,
 45 hú sé eádiga Grégórius on hálgum mægnum ðeónde wæs and hē ðá
 hine of ðære munuclīcan drohtnunge genām and him tó gefylstan ge-

sette, on diaconhāde geendebyrdne. Ðā gelāmp hit æt sumum sǣle, swāswā gýt foroft dēð, þæt Englisce cȳpmenn bróhton heora ware tó Rómánabyrig, and Grégórius eóde be ðære stræt tó ðam Engliscum 50 mannum, heora ðing sceáwigende. Ðā geseah hé betwux ðam warum cȳpecnihtas gesette, þā wáeron hwítes lichaman and fægeres andwlitan menn and æðellice gefexode. Grégórius ðā beheóld þæra cnapena wlite and befrān of hwilcwer þeóde hī gebróhte wáeron. Ðā sǣde him man þæt hī of Ehglalande wáeron and þæt ðære ðeóde mennisc swá 55 wlitig wære. Eft ðā Grégórius befrān, hwæðer þæs landes folc cristen wære ðe hæðen, him man sǣde, þæt hī hæðene wáeron. Grégórius ðā of innweardre heortan langsume siccetunge teáh and cwæð: „Wá-lawā! þæt swá fægeres hiwes menn sindon ðam sweartan deófle underdeóðde”. Eft hē áxode, hū ðære ðeóde nama wære, þe hī of 60 cōmon? Him wæs geandwyrð, þæt hī Angle genemnode wáeron. Ðā cwæð hé: „Rihtlice hī sind Angle gehātene, forðandē hī engla wlite habbað and swilecum gedafenað þæt hī on heofonum engla geféran beón”. Gýt ðā Grégórius befrān hū ðære scire nama wære, þe ðā cnapan of álædde wáeron, him man sǣde, þæt ðā scirmen wáeron 65 Déré gehātene. Grégórius andwyrde: „Wel hī sind Déré gehātene, forðandē hī sind fram graman generode and tó Cristes mildheortnysses gecýgede”. Gýt ðā hé befrān: „Hū is ðære leóde cýning gehāten”? him wæs geandswarod, þæt sé cýning Ælle gehāten wære. Hwæt ðā Grégórius gamenode mid his wordum tó ðam naman and cwæð: „Hit 70 gedafenað þæt Alleluia sý gesungen on ðam lande tó lofe þæs ælmihtigan scýppendes”. Grégórius ðā sóna eóde tó ðam pápan þæs apostolican setles and hine bæd, þæt hé Angelcynne sume lǣreowas ásende, ðe hī tó Criste gebígdon, and cwæð, þæt hē sylf gearo wære þæt weore tó gefremmenne mid godes fultume, gif hit ðam pápan swá 75 gellcode. Ðā nemihte sé pápa þæt geðafian, þeahðe hē eall wolde; forðandē ðā Rómániscan ceastergewaran noldon geðafian, þæt swá getogen mann and swá geðungen lǣreów þā burh eallunge forlète and swá fyrren wræcsīð genāme.

Æfter ðisum gelāmp þæt micel mannwealm becóm ofer ðære 80 Rómániscan leóde and ærest ðone pápan Pelágium gestōd and búton ylðinge ádyðde. Witodlice æfter ðæs pápan geendunge swá micel cwealm wearð þæs folces, þæt gehwár stódon áwéste hūs geond þā burh búton búgigendum. Ðā nemihte swáðeáh seó Rómánaburh búton pápan wunian, ac eal folc ðone eádigan Grégórium tó ðære geðincðe 85 ánmóðlice geceás, þeahðe hē mid eallum mægne wiðerigende wære. Grégórius ðā ásende áenne pistol tó ðam cásere Maurícium — sé wæs his gefædera — and hine hǣlsode and micclum bæd, þæt hē náfre ðam folce negeðafode þæt hé mid þæs wurdmyntes wuldre geuferod wære; forðandē hē ondréd þæt hé ðurh ðone micclan hād on woruldlitum 90 wuldre, þe hé ær áwearp, æt sumum sǣle bepæht wurde. Ac ðæs cáseres heáhgeréfa Germánuſ gelæhte ðone pistol æt Grégóries árendracan and hine tótær; and síððan cýðde þám cásere, þæt þæt fole Grégórium tó pápan gecoren hæfde. Maurícus ðā, sé cásere, þæs gode ðancode and hine gehādian hét. Hwæt ðā Grégórius fleames cépte 95 and on dymhofon ætlútode; ac hine man gelæhte and teáh tó Pétres cyrcan, þæt hé ðær tó pápan gehálgod wurde. Grégórius ðā ær his

hādunge þæt Rómánisce folc for ðám on sigendum cwealme ðisum
wordum tó bereówsunge tihte. „Míne gebróðra þá leófostan, ús ge-
dafenað þæt wé godes swingle, þe wé onær tówearde ondræðan
100 sceoldon, þæt wé huru nū andwerde and áfandode ondræðan. Geopenige
úre sárnys ús infær sóðre gecyrrednysse, and þæt wite ðe wé ðrówiað
tóbrece úre heortan heardnysse. Efne nū ðis folc is mid swurde þæs
heofonlice graman ofslegen, and gehwílice ánlípige sind mid færlícum
slihte áwéste. Né seó ádl ðám deáðe ne forestæpð, ac gé geseóð þæt
105 sé sylfa deáð þære ádle yldinge forhradað. Sé geslagna bið mid
deáðe gegripen, ærðanðe hé tó heofungum sóðre behreówsunge gecyrran
mæge. Hōgíað forði hwile sé becume ætforan gesihðe þæs strecan
dēman, séðe nemæg þæt yfel bewēpan ðe hē gefremode. Gehwílice
eorðbúgigende sind heortnede and heora hūs standað áwéste. Fēderas
110 and móðdru bestandað heora bearna lic and heora yrfenuman him
sylfum tó forwyrde forestæppað. Uton eornostlice fleón tó heofunge
sóðre dædbóte, þá hwile ðe wé móton, ærðanþe sé færlíca slege ús
ástrece. Uton gemunan swáhwætswá wé dweligende ágyhton! and
uton mid wópe gewitnian þæt þæt wé mánfullíce ádrugon. Uton for-
115 hradian godes ansýne on andetnysse, swáswá sé wítega ús manað.
Uton áhebban úre heortan mid handum tó gode, þæt is, þæt wé
sceolon ðá gecnyrdnysse úre béne mid geearnunge gōdes weorces up-
áræran. Hé forgifð trúwan úre forhtunge, séðe þurh his witegan
clypað: „Nylle ic þæs synfullan deáð, ac ic wille þæt hē gecyrre and
120 lybbe.”

Negeortrúwige nān man hine sylfne for his synna micelnysse:
witodlice ðá ealdan gyltas Ninieiscere ðeode ðreóra daga bereówsung
áðilegode; and sé gecyrreda seeaða on his deáðes cwyde þæs écan
lífes méde geearnode. Uton áwendan úre heortan; hrædlíce bið sé
125 dēma tó úrum bénum gebíged, gif wé fram úrum ðwýrnyssum beóð
gerihtlæhte. Uton standan mid gemáglícum wōpum ongeán ðám on
sigendum swurde swá miccles dōmes. Sóðlice gemágnys is þám sóðan
dēman gecwéme, þeahðe heó mannum unðanewurðe sý, forðanðe sé
árfæsta and sé mildheorta god wile þæt wé mid gemáglícum bénum
130 his mildheortnysse ofgān, and hē nele swá micelum swá wé geearniað
ús geyrstan. Be ðisum hē cwæð þurh his witegan: „Clypa mé on dæge
ðínre gedréfednysse, and ic ðe áhredde, and ðú mærsast mé”. God
sylf is his gewita þæt hē miltsian wile him tó clypigendum, séðe
manað þæt wé him tó clyptan sceolon. Forði, míne gebróðra þá leó-
135 fostan, uton gecuman on ðám feórðan dæge þysre wucan on árne-
merigen and mid éstfullum móde and teárum singan seofonfealde lae-
tánias, þæt sé streca dēma ús gearige, þonne hē gesihð þæt wé sylfe
úre gyltas wrecað.”

Eornostlice ðáðá micel menigu, ágðer gé preosthādes gé munuc-
140 hādes menn and þæt læwede folc, æfter ðas eadigan Grégories hāse,
on þone wódnedæg tó þám seofonfealdum létánium gecómon, tóðám
swiðe áwéðde sé foresáða cwealm, þæt hundeahtatig manna, on ðære
ánre tíde feallende, of lífe gewiton, ðá hwile þe þæt folc ðá létánias
sungon. Ac sé halga sácerd negeswac þæt folc tó mánigenne þæt
145 hī ðære béne negeswicon, oðþæt godes miltsung þone réðan cwealm
gestilde.

Hwæt ða Grégórius, siððan hē pápanhād underfēng, gemunde hwæt hē gefyrn Angeleynne gemynte and ðærrihte þæt luftýme weorc gefremode. Hé nátóðæshwón nemihte þone Rómániscan biscopstól eallunge forlétan, ac hē ásende oðre bydelas, geðungene godes ðeówan, 150 tó ðysum iglande, and hē sylf micclum mid his bénom and tihtingum fylste, þæt ðára bydela bodung forðgenge and gode wæstmþære wurde. Þára bydela naman sind þus gecigede, AUGUSTINUS, MELLITUS, LAURENTIUS, PETRUS, IOHANNES, IUSTUS. Ðas lareówas ásende sé eadiga pápa Grégórius mid manegum oðrum munecum tó Angeleynne and 155 hī ðisum wordum tó ðære fare tihte: „Nebeó gé áfyrhte ðurh geswince þæs langsuman færeldeas oððe þurh yfelra manna ymbespræce; ac mid ealre anrædnysse and wylme þære sóðan lufe þas ongunnenan ðing þurh godes fultum gefremmað. And wite gé þæt eówer mēd on ðam écan edleáne swá miccle máre bið, swá micclum swá gé máre for 160 godes willan swinceað. Gehýrsumiað eadmóðlice on eallum ðingum Augustine, þoneðe wé eów tó ealdre gesetton: hit fremað eówrum sáwlum swáhwætswá gé be his mynegunge gefyllað. Sé ælmihtiga god þurh his gife eów gescylde and geunne mé þæt ic móte eóweres geswincnes wæstm on ðam écan édele geseón, swá þæt ic beó gemét 165 samod on blisse eóweres edleánes, ðeahðe ic mid eów swincan nemæge; forðonðe ic wille swincan.” Augustínus ða mid his geférum — þæt sind gerehte feówertig wera — fērde be Grégóries hæse, oðþæt hī tó ðisum iglande gesundfullice becómon.

On ðam dagum rixode Æpelbyrht cyning on Cantwarebyrig rīclīce, 170 and his rice wæs ástreht fram ðære micclan eá Humbre oð súðsā. Augustínus hæfde genumen wealhstóðas of Francena rice, swáswá Grégórius him bebeað; and hē ðurh ðára wealhstóða mūð þám cyninge and his leóde godes word bodade: hū sé mildheorta hælend mid his ágenre ðrówunge þysne scyldigan middaneard álysde and geleáffullum 175 mannum heofonanrices infær geopenode. Ða andwyrde sé cyning Æðelbriht Augustine and cwæð, þæt hē nemihte swá hræðlice þone ealdan gewunan ðe hē mid Angeleynne heóld forlétan; cwæð þæt hē móste fréolīce ða heofonlican lāre his leóde bodian and þæt hē him and his geféran bigleofan ðénian wolde, and forgeaf him ða wununge 180 on Cantwarebyrig, seó wæs ealles his rices heáfodburh.

Ongann ða Augustínus mid his munecum tó geefenlācenne þára apostola lif mid singalum gebedum and wæccan and fæstenum gode ðeówigende, and lifes word þámðe hī mihton bodigende, ealle middan-eardlice ðing, swáswá ælfremede, forhōgigende, ða þing āna þe hī tó 185 bigleofan behōfedon underfōnde, be ðam ðe hī tæhton sylfe lybbende, and for ðære sóðfæstnysse ðe hī bodedon gearowe wæron éhtnysse tó ðoligenne and deaðe sweltan, gif hī ðorfton.

Hwæt ða gelyfdon forwel menige and on godes naman gefullode wurdon, wundrigende þære bilewitnysse heora unscæððigan lifes and 190 swétnysse heora heofonlican lāre. Ða ætnéxtan gelustfullode ðam cyninge Æðelbrihte heora clāne lif and heora wynsume behāt, þa sóðlice wurdon mid manegum tæcnum geséððe; and hē ða gelyfende wearð gefullod and micclum ða cristenan gearwurðode, and swáswá heofonlice ceastergewaran lufode: nolde swáðeah nænne tó cristendóme 195 geneáðian; forðanðe hē ofāxode æt ðam lareowum his hāle þæt Cristes

ðeowdóm nesceal beón geneádod, ac sylfwilles. Ongunnon ðá dæg-
hwomlice forwel menige efstan tó gehýrenne ðá hálgan bodunge and
forléton heora hæðenscipe, and hī sylfe geðeóddon Crīstes gelaðunge,
200 on hine gelyfende.

Betwux ðisum gewende Augustīnus ofer sǣ tó ðām ercebiscope
Étherium, and hē hine gehādode Angelecyne tó ercebiscope, swáswá
him Grégórius ǣr gewissode. Augustīnus ðá gehādod cyrde tó his
biscopstóle and ásende ǣrendracan tó Róme and cyððe ðām eádigan
205 Grégórie þæt Angelecyne cristendóm underfeng, and hē eác mid ge-
writum fela ðinga befrān, hū him tó drohtnigenne wære betwux ðām
nīghworfenum folce. Hwæt ðá Grégórius micelum gode ðancode mid
blissigendum móde, þæt Angelecyne swá gelumpen wæs, swáswá hē
sylf geornlice gewilnode, and sende eft ongeán ǣrendracan tó ðām ge-
210 leáfullan cyninge Æþelbrihte mid gewritum and menigfealdum lācum
and oðre gewritu tó Augustine, mid andswarum ealra ðára ðinga þe
hē hine befrān, and hine eác ðisum wordum mánode: „Bróðer mīn sé
leofosta, ic wāt þæt sé ǣlmihtiga god fela wundra þurh ðé þære ðeóde
ðe hē geceás geswutelað; þæs ðú miht blissigan and eác ðé ondrædan.
215 Ðú miht blissigan gewisslice þæt ðære ðeóde sǣwla þurh ðá ýttran
wundra beoð getogene tó ðære incundan gife. Ondræð ðé swáðeáh
þæt ðín mōd nebeó áhāfen mid dystignysse on ðām tǣnum þe god
ðurh ðé gefremað, and þú ðonon on ídelum wuldre befealle wiðinnan,
þonon ðe ðú wiðutan on wurðmynte áhāfen bist.

220 Grégórius ásende eác Augustīne hálige lāc on mæssereáfum and
on bōcum and ðára apostola and martyra reliquias samod; and be-
beád, þæt his æftergengan symle ðone pallium and ðone ercehād æt
ðām apostolicean setle Rómániscere gelaðunge feccan sceoldon. Augustīnus
gesette æfter ðisum biscopas of his geférum gehwilecum burgum on
225 Engla ðeóde, and hī on godes geleáfan ðeónde ðurhwunodon oð ðisum
dægðerlicum dæge.

Sé eádiga Grégórius gedihte manega hálige trahtbēc and mid
micelre gecnyrdnyse godes folc tó ðām écan life gewissode and fela
wundra on his life geworhte and wuldorfullice þæs pápan setles ge-
230 weöld ðreóttýne gear and six mōnðas and tyn dagas and siððan on
ðisum dæge gewāt tó ðām écan setle heofenanríces, on ðām hē leofað
mid gode ǣlmihtigum ā on écnysse. Amen.

2. Leben des König Oswald.

Æfterðanðe Augustīnus tó Englalande becóm, wæs sum æðele
cýning, Óswold gehāten, on Norðhymbra lande, gelyfed swýpe on god.
Sé ferde on his iugoðe fram his freondum and mágum tó Scotlande
on sǣ, and þær sóna wearð gefullod, and his geféran samod þe mid
5 him stædon. Betwux þām wearð ofslagen Eádwine his eám, Norð-
hymbra cýning, on Crist gelyfed, fram Brytta cýninge, Ceadwalla ge-
cíged, and twégen his æftergengan binnan twám gearum; and sé Cead-
walla slóh and tó sceame tūcode þá Norðhymbran leóde æfter heora
hlāfordes fylle, oðþæt Óswold sé eádiga his yfelnysse ádwásete. Ós-
10 wold him cóm tó, and him cénlice wið feaht mid lýtlum werode; ac
his geleáfa hine getrymde, and Crist him gefylste tó his feonda slege.

Óswold þá árærde áne róde sóna gode tó wurðmynte, ærþanþe hé tó þám gewinne cōme, and clypode tó his gefērum: 'Uton feallan tó ðære róde and þone ælmihtigan biddan, þæt hé us áhredde wið þone mōdigan feōnd þe us áfyllan wile: god sylf wát geare, þæt wé winnað 15 rihtlice wið þysne rēðan cyning tó áhredðenne ure leóde.' Hí feōllon þá ealle mid Óswolde cyninge on gebedum; and syþþan on óðerne mergen eódon tó þám gefeohte and gewunnon þær sige, swáswá sé eallwealdend heóm úde for Óswoldes geleáfan; and álēdon heora fýnd, þone mōdigan Cedwallan mid his micclan werode, þe wēnde þæt him 20 nemihte nān werod wiðstandan.

Seó ylee rōd siððan, ðe Óswold þær árærde, on wurðmynte þær stōd. And wurdon fela gehælde untrumra manna and eac swilce nýtena purh ðá ylcān róde, swáswá us rehte Bēda. Sum man feōll on ise, þæt his earm tóbærst, and læg þá on bedde gebrocod forðearle, 25 oðþæt man him fette of ðære foresēðan róde sumne dæl þæs meóses þe heó mid beweaxen wæs, and sé ádliga sóna on slæpe wearð gehæled on ðære ylcān nihte purh Óswoldes geearnungum.

Seó stōw is gehāten 'Heofonfeld' on Englisc, wið ðone langan weall þe þá Rōmāniscan worhtan, þær þær Óswold oferwann þone 30 wælhreōwan cyning. And þær wearð siþþan áræred swiðe mære cyrce gode tó wurðmynte þe wunað ā on écnysse.

Hwæt ðá Óswold ongann embe godes willan tó smeágenne, sóna swá hé rices geweóld, and wolde gebigan his leóda tó geleáfan and tó þám lifigendan gode. Sende ðá tó Scotlande, þær sé geleáfa wæs 35 ðá, and bæd ðá heáfodmenn þæt hí his bēnum getiþodon, and him sumne lāreow sendon, þe his leóda mihte tó gode gewēman; and him wearð þæs getiþod. Hí sendon þá sóna þám gesæligan cyninge sumne árwurðne bisceop, Aidān gehāten. Sé wæs mæres lifes man on munuclere drohtnunge, and hé ealle woruldcara áwearp fram his heortan, 40 nānes þinges wilnigende būtan godes willan. Swáhwætswá him becóm of þæs cyninges gifum oððe ríera manna, þæt hé hraðe dælde pearfum and wædlum mid welwillendum móde.

Hwæt ðá Óswold cyning his cymes fægnode and hine árwurðlice underfēng his folce tó ðearfe, þæt heora geleáfa wurde áwend eft tó 45 gode fram þám wipersæce þe hí tó gewende wáron. Hit gelamp þá swá þæt sé geleáffula cyning gerehte his witan on heora ágenum gereorde þæs bisceopes bodunge mid blifum móde and wæs his wealhstōd; forþanþe hé wel cūpe Scyttyse, and sé bisceop Aidān nemihte gebigan his spræce tó Nordhymbriscum gereorde swá hraþe þágit. Sé 50 bisceop þá fērde bodigende geond eall Nordhymbra land geleáfan and fulluht and þá leóde gebigde tó godes geleáfan and him wel gebýsnode mid weorcum symle, and sylf swá leofode swáswá hé lærde óðre. Hé lufode forhæfednysse and hálige ráðinge and iunge men teáh georne mid lāre, swá þæt ealle his gefēran þe him mid eódon 55 sceoldon sealmas leornian oððe sume ráðinge swáhwiderswá hí fērdon þám folce bodigende. Seldon hé wolde rídan, ac siððe on his fótum and munuclice leofode betwux ðám lēwedan folce mid mycelre gesceád-wisnysse and sóþum mægnum.

Þá wearð sé cyning Óswold swiðe ælmesgeorn and eadmōd 60 on þeawum and on eallum þingum cystig, and man árærde cyrcan

on his rice geond eall and mynsterlice gesetnyssa mid micelre geornfulnysse.

- Hit gelamp on sumne sæl þæt hi sæton ætgædere Óswold and
 65 Aidán on þám hálgan easterdæge; þá bær man þám cyninge cynelice þénunga on ánum sylfrenan disce; and sóna þá inn eóde án þæs cyninges þegna þe his ælmyssan bewiste, and sæde þæt fela þearfan sætan geond þá stræt gehwanon eumene tó þæs cyninges ælmyssan. Þá sende sé cyning sóna þám þearfum þone sylfrenan disc mid sande
 70 mid ealle and hét tóceorfan þone disc and syllan þám þearfum heora ælcum his dæl, and man dyde ða swá. Þá genam Aidánu sé æðela biseop þæs cyninges swýþran hand mid swiðlicre blýsse and clypode mid geleáfan, þus cweðende him tó: 'Neforrotige on brosnunge þeós geblétsode swýðre hand.' And him eác swá geeóde, swáswá Aidánu
 75 him bæd, þæt his swiðre hand is gesundful oð þis.

- Óswoldes cynerice wearð gerýmed þá swýðe, swá þæt feówer þeóða hine underfengon tó hláforde, Peohtas and Bryttas, Scottas and Angle, swáswá sé ælmihtiga god hí geánlæhte tó ðám for Óswoldes geearnungum þe hine æfre wurðode. Hé fulworhte on Eferwic þæt
 80 ænlice mynster þe his mæg Eádwine ær begunnen hæfde; and hé swanc for heofonanrice mid singalum gebedum swiþor þonne hé hogode hú hé geheólde on worulde þá hwílwendlican gepineðu, þe hé hwónlice lufode. Hé wolde æfter úhtsange oftost hine gebiddan and on cyrcan standan on syndrigum gebedum of sunnan úpgange mid swýðlicre on-
 85 bryrdnyssse; and swáhwærswá hé wæs, hé wurðode æfre god úpáwendum handbredum wið þæs heofones weard.

- On þám ylcen tíman cóm eác sum biseop fram Rómebyrig, Birinus geháten, tó Westseaxena kyninge, Cynegyls geháten; sé wæs ðágít hæðen and eall Westsexena land. Birinus witodlice gewende fram
 90 Róme be ðæs pápan ráde þe ða on Róme wæs, and behét þæt hé wolde godes willan gefremman, and bodian þám háþenum þæs hálen-des naman and þone sóðan geleáfan on fyrlenum landum. Þá becóm hé tó Westseaxan, þe wæs ðágýt hæþen, and gebigde þone cyning Kynegils tó gode and ealle his leóde tó geleáfan mid him. Hit gelamp
 95 þá swá þæt sé geleáffulla Óswold, Norðhymbra cyning, wæs cumen tó Cynegylse, and hine tó fulluhte nam, fægen his geecyrrednyssse. Þá geáfon þá cynegas, Cynegyls and Óswold, þám hálgan Birine him tó biseopstóle þá burh Dorenceaster, and hé þærbinna wunode godes lof árærende and gerihtlæcende þæt fole mid láre tó geleáfan tó langum
 100 fyrste, oðþæt hé gesálig sipode tó Criste; and his líe wearþ bebyrged on ðære ylcen byrig, oðþæt Hædde biseop eft his bān ferode tó Wintanceastre, and mid wurðmynte gelógode binnā Ealdanmynstre, þær man hine wurðað gýt.

- Hwæt þá Óswold cyning his cynedóm geheöld hlíffullice for worulde
 105 and mid micclum geleáfan, and on eallum dædum his drihten árwurðode, oð hé ofslagen wearð for his folces ware on þám nigoðan geære þe hé rices geweöld, þáþá hé sylf wæs on ylde eahta and þrittig geára. Hit gewearð swá be þám þæt him wann on Penda, Myrcena cyning, þe æt his mages slege ær, Eádwines cyninges, Ceadwallan fylste; and sé
 110 Penda neeúðe be Criste nānþineg, and eall Myrcena fole wæs ungefullod þágit. Hí cōmon þá tó gefeohte tó Maserfelda bēgen, and

fēngon tōgædere, oðæt þær feollon þā cristenan, and þā hæðenan genealēhton tō þām hālgan Ōswolde. Ðā geseah hē genealæcan his lifes geendunge and gebæd for his folc þe þær feallende swealt and betæhte heora sǣwla and hine sylfne gode and þus clypode on his 115 fylle: 'God, gemiltsa ūrum sǣwlum!' Ðā hēt sē hǣpena cynincg his heāfod of ǣslean and his swiðran earm and settan hī tō myrcelse.

Ðā æfter Ōswoldes slege fēng Ōswīg his brōðor tō Norðhymbra rice and rād mid werode tō, þær his brōðor heāfod stōd on stacan gefæstnod, and genam þæt heāfod and his swiðran hand and mid 120 ǣrwurðnyssse feroðe tō Lindisfarne cyrcan. Ðā wearð gefylled, swā wé hērfore sǣdon, þæt his swiðre hand wunað hāl mid þām flæsce bǫtan ǣlcere brosnunge, swā sē biseop gecwæð. Sē earm wearð gelēd ǣrwurðlice on scrine, of seolfre ǣsmiþod, on Sancte Pētres mynstre binnan Bebbanbyrig be þære sǣ strande, and līð þær swā ansund 125 swā hē ofǣslagen wæs. His brōþor dohtor eft siððan on Myrcan wearð cwen and geaxode his bān and gebrōhte hī tō Lindesige tō Bardanige mynstre, þe heō micclum lufode. Ac þā mynstermenn noldon for meniscum gedwylde þone sanct underfōn, ac man slōh ǣn geteld ofer þā hālgan bān binnan þære licreste. Hwæt þā god geswutelode þæt hē 130 hālig sanct wæs, swā þæt heofonlic leōht ofer þæt geteld ǣstreht stōd ūp tō heofonum swilce heālic sunnbeām ofer ealle ðā niht; and þā leōða beheöldon geond ealle þā sctre swiðe wundrigende. Ðā wurdon þā mynstermen micclum ǣfyrhte and bādōn þæs on mergen þæt hī mōston þone sanct mid ǣrwurðnyssse underfōn, þoneþe hī ǣr forsōcon. 135 Ðā ðwōh man þā hālgan bān and bær intō þære cyrcan ǣrwurðlice on scrine and gelōgodon hī ūpp.

And þær wurdon gehælede þurh his hālgan geearnunge fela mettrume men fram mislicum copum. Ðæt wæter þe man þā bān mid ǣpwoh binnan þære cyrcan wearð āgoten swā on ǣnre hyrnan; and 140 seō eorðe siþþan, þe þæt wæter underfēng, wearð manegum tō bōte. Mid þām dāse wurdon ǣfligde deōfla fram mannum, þāþe on wōdnyssse ǣr wæron gedrehte. Eāc swilce þær hē feol on þām gefeohte ofslagen, men nāmon þā eorðan tō ǣdligum mannum and dydon on wætere wanhālum tō þicgenne, and hī wurdon gehælede þurh þone 145 hālgan wer. Sum wegfarende man fērde wið þone feld; þā wearð his hors gesiccelod, and sōna þær feol wealwigende geond ðā eorðan wōdum gelicost. Midþāmþe hit swā wealwode geond þone wiðgillan feld, þā becōm hit embe lang þær sē cynincg Ōswold on þām gefeohte feoll, swāswā wé ǣrfore sǣdan; and hit sōna ǣrās, swā hit hrepode þā 150 stōwe, hāl eallum limum, and sē hlāford þæs fægnode. Sē ridda þā fērde forð on his weg þider hē gemynt hæfde. Ðā wæs þær ǣn mǣden liegende on paralisyn lange gebroecod. Hē began þā tō gereccenne hū him on rāde getimode, and mann feroðe þæt mǣden tō þære foresēdan stōwe. Heō wearð þā on slāpe, and sōna eft ǣwōc ansund eallum 155 limum fram þām egeslican broce. Band þā hire heāfod and bliðe hām fērde, gangænde on fōtum, swā heō gefyrn ǣr nedyde. Eft siððan fērde sum ǣrendfæst ridda be ðære ylcan stōwe and geband on anum clāpe of þām hālgan dūste þære deorwurðan stōwe, and lǣdde forð mid him þær hē fundode tō; þā gemette hē gebeōras bliðe ǣt þām 160 hūse. Hē āhēng þā þæt dūst on ǣnne heāhne post and sæt mid þām

- gebeórum blíssigende samod. Man worhte þá micel fyr tómidde þám
 gebeórum, and þá spearcan wundon wið þæs hrófes swýðe, oðþæt þæt
 hús færlíce eall on fyre wearð, and þá gebeóras flugon áfyrhte áweg.
 165 Þæt hús wearð ðá forburnen búton þám ánum poste þe þæt hálige
 dūst on áhangen wæs: sé post ána ætstóð ansund mid þám dūste;
 and hí swýðe wundrodon þæs hálgan weres geearnunga, þæt þæt fyr
 nemihte þá moldan forbærnan. And manega men siððan gesóhton
 þone stede heora hále feccende and heora freónda gehwileum.
- 170 Ðá ásprang his hlisa geond þá land wíde and eac swilce tó Ír-
 lande and eac súp tó Franclande, swáswá sum mæssepreóst be ánum
 men sæde. Sé preóst cwæð þæt án wer wære on Írlande gelæred, sé
 negýmde his lare, and hé lithwón hogode embe his sawle þearfe oððe
 his scyppendes beboda, ac ádréah his lif on dýslicum weorcum, oðþæt
 175 hé wearð geuntrumod and tó ende gebróht. Ðá clypode hé þone preóst
 þe hit cýdde eft þus and cwæð him tó sóna mid sárlícere stemne: „Nú
 ic sceall geendian earmlicum deápe and tó helle faran for fracodum
 dædum, nú wolde ic gebétan, gif ic ábídan móste and tó gode ge-
 cyrran and tó gódom þeawum and mín lif áwenden eall tó godes
 180 willan; and ic wát þæt ic ne-eóm wyrðe þæs fyrstes búton sum hálga
 mé þingie tó þám hælende Criste. Nú is ús gesæd þæt sum hálig
 cyning is on eowrum earde, Óswold geháten. Nú gif þú ænigþing
 hæfst of þæs hálgan reliquium, syle mé, ic þé bidde.’ Ðá sæde sé
 preóst him: ‘Ic hæbbe of þám stocce þe his heáfod on stóð, and gif
 185 þú gelyffan wilt, þú wurpest hál sóna.’ Hwæt þá sé mæssepreóst þæs
 mannes ofhreow, and scóf on hálig wæter of þám hálgan treówe, sealde
 þám ádligan of tó súpenne, and hé sóna gewyrpte and sýððan leofode
 lange on worulde and gewende tó gode mid eallre heortan and mid
 hálgum weorcum; and swáhwiderswá hé cóm, hé cýdde þas wundra.
- 190 Forþý nesceall nán mann áwáegan þæt hé sylfwylles behætt þám æl-
 mihtigan gode, þonne hé ádlig bið, þelæsse þe sýlf losige, gif hé áliht
 gode þæt.
- Nú cwæð sé hálga Béda, þe ðas bōc gedihte, þæt hit nán wundor
 nys þæt sé hálga cynincg untrumnyse gehæle, nú hé on heofonum
 195 leofað, forðanþe hé wolde gehelpan, þáþa hé hér on life wæs, þearfum
 and wannhálum, and him bigwiste syllan. Nú hæfð hé þone wurðmynt
 on þære écan worulde mid þám ælmihtigan gode for his gódnysse.
 Eft sé hálga Cúðherht, þáþa hé gít enapa wæs, geseah hū godes ænglas
 feredon Aidanes sawle þæs hálgan biscoopes bliðe tó heofonum tó þám
 200 écan wuldre þe hé on worulde geearnode. Þæs hálgan Óswoldes bān
 wurdon eft gebróht æfter manegum geárum tó Myrcena lande into
 Gleáwceastre; and god þær geswutelode oft feala wundra þurh þone
 hálgan wer. Sý þæs wuldor þám ælmihtigan gode þe on écnysse ríxað
 á tó worulde. Amen.

3. De Falsis Diis.

Eála gé gebróðra þá leófestan! þæt godecunde gewrit ús tēhte
 þone bigeng ánes sóþes godes, þisum wordum cwepende: Án drihten is
 and án geleáfa and án fulluht, án god and fæder ealra þinga séþe is ofer
 ealle þing and þurh ealle þing and on ús eallum; of þám synd ealle

þing and on þām synd ealle þing and þurh þone synd ealle þing. Si 5
him wuldor átoworulde. Amen!

Sé ælmihtiga fæder gestrýnde áne sunu of him sylfum bútan wifes
gemánan and þurh þone sunu hé geworhte ealle gesceafta, gesegenlice and
ungesegenlice. Sé sunu is eallswá eald swá sé fæder, forþan þe sé fæder 10
wæs áfre bútan anginne, of him ácenned eallswá mihtig swá sé fæder. Sé hálga gást is ná ácenned; ac hé is þæs fæder and þæs suna willa
and lufu of him bām gelíce; and þurh þone gást syndon ealle gesceafta
geliffæste þe sé fæder gesceóp þurh his sunu seþe is his wísdóm. Deós
hálige prýnnys is án ælmihtig god áfre unbegunnen and ungeendod. 15
Hí synd þreó on naman, fæder and sunu and hálga gást, and hí nesynd ná
þreó godas, ac hí þreó syndon án ælmihtig god untódáledlic; for-
þám þe him þrym is án gecynd and án ræd and án weore on eallum
þingum; and séle ús is sóþlice tó gelyfenne on þás hálgan prýnnesse
and hí geandyttan þonne ús sý tó smeágenne tó swiþe embe þæt.

Deós prýnnys gesceóp þá seínendan englas and Ádám and Éfan 20
eft sýþþan tó mannun and sealde him anweald ofer eorðlice gesceafta
and hí mihton wunfan symble bútan deápe, gif hí þæt godes bebod
néfre netóbræcon. Ðá wunode Ádám swá orsorh on blisse and him
nán gesceaft sceapan nemihte þá hwile þe hé geheöld þæt heofonlice
bebod; him nederode nán fýr, þeah þe hé mid fótum on stópe, né nán 25
wæter nemihte þone mannan ádrencan, þeah þe hé on ýpum urne færlí-
lice, né nán wildeór nemihte né nán wýrmeynn nedorste derian þám
menn mid his mýpes slite; né hunger né þurst né heftigtýme cyle né
nán swiðlice hæte né seónessa nemihton Ádám geswencan on þám
earde, þá hwile þe hé þæt lýtle bebōd mid geleáfan geheöld. Eft þá- 30
þá hé ágylt hæfde and godes bebod tóbræc, þá forleás hé þá gesælpá
and on geswincum leofode, swá þæt hine biton lýt bealdlice and fleán,
þone þe ær nedorste sé draca forþon répan. Hé móste þá hine warnian
wið wæter and wið fýr and behealdan wærlíce, þæt hé hearde nefeólle,
and mid ágenum geswince him átes tilfan and þá gecynderlican gōd, 35
þe him god on gesceóp, hé móste þá healdan mid mycelre gýmene,
gif hé hí habban wolde, swáswá gít dōp þá gōdan, þe mid geswince
healdap hí sylfe wið leahtras. Eác swylce seó sunne and sóþlice sé
móna wurdon benémede heora wynsuman beorhtnesse æfter Ádames
gylte, ná be ágenum gewyrhtum; be seofanfealdum wæs seó sunne 40
þá beorhtre ærþan sé mann ágylte, and sé móna hæfde þere sunnan
beorhtnesse swáswá heó seínd nú ús. Hí sceolon eft swáþeah æfter
dómes dæge habban befullan heora beorhtnessa, bepám þe hí gescea-
pena wæron; and sé móna neealdap æfter þám dæge, ac bið ansund
seínende, swáswá seó sunne dēp nú. Menn magon eác gecearnian mid 45
micelre earfoðnesse þæt hí wunton mid gode on wynsumnesse áfre
æfter dómes dæge ábútan deápe. Ðápe nú gehýrsumiað his hásum
mid weorcum and þápe god forseóð, beóp besencte on helle on þám
endeleásum cwyrlmingum.

Nú ræde wé on bōcum, þæt man árærde hæþengyld on eallum 50
þám fyrste ær Nōes flóde, oðþæt þá entas worhton þone wundorlican
stýpel æfter Nōes flóde and him swá fæla gereorda god þær forgeaf,
swá þæra wyrhtena wæs. Ðáþá hí tóferdon tó fyrleum landum and
mancynn þá weóx, þá wurdon hí bepæhte þurh þone ealdre deófol,

- 55 þe Ādām ær beswāc, swā þæt hī worhton wóhllice him godas and þone
 scyppend forsægon, þe hī gesceóp tó mannū. Hī nāmon þā tó wis-
 dōme þæt hī wurpodon him for godas þā sunnan and þone mōnan for
 heora scinendan beorhtnesse and him lāc offrodon and forlætān heora
 60 scyppend. Sume men eāc sādōn be þām scinendum steorran, þæt hī
 godas wæron, and wurpodon hī georne; sume hī gelyfdon on fyr for
 his færlīcum bryne, sume eāc on wæter and wurpodon hī for godas;
 sume on þā eorþan, forþonþe heó ealle þing āfēt. Ac hī mihton tó-
 cnāwan, gif hī cūþon, þæt gesceād, þæt sé is āna god, þe hé ealle ge-
 sceóp ūs mannū tó brice for his micclan gódnesse. Ðās gesceafta
 65 dōþ, swāswā him gedihte heora scyppend, and nemagon náht dōn búton
 drihtnes willan, forþonþe nān scyppend nis búton sé ān sóþa god, and
 wé hine wurpiað mid gewissum geleāfon, cweþende mid mūpe and mid
 módes incundnesse, þæt sé is āna god, þe ealle þing gesceóp. Gýt þā
 þā hæþenan noldon beōn gehealdene on swā feāwum godum, ac fēngon tó
 70 wurpigenne mislice entas and men him tó godum, þāpe mihtige wæron
 on woruldlīcum geþingþum and egefulle on life, þeahþe hī leofodon fūllīce.
 An man wæs eardigende on þām églānde Créta, Saturnus gehāten,
 swiðlīc and wætreow, swā þæt hé ābāt his sunan, þāþā hī geborene
 wæron, and unfæderlīce macode heora flāsc him tó mete; hé læfde swā-
 75 þeah ænne him tó life, þeahþe hé ābite his gebrōðra onār. Sé wæs
 Ióvis gehāten, hetol and þwyrlic; hé āfligde his fæder of þām fores-
 dan églānde and wolde hine ācwellan, gif hé him cōme tó. Sé Ióvis
 wæs swā swiþe gāl, þæt hé on his swustor gewifode; seó wæs gehāten
 Iūno, swiþe heālic gyden; heora gedohtra wæron gehāten Minerva and
 80 Venus. Ðā forlæg sé fæder fūlice búta and manega his māgon mán-
 fullice gewemde. Ðās mánfullan men wæron þā mérestan godas, þe
 þā hæþenan wurpodon and worhton him tó godum; ac sé sunu wæs
 swāþeah swiþor gewurþod, þonne sé fæder wære, on heora fūlan big-
 gænge. Ðes Ióvis is āwurðost eallra þæra goda, þe þā hæþenan
 85 hæfdon on heora gedwilde and hé hātte þōr betwux sumum þeodum,
 þone þā Deniscan lufiað swiþost. His sunu hātte Mars; sé macode
 āfre saca and worhte and wāwan hé wolde āfre styrian. Ðisne wur-
 podon þā hæþenan for heālcene god and swā oft swā hī fyrdedon oððe
 tó gefeohte woldon, þonne offrodon hī heora lāc onār þisum gode. Hī
 90 gelyfdon, þæt hé mihte micclum him fultumian on þām gefeohte, for-
 þamþe hé gefeoht lufode. Sum man wæs gehāten Mercurius on life;
 sé wæs swiþe fācenfull and swicol on dædum and lufode eāc stala and
 leāsbrédnesse. Done macodon þā hæþenan him tó mæran gode and
 æt wega gelætum him lāc offrodon and tó heāgum beorgum him
 95 bróhton onsægdnesse. Ðes god wæs árwurðe betwux eallum hæþenum
 and hé Ōþon gehāten óðrum naman on Denisc. Nū secgað þā Deniscan
 on heora gedwilde, þæt sé Ióvis wære, þe hī þōr hātaþ, Mercuries sunu
 þe hī Ōþon hātaþ; eāc hī nabbāþ nā riht, forþamþe wé rædaþ on bō-
 cum gé on háþenum gé on cristenūm, þæt sé hetola Ióvis tósóþan
 100 wære Saturnes sunu and þā bēc nemagon beōn áwægde, þe þā ealdan
 hæþenan be him áwriton þuss and eāc on martira þrówungum wé ge-
 metāþ swā áwriten. Sum man mid góðre gebýsninge gode tó gecwé-
 mednyse, swāswā ūs cýpað bēc and ūres drihtnes geleāfa ádwæsete
 þæt háþengyld, forþanþe cristendóm cóm gehwér and þér.

Oft sædon þá háþenan, þæt úre hælend Críst cōme æfter heora 105
 godum and hí yldran wæron, and cwédon þæt þá yldran godas árwur-
 ðran wæron and swiþor tó wurðigenne þonne séþe siððan cōme. Ac
 þá dýsegean nyston þæt úre drihten wæs æfre mid his heofenlican fæder
 on fulfremedre mihte, æfre ælmihtig god of þám ælmihtigan fæder and
 cóm sýððan tó mannum, þáþá hé sylf wolde, on sóðre mennisenesse 110
 mancynn tó álysenne. And þá godas, þe þá háþenan heóldon mid
 gedwilde, þá gesceóp úre hælend mid his heofonlican fæder, ac hé ne-
 gesceóp hí ná tó gode, ac tó óþrum gesceaftum, forþámpe nán nis, þe
 sé án god negesceópe, þeahþe hí sume wurdon áwende tó deóflum,
 and sume man wurþode wóhlice for godas. Nis nán óþer god né nán 115
 óþer scyppend biþon seó hálige þrynnys þe is þrymwealdend god,
 séþe ána gewylt ealra gesceafta and álcum menn forgyt eft be his
 weoreum on þyssere worulde geendunge and eac hwílon hér. Úre
 hælend cwæð swáþeah be his hálgum þegnum: “ic cwæð þæt gé synd
 godas and ealle sunan þæs héhstan”. Swá mycelne wurðmynt forgeaf 120
 sé mildheorta drihten his hálgum þegenum, þæt hé hét hí godas; ac
 nán man næfð swáþeah nāne mihte þurh hine sylfne biþon of þám ánum
 gode þe ealle þing gesceóp. Ðám si wuldor and lof átó worulde. Amen.

XII. WULFSTÁN.

**Sermo Lupi ad Anglos quando Dani maxime persecuti sunt eos
 quod fuit anno millesimo XIII ab incarnatione domini nostri
 Jesu Christi.**

Leofan men, geenawað, þæt soð is: ðeos woruld is on ofste, and
 hit nealæcð þam ende, and ðy hit is on worulde a swa leng swa wyrse
 and swa hit sceal nyde ær Antecristes toecyme yfelian swyðe. Under-
 standað eac georne, þæt deofol þas þeode nu fela geara dwelode to
 swyðe, and þæt lytle getrywða wæron mid mannum, þeah hi wel spæcan, 5
 and unrihta to fela ricsode on lande; and næs a fela manna, þe hogade
 ymbe þa bote swa georne, swa man scolde, ac dæghwamlice man ihte
 yfel æfter oðrum and unriht rærde and unlaga manege ealles to wide
 gynd ealle þas ðeode; and we eac forðam habbað fela byrsta and
 bysmara gebiden, and gyf we ænige bote gebidan seulan, þonne mote 10
 we þæs to gode earnian bet, þonne we ær ðison dydon: forðam mid
 miclan earnungan we geearnodon þa yrmða, þe us on sittað, and mid
 swyðe miclan earnungan we þa bote motan æt gode geræcan, gyf hit
 sceal heonanforð godiende wurðan. La hwæt, we witan ful georne,
 þæt to myclan bryce sceal micel bót nyde and to miclum bryne wæter 15
 unlytel, gif man þæt fyr sceal to ahte acwæncan. And mycel is nyd-
 þearf manna gehwyleum, þæt he godes lage gyme heonanforð georne

3 nyde for folces synnan (fram dæge to dæge *E*) *EI*. *Hinter* swyðe *hat EI*
 and huru hit wyrð þænne egeslic and grimlic wide on worulde. *Dafür hat C* þis wæs on
 Aepelredes cyniges dagum gediht feower geara fæce, ær he forðferde. gime seðe
 wille hu hit þa wære and hwæt siððan gewurde. Leofan men, understandað *E*.
 6 a) na *CH*; hogode *CH*, smeade *EI*. 8 rædde *H*. 13 dedbote *H*. 17 *Hin-*
ter georne *hat E* bet þonne he ær dyde.

and godes gerihta mid rihte gelæste. On hæpenum þeodum nedear
 20 man forhealdan lytel ne mycel, þæsþe gelagod is to gedwolgoda weor-
 And nedear man gewanian on hæðenum þeodum inne ne ute ænig
 þæra pinga, þe gedwolgodan gebroht bið and to lacum betæht bið;
 and we habbað godes hūs inne and ute clæne berypte. and godes
 þeowas syndan mæþe and munde gewelthwar bedælde; and gedwolgoda
 25 þenan nedear man misbeodan on ænige wisan mid hæpenum leodum,
 swaswa man godes þeowum nu deð to wide, þær cristene scoldan
 godes lage healdan and godes þeowas griðian.

Ac soð is, þæt ic secge, þearf is þære bote, forðam godes gerihta
 wanedan nu lange innan þysse þeode on æghwylcum ende, and fole-
 30 laga wyrseðan ealles to swyðe, and halignessa syndon to gridleaze
 wide, and godes hus syndon to clæne berypte ealdra gerihta and innan
 bestrypte ælcra gerysena, and godecunde hadas wæron nu lange swiðe
 forsawene and wydewan fornydde on unriht to ceorle and to mænige
 foryrmde and earne men beswicene and hreowlice besyrwde and ut
 35 of ðisan earde wide gesealde swyðe unforworhte fremdum to gewealde
 and cradolcild geþeowode þurh wælhreowe unlaga for lytelre þyfðe,
 and freorihrt fornemene and ðræliht generwde and ælmesriht gewanode,
 and hrædest is to cweþenne — godes laga laðe and lara forsewene; and
 ðæs we habbað ealle þurh godes yrrer bysmor gelome — gecnawe, seðe
 40 cunne! And se byrst wyrð gemæne, þeah man swa newene, ealre þisse
 þeode, butan god beorge.

Forðam hit is on us eallum swutol and gesyne, þæt we ær þysan
 offer bræcan, þonne we bettan, and ðy is þisse þeode fela onsæge. ne-
 dohte hit nu lange inne ne ute, ac wæs here and hunger, bryne and
 45 blodgyte on gewelhwylcon ende oft and gelome; and us stalu and
 cwalu, stric and steorfa, orfewealm and uncoðu, hol and hete and
 rypera reafiac derede swyðe þearle, and us ungylda swyðe gedrehton,
 and us unwedera foroft weoldan unwæstma; forðam on þisan earde
 wæs, swa hit þincan mæg, nu fela geara unrihta fela and tealte ge-
 50 trywða æghwær mid mannum. nebearh nu foroft gesib gesibban þe
 ma, þe fremdan, ne fæder his bearne ne hwilum bearn his agenum
 fæder ne broðor oðrum; ne ure ænig his lif nefadode, swaswa he
 scolde, ne gehadode regollice ne læwede lahllice; ne ænig wið operne

22 lace *H.* 23 berypte ælcra gerisena *BH.* eac syndan godes þeowas *E.*
 24 and sume men secgað þæt gedwolgodan *E.* 27 and — griðian *fehlt BH.*
 28 þearf — forðam *fehlt BH.* 29 nu] to *EI*; þysse þeode] þysan earde *E.*
 innan — ende *fehlt BH.* 30 swyðe syððan Eadgar geendode *E.* 31 hus] by-
 boda *H.* ealdra] ealra *C*; berypte *E.* 32 and — forsawene *fehlt EI.*
 34 foryrmde and gehynede swyðe *EI.* beswicene] syndan sare beswicene *EI.*
Hinter besyrwde *haben BH* ge æt fremre ge æt fæstre ge æt feo ge æt feore ealles
 to gelome. 36 *Hinter* þyfðe *haben EI* wide gynd þas þeode. 37 *Hinter* ge-
 wanode *hat C* frige men nemotan wealdan heora sylfra ne faran þær hi willað ne
 ateon heora agen swaswa hi willað; ne þrælas nemoton habban þæt hi agon on
 agenar hwilan mid earfeðan gewunnen ne þæt, þæt heom on godes est gode men
 geuðon and to ælmesgife for godes lufe sealdon. ac æghwile ælmesriht, þe man on
 godes est scolde mid rihte georne gelæstan, ælc man gelitlað oððe forhealdeð.
 forðam unriht is to wide mannun gemæne and unlaga leofe. 51 bearne] suna *BH.*
 53 *Hinter* lahllice *hat EI* ac worhtan lust us to lage ealles to gelome and naðor
 neheoldan ne lare ne lage godes ne manna swaswa we scoldan.

getrywlice nepohte swa rihte, swa he scolde, ac mæst ælc swicode
and oðrum derede wordes and dæde. And huru unrihtlice mæst ælc 55
oþerne æftan heaweoð mid scandlican onscytan—do mære, gyf he mæge!
Forðam her syn on lande ungetrywða micle for gode and for worulde,
And eac her syn on earde on mistlice wisan hlaforðswican manege.
and ealra mæst hlaforðswice eac bið on worulde, þæt man his hlaforð
of life forræde oððon of lande lifendne drife; and ægðer is geworden 60
on þisan earde: Eadwerð man forrædde and syððan acwealde and
æfterþam forbærnde, and Æþelred man dræfde ut of his earde. and
godsibbas and godbearn to fela man forspilde wide gynd þas þeode;
and ealles to manege halige stowa wide forwurdan þurh þæt, þe man
sume men ærþam gelogode, swa man na nescolde, gif man on godes 65
griðe mæðe witan wolde; and cristenes folces to fela man gesealde ut
of þysan earde nu ealle hwile; and eal þæt is gode lað—gelyfe, se-
ðe wille!

Eac we witan ful georne, hwær seo yrmð gewearð, þæt fæder ge-
sealde bearn wið weorðe and bearn his modor and broðor oþerne 70
fremdum to gewealde; and eal þæt syndon micle and egeslice dæda—
understande, seðe wille! and gyt hit is mare and eac mænigfealdre,
þæt dereð þysse þeode. Mænige syndan forsworene and swyðe for-
logene, and wed synd tobrocene oft and gelome, and þæt is geseyne
on þisse þeode, þæt us godes yrrer hetelice on sit—gecnawe, seðe cunne! 75

And la, hu mæg mare scamu þurh godes yrrer mannum gelimpan,
þonne us deð gelome for agenum gewyrhtum? Deah þræla hwyle
hlaforde æthleape and of cristendome to wicinge weorðe, and hit æfter-
þam eft geweorðe, þæt wæpungewrixl weorðe gemæne þegene and þræle,
gyf þræl þæne þegen fulllice afylle, liege ægylde ealre his mægðe; and 80
gyf se þegen þæne þræl, þe he ær ahte, fulllice afylle, gylde þegengylde.
ful earhlice laga and scandlice nydgylð þurh godes yrrer us syn ge-
mæne—understande, seðe cunne! And fela ungelimpa gelimpð þysse
þeode oft and gelome. Nedohte hit nu lange inne ne ute, ac wæs
here and hete on gewelhwilcum ende oft and gelome, and Engle nu 85
lange eal sigelease and to swyðe geyrgde þurh godes yrrer, and flotmen
swa strange þurh godes þafunge, þæt oft on gefeohte an feseð tyne
and hwilum læs, hwilum mā eal for urum synnum. and oft tyne oððe
twelfe ælc æfter oðrum scendað and tawiað to bysmore þæs þegnes
cwenan and hwilum his dohtor oððe nydmagan, þær he on locað, þe 90

54 ne *fehlt* CEI. 55 unrihtlice and unþegenlice C. 56 *hinter* onscytan
hat E and mid wrohtlæcan. 58 on — and *fehlt* C. 60 on l. forræde] on l.
beswice BH. oððe C. 61 *Hinter* earde *hat* C on mistlice wisan hlaforðswican
manega. 62 and Æþelred — earde *fehlt* CEI. 63 *Hinter* þeode *hat* E(I)
toecan oðran ealles to manegan þe man unscyldige forfær ealles to wide. 68 *Hinter*
wille *hat* E(I) and scandlic is to specenne þæt geworden is to wide and egeslic
is to witanne þæt oft doð to manege þe dreogað þa yrmðe þæt sceotað togædere
and ane cwenan gemænum ceape biegað gemæne and wið þa ane fylðe adreogað
an æfter anum and ælc æfter oðrum hundum gelicost þe for fylðe nescrifad and
syððan wið weorðe syllað of lande fremdum to gewealde godes gesceafte and his
agene ceap þe he deore gebohte. 69 ful *fehlt* EHL. 71 *Hinter* gewealde *hat*
E ut of þisse þeode. 76—102 *fehlt* BH. 82 earmlice E. 87 an feseð tyne]
afesleð tyne and twegen oft twentig C. 89 and tawiað *fehlt* EI. bismore
micclum C.

- læt hine sylfne ranene and ríene and genoh godne, ær þæt gewurde. And oft þræl þæne þegen, þe ær wæs his hlaforð, cnyt swyðe fæste and wyrð him to þræle þurh godes yrre. Wala þære yrmðe and wala þære woruldscame, þe nu habbað Engle eal þurh godes yrre! Oft twegen
- 95 sæmen oððe þry hwilum drifað þa drafe cristenra manna fram sæ to sæ ut ðurh þas þeode gewylede togædere ðs eallum to woruldscame, gyf we on eornost ænige cuðan oððon we woldan ariht understandan. Ac ealne þæne bysmor, þe we oft þoliað, we gyldað mid weorðscype þam, þe us scendað. We him gyldað singallice, and hy us hynað
- 100 dæghwamlice; hy hergiað and heawað, bændað and bismriað, rypað and reafiað and to scipe lædað; and la, hwæt is ænig oðer on eallum þam gelimpum butan godes yrre ofer þas þeode swytol and gesyne?
- Nis eac nan wundor, þeah us mislimpe, forðam we witan ful georne, þæt nu fela geara men na nerohton foroft, hwæt hy worhtan wordes
- 105 oððe dæde, ac wearð þes þeodscype, swa hit þincan mæg, swyðe forsyngod þurh mænigfealde synna and ðurh fela misdæda: ðurh morðdæda and ðurh mândæda, þurh gitsunga and ðurh gifernessa, þurh stala and þurh strudunga, þurh mǣnsylena and ðurh hæþene unsida, þurh swicdomas and ðurh searacræftas, þurh lahbrycas and ðurh
- 110 æswicas, þurh mægræsas and ðurh manslihtas, þurh hadbrycas and ðurh æwbrycas, þurh sibblegeru and ðurh mistlice forligru. And eac syndan wide, swa we ær cwædan, þurh aðbrycas and ðurh wedbrycas and ðurh mistlice leasunga forloren and forlogen ma, þonne scolde, and freolsbrias and fæstenbrias wide geworhte oft and gelome. and eac
- 115 her syn on earde godes widdersacan and cyrichatan hetole and leodhatan grimme ealles to manege and oferhogan wide godeundra rihtlaga and cristenra þeawa and hocorwyrde dysige æghwær on þeode oftost on þa þing, þe swiðost to godes lage gebyriað mid rihte. And þy is nu geworden wide and side to ful yfelan gewunan, þæt menn
- 120 scamað for gōðan dædan swyðor, þonne for misdædan; forðam to oft man mid hocere gōde dæda hyrweð and godfyrhte lehtreð ealles to swyðe; and swyðost man tæleð and mid olle gegreteð ealles to gelome þa, ðe riht lufiað and godes ege habbað be ænigum dæle. And ðurh þæt þe man swa deð, þæt man eal hyrweð, þæt man scolde herian,
- 125 and to forð læpet, þæt man scolde lufian, þurh þæt man gebringeð ealles to manege on yfelan geðance and on undæde, swa þæt hy ne-scamað nā, þeah hy syngian swyðe and wið god sylfne forwyrcean hi mid ealle; ac for idelan onscytan hy scamað, þæt hy betan heora misdæda, swaswa bec tæcan, gelice þam dwæsan, þe for heora prytan
- 130 lewe nellað beorgan, ær hy na nemāgan, þeah hy eall willan.

97 ænige scame cuðe *C.* oððe ā woldon *C.* *fehlt I.* 100 heawað — bismriað] hy bærnað *EI.* 106 fela wundra misdæde *H.* 115 godes widdersacan] ā godes widdersacan apostatan abroðene *C.* apostatan abroðene *EI.* 118 þing þe godes bodan beodað and swyðost on þa þing *EI.* swiðost] geornost *E.* 120 for] nu for *CEI.* swyðor vorseamað *CEI.* 121 goddæda *EI.* 123 habbað and syndæda cargiað *C.* 127 misdæda] synnen *H.* 130 lewe] sare *C.* *fehlt H.* 130 *Hinter* willan *hat C.* eala micel magon manega hit hertoecan eade beþencan þæs þe ic ana on rædinge nemihte fullice asmeagan hu earmlice hit gefaran is nu ealle hwile innan þisse earman forsingodre þeode. and smeage huru gehwā georne hine sylfne and þæs nā negelatige ealles to lange. *EI.* her syndan þurh synleawa swa hit þincan mæg, sare gelewede to manige on earde. her syndan (swa we ær

Ac la, on godes naman utan dōn, swa us neod is, beorgan us sylfum, swa we geornost magan, þelæs we ætgædere ealle forweorðan. and utan don, swa us þearf is, gebugan to rihte and be suman dæle unriht forlætan and betan swyðe georne, þæt we ær bræcan. and utan god lufian and godes lagum fyligean and gelæstan swyðe georne 135 þæt, þæt we behetan, þa we fulluht underfengan, oððon þa, ðe æt fulluhte ure forespeccan wæron. and utan word and weore rihtlice fadian and ure ingeðanc clænsian georne and að and wedd wærlice healdan and sume getrywða habban us betweenan butan uncræftan. and utan gelome understandan þone miclan dom, þe we ealle to sculan, 140 and beorhgan us georne wið þone weallendan bryne hellewites and geearnian us þa mærdða and ða myrhða, þe god hæfð gegearwod þam, ðe his willan on worulde gewyrcað. god ure helpe. amen.

sædon *E*) mannsлагan and mægslagan and sacerdbanan (mæsserbanan *I*) and mynsterhatan (and hlafordswican and æbere apostatan *E*) and her syndan mænswaran and morðorwyrhtan (and her syndan hædbrecan and æwbrecan and ðurh siblegeru and ðurh mistlice forligeru forsyngode swyðe *E*) and her syndan myltestran and bearnmyrðran and fule forlegene horingas manega and her syndan wican and wælcerian and her syndan ryperas and reaferas and woruld (word *I*) struderas (and ðeofas and þeodscaðan and wedlogan and wærlogan *E*) and — hrædest is to cweðenne — mæna and misdæda ungerim ealra. and þæs us nescamað nā, ac þæs us scamað swyðe þæt we bote aginnan swaswa bēc tæcan and þæt is gesyne on þisse earman forsyngodon þeode. eala mycel magan manegā gýt hertoecacan eaþe beðencan þæsðe ān man nemihte on hrædinge asmeagean, hu earmlice hit gefaren is nu ealle hwile wide gynd þas ðeode. and smeage huru georne gehwa hine sylfne and ðæs na nelatige ealles to lange. 132 *Hinter* forweorðan *hat EI* an þeodwita wæs on Brytta tidum, Gildas hatte; se awrat be heora misdædum hu hi mid heora synnan swa oferlice swyðe god gegræmedon, þæt he let ætnyhstan Engla here heora eard gewinnan and Brytta duguðe fordon mid ealle. and þæt wæs geworden — þæsðe he sæde — (purh gelæredra regolbryce and ðurh læwedra lah-bryce *E*) purh riera reafac and ðurh gitsunge wohgestreona, ðurh leode unlaga and ðurh wohdomas, ðurh bisceopa asolcennesse (and unsnotornesse *E*) and ðurh lyðre yrhðe godes bydela þe soðes geswugedan ealles to gelome and clumedan mid ceafum þær hy scoldan clypian, ðurh fulne eac folces gælsan and ðurh oferfylla and mænigfealde synna heora eard hy forworhton and sylfe hy forwurdan. ac utan don swa us þearf is, warnian ūs be swylcan; and soð is þæt ic secge, wyrsan dæda we witan mid Englum (sume gewordene *E*) þonne we mid Bryttan alhwar gehyrdan. and ðy us is þearf micel þæt we us beþencan and wið god sylfne þingian georne. 134 unriht ascunian and *C*. *Hinter* bræcan *hat C* uton creopan to Criste mid bi-fiendre heortan clipian gelome and geearnian his mildse. 143 god ure helpe] him simble sy lof and wuldor in ealra worulda woruld ā butan ende *B*.

XIII. AUS DEM LAUDMANUSCRIPT DER SACHSENCHRONIK.

1083—1086.

1083. On þisū geare aras seo ungehwærnes on Glæstingabyrig betwyx þā abbode Durstane. and his munecan. Ærest hit cō of þæs abbotes unwise dome. þ he misbead his munecan on fela þingan. and ða munecas hit mændon lufelice to hī. and beadon hine þ he sceolde healdan hi rihtlice. and lufian hi. and hi woldon hī beon holde and gehyrsume. Ac se abbot nolde þæs naht. ac dyde heō yfele. and be-

heot heom wyr. Anes dages þe abbot eode into capitulan. and spræc
 uppon þa munecas. and wolde hi mistukian. and sende aſt læwede
 mannū. and hi comon into capitulan on uppon þa munecas full gewep-
 10 nede. And þa wæron þa munecas swiðe aſerede of heō. nyston
 hwet heō to donne wære. ac to ſenton. ſume urnon into cyrcean. and
 belucan þa duran into heō. and hi ferdon aſt' heō into þā mynstre.
 and woldon hig ūt dragan. þaða hig nedorſten nā ut gān. Ac reowlic
 þing þær gelamp on dæg. þ þa Frencisce men bræcen þone chōr and
 15 torfedon towarð þa weofode þær ða munecas wæron. and ſume of
 ðam enihtan ferdon uppon þone ūppflore. and ſcotedon ađunweard
 mid arewan toweard þā haligdome. swa þ on þære rode þe ſtod
 bufon þa weofode ſticodon on mænige arewan. and þa wreccan mune-
 cas lagon onbuton þā weofode. and ſume crupon under. and gyrne
 20 cleopedon to gode his miltse biddende. Ða þa hi nemihton nane
 miltse aet mannū begytan. Hwæt magon we ſecgean. buton þ hi ſco-
 tedon swiðe. and þa oðre ða dura bræcon þær ađune and eodon inn.
 and ofſlogon ſume þa munecas to deaðe. and mænige gewundedon
 þærinne. swa þ ðet blod cō of ðā weofode uppon þā gradan. and of
 25 ðam gradan on þa flore. þreo þær wæron ofſlagene to deaðe. and
 eahteteone g'wundade.

And on þæs ilcan geares forðferde Mahtild Will'mes cynges ewen.
 on þone dæg aſt' ealra halgena mæſſedæg.

And on þæs ylcan geares aſt' midewint' se cyng let beodan mycel
 30 gyld and hefelic ofer eall Englaland. þ wæs aet ælcere hyde twa and
 hundſeofenti peanega.

1084. Her on ðisum geare forðferde Wulfuold abb' on Ceortes-
 ege. on þā dæge xiii k' Mai.

1085. On þisū geare menn cwydodon and tosoðan ſædan. þ Cnut
 35 cyng of Denmearcan Swægnes sune cynges fundade hiderward. and
 wolde gewinnan þis land mid Rodbeardes eorles fultume of Flandran.
 forðanþe Cnut heafde Rodbeardes dohter. Ða Will'm Englalandes
 cyng þe þa wæs ſittende on Normandige. forðig he ahte ægðer ge
 Englaland ge Normandige. þis geaxode. he ferde into Englalande
 40 mid swa mycelan here ridendra manna and gangendra of Francice
 and of Brytlande. swa næfre ær þis land negesohte. swa þ menn
 wundredon hu þis land mihte eall þone here afeđan. Ac se cyng let
 toſeyfton þone here geond eall þis land to his mannon. and hi fæddon
 þone here ælc be his landefne. And men heafdon mycel geſwine þæs
 45 geares. and se cyng lett awestan þ land abutan þa sæ. þet gif his
 feond comen ūp. þ hi næfdon na on hwam hi fengon swa rædlice.
 Ac þa se cyng geaxode tosoðan þ his feond gelætte wæron. and ne-
 mihten na geforðian heora fare. þa lett he ſum þone here faren to
 heora agene lande. and ſum he heold on þisū lande ofer winter.

50 Ða to þā midewintre wæs se cyng on Gleaweceastre mid his
 witan. and heold þær his hired v dagas. and syððan þe arceb' and
 gehadode men hæfden sinoð þreo dagas. Ðær wæs Maurici' gecoren
 to b' on Lundene. and Will'm to Norðfolce. and Rodbeard to Ceaster-
 ſcire. hi wæron ealle þæs cynges clerecas. Aeter þisū hæfde se cyng
 55 mycel geþeaht. and swiðe deope ſpæce wið his witan ymbe þis land
 hu hit wære geſett. oððe mid hwyleon mannon. Sende þa ofer eall

Englaland into ælcere scire his men. and lett agan ut hu fela hundred hyda wæron innon þære scire. oððe hwet se cyng him sylf hæfde landes and orfes innan þā lande. oððe hwilce gerihta he ahte to habbanne to xii monþum of ðære scire. Eac he lett gewritan hu mycel landes his arceb's hæfdon. and his leodb's. and his abb's. and his eorlas. and þeah ic hit lengre telle. hwæt oððe hu mycel ælc mann hæfde þe landsittende wæs innan Englalande. on lande oððe on orfe. and hu mycel feos hit wære wurð. Swa swyðe nearwelice he hit lett ut aspyrian. þ̅ næs an ælpig hide. ne an gyrde landes. ne furðon. hit is sceame to tellanne. ac hit neþuhte hī nan sceame to donne. an oxe. ne ān cū. ne ān swin. næs belyfon. þ̅ næs gesæt on his gewrite. and ealle þa gewrita wæron gebroht to him syððan.

1085. Her se cyng bær his corona and heold his hired on Winceastre to þā Eastran. and swa he ferde þ̅ he wæs to þā Pentecosten æt Wæstminstre. and dubbade his sunu Henric to ridere þær. Syððan he ferde abutan swa þ̅ he com to Lammæssan to Searebyrig. and þær hī comon to his witan. and ealle þa landsittende men. þe ahtes wæron ofer eall Engleland. wæron þæs mannes men þe hī wæron. And ealle hī bugon to hī. and weron his menn. and hī holdaðas sworon þ̅ hī woldon ongean ealle oðre men hī holde beon. Ðanon he ferde into Wiht. forþig he wolde faran into Normandige. and swa dyde syððan. And þeah he dyde ærest æfter his gewunan. begeat swiðe mycelne sceatt of his mannan þær he mihte ænige teale to habban oððe mid rihte oððe elles. Ferde þa syððan into Normandige. and Eadgar æþeling Ædwardes mæg cynges beah þa frā hī. forþig he næfde na mycelne wurðscipe of hī. ac se ælmihtiga god hī gife wurðscipe on þam toweardan. And Cristina þæs ædelinges swuster beah into mynstre to Rumesege. and underfeng haligreft.

And þæs ilcan geares wæs swiðe hefelic gear. and swiðe swincfull and sorhfull gear innan Englelande on orfewealme. and cōrn and wæstmas wæron æt standene. and swa mycel ungelimp on wæderunge swa man naht æðelice geþencean nemæg. swa stōr þunring. and lægt wes. swa þ̅ hit acwealde manige men. and āā hit wyrsoðe mid mannan swiðor and swiðor. Gebete hit god elmihtiga. þonne his willa sy.

1086. Æfter ure drihtnes Hælendes Cristes gebyrtide. an þusend wintra and seofan and hundeahtatig wintra. on þā ān and twentigan geare þæs þe Will'm weolde and stihte Engleland swa hī god uðe. gewearð swiðe hefelic and swiðe woldberendlic gear on þissū lande. Swylc cōde cō on mannum. þ̅ fullneah æfre þe oðer man wearð on þā wyrrestan yfele. þet is on ðam drife. and þet swa stranglice. þ̅ mænige menn swulton on ðam yfele. Syððan cō þurh þa mycelan ungewiderunge þe comon swa we beforan tealdon. swyðe mycel hungor ofer eall Engleland. þ̅ manig hundred manna earmlice deaðe swulton þurh þone hungor. Eala hu earmlice and hu reowlic tid wæs ða. Ða ða wreccæ men lægen fordrifene fullneah to deaðe. and syððan cō se scearpa hungor and aþyde hī mid ealle.

Hwā nemæg earmian swylcere tide? oððe hwa is swa heardheort þ̅ nemæg wepan swylces ungelimpes? Ac swylce þing gewurðap for folces synna þ̅ hī nellað lufian god and rihtwisnesse. Swaswa hit wæs þa on ðam dagū. þ̅ litel rihtwisnesse wæs on þissū lande mid

ænige menn. buton mid munecan ane þær þær hi wæll ferdon. Se cyng and þa heafodmen lufedon swiðe and oferswiðe gitsunge. on golde. and on seolfre. and nerohtan hu synlice hit wære begytan
 110 buton hit come to heō. Se cyng sealde his land swa deore to male swa heo deorost mihte. Ðonne cō sū oðer and bead mare þonū þe oðer ær sealde. and se cyng hit lett þa menn þe him mare bead. Ðonne cō se þridde. and bead geat mare. and se cyng hit let þa men to handa þe hī eallra meast bead. and nerohte na hu swiðe synlice
 115 þa gerefan hit begetan of earme mannon. ne hu manige unlaga hi dydon. Ac swa man swyðor spæc embe rihte lage. swa mann dyde mare unlaga. hy arerdon unrihte tollas. and manige oðre unrihte hi dydan. þe sindon earfeþe to areccene.

Eac on ðam ilcan geare ætforan hærfeste forbarn þ halige mynster
 120 sōe Paule þe b'stol on Lundene. and mænige oðre mynstres. and þ mæste dæl and þ rotteste eall þære burh. Swyle eac on ðam ilcan timan forbarn fullneah æle heafodport on eallon Englelande. Eala reowlic and wepndlic tid wæs þæs gears. þe swa manig ungelimp wæs forð bringende.

125 Eac on þam ilcan geare toforan Assumptio sōe Marie for Will'm cyng of Normandige into France mid fyrde. and hergode uppan his agenne hlaford Philippe þa cyng. and sloh of his mannon mycelne dæl. and forbearnde þa burh Maðante. and ealle þa halige mynstres þe wæron innon þære burh. and twegen halige menn þe hyrsumedon
 130 gode on ancersetle wuniende. þær wæron forbearnde.

Ðissū þus gedone. se cyng Willelm cearde ongean to Normandige. Reowlic þing he dyde. and reowlicor hī gelāp. Hu reowlicor? him geyfelade. and þ him stranglice églade. Hwæt mæg ic teollan? Se scearpa deað þe neforlet ne rice menn ne heane. seo hine genā.

135 He swealt on Normandige on þone nextan dæg æft' natiuitas sōe Marie. and man bebyrgede hine on Capum æt sōe Stephanes mynstre. ærer he hit arærde. and syððan mænifealdlice gegodade.

Eala hu leas and hu unwrest is þysses middaneardes wela. Se- þe wæs ærur rice cyng. and maniges landes hlaford. he næfde þa
 140 ealles landes buton seofon fotmæl. and seþe wæs hwilon gescerid mid golde. and mid gimmū. he læg þa oferwrogen mid moldan.

He læfde æfter hī þreo sunan. Rodbeard hét se yldesta. se wæs eorl on Normandige æft' him. se oðer hét Willelm. þe bær æft' him on Engleland þone kinehelm. Se þridda hét Heanric. þa se fæder
 145 becwæð gersuman unateallendlice.

Gif hwa gewilniged to gewitane hu gedon mann he wæs. oððe hwilene wurdscipe he hæfde. oððe hu fela lande he wære hlaford. Ðonne wille we be hī awritan swaswa we hine ageaton. ðe hī on locodan. and oðre hwile on his hirede wunedon. Se cyng Willelm þe
 150 we embe specað wæs swiðe wis man. and swiðe rice. and wurdfulre and strengere þonne ænig his foregenga wære. He wæs milde þa godū mannū þe god lufedon. and ofer eall gemett steare þa mannū þe wið- cwædon his willan. On ðā ilcan steode þe god him geuðe þ he moste Engleland gegán. he arerde mære mynster. and munecas þær gesætte.
 155 and hit wæll gegodade. On his dagan wæs þ mære mynster on Cant-warbyrig getymbrad. and eac swiðe manig oðer ofer eall Engleland.

Eac þis land wæs swiðe afylled mid munecan. and þa leofodan heora
lif æft s̅cs Benedict' regule. and se Xp̅endom wæs swile on his dæge
þ ælc man hwæt his hade to belumpe. folgade seþe wolde. Eac he
wæs swyðe wurðful. þriwa he bær his cynehelm ælce geare. swa oft 160
swa he wæs on Englelande. on Easton he hine bær on Winceastre.
on Pentecosten on Westmynstre. on midewintre on Gleaweceastre.
And þænne wæron mid hī ealle þa rice men ofer eall Englaland. ar-
cebiscopas. and leodb's. abbodas and eorlas. þegnas and cnihtas.
Swilce he wæs eac swyðe stearc man and ræðe. swa þ man nedorste 165
nan þing ongean his willan dōn. He hæfde eorlas on his bendū. þe
dydan ongean his willan. Biscopas he sætte of heora biscoprice. and
abbodas of heora abb'rice. and þægnas on cweartern. and ætnextan
he nesparode his agenne broðor Odo hēt. he wæs swiðe rice b' on
Normandig'. on Baius wæs his b'stol. and wæs manna fyrmost to 170
eacan þā cyng. And he hæfde eorlō on Englelande. and þonne
se cyng on Normandige. þonne wæs he mægest' on þisum lande. and
hine he sætte on cweartern. Betwyx oðrū þingū nis na to forgytane
þ gode frið þe he macode on þisan lande. swa þ ān man þe him sylf
aht wære. mihte faran ofer his rice mid his bosum full goldes unge- 175
derad. and nan man nedorste slea oðerne man. næfde he næfre swa
mycel yfel gedōn wið þone oðerne. And gif hwile earlman hælde
wið wimman hire undānces. sona he forleas þa limu þe he mid pleagode.

He rixade ofer Englalēland. and hit mid his geapscipe swa þurhsmæde.
þ næs ān hid landes innan Englalēlande. þ he nyste hwa heo hæfde. 180
oððe hwæs heo wurð wæs. and syððan on his gewrit gesætt. Brytland
him wæs on gewearde. and he þærinne casteles gewrohte. and þet
Manneyun mid ealle gewearde. swilce eac Scotland he hī underþædde.
for his mycele strengþe. Normandige þ land wæs his gecynde. and
ofer þone eorlō þe Mans is gehaten he rixade. and gif he moste þagyt 185
twa gear libban. he hæfde Yrlande mid his werseipe gewunnon. and
wiðutan ælc on wæpnon. Witodlice on his timan hæfdon men mycel
geswinc. and swiðe manige teonan. castelas he lét wyrcean. and earne
men swiðe swencean. Se cyng wæs swa swiðe stearc. and benā of
his underþeoddan man. 190

manig marc goldes.

and mā hundred punda seolfres.

Ðet he nā be wihte.

and mid mycelan ūnrihte

of his leode. 195

for litle neode.

he wæs on gitsunge befeallan.

and grædinæsse he lufode mid ealle.

he sætte mycel deorfrið.

and he lægde laga þærwið. 200

þ swahwaswa sloge heort oððe hinde.

þ hine man sceolde blendian.

he forbead þa heortas

swylce eac þa baras.

swa swiðe he lufode þa headeor. 205

swilce he wære heora fæder.

- eac he sætte be þa haran.
 þ hi mosten freo faran.
 his rice men hit mændon.
 210 and þa earne men hit beceóroðan.
 ac he swa stið.
 þ he nerohte heora eallra nið.
 ac hi moston mid ealle
 folgian þes cynges wille
 215 gif hi woldon libban.
 oððe land habban.
 land oððe eahta.
 oððe wel his sehta.
 Wala wá: þ ænig man
 220 sceolde swa modigan.
 hine sylf úpp ahebban.
 and ofer ealle men tellan.
 Se ælmihtiga god cyþæ his saule mildheortnisse.
 and do hi his synna forgifenesse.
 225 Ðas þing we habbað be hi gewritene. ægðer ge góde ge yfele. þ
 þa godan men niman æft þeora godnesse and forleon mid ealle yfel-
 nesse. and gañ on ðone wég. þe us lett to heofonan rice.
 Fela þinga we magon writan þe on ðam ilcan geare gewordene
 wæron. Swa hit wæs on Denmearcan. þ þa Dænescan þe wæs ærur
 230 geteald eallra folca getreowast. wurdon awende to þære meste untriwðe.
 and to þa mæsten swiðdóme þe æfre mihte gewurðan. Hi gecuron and
 ábugan to Cnute cyng. and hi aðas sworon. and syððan hine earhlice
 ofslogon innan áre cyrcean. Eac wearð on Ispanie þ þa hæðenan
 men foran and hergodan uppon þa Xþenan mannan. and mycel abegðan
 235 to heora anwealde. Ac se Xþena cyng Anphos wæs gehaten he sende
 ofer eall into ælcan lande. and gyrnde fultumes. and hi cō to fultū of
 ælcan lande þe Xþen wæs. and ferdon and ofslogon and awég adrifan
 eall þet hæðena folc. and gewunnon heora land ongear. þurh godes
 fultum.
 240 Eac on pisan ilcan lande on þa ilcan geare. forðferdon manega
 rice men. Stigand b' of Ciceastre. and se abb' of sçe Augustine. and
 se abb' of Baðon. and þe of Perseoran. and Ða heora eallra hlaforð
 Willelm Englalandes cyng. þe we ár beforan embe spæcon. Æfter
 his deaðe his sune. Will'm hæst eallswa þe fæder. feng to þa rice and
 245 wearð gebletsod to cyng frā Landfrance arceb' on Westmynstre.
 þreō dagum ár Michaelæs mæssedæg. and ealle þa men on Englalande
 hi to abugon. and him aðas sworon. Ðisū þus gedone. se cyng ferde
 to Winceastre. and sceawode þ madme hus. and þa gersuman þe his
 fæder ár gegaderode. þa wæron unasecgendlice ænie men hu mycel
 250 þær wæs gegaderod. on golde and on seolfre. and on faton. and on
 þællan. and on gimman. and on manige odre deorwurðe þingon. þe
 earfoðe sindon to ateallene. Se cyng dyde þa swa his fæder him be-
 bead ær he deað wære. dælde þa gersuman for his fæder saule. to
 ælcan mynstre þe wes innan Englelande to suman mynstre x marc
 255 goldes. to suman vi and to ælcan cyrcean uppe land lx pæñ. and into
 ælcere scire man seonde hundred punda feos. to dælanne earne man-

nan for his saule. And ær he forðferde he head þæt man sceolde unlesan ealle þa menn þe on hæftnunge wæron under his anwealde. and se cyng wæs on ðam midewintre on Lundene.

XIV. SERMO IN FESTIS SANCTAE MARIAE VIRGINIS.

Se godspellere Lucas sægð on þyssen godspelle, þæt se hælend com in to sumen cæstele. and sum wif hine underfeng in to hire huse. Þære wæs to name Martha. Seo hæfde ane suster þe wæs genæmd Maria. Seo wæs sittende æt ures drihtenes foten and hlyste his worden. Ac Martha beswanc and bestuddede þa lichamlice behefðen. Seo stod 5 and cwæp to þan hælende: "La drihten, nis þe na gemynde þæt min suster lætt me anen þenigen? sæge hire þæt heo me fylste". Se hælend hire andswerede and cwæð: "Martha! Martha! þu eart bisig and gedrefd on feale þingan; ac anlypig þing is behefe. Maria hæfð gecoren þæt betste dæl. þæt hire næfre nebyð wiðtogan". 10

Sume ungelærede menn wundrigeð hwæt þiss godspell belimpe to þære eadigen Marien Cristes moder and hwi man æt hire þenunge geræde þiss godspell. Ac us þincð þæt hit rihtlice to hire gebyrð, beoþanþe ure larðeawas us doð to understandene.

Ðæs cæstel, þære ure drihten in com, betacneð rihtlice þæt synderlice 15 unwæmme mæden Maria Cristes moder. For cæstel is geclypod sum heh stepel þe byð mid wealle betrymed. swa þæt æigðer oðre bewereð wið unwinen gewinne. Ðyssen cæstele is rihtlice wiðmeten þæt synderlice mæden Marie Cristes moder. for heo wæs fæstlice betrymed mid mæigne unwæmmes mægeðhades on lichame and on geðanca 20 swaswa mid strangen cæstelwealle, swa þæt hire næfre nemihte genelæcen nan lichamlic galnysse ne forðen to hire geðanca nan ungelæfed hæmede, and forþanþe mægeðhad stranglice mæg wiðstanden þære galnysse þæt hit nebyð þurh þæt oferswiðen. modignysse gelomen gewinð þa infare. forþan wæs eadmodnysse stepel on hire . . . þe afer- 25 seð ealle modignysse fram þan mægeðhade and forþanþe eadmodnysse wiðstant modignysse, þæt heo nebyð þurh þæt oferswiðen. galnysse gelomen gewinð þa infare. forþan wæs mægeðhades weall on hire, þe stranglice aferrseð ealle galnysse fram eadmodnyssen steple. and swa is mægeðhades weall and eadmodnysse stepel æigðer mid oðren ge- 30 strangod, þæt on hire mægeðhade næfre nemihte gefæstnigen modignysse ne on hire eadmodnyssen nan besmitenysse. Ac æfre hire wæs on eadmede mægeðhad and clæne eadmodnysse. Genyme we us þæt godspell togewittnysse hire mægeðhades and hire eadmodnysse. Ðaþa se ængel hire cydde þæt heo cennen scolde godes sune. heo andswerede 35 and acsode. Hwu sceal þiss gewurðen. for ic necann naht of weres gemane. Gyf ænige mædene, þe hæfde gemynt were to underfone, wære gesæd þæt heo sceolde sune geberen: nepuhte hit hire sellic, ne heo axigen nolde: hwu sceal hit gewurðen þæt ic sune gebide? ac eaðe þeos mihte axigen. hwu sceal þiss gewurðen þæt ic sune habbe. for 40 þeh heo Josepe gehandfæst wære, þehhweðere he hæfde anrædlice on hire gemynte, þæt heo næfre weres gemænnysse nolde cunnen. Emb hire eadmodnysse we mugen eac secgen. Ðaþa se ængel hire brohte

- gretunge fram heofonerice and gewiterede heo, hwu heo wæs þan
45 hælende to moder gecoren and þehhweðere gehealdene mægeðhade
and gebletsod ofer ealle wifen. heo andswerede mid eadmodnyssse: "Ic
eam drihtenes penen". On oðre stowe heo cwæð: "Drihten, beseh to minre
eadmodnyssse and þurh þæt me sculen ealle mægðen eadige tellen". Eale
hwu heh mæden godes moder. hwæt mihte beon herre? Eale hwu ead-
50 mode moder godes þinen. hwu mihte heo eadmodlucor andswerigen?
Sume næmmeð þone cæstel Magdalum, þe Maria wæs of magdalenise
geclypod and þæt becumð wel to pyssere trahtnunge. For Magdalu
is stepel geclypod and betacneð eadmodnyssse. Here he nis beo name
gecyðed. Ac is gesæd sum cæstel þæt is synderlic cæstel þæt wæs
55 þæt mæden Maria. For þeh manege oðre habben mægeðhades weall
and eadmodnyssen stepel, swa þæt heo mædene beon and eac eadmode,
þehhweðere nemugen heo gehealdene mægeðhade modres beon ne
bearn geberen swa þeos synderlice dyde and forþan heo is rihtlice
geclypod sum cæstel, þæt is synderlic cæstel. for heo wæs synderlice
60 moder and mæden swa nan oðer nemihte ne næfre ma nemæig. and
þeh hit eall gelumpe þæt ænig hæfde þa geðincðe þæt heo mihte mæden
beon and eac cildes moder, þehhweðere nefullecumð næfre nan to þære
mærðe þæt heo þone ilca sune gebere oððe ægne his gelica. forþan
rihtlice heo is synderlice se ilca cæstel þær ure drihten in com. þæt geat
65 þær he inn com, þæt is hire geleafe — for þurh þæt þæt heo þæs ængles
worden gelefde, hit wearð fullfremod on hire þæt se ængl hire sæde.
Ne for þæs hælendes infare næs se cæstel hire mægeðhades ne hire
eadmodnyssen gewæmmed; for he is hælend and na awerdend. þa
awerde þing he gehæld and þa gehale he gefæstneð on strenðe. his
70 weorc synden, swaswa his name sweigð. Sum wif hine underfeng on
hire hus; þære wæs Martha to name; seo hæfde ane suster þe wæs
geclypod Maria. Ðas twa gesustre — beoþanþe ure larðeawes us cyðeð —
betacnigeð þa twa lif þe man lætt on rihtwisnyssse. Martha þæt ge-
swynefulle lif þe we on drohtnigeð þe we [to willnig.]. Martha swane
75 and becarcade to geforðigene þan hælende and his þeowen þa licham-
lice behefðen. Maria fæstlice wunede abuten þan hælende and hlyste
his worden. Seo studdede emb þa uterlice þing. þeos oðer þa inweard-
lice þing gemyndelice besceawode. Swaswa ure hlæfdige is synderlice
þæs hælendes moder, swa byð eac synderlice on hire gehealdene þa
80 weorc þære twegre lifen þe þas twa gesustre betacnigeð. On nanre oðre
næs Marthe studdinge on nanen time swa fullice geforðeð toweard
gode and toweard his leomen swa on ures drihtenes moder. Ne makien
besceawunge ne hire hlystunge to godes worden. næs næfre on nanre
oðre swa fullice geforðeð swa on ure drihtenes moder. Uten nu ge-
85 trehtnien Marthen weorc and syððen Marien sceawunge and swa þæt
we hit þæs þe openlicor mugen understanden. trahtnigen we hwæt oðre
halgen wyrced on Marthen wisen and hwæt þeos and hwæt oðre halgen
behealdeð and hercnigeð on Marie wisen and hwæt þeos. Oðre under-
foð sumne cume leoflice for þæs hælendes lufe. ac þeos nænne oðerne
90 cume þone hælend sylf na synderlice on oðren herbyрге bute on hire
agene innode. Oðre bescrydeð sumne hnacodne mid ateorigendlicen
reafe. ac þeos gelichamede godes ungesewenlicne sune mid clænen
and unbesmitenen lichame þe næfre on ecnysse neseareð ne nefor-

roted, ac on unwæmme þurhwuned. Oðre feded sumne hungrine oððe
 þurstigne mid uterlican mete oððe drænce. ac þeos na feorlucor bute of 95
 hire agene breostes meolca fedde and fostrode þone þe is god and mann,
 þapa he wæs on mænniscen gecynde hungrig and þurstig. And swaswa
 we hit mugen scortlice belucan, ealla þa six mildheortnysse weorcas þe
 god geopened on domes dæige lochwænne he cwæðð: "Eall þæt þæt ge
 dyden anen minre læsten, þæt ge dyden me sylfen". ealla þa ilca heo 100
 dyde synderlice and furðerlucor þonne ænig oðer, na on ænigen oðren
 lytlen, ac on þan sylfen godes sunen. Swaswa leofne gyst heo hine
 husede and innlice herebyregode. Ðonne he hnacod wæs, heo hine
 bewreah mid lichame and mid reafe. Ðonne he wæs hungrig and
 þurstig. heo hine estlice gefylde mid hire meolca. On his cildlicen un- 105
 fernysse heo hine bædede and beðede and smerede and bær and fre-
 frede and swaðede and roccode, swa þæt man mæg rihtlice beo hire
 seegen: "Martha wæs bisig and cearig emb þa þenunge". Ðapa he wæs
 genumen and on rode gefestned swaswa on cwarterne gedon, þar heo
 com swaswa hit awriten is. Big þæs hælendes rode stod Maria his 110
 moder. Onmang þyssen þingen heo wæs bisig and gedrefd. Gedrefd
 heo wæs, þapa heo fleah into Egypte for Herode kinge þe hire cild
 wolde fordon. Gedrefd heo wæs, þapa heo understod þæt þæt iudeisce
 fole wiðsette hire sune to deaðe. Æt þan ænde heo wæs inlice gedre- 115
 fod and, swaswa Symeon hire hwilen ær gewitegode, his slege þurheode
 hire sawle, þapa heo geseh hire swylcne sune nymen binden and swingan
 and bespæten his ansene, cynehelmigen hine mid þornen, earplættigen
 and on rode fæstnigen, sweltan and bebyrigen. Beo hire man mæg
 rihtlice seegen: "Martha! Martha! þu eart bisig and gedrefed on feala 120
 þingan". Netweonige nane mæn þæt seo gedrefde moder nolde beon
 gescild wið þære drefednysse and þæt hire sune gyf him gewill wære
 hire gehulpe mid þære godeunden strængðe þe heo on him wyste. þe
 betacned Marie Magdalene. Ðæt betacned þæt Martha bemænde to
 þan hælende þæt heo næfde fultum of hire suster to þan lichamen
 geswynce. þiss is Marthe dæl. Ac hwa mæg swa wurðlice swa hit 125
 gebyrede, gereccen hwu herigendlice is on þære eadigen Cristes moder
 Marien dæl, þæt, þæt se hælend herede. Syððen hit is swaswa we
 sæden and betere, þone we sæden, on þæs hælendes moder Marthan
 geswyncefulle wica þe se hælend naht neherode. ac þehhweðere he hit
 na netælde. hwyrc wæs on hire þæt dæl þe Maria geceas þe ure 130
 drihten herede and cwæð þæt hit selest wære and heo eac eadig; for hit
 næfre hire newurde benumen. Eala hwu mycel swotnysse wæs mid
 þære eadige ewen, þapa se halgegast on hire becom and þæs hecstan
 mihte heo bescadewode, swa þæt heo of þan ilcan halgen gaste wearð
 bearn eacninde. hwæt wanode hire of godes wisdomes, þapa inne hire 135
 lutede eall godes wisdom and god sylf on hire innode timbrede mænnisc
 lichame. Se apostel Paulus cwæð: on Criste synd beclýsede godes mihten
 and his wisdom and ealle þa hordwittes and wisdomes and Crist on
 Marien and swa is godes mihte and his wisdom and ealle þa hord-
 wittes and wisdomes and Crist on Marien and swa is godes mihte 140
 and his wisdom and ealle þa hordwittes and wisdomes on Marien.
 Ðeos sæt wel þan hælende æt foten and æt heafde hlýstinde his worden
 Heo understod ealle þa word þære ænglen and þære herdan and þære

- tungelwitegan and eac forðen þæs sylfen hælendes and heold gemynde-
- 145 lice on hire heorte. næfre ær ne æfter nan oðer swa forðlice nege-
smæhte, hwu swote is ure drihten. heo wæs wel beo þæs witegan cwide
purhðrænet mid þære welle godes huse and of þan streamen his esten
hire wæs wel gescænet. þæt wæs nan wunder. for innen hire wæs se
rihte spryng þære lifes welle. þær of flowð eall seo fullfremednysse
- 150 þære twegre lifen þe we embe specað. Emb feala þing heo was swa-
swa Martha bisig and cearig. Anlypig þing hire wæs este and gemyndig
swaswa Marian. for an þing is beheffie. þa feala þing hire byð wið-
togene. þæt an hire is belæfd. forþan we secgeð þæt heo synderlice
fullforðede Marthen geswyncefulle wica and synderlice heo gehealt þæt
- 155 seleste Marien dæl. Ac hire is Marthe dæl benumen. for heo nis na
læng bisig to fostrigen hire sune swaswa cilde. nu him þenigeð ænglena
werod swaswa hlaforde. Nu necarcað heo to befeon Herodes ehtnysse
into Egypte mid hire cilde. for he is gestogan into heofone and Herodes
is beflogen his ansyne into helle þeostre. Nu nis heo namare gedrefd
- 160 for þære Judean ehtnysse toward hire sune. for ealle þing him synd
underðeodde. Nesculen namare þa Judees hire sune swingan ne
cwellen. for he is arisen of deaðe and neswelt næfre ma heonenforð.
næfð se deað næne styde on him. Ðuss hire is Marthen geswincefulle
lif eall ætbroigden and to hire freome hire is Marie dæl belæfd. þæt
- 165 hire næfre nebyð benumen. for heo is upahafen ofer ænglene werod
and eall hire wille hire is geforðed on godnysse. for heo gesihð hire
sune eall ealswa he is, neb wið nebb, and wunef on ecere blisse nud
him. Ðiss is þæt seleste dæl þæt hit næfre nebyð wiðtogen. þæs
dæles us geunne god purh hire þingunge þæt we beon dælnymende
- 170 purh his mildheortnysse.

Poetische Denkmäler.

A. Geistliche Dichtung.

XV. AUS DER GENESIS.

1 — 441.

- Ūs is riht micel, ðæt wé rodera weard
wereda wuldorcining wordum herigen,
móðum luffen: hé is mæгна spéd,
heáfod ealra heáhgesceafta
5 freá ælmihtig. Næs him fruma áfre,
 or geworden né nú ende cymþ
 écean drihtnes; ac hé biþ a rice
 ofer heofonstólas heágum þrymmum;
 sóðfæst and swiðfrom sweglþósmas heöld.
10 þá wáron gesette wide and síde
 þurh geweald godes wuldres bearnum,
 gásta weardum. hæfdon gleám and dreám
 and heora ordfruman, engla þreátas,
 beorhte blisse; was heora bláð micel.
15 Þegnas þrymfæste þeóden heredon,
 sægdon lustum lof heora líffreán
 démðon drihtenes; dugeþum wáron
 swiðe gesælige. synna neccþon
 firena fremman, ac hie on friðe lifdon
20 éce mid heora aldor; elles neongunnon
 ráran on roderum nymþe riht and sóþ,
 ærðon engla weard for oferhygde
 dæl on geðwilde; noldan dreógan leng
 heora selfra ræð, ac hie of siblufan
25 godes áhwurfon. hæfdon gielp micel
 þæt hie wið drihtne dælan meahton
 wuldorfæstan wíc werodes þrymme
 síd and swegltorht. him þær sár gelamp
 æfst and oferhygd and þæs engles móð,
30 þe þone unræð ongan árest fremman,

9 -from *Ettmüller*, -feorm *Grein*, -ferom *hs.*
dryhtenes æ? *Grein*. 23 mit *Grein*; *hs.* gewilde.

17 dugeþum; drihtenes?

- wefan and weccēan, þā hē worde cwæð
 nīþes ofþyrsted, þæt hē on norðdæle
 hām and heāhsetl heofena rīces
 āgan wolde. þā wearð yrre god
 35 and þām werode wrāð, þe hē ær wurðode
 wlite and wuldre. Secōp þām wérlogan
 wræclīcne hām weorce tō leāne,
 helleheāfas, hearde niðas;
 hēht þæt witehūs wræcna bīdan.
 40 deōp dreāma leās drihten ūre,
 gāsta weardas. þā hē hit geara wiste
 synnihte beseald, sūsle geinnod,
 geondfolen fýre and fēreyle,
 rēce and reāde lēge: hēlit þā geond þæt rādleāse hof
 45 weaxan witebrōgan; hæfdon hīe wrōhtgetēme
 grimme wið god gesomnod: him þæs grim leān becōm.
 Cwædon, þæt heō rīce rēðemōde
 āgan woldan and swā eāðe meahtan:
 him seō wēn geleāh, siððan waldend his,
 50 heofona heāheining honda ārērde,
 hēhste wið þām herge. nemilton hygeleāse
 mēne wið metode mægyn bryttigan,
 ac him sē mæra mōd getwæfde,
 bæle forbiðge, þā hē gebolgen wearð;
 55 beslōh synsceaþan sigore and gewealde,
 dōme and dūgeðe and dreāme benam
 his feōnd frīðo and gefeān calle,
 torhte tīre and hīs torn gewræc
 on gesacum swiðe selfes mihtum
 60 strengum stiēpe; hæfde styrmemōd
 gegremed grimme, grāp on wrāðe
 fāum folmum and him on fæðm gebræc
 yr on mōde æðele bescyrede
 his widerbrecan wuldorgestealdum.
 65 Secōp þā and scyrede scyppend ūre
 oferhīdig cyn engla of heofnum,
 wærleās werod; waldend sende
 lādwendne here on langne sið,
 geōmre gāstas: wæs him gylp forod,
 70 beōt forborsten and forbiðed þrym.
 wlite gewemmed; heō on wrace sýððan
 seomodon swearte; siðe neþorfton
 hlūde hlīhhan, ac heō helltregum
 wérige wunodon and weān cūdon,
 75 sar and sorge, sūsł þrōwedon
 þýstrum beþeahte, þearl æfterleān,
 þæsþe heō ongunnon wið gode winnan.

72 mit Sievers beitr. X, 512; *Grein Germ.* 10, 417 seomodon swearte (*pl.*) siðe [*gemyrde*].

- þá wæs sið swá ær sibb on heofnum,
 fægre freoðopeawas, frea callum leof,
 80 þeoden his pegnum: þrymmas weðxon
 duguða mid drihtne dreāmhæbbendra;
 wæron þá gesōme þāpe swegl bān,
 wuldres ēdel. Wroht wæs āsprungen,
 oht mid englum and ōrlegnið,
 85 siððan herewosan heofon ofgæfon
 leōhte belorene. Him on lāste setl
 wuldorspēdum welig wīde stōdan
 gifum grōwende on godes rīce
 beorht and geblādfæst būendra leās,
 90 siððan wrācestōwe werige gāstas
 under hearmlocan heāne gefōran.
 þā þeahtode þeoden ūre
 mōdgeþonce, hū hē þā mārān gesceaft,
 ēdelstaðolas eft gesette,
 95 swegltorhtan seld sēlran werode,
 þā hīe gielpsceapan ofgifen hæfdon,
 heāh on heofenum. Forþām hālig god
 under roderas feng rīcum mihtum
 wolde þæt him eorðe and ūproder
 100 and sið wæter gesetet wurde
 woruldgesceafte on wrāðra gield
 þārape forhealdene of hleo sende.
 Newæs hēr þāgiet nympe heolstersceado
 wiht geworden, ac þes wīða grund
 105 stōd deōp and dim, drihtne fremde,
 idel and ūnnyt. On þone eāgum wlāt
 siðfrihþ cining and þā stōwe beheold
 dreāma leāse, geseah deorc gesweorc
 semlan sinnihte sweart under roderum
 110 wonn and wēste, oðþæt þeos woruldgesceaft
 purh word gewearð wuldorcyninges.
 Hēr ārest gesceōp ēce drihten,
 helm eallwihta heofon and eorðan,
 rodor ārārde and þis rūme land
 115 gestapelode strangum mihtum
 frea ælmihtig. Folde wæs þāgyt,
 græs ūngrāne; gārsecg þeahte
 sweart synnihte sīde and wīde,
 wonne wēgas. þā wæs wuldortorht
 120 heofonweardes gāst ofer hōlm boren
 miclum spēdum; metod engla hēht,
 lifes brytta leōht forð euman
 ofer rūmne grund; raþe wæs gefylled
 heāhcyniges hās; him wæs hālig leōht

- 125 ofer wēstenne, swā sē wyrhta bebeād.
 þā gesūndrode sigora waldend
 ofer lagoflode leóht wið þeostrum,
 sceade wið seīman. Sceop þā bām naman
 lifes brytta; leóht wæs árest
- 130 þurh drihtnes word · dæg genemned
 wlitebeorhte gescaft. Wel licode
 frēan æt frymðe forþbæro tid,
 dæg áresta; geseah deore sceado
 sweart swiðrian geond sidne grund.
- 135 þā seó tid gewát ofer timber sceacan
 middangeardes; metod æfter sceaf
 seīrum seīman, scippend úre,
 áfen árest; him ærn on lást,
 þrang þýstre genip. þámpe sē þeoden self
- 140 sceop nihte naman: nergend úre
 hie gesundrode; siððan áfre
 drugon and dydon drihtnes willan
 ēe ofer eorðan. Ða cōm oðer dæg,
 leóht æfter þeostrum. Héht þā lifes weard
- 145 on mereflode middum weorðan
 hyhtlic heofontimber, holmas dælde
 waldend úre and geworhte þā
 roderas fasten; þæt sē rica ahof
 up from eorðan þurh his ágen word
- 150 frēa ælmihtig. Flód wæs adæled
 under heáhrodore hālgum mihtum,
 wæter of watrum, þámpe wuniað gýt
 under faestenne folca hrófes.
 þa cōm ofer foldan fūs siðian
- 155 mære mergen þridða. Næron metode ðægýt
 widlond nē wegas nytte, æc stōd bewrigen faste
 folde mid flode. Frēa engla héht
 þurh his word wesan wæter gemæne,
 þā nū under roderum heora rýne healdað
- 160 stōwe gestefnde. Ða stōd hraðe
 holm under heofonum, swā sē hālgas bebeád.
 sið atsomne, ða gesundrod wæs
 lago wið lande. Geseah þā lifes weard
 drige stōwe, dugoda hyrde:
- 165 wide æteowde, þā sē wuldoreyning
 eorðan nemde. Gesette yðum heora
 onrihtne rýne. rimum flode
 and gefetere
 Neþuhte þā gerysne rodora wearde.
- 170 þæt Adām leng āna wære

134. dahinter ein Bild mit den tierartigen gesundenen wæter and eorðan. —
 135. timber w: *Interich Bon ewek*; *Grain Germ.* X, 117; *Is. 11. 12*. 136. *Grain*;
 Is. 11. 12. 137. *Grain* gefetere; *Wer fæcra 7 Adā der as.*

- neorxna wonges, nīwre gesceafte
 hyrde and healdend; forþon him heaheyning,
 freā ælmihtig fultum tiōde,
 wif āweahte and þā wraðe sealde
 175 lifes leōhtfruma leōfum rince.
 Hé þæt andweorc of Ádāmes
 līce āleoðode and him listum āteāh
 rīb of sídan; hé wæs reste fæst
 and sōfte swāf; sār newiste,
 180 earfōða dæl nē þær ænig cōm
 blōd of bēnne, āc him brego engla
 of līce āteāh līoðende bān
 wer unwundod; of þām worhte gōd
 freōlicu fāmnan; feorh in gedyde,
 185 ēce sāulæ: heó wæron englum gelīce
 þā wæs Ádāmes brýd
 gāste gegearwod. Hīe on geogoðe bi
 wlitebeorht wæron on woruld cenned
 meotodes mihtum: mæn necuðon
 190 dōn né dreógan, āc him drihtnes wæs
 bām on breostum byrnende lufu.
 þā geblētsode blīðheort cyning
 metod alwihta monna cynnes
 þā forman twā, fæder and móder,
 195 wif and wāpned. hé þā worde cwæð:
 „Tēmað nū and wexað, tūdre fyllað
 eorðan ælgrēne, incre cynne
 sunum and dohtrum. inc sceal sealt wæter
 wunian on gewealde and eall worulde gesceaft.
 200 Brūcað blāddaga and brimhlæste
 and heofonfugla. inc is hālig feoh
 and wilde deor on geweald geseald
 and lifigende, ðaðe land tresað,
 feorheáceno cynn, ðaðe flōd wecced
 205 geond hronrāde: inc hýrað eall”.
 þā sceawode scyppend ure
 his weorca wlite and his wæstma blæd,
 nīwra gesceafta. Neorxnawang stōd
 gōd and gāstlic, gifena gefylled
 210 fremum forðweardum. Fægere leohte
 þæt līde land, lago yrnende,
 wylleburne; nalles wolennu þāgiét
 ofer rúmne grund regnas bæron
 wann mid winde; hwæðre wæstmum stōd
 215 folde gefratwod. Heóldon forðryne

185 *dahinter bilder mit flg. titelworten:* Hér godes englas ástigon of heouenan into paradísium. — Hér drihten gescóp Adāmes wif Euam. — Hér drihten gewearp selép on Adām and genam him an rīb of þā sídan and gescóp his wif of þām rībbe. 186^b *ergänzt Bouternek* Eue hatte, *Grein* þe god Evé nemde. 190 *das zeichen für and in der hs. unterpunktirt und darüber steht ne.*

- eástreámas heora æðele feówer
 of þám níwan neorxnawonge;
 þā wáron áðælede drihtnes mihtum
 ealle of ánum, þā hé þás eorðan gesceóp,
 220 wætre wlitebeorhtum, and on woruld sende.
 þære hátað ylde eorðbūende
 Físon foleweras; sǣ foldan dǣl
 bráde bebigeð beorhtum streámum,
Hebeleat ūtan. on þære eðyltyrf
 225 nīððas findað neán and feorran
 gold and gýmeynn, gýmpeóda bearn
 þā sǣlcstan þæsþe ūs secgað bēc.
 þonne seó æftre Éthiopia
 land and leódgeard belígeð ūton,
 230 ginne rice, þære is Gēon noma.
 þrida is Tigris, seó wið þeodscipe
 — ēa inflede — Assiriæ belíð.
 Swilce is seó feórðe, þā nú geond fole monig
 weras Eufratēn wide nemnað.

* * *

- 235 „āc niótað inc þæs óðres ealles, forlǣtað þone ánne beám,
 wariað inc wið þone wæstm: nebyð inc wilna gǣd.“
 Hnigon þā mid heáfðum heofonecyninge
 georne tógeānes and sǣdon ealles þane
 lista and þara lāra; hé lét heó þæt land būan.
 240 Hwærf him þā tó heofenum hálíg drihten,
 stiðferhð cyning: stóð his handgeweorce
 somod on sande; nyston sorga wiht
 tó begornianne, bútan heó godes willan
 lengest lǣsten: heó wáron leóf gode,
 245 þenden heó his hálige word healdan woldon.

III.

- Hæfde sé alwalda engeleynna
 purh handmægen, hálíg drihten
 tēne getrymede, þām hé getrúwode wel
 þæt hie his giongorscipe fyligan woldon,
 250 wyrean his willan: forþon hé him gewit forgeaf
 and mid his handum gesceóp, hálíg drihten.
 Gesett hæfde hé hie swá gesǣliglice, ánne hæfde hé swá
 swiðne geworhte,

221 þæra *anne Grein und Bouterwek*. 222 *sǣ hs.*; sé *Dietrich Grein*.
 223 *bebúgeð ist zu bebigeð corrigiert*; vielleicht ist *beligeð beabsichtigt vgl. 229*.
 224 *nebeleac hs.*; *Hebeleat Grein*. 238 *togeanes zu togenes corrigiert*. — *Vor*
ealles ergänzt Grein gode. 243 *ergänzt Grein hū, Sievers þæt nach bútan*.
 245 *über þenden hat die hs. ein zeichen, das auf die randglosse þā hwile ver-*
weist. 246 *alwalda in ealwalda corrigiert*. 248 *tēne in týne corrigiert*.
 249 *Grein fulgán*. 250 *him in heom corrigiert*.

- swā mihtigne on his mōdgebōhte: hé lēt hine swā micles wealdan,
 hēhstne tō him on heofona rice. Hæfde hé hine swā hwitne
 255 swā wynlic wæs his wæstm on heofonum þæt him cōm from
 geworhtne,
 weroda drihtne;
 gelic wæs hé þām leóhtum steorrum; lōf sceolde hé drihtnes
 wyrcean,
 dýran sceolde hé his dreāmas on heofonum and sceolde his
 drihtne þancian
 þæs leānes þe hé him on þām leóhte gescerode, þonne lēte hé
 his hine lange wealdan:
 ac hé áwēnde hit him tō wyrsan þinge, ōngān him winn ūp
 ahebban
 260 wið þone hēhstan heofnes waldend, þe sīteð ōn þām hālgan stōle;
 deóre wæs hē drihtne ūrum: nēmihte him bedyrned weorðan,
 þæt his engyl ongan ōfermōd wasan,
 ahōf hine wið his hearran, sōhte hētespræce,
 gylpword ongeān; nolde gode þeowian;
 265 cwæð þæt his lic wære leóht and scēne,
 hwit and hiðweorht: nēmeahte hē æt his hige findan,
 þæt hé gode wolde geōngerdōme,
 þeodne þeowian: þūhte him sylfum
 þæt hé mægyn and cræft māran hæfde,
 270 þonne sē hālgā gōd habban mihte
 folgestælna. Feala worda gespæc
 sē engel ōfermōdes: þōhte þurh his ānes cræft,
 hū hē him strenglicran stōl geworhte
 heāhtran on heofonum; cwæð þæt hine his hige speōne,
 275 þæt hé west and norð wyrcean ongunne,
 trýmede getimbro; cwæð him tweo þūhte,
 þæt hé gode wolde geongra weorðan:
 „Hwæt sceal ic winnan? —cwæð hé—Nis mé wihtæ þearf
 hearran tō habbanne: ic mæg mid handum swā fela
 280 wundra gewyrcean; ic hæbbe geweald micel
 tō gyrwanne gōdlecra stōl
 heārran on heofne. Hwý sceal ic æfter his hyldo ðeowian,
 bûgan him swilces geongordōmes! ic mæg wasan gōd swā hē.
 Bigstandað mé strange geneátas, þā newillað mé æt þām
 strīðe geswīcan,
 285 hæleþas heardmōde: hīe habbað mé tō hearran gecorene,
 rōfe rincas: mid swilcum mæg man ræd geþencean,
 fōn mid swilcum folgesteallan: frýnd synd hīe mine georne,
 holde on hyra hygesceaftum. Ic mæg hyra hearra wasan,
 rædan on þīs rice, swā mé þæt riht nepinceð

258 für leānes vermutet Grein fragenderweise lānes. 260 waldend in
 wealdend corrigiert. 261 ūrum aus ūre corrigiert. — weorðan in wyrðan cor-
 rigiert. 263 hearran aus herran corrigiert. 267 hē übergeschrieben. 274
 heah:ran, o ausradiert, das zweite h aus n corrigiert. — speone aus speonne
 corrigiert. 283 statt bûgan vermutet Grein fragend bigān. 285 gecorene
 Ettmüller. 289 þýs Ettmüller.

- 290 þæt ic óleccan áwiht þurfe
 gode æfter góde ánegum. Newille ic leng his geongra wurþan.
 Ðá hit sē allwalda eall gehýrde
 þæt his engyl ongan oferméde micel
 áhebban wið his hearran and spræc heálic word
 295 dollíce wið drihten sinne: sceolde hé þá dæd ongyldan,
 worc þæs gewinnes gedáelan and sceolde his wíte habban
 ealra morðra máest: swá déð monna gehwile
 þe wið his waldend winnan ongyrneð
 mid máne wið þone máran drihten. þá wearð sé mihtiga gebolgen
 300 héhsta heofones waldend, wearp hine of þán heán stóle.
 Hete hæfde hé æt his hearran gewunnen, hyldo hæfde his ferlorene;
 grām wearð him sé góða on his móde: forþon hé sceolde grund ge-
 heardes hellewítes, þæsþe hé wann wið heofnes waldend. [sécean
 Acwæð hine þá fram his hyldo and hine on helle wearp
 305 on þá deópan dala, þær hé tó deófle wearð,
 sé feónd mid his geférum eallum. Feóllon þá ufon of heofnum
 þurhlonge þrage swá þreó niht and dagas
 þá englas of heofnum on helle and heó ealle forseeóp
 drihten tó deóflum; forþon heó his dæd and word
 310 noldon weorðian: forþon hé heó on wyrse leóht
 under eorðan neoðan, ællmihtig god
 sette sigeleáse on þá sweartan helle:
 þær habbað heó on áfyn ungemet lange
 ealra feónda gehwile fyr éðneówe;
 315 þonne cymð on úhtan eásterne wind,
 forst fyrnum cald, symble fyr oððe gār:
 sum heard geawinc habban sceoldon.
 worhte man hit him to wíte: hyra woruld wæs gehwyrfed
 forman síðe, fylde helle
 320 mid þám andsacum. Heóldon englas forð
 heofonríces héhðe, þe ær godes hyldo geláston.
 Lágon þá oðre fynd on þám fyre, þe ær swá feala hæfdon
 gewinnes wið heora waldend: wíte poliað
 hátne heaðowelm helle tómidde,
 325 brand and bráde ligas, swílee eác þá biteran rēcas,
 þrosm and þýstro; forþon hie þegnscipe
 godes forgýmdon: hie hyra gāl beswāc,
 engles oferhýgd: noldon alwaldan
 word weorþian. Hæfdon wíte micel:
 330 wæron þá befeallene fyre tó bōtne
 on þá hātan hēll þurh hygeleáste
 and þurh ofermetto, sóhton óper land:
 þæt wæs leóhtes leás and wæs liges füll,
 fyres fær micel. Fýnd ongeaton

301^b hé his *Sievers*. 306^b ufon *streicht Grein*. 307^a *Grein* þurh swá
 longe; *Dietrich* þurh longe *þrage*; *hs. bloss* þurh longe; *vgl. Sievers p. 17.*
 308 þa englas ufon on helle *Grein*. 309 forþonþe *Grein*. 317 gewrine *hs.*
 322 lágon *aus* lágan *corrigiert*. 328 alwealdan *aus* alwaldan *corrigiert*. 330
 wæro, n *übergeschrieben*. 331 *Sweet* helle.

- 335 þæt hīe hæfdon gewrixled wīta ūnrīm
 þurh heora miclan mōd and þurh miht godes
 and þurh ofermetto ealra swiðost.

IV.

- Ða spræc sé ofermōða cyning, þe ær wæs engla scýnost,
 hwitost on heofne and his heārran leōf
 340 drihtne dýre, oð hīe tó dōle wurdon,
 þæt him for galscipe god sylfa wearð
 mihtig on mōde yrrē: wearp hine on þæt mōrðer innan
 niðer on þæt niōbed and sceóp him naman siððan;
 cwæð þæt sé hēhsta hātan sceolde
 345 Sātān siððan. Hēt hine þære swēartan helle
 grūndes gýman, nalles wið god winnan.
 Sātān māðelode, sorgiende spræc
 séðe helle forð healdan sceolde,
 giēman þæs grundes: wæs ær godes engel
 350 hwit on heofne, oð hine hīs hyge forspeōn
 and his ofermetto eāla swiðost
 þæt hé newolde wereda drihtnes
 word wurðian. Weóll him on innan
 hyge ymb hīs hēortan; hāt wæs him utan
 355 wrāðlic wite. Hé þa worde cwæð:
 „Is þes ænga styde ūngelic swiðe
 þām oðrum þe wé ær cūðon
 heān on heofonrice, þe mé mīn hearra onlág,
 þeah wé hine for þām alwaldan āgan nemōston,
 360 rōmigan ūres rices. Næfð hé þeah riht gedōn,
 þæt hé ūs hæfð befielled fyre tó botme
 helle þære hātan, heofonrice benūmen
 Hāfað hit gemeārcod mid moneynne
 tó gesettanne. Ðæt mē is sorga mæst
 365 þæt Ádām sceal, þe wæs of eorðan geworht,
 mīnne stronglican stōl behealdan,
 wesān him on wýnne and wē þis wite þolien,
 hearm on helle. Wālā! áhte ic mīnra hānda geweāld
 and mōste āne tīd ūte weorðan,
 370 wesān āne winterstunde, þonne ic mid þýs werode —!
 æc liegað mé ymbe irenbendas,
 rideð racentan sál — Ic eóm rīces leás —,
 habbað mé swā hearde helleclommas
 fæste befangen. Hēr is fyr micel
 375 ūfan and neoðone. Ic ā negeseah
 láðran landscipe: lig ne-āswāmað

339 hwittost aus whitost corrigiert (vgl. as. hwitt?). — heofne in heofnon
 corrigiert wie 320. 349 giēman zu gyman. 350 heofne zu heofnon corrigiert.
 356 þes aus þæs corrigiert; ænga zu æniga, styde zu stede, 359 alwaldan zu
 alwealdan, 361 befielled zu befyllend corrigiert. 371 das s von irenbendas nach-
 getragen. 377 Grein fragt hafað? Sweet setzt es in den text.

- hāt ofer helle. Mé habbað hringa gespong,
 slīðhearda sál sīðes ámyrred,
 áfyrred mé mīn fēðe: fēt synt gebundene,
 380 hānda gehæfte; synt þissa hēldora
 wegas forwōrhte, swā ic mid wīhte nemæg
 of þissum lioðobendum. Liegað mé ymbútan
 heārdes irenes hāte geslægene
 grindlas greāte, mid þý mé god hafað
 385 gehæfted be þām healse, swā ic wāt hé mīnne hige cūðe
 and þæt wiste eac weroda drihten
 þæt sceolde unc Ádāme yfele gewurðan
 ymb þæt heofonrice, þær ic ahte mīnra handa geweald!
 Ac Ðoliaþ wē nū þreā on helle: þæt syndon þýstro and hāto
 390 grimme grundleāse; hafað ús god sylfa
 forswāpen on þās sweartan mistas, swā hé ús nemæg ánige synne
 gestælan
 þæt wē him on þām lande lāð gefremedon: hé hæfð ús þeáh
 þæs leóhtes bescyrede,
 beworpen on ealra wita mæste. Nemagon wē þæs wrace gefremman,
 geleánian him mid lāðes wīhte þæt hé ús hafað þæs leóhtes bescyrede.
 395 Hé hæfð nú gemeārcod ānne middangeard, þær hé hæfð mōn ge-
 æfter hīs ōnlienesse, mid þām hé wile eft gesettan [worhtne
 heofona rice mid hlúttum sáulum. Wē þæs seulon hycgan georne,
 þæt wē on Adāme, gif wē áfre mægen,
 and on his eafum swā sōme āndan gebétan,
 400 onwendan him þær willan sīnes, gif wē hit mægen wīhte āpencan!
 Negelýfe ic mé nū þæs leóhtes furðor þæsþe hé him þenceð lange
 niótan
 þæs eādes mid his engla cræfte. Nemagon wē þæt on aldre gewinnan
 þæt wē mihtiges godes móð onwáccen. Uton oðwendan hit nū
 monna bearnum,
 þæt heofonrice, nū wē hit habban nemóton, gedón þæt hie his
 hylðo forlæten,
 405 þæt hie þæt ōnwendon þæt hé mid his worde bebeað. þonne weorð
 hé hīm wrāð ōn móðe,
 āhwet hie from his hylðo; þonne seulon hie þās helle sécan
 and þās grimman grundas; þonne móton wē hie ús tó giongum
 habban,
 fira bearn on þissum fæstum clomme. Onginnað nū ymb þā fyrde
 Gif ic ánegum þegne þeodenmáðmas [þencean.
 410 geāra forgeāfe, þenden wē on þān gōðan rice
 gesálige sáton and hæfdon úre setla gewcald,
 þonne hé mé ná on leófran tid leánum nemeahte
 mīne gife gyldan, gif his gién wolde
 mīnra þegna hwile gepafa wurðan
 415 þæt hé ūp heonon úte mihte

379 slīðheardra *Sievers*. 382 *hs.* ymbe, e *ausradiert* und utan *darüber ge-*
schrieben. 393^b nū magon *Dietrich, Grein*. 401^b heom *aus* him, neótan *aus*
 niótan *corrigiert*. 405^a onwenden *Sievers*. — ^b wirð *Sweet*. 408 *Sweet* clommum.

- cuman þurh þas clústro and hæfde cræft mid him,
 þæt hé mid feðerhōman fleógan meahste,
 wíndan on wolcne, þær geworht stondað
 Adám and Ewe on eorðrice
 420 mid welan bewunden; and wé synd áworpen e hider
 on þas deópan dalo. Nú hie drihtne synt
 wurðran micle and móton him þone welan ágan
 þe wé on heofonrice habban sceoldon
 rice mid rihte: is se rád gescyred
 425 monna cynne. Ðæt mé is on minum móde swá sár,
 on minum hyge hreóweð, þæt hie heofonrice
 ágan tó aldre. Gif hit eówer énnig mæge
 gewendan mid wihte, þæt hie word godes,
 láre forlæten, sōna hie him þe láðran beoð,
 430 gif hie brecað his gebōdsceipe. Ðonne hé him ábolgen wurðeþ;
 siððan bið him se wela onwended and wyrð him wíte gegearwod,
 sūm heard hearmscearu. Hycgað his calle,
 hū gē hi beswícen! siððan ic mé séfte mæg
 restan on þyssum racentum, gif him þæt rice losað.
 435 Sépe þæt gelæsteð, him bið leán gearo
 æfter tó aldre, þæs wé hérinne magon
 on þyssum fyre forð fremena gewinnan.
 Sittan læte ic hine wið mé sylfne, swáhwáswá þæt seegan cymeð
 on þas hátan helle, þæt hie heofonecnynges
 440 únwurdlice wordum and dædum
 láre

417 feðer aus fæder- corrigiert. 425 minum ist am rande nachgetragen
 mit einem verweisungszeichen zwischen is und on. 430 hs. gif he. 431 gegear-
 wod aus gegearwod corrigiert. 433 andren Grein Sievers Sweet sófte.

XVI. EXODUS.

- XLII. Hwæt! wé feor and neáh gefrigen habbað
 ofer middangeard Moyses dōmas,
 wræclico wordriht wera cneórissum,
 in úproder eádigra gehwám
 5 æfter bealusíðe bóte lífes,
 lifigendra gehwám langsumne ræd
 hæledum seegan— gehýre séðe wille!
 þone on wéstenne weroda drihten,
 sóðfæst cyning mid his sylfes miht
 10 gewyrðode and him wundra fela
 éce alwalda in æht forgeaf.
 Hé wæs leóf gode, leóða aldor,
 horse and hreðergleáw herges wisa,
 from folctoga: Fáraōnes cyn,

1 hs. habað. 8 hs. werode. 14 hs. freom.

- 15 godes andsacan, gyrdwite band.
 þær him gesealde sigora waldend
 mōdgum magoræswum his māga feorh,
 onwist éðles Abrahames sunum.
 Heáh wæs þæt handleán and him hold frea
- 20 gesealde wæpna geweald wið wráðra gryre;
 ofereóm mid þý campe enēomāga fela,
 feonda folcriht. Ðá wæs forma sið,
 þæt hine weroda god wordum nægde.
 þær hé him gesægde sóðwundra fela,
- 25 hú þas woruld worhte wítig drihten,
 eorðan ymbhwyrft and ūprodor,
 gesette sigerīce and his sylfes naman,
 ðone ylðo bearn ær necūðon,
 fród fædera cyn, þeah hie fela wiston.
- 30 Hæfde hé þá geswiðed sóðum cræftum
 and gewurðodne werodes aldor,
 Fáraones feond on forðwegas;
 þá wæs ingere ealdum wítum
 deaðe gedrenced drihtfolca mæst,
- 35 hordwearda hryre: heáf wæs genīwad,
 swæfon seledreāmas since berofene;
 hæfde mǣnsceaðan æt middere niht
 fréne gefylled, frumbearna fela,
 ábrocene burhweardas: bana wide scráð,
- 40 láð leódhata (land dryrmyde
 deádra hræwum), dugoð forð gewāt:
 wōp wæs wīde, worulddreāma lýt;
 wæron hleahtorsmiðum handa belocene,
 álýfed láðsið leóde grētan,
- 45 folc fērende: freond wæs bereáfod,
 hergas on helle (heófon þider becóm),
 druron deófolgild. Dæg wæs mære
 ofer middangeard, þá seó mengeo fór.
 Swá þæs fæsten dreáh fela misséra
- 50 ealdwerige Égypta folc,
 þæsþe hie wideferð wyrnan þóhton
 Moyses mægum, gif hie metod léte
 on langne lust, leófes siðes.
 Fyrd wæs gefýsed, fróm séðe ládde,
- 55 módig magoræswa. Mægburh heora
 oferfór hē mid þý folce, fæstena worn,
 land and leódweard láðra manna,
 enge ánpaðas, ūneúð gelád,
 oðþæt hie on Gúðmyrce gearwe bæron.
- 60 Wæron land heora lyfthelme beþeaht,

15 *hs.* andsaca. 22^a *hs.* feonda feonda; *Bouterwek Dietrich Grein* feonda folcriht; *Körner freonda, feond.* 33 *Bouterwek* iugera, *Grein* iu gere. 40 *Dietrich Grein Körner* drysmyde. 53 last? 55 *hs.* magoræwa. 58 = *Beow.* 1411.

- mearchofu mörheald. Moyses ofer þá
 fela meóringa fyrde gelædde.
 Héht þá ymb twá niht tīrfæstne hæleð,
 siððan hie feóndum oðfaren hæfdon,
 65 ymbwicigean werodes bearhtme
 mid ælfere Æthanes byrig
 mægnes mæste mearcclandum ðn.
 Nearwe genýddon on norðwegas:
 wiston him besúðan Sigelwara land,
 70 forbærned burhhleoðu, brīne leóde
 hátum heofoncolum. þær hálīg god
 wið færbyrne folc gescylde,
 bælcce oferbrædde byrnendne heofon,
 hálġan nette hátwendne lyft:
 75 hæfde wederwolcen wíðum fæðmum
 eorðan and úprodor efne gedæled,
 lædde leódwerod: ligfyr ádrānc,
 hāte heofontorht. Hæleð wáfedon,
 drihta gedrýmost. Dægscealdes hleo
 80 wand ofer wolcnum: hæfde wītig god
 sunnan siðfæt segle ofertolden,
 swā þá mæstrāpas men neclūðon
 né ðā seġlrōde geseón meahton
 eorðbūende ealle cræfte,
 85 hū áfæstnod wæs feldhūsa mæst.
 Siððan hé mid wuldre geweorðode
 þeóden holde. þá wæs þridða wīc
 folce tó frófre: fyrd eall geseah,
 hū þær hlifedon hálīge seglas,
 90 lyftwundor leóht; leóde ongēton,
 dugoð Israhēla, þæt þær drihten cwóm,
 weroda drihten wīcsteal metan.
 Him beforan fóran fyr and wolcen
 in beorhtrodor, beāmas twēgen,
 95 þara éghwæðer efn gedæalde
 heáhþegnunga hálīges gāstes
 deórmóðra sið dāgum and nihtum.
 þá ic on morgen gefræġn mōdes rōfan
 hebban herebýman hlūdan stefnum,
 100 wuldres wōman. Werod eall árās,
 módigra mægen, swā him Moyses bebēad,
 mære magorāswa metodes folce,
 fūs fyrdgetrum; forð gesāwon
 līfes látþeów liftweg metan
 105 (swegl siðe weóld); sāmen æfter
 fóron flóðwege: folc wæs on sálum,

63 *das anlautende H von héht ist nicht geschrieben vgl. 107. 142.* 63 *Bouter-*
wek Körner tīrfæste. 78 *Grein* hāt. 81 *hs.* swegle. 104 *Dietrich* lift-, lyftweg.
 105 *Grein* Seġl siðe weóld, sāmen etc. 106 *Grein* fragt foldwege?

- hlūd herges cyrm. Heofonbeācen āstāh
 āfena gehwām, ōðer wundor
 syllic æfter sunnan (setlraðe beheöld)
 110 ofer lēodwerum lige seīnan,
 byrnende bēam: blāce stōdon
 ofer sceōtendum seīre leōman,
 scinon scyldhreōðan; sceaðo swiðredon,
 neōwle nihtscūwan; neāh nemihton
 115 heolstor āhydan. Heofoncandel bearn,
 nīwe nihtweard: nýde sceolde
 wīcian ofer weredum, þýlās him wéstengryre
 hāres hāðes holmegum wedrum
 on fērcclamme ferhð getwǣfde.
 120 Hǣfde foregenga fýrene loccas,
 blāce beāmas, bēlleggsan hwēop
 in þām hereþrēate hātan lige,
 þæt hé on wēstenne werod forbærnde,
 nymðe hie mōðhwate Moyses hýrde.
 125 Sceán seīr werod (scýldas lixton),
 gesáwon rāndwigan rihte strāte,
 segn ofer swēoton, oðþæt sǣfæsten
 landes æt ende leōdmægne forstōð.
 Fūs on forðweg fýrdwīc ārās;
 130 wyrpton hie wérige, wīste genǣgdon
 mōðige meteþegnas hyra mægen bēton;
 Bræddon æfter beorgum, siððan byme sang,
 flotān feldhūsūm: þā wæs feórðe wīc
 randwigena ræst be þān rēadan sǣ.
 135 Ðær on fýrd hyra fǣrspell becwōm,
 oht inlende: egsan stōðan,
 wælgryre weroda. Wræcmon gebād
 lādne lāstweard, séðe him lange ær
 eðelleāsūm ohtniéd geseráf,
 140 weán wítūm fæst (wære negýmdon),
 þeáhþe sé yldra cyning ær gelýfde,
 þā wearð yrfeweard ingefolca
 manna æfter mǣdmum. Ðæt hé swá micles geðāh,
 ealles þæs forgēton, siððan grame wurdon
 145 Egypta cyn ymb ān twīg,
 ðā heo his mægwinum morðor fremedon,
 wróht berénedon, wære fræton;
 wæron heaðowylmas heortan getenge,

107 *das h von hlūd ist vergessen, aber raum für eine initiale gelassen* cf. 63.
 142. — *hs.* heriges. 113 *l.* sceado? 118 *Sievers* Beitr. X, 513; *hs.* hār hǣð.
 119 *hs.* ofer clamme; *Dietrich* on fērcclamme; *hs.* getwǣf. 124 *l.* hýrden? 126 *Grein*
 rihte. 128 *hs.* leo mægne; *leo am ende der zeile, aber dahinter genügend raum.*
 139 *hs.* onniéd. 141^b *hs.* ær ge am schluss der seite. 142 für das þ von þa ist
 der raum einer initiale freigelassen cf. 63. 107. — *Grein* vermutet þa he wearð
etc. 143 *l.* þæs? 145 *Grein* ymb andwig; *vielleicht* āne twigþe = twīpe 'wegen
 einer erlaubniss', nämlich derjenigen der auswanderung? 146 *hs.* ða heo heo.

- mihtmód wera mánum treówum:
 150 woldon hie þæt feorhleán fæne gylðan,
 þætte hé þæt dægweore dreóre gebohte,
 Moyses leóde, þær him mihtig god
 on þám spildside spéde forgæfe.
 þá him eorla mōd ortrywe wearð,
 155 siððan hie gesáwon of súðwegum
 fyrd Fáraōnis forð ongangen
 ofer holtwegan, eored līxan,
 þúfas þunian, þeod meare tredan:
 gāras trymedon, gūð hwearfode,
 160 blicon bordhreōðan, býman sungon:
 hreōpon herefugolas hildegrædige
 163 deāwigfeðere ofer drihtnēum,
 164 wonn wælceāsega; wulfas sungon
 165 atol æfenleōð ætes on wēnan,
 carleāsan deor; cwyldrōf beodan
 on lāðra lāst leódmāgnes fyl,
 hreōpon mearcweardas middum nihtum.
 fleāh fæge gāst, folc wæs gehæged.
 170 Hwílum of þám werode wlance þegnas
 mæton mīlpaðas meāra bōgum.
 him þær sigecyning wið þone segn foran,
 manna þengel, mearcpreāte rād,
 gūðweard gumena: grīmhelm gespeōn
 175 cyning cinberge (cumbol līxton)
 wiges on wēnum, wæhlencan seeóc,
 hét his hereciste healdan georne
 fæst fyrdgetrum (freōnd on sēgon)
 lāðum eāgan landmanna cyme.
 180 Ymb hine wāgon wigend unforhte
 hāre heorawulfas, hilde grētton
 þurstige præcwīges þeoden holde.
 hæfde him alesene leóda dugeðe
 tīreādīgra twā þūsendo;
 185 þæt wæron cyningas and cneōwmāgas
 on þæt ealde riht æðelum deóre.
 forþon ānra gehwile ūt ālædde
 wæpnedcynnes wigan sēghwilene
 þāraþe hé on þām fyrste findan mihte.
 190 wæron ingemen ealle ætgædere,
 cyningas on corðre; cūð oft gebād

157 l. ofer holtwegon, -wegum. — für eored *vermule ich* hereðreat; *Grein*
schreibt oferholt wegan, etc. 158 in der *hs.* nach 160; — *hs.* tredan on hwæl.
 161 *hs.* hwreopān. — *Grein* liest on hwæl hreōpon | herefugolas || hilde grædige; |
hræfen gól || deawigfeðere etc. 166 beodan = bidon *Grein*. 167 *Dietrich* tyll;
hs. ful. 169 *Grein* genæged. 172 *hs.* segncyning; *Dietrich* secga cyning; *Grein*
 sigecyning. 178 *Grein* Feond onsēgon-cyme; *hs.* sigon. 179 *lies* lāðan eāgum?
 181 l. heoruwulfas. 183^a *Sievers*; *hs.* alesen. 186 *hs.* eade. 191^b *Grein*
 cūðost gebād.

- horn on heape, tó hwæs hægstealdmen,
 gúðpreát gumena gearwe báron.
 Swá þær eorp werod ēcan láddon,
 195 láð æfter láðum, leódmægnes worn;
 þúsendmælum þider wæron fūse.
 Hæfdon hie gemynted tó þám mægenhēapum,
 tó þám ærdæge Israhéla cynn
 billum ábreótan on hyra bróðorgyld.
 200 Forþon wæs in wicum wōp ūp áhafen,
 átol áfenleóð (egesan stódon,
 weredon wælnet), þá sé wōma cwóm;
 flugon fréne spel. Feónd wæs ánmōd,
 werud wæs wigblac, oðþæt wlance forsceaf
 205 mihtig engel, sé þá menigeo beheóld,
 þæt þær geláðe mid him leng nemihton
 geseón tósomne: sið wæs gedæled.
 Hæfde nýdfara nihtlangne fyrst,
 þeahðe him on healfa gehwám hettend seomedon,
 210 mægen oððe merestreám; náhton mاران hwyrft;
 wæron orwénan édelrihtes;
 sáeton æfter beorgum in blacum reáfum
 weán on wēnum. Wæccende bād
 eall seó sibgedriht somod ætgædere
 215 mاران mægenes, oð Moyses bebeað
 eorlas on ūhttid árnun bēnum
 folc somnigean, frecan árisan,
 habban heora hlencan, hyrgan on ellen,
 beran beorht searo, beacnum cīgean
 220 sweót sande nēar. Snelle gemūndon
 weardas wigleóð: werod wæs gefýsed,
 brúdon ofer burgum (býman gehýrdon)
 flotán feldhúsum. Fyrst wæs on ofste,
 siððan hie getealdon wið þám téonhete
 225 on þám forðherge féðan twelfe
 mōde rōfra: mægen wæs onhréred.
 Wæs on ānra gehwám æðelan cynnes
 álesen under līndum leóða duguðe
 on folcgetæl fiftig cista;
 230 hæfde cista gehwile cūðes werodes
 gárberendra gúðfremmendra
 týnhund geteled tīreádigra.
 þæt wæs wiglic werod: wāce negrétton
 in þæt rīngetæl ráswan herges,
 235 þápe for geoguðe gýt nemihton
 under bordhreóðan breóstnet wera
 wið fāne feónd folmun werigean

194 ēcan = eācan *Grein*; ēc anlæddon *Thorpe, Grein Wb.* 214 cf *Beow.*
 387. 216 *hs.* bēnum. 220 *Grein* sunde? 222 *Grein* beorgum. 226 *hs.* rōfa.
 233 *hs.* wācne gretton.

- né him bealubenne gebiden hæfdon
 ofer linde lærig, licwunde swor,
 240 gylpplegan gāres. Gamele nemōston
 hāre heaðorīncas hilde onþeón,
 gif him mōðheápum mægen swiðrade;
 æc hīe be wæstmum wīg curon,
 hū in leódscipe læstan wolde
 245 mōd mid āran, eacþan mægnes cræft
 gārbeāmes feng *grētan mihte.*
 þā wæs handrōfra here ætgædere,
 fūs on forðwegas; fana ūp rād,
 beāma beorhtost: bidon ealle þāgēn,
 250 hwonne siðboda sæstreāmum neāh,
 leóht ofer lindum lyftedoras bræc.
 XLVI. Ahleóp þā for hæleðum hildecalla,
 bald beohāta, bord ūp āhóf;
 héht þā folctogan fyrde gestillan,
 225 þenden mōdiges meðel monige gehýrdon.
 Wolde reordigean rīces hyrde
 ofer hereciste hālgan stefne.
 Werodes wisa wurðmyndum spræc:
 “Nebeoð gé þý forhtan, þeahðe Fāraōn brōhte
 260 sweordwīgendra síde hergas,
 eorla ūnrīm: him eallum wile
 mihtig drihten þurh mīne hand
 tō dæge þissum dædlean gyfan,
 þæt hīe lifigende leng nemōton
 265 ægnīan mid ymðum Israhēla cyn.
 Newillað eow ondrædan deāde fēðan
 fæge ferhðlocan! fyrst is æt ende
 lænes lifes. Eow is lār godes
 ābrōden of breostum: ic on beteran ræde,
 270 þæt gé gewurðien wuldres aldor
 and eow liffreān lissa bidde
 sigora gesynto, þær gé siðien!
 þis is sé ēcea Abrahames god,
 frumsceafta freā, sé þās fyrd wereð
 275 mōdig and mægenrōf mid þære miclan hand.”
 Hōf þā for hergum hlūde stefne
 lifgendra leod, þā hé tō leodum spræc:
 „Hwæt! gé nū eāgum tō on lōciað,
 folca leofost, færwundra sum,
 280 hū ic sylfa slōh and þeos swiðre hand
 grēne tāne gārseeges deóp:

239 spor *Grein Wb.* 246^b *felt in den hs.; Grein liest den vers: gegān*
mihte gārbeāmes feng. 248 *on felt in der hs.; Grein ergänzt nichts und fasst*
forðwegas als gen. sg. 249^b *Grein; hs. buton.* 251 *die fittenzal ist nur hier*
angegeben; dafür sind früher die initialen offen gelassen. 253 *wegen beohata*
vgl. Paul Beitr. VII,1 22. 269 *hs. ræd.* 271 *lies bidden?* 275 *lies handa?*
 277 *hs. peod.* 281 *Bouterwek tāne; hs. tacne.*

- ȝð ðp færeð, ofstum wyrceð
 wæter and wælfæsten. Wegas syndon dryge,
 285 haswe herestræta, holm gerymed,
 ealde staðolas, þa ic ær negefrægn
 ofer middangeard men gefæran,
 fæge feldas, þa forð heonon
 in *ecnyss*e ȝðe þeahton,
 290 sælde sǣgrundas: sūðwind fornam
 bæðweges blæst, brim is ǣrafod,
 sǣnd sǣcir span. Ic wāt sōð gere
 þæt eow mihtig god miltse gecȝðde,
 eorlas ǣrgladel ofest is sēlost,
 295 þæt gē of feonda fæðme weorðen,
 nū sē āgend ðp ǣrærde
 reāde streāmas in randgebeorh:
 syndon þa foreweallas fægre gestēpte
 wrætlicu wægfaru oð wolcna hróf.
 300 Æfter þām wordum werod eall ǣras,
 mōdigra mægen (mere stille bād);
 hōfon herecyste hwīte linde,
 segnas on sande. Sǣweall āstāh,
 ūplang gestōd wið Israhélum
 āndǣgne fyrst: wæs seō eorla gedriht
 305 ānes mōdes, *swylce him ȝða weall*
 fæstum fæðmum freoðowære heōld.
 Nalles hige gehyrdon hāliges lāre,
 siððan leofes leōð læste nēar,
 swég swiðrode and sances bland.
 310 þa þæt feorðe cyn fyrmest eode,
 wōd on wægstreām, wigan on heāpe
 ofer grēnne grund: Jūdisc feða
 ān on orette ūncūð gelād
 for his mægwinum, swā him mihtig god
 315 þæs dægweorces deop leān forgeald,
 siððan him gesælde sigorworca hrēð,
 þæt hē ealdordōm āgan sceolde
 ofer cynerīcu, cneowmāga blād.
 XLVII. Hæfdon him tō segne, þa hīe on sund stigon,
 320 ofer bordhreōðan beācen ǣræred
 in þām gārheāpe, gyldene leōn
 drihtfolca mǣst, deōra cēnost
 be þām herewīsan: hȳnðo newoldon
 be him lifigendum lange þolian,
 325 þonne hīe tō gūðe gār wudu rārdon,

287 *Grein* fānge; *Körner* fāge 'feindselig'. 288 in *öce hs.* 290 *Grein*
 brim, *hs.* bring. 291 *Grein* (*Ettmüller*) spāw. 305^b *Grein* *ergānzt* ȝða weall,
das zu 306 zu construieren wäre. 307 *Grein* nalles hige gehyrwdon; *lies* nalles
 hī gehyrwdon? 309 *lies* sanges. 313 *lies* gelād (*praet.* zu geliðan)? *Dietrich*
und Grein vermuten ān on-orette ūncūð gelād, *Thorpe* ānon onette. 321 *lies*
 gyldenne; *für leon hat die hs. leor.*

- 330 ðeóda éniġre. þraça wæs on ðre,
 heard handplega, hæġsteald móðige
 wápña wælslihtes, wíġend ūnfórhte,
 bilswaðu blóðige, beaðumæġnes ræs,
 grímhelma gegrind, þær Júdas fór.
 Æfter þære fyrde flota móðgade,
 Rúbenes sunu: randas báeron
 sǣwícingas ofer sealtne merse,
 335 mán menio, micel āġetrum
 eóde ūnfórht. Hé his ealdordōm
 synnum áswefede, þæt hé síðor fór
 on leófes lást: him on leódsceare
 frumbearñes riht freóbróðor oðþāh,
 eád and æðelo; hé wæs gearu swáþeāh.
 340 þær æfter him folca þryðum
 sunu Simeōnes sweótum cōmon,
 þridde þeódmæġen; þúfas wundon
 ofer gǣrfare, ġúðcyst onþrang
 deáwig sceaftum. Dæġwōma becwōm
 345 ofer gǣrsecġes grund, godes beácna sum,
 morgen mǣretorht. Mæġen forð ġewāt,
 þā þær folemæġen fór æfter óðrum
 isernherġum: ān wísode
 mæġenþrymmum mǣst (þý hé mǣre wearð)
 350 on forðwegas folc æfter wolenum,
 cynn æfter cynne: cūðe áġhwile
 mǣġburga riht, swá him Moises beád,
 eorla æðelo. Him wæs ān fæder,
 leóf landfruma; lāndriht ġeþāh
 355 fród on ferhðe, freómáġum leóf,
 cende cneówsibbe cénra manna
 heāhfædera sum, hálige þeóde,
 Israēla cyn, onriht godes
 swá þæt orþancum ealde reccað
 360 þāþe mǣġburġe mǣst ġefrúñon,
 frumcyn feóra, fæderæðelo ġehwæs.

* * *

- XLVIII. Folc wæs áfāred: flódeġsa becwōm
 ġástas ġeómre, ġeofon deáðe hweóp.
 Wáron beorhhliðu blóde bestēmed,
 holm heolfre spāw: hreām wæs on ýðum,
 450 wæter wápña ful, wælmist ástāh.
 Wáron Égypte eft oncyrde,
 flugon forhtigende, fār ongēton,
 woldon herebleáðe hámas findan:
 ġylp wearð ġnornra. Him onġén ġenāþ

326 *lies þraçu?* 334 *lies micelan getrume?* 339 *Dietrich earu.* 345 *grund felt in der hs.; Grein ergänzt begong.* 346 *lies meretorht? oder mǣre morgentorht?*
 362—445 *interpolation nach ten Brink Litt.-Gesch. p. 57.*

- 455 atol yða geweale né þær áenig becwōm
 herges tō hāme, ac behindan beleác
 wyrd mid wāge, þær ær wegas lāgon.
 Mere mōdgode, mægen wæs ādrenced:
 streāmas stōdon, storm up gewāt
 460 heāh tō heofonum, herewōpa mæst;
 lāde cyrmdon; lyft up gesweare
 fægum stæfnum flōd blōd gewōd.
 Randbyrig wæron rofene, rodor swipode
 meredeāða mæst; mōdige swulton
 465 cyningas on corðre, cyre swiðrode
 wāges æt ende. Wīgborð seinon
 heāh ofer hælēðum: holmweall āstāh,
 merestreām mōdig: mægen wæs on cwealme
 fæste gefeterod, forðganges nēp
 470 searwum āsæled. Sand barenodon
 witodre fyrde, hwonne wādema streām,
 sincalda sære sealtum yðum
 æflāstum gewuna ece staðulas
 nacud nýdboda neosan cōme
 475 fāh fēðegāst, sēðe feōndum geneóp.
 Wæs seó hāwene lyft heolfre geblanden,
 brim berstende blōdegas hweóp,
 sāmanna sið, oðþæt sōð metod
 þurh Moyses hand mōdge rýmde:
 480 wīde wādde, wælfæðmum sweóp,
 flōd fāmgoðe, fāge crungon,
 laguland gefeól, lyft wæs onhræd,
 wicon weallfæsten, wāgas burston,
 multon meretorras, þā sé mihtiga slōh
 485 mid hālige hand, heofonrices weard
 werbeāmas, wlance ðeóde.
 Nemihton forhabban helpendra pað,
 merestreāmes mōd; ac hé manegum gesceód,
 gyllende gryre; garsecg wēdde,
 490 up áteāh onsleap; egesan stōdon
 weóllon wælbenna. Witrōd gefeól
 heāh of heofonum handweorc godes.
 fāmigbósma flōdwearde slōh
 unhleówan wæg alde mēce,
 495 þæt ðý deaðdrepe drihte swæfon,
 synfullra sweót, sawlum lunnon
 fæste befarene, flōdblāc here,
 siððan hie on bógum brún yppinge
 mōdewāga mæst. Mægen call gedreās,
 500 ðāpe gedrencte dugod Ægypta,

456 *Grein* ac hie hindan. 465 *Dietrich Grein* cyrr. 466* *Grein*; *hs.* sæs.
 470 *Dietrich* bāsnodon. 498 *Dietrich* onbugon. 500 *hs.* gedrecte; *Grein* þā hé
 gedrencte.

- Fáraón mid his folcum: hé onfond hraðe,
 siððan *grund* gestáh, godes and saca,
 þæt wæs mihtigra mereflódes weard:
 wolde heorufæðmum hilde gesceádan
 505 yrre and egesfull. Égyptum wearð
 þæs dægweorces deóp leán gesceód
 forðam þæs heriges hām eft necōm
 ealles ūngrundes ænig tó lāfe
 þætte sið heoro secgan móste
 510 bodigean æfter burgum bealospella mæst
 hordwearda hryre hæleða cwénūm;
 ac þa mægenþreátas meredeáð geswealh
 spelbodan séðe spēd áhte
 ágeát gylp wera: hie wið god wunnon.
 515 Ðanon Israhélum ēce rēðas
 on merehwearfe Moyses sægde,
 heahþungen wer hálige spráce,
 deóp ærende: dægweore nemnað.
 swá gyt werðeóde on gewritum findað
 520 dōma gehwilone, þaraðe him drihten bebeað
 on þām siðfate sódum wordum.
 Gif onlúcan wile lifes wealhstōð
 beorht in breóstum bānhuses weard,
 ginfæsten gōd gāstes cāgon:
 525 rūn bið gerecenod rād forð gæð;
 hafað wislicu word on fæðme,
 wile meágollice móðum tæcan
 þæt wé gésine nesyn godes þeódscipes,
 metodes miltsa. Hé ús má onlyhð,
 530 nū ús bōcéras beteran secgað
 lengran lyftwynna: þis is lāne dreám
 wommum áwyrgeð, ~~wreccum~~ ályfed
 earmra ānbid. ēðelleáse
 þysne gystsele gihðum healdeð,
 535 murnað on móðe, mānhús witon
 fæst under foldan: þær bið fyr and wrym,
 open ēce scræf yfela gehwylces.
 Swá nū regnþeófas rīce dælað
 ylðo oððe ærdeáð, eftwýrd cymð
 540 mægenþrymma mæst ofer middangeard,
 dæg dædum fāh: drihten sylfa
 on þām meðelstede manegum démeð,
 þonne hé sóðfæstra sáwla lædeð
 eádige gāstas on úprodor:
 545 þær is leóht and lif, eácþon lissa blæd,

501 *hs.* onfeond. 502 *grund* felt in der *hs.*; ergänzt von *Grein*. 504 *hs.* huru fæðmum. 508 *Bouterwek* ungerimdes. 509 *lies* heora. 513* *Grein* ergänzt spilde. 516 *hs.* Moyse. 524 *lies* cægum. 532 *Grein*; *hs.* wineccum, nach *Sievers Hpt.* XV, 459 wireccum. 534 *lies* healdað. 545 is ergänzt von *Grein*.

- dugoð on dreame: drihten herigað
 weroda wuldorecning tó wíðan feore
 Swá reordode ráða gemyndig
 manna mildost, mihtum swiðed
 550 hlúdan stefne; here stille bād
 witodes willan, wundor ongēton
 mōdiges mūðhæl. Hē tō mænegum spræc:
 „Micel is þeós menigeo, mægenwisa trum,
 fullésta mæst, sé ðas fare lādeð:
 555 Hafað ús on Cananēa cyn gelyfed
 burh and beāgas, brāde rīce:
 wile nū gelæstan þæt hē lange gehēt
 mid āðsware, engla drihten
 in fyrndagum fæderincynne,
 560 gif gē gehealdað hālige lāre,
 þæt gē feōnda gehwone forð ofergangað,
 gesittað sigerice be sām tweōnum,
 beōrselas beorna: bið eower blād micel.”
 Æfter þām wordum werod wæs on sálum,
 565 sungon sigebýman, segnas stódon
 on fægerne swég. Folc wæs on lande:
 hæfde wuldres beám werud gelæded,
 hālige heāpas on hild godes
 life gefeón, þā hie oðlæded hæfdon
 570 feorh of feōnda dōme, þeāhðe hie hit frēcne genēddon
 was under wætera hrófas. Gesāwon hie þār weallas standan;
 ealle him brimu blōdige þūhton, þurh þā heora beadosearo wægon.
 Hrēddon hildespelle, siððan hie þām herge wiðfōron,
 hōfon herepreātas hlūde stefne,
 575 for þām dædweorce drihten heredon,
 was wuldres sāng, wif on oðrum,
 folcsweōta mæst fyrdleóð galan
 āclum stefnum eallwundra fela.
 þā wæs eðfynde Áfrisc meōwle
 580 on geofones staðe golde geweorðod:
 hand āhōfon hālswurðunge,
 blīðe wæron, bōte gesāwon,
 héddon herereāfes (hæft wæs onsæled),
 ongunnon sālāfe segnum dælan
 585 on ýðlāfe, ealde mādmas,
 reáf and randas: heóm on riht sceóðe
 gold and godweb, Jōsepes gestreón
 were wuldorgesteald. Werigend lāgon
 on deaðstede, drihtfolca mæst.

555 *Grein*; *hs.* ufon. 573 herge *ergānzt Grein*. 581 handa hofon? *Grein*.
 586 *hs.* sceo, *Grein* sceode.. 589 mæ mit *folgender rasur*.

XVII. JUDITH.

- * * * tweode gifena
- in ðæs ginnan grunde; heo ðær ða gearwe funde
 mundbyrd æt ðam mæran peodne, þa heo ahte mæste pearfe
 hyldo þæs hēhstan dēman, ðæt hē hie wið þæs hēhstan brōgan
 5 gefriðode, frymða waldend; hyre ðæs fæder on roderum
 torhtmōd tīðe gefremede, þe heo ahte trumne geleāfan
 ā tō ðam ælmihtigam. Gefrægen ic ða Hólofernus
 winhátan wyrean georne, and eallum wundrum þrymlíc
 girwan up swæsendo: tō ðam hét sé gumena baldor
 10 ealle ða yldestan ðegnas: hie ðæt ofstum miclum
 ræfndon rondwiggende, cōmon tō ðam rican peodne
 fēran folces ræswan. Ðæt wæs þý feorðan dōgore
 þæsðe Iúðith hyne gleāw on geðonce,
 ides ælfscinu, ærest gesóhte.

X.

- 15 Hie ða tō ðam symle sittan eodon,
 wlance tō wingedrince, ealle his weāgesīðas,
 bealde byrnwiggende. Ðær wæron bollan steāpe
 boren æfter bencum gelōme, swylce eac bunan and orcas
 fulle fletsittendum: hie ðæt fāge þēgon
 20 rōfe rondwiggende, þeāh ðæs sé rica newēnde,
 egesful eorla dryhten. Ða wearð Hólofernus,
 goldwine gumena, on gytesálum;
 hlōh and hlýdde, hlynede and dynede,
 ðæt mihten fira bearn feorran gehýran,
 25 hū sé stiðmōða styrnde and gylede,
 mōdig and medugál; manode geneahhe
 bencsittende, ðæt hī gebærdon wel.
 Swá sé inwidda ofer ealne dæg
 dryhtguman síne drenete mid wíne,
 30 swiðmōd sínces brytta, oððæt hie on swíman lāgon,
 oferdrenete his duguðe ealle, swylce hie wæron deaðe geslegene,
 āgotene gōða gehwylces. Swá hét sé gumena aldor
 fylgan fletsittendum, oððæt fira bearnum
 neáláhte niht seó þýstre. Hét ða nīða geblonden
 35 þa eadigan mægð ofstum fetigan
 tō his bedreste beágum gehlæste,
 hringum gehrodene. Hie hraðe fremedon
 anbyhtscealcas, swá him heora ealdor bebeád,
 byrnwigena brego: bearhtme stōpon
 40 tō ðam gysterne, þær hie Iúðithðe
 fundon ferhðgleāwe, and ða fromlice
 lindwiggende lēdan ongunnon
 þa torhtan mægð tō træfe þam heán,
 þær sé rica hyne reste on symbel,
 45 nihtes inne, nergende lād
 Hólofernus. Ðær wæs eallgylden

- fleóhnet fáeger and ymbe þæs folctogan
 bed áhongen, ðæt sé bealofulla
 mihte wlitán þurh, wigena baldor,
 50 on ághwylene, þe ðær inne cōm
 hæleða bearna, and on hyne nēnig
 monna cynnes, nymðe sé mōdiga hwæne
 niðe rōfra him þe near hēte
 rinca tō rūne gegangan. Hīe ðā on reste gebrōhton
 55 snūde ðā snoteran idese; eodon ðā stercedferhðe
 hæleð heora hearran cýðan, ðæt wæs seó hālige meowle
 gebrōht on his būrgetelde. Ðā wearð sé brēma on mōde
 blīðe burga ealdor, þóhte ðā beorhtan idese
 mid widdle and mid womme besmitan; newolde ðæt wuldres dēma
 60 geðafian þrymmes hyrde, ac hé him þæs ðinges gestýrde,
 dryhten dūgeða waldend. Gewát ðā sé deófulcunda,
 gálferhð gumena ðreáte
 bealofull his beddes neósan, þær hé sceolde his blād forleósan
 ædre binnan anre nihte; hæfde ðā his ende gebidenne
 65 on eorðan unswæslīene, swylene hé ær æfter worhte,
 pearlmōd ðeóden gumena, þenden hé on ðysse worulde
 wunode under wolcna hrófe. Gefeól ðā wīne swá druncen
 sé rīca on his reste middan, swá hé nyste ræda nānne
 on gewitlocan; wiggend stópon
 70 út of ðām inne ofstum miclum,
 weras wínsade, þe ðone wárlogan,
 láðne leódhatan, lædon tō bedde
 nehstan siðe. Ðā wæs nergendes
 þeowen þrymful pearle gemyndig,
 75 hú heó þone atolan eādost mihte
 ealdre benáman, ær sé unsýfra
 womfull onwóce. Genam ðā wundenlocc
 scyppendes mægð scearpne méce,
 scúrū heardne, and of sceáðe ábræd
 80 swiðran folme; ongan ðā swegles weard
 be naman nemnan, nergend ealra
 woruldbúendra, and ðæt word ácwæð:
 ‘Ic ðé, frymða god, and frófre gæst,
 bearn alwaldan, biddan wylle
 85 miltse þīnre mé þearffendre,
 ðrýnesse ðrym. Pearle ys mé núða
 heorte ys onháted and hige geómor,
 swýðe mid sorgum gedréfed; forgif mé, swegles ealdor,
 sigor and sóðne geleáfan, ðæt ic mid þýs sweordes mōte
 90 geheáwan þysne morðres bryttan; geunne mé mínra gesynta,
 pearlmōd þeóden gumena: náhte ic þīnre náfre
 miltse þon máran þearfe: gewrec nú, mihtig dryhten,
 torhtmōd tíres brytta, ðæt mé ys þus torne on mōde,
 háte on hréðre mínum.’ Hī ðā sé héhsta dēma
 95 ædre mid elne onbryrde, swá hé déð ánra gehwylene
 hér búendra þe hyne him tō helpe séceð

- mid ræde and mid rihte geleáfan. Ðá wearð hyre rúme on móde,
 háligre hyht geniwod; genam ðá þone hæðenan mannan
 fæste be feaxe sínum, teáh hyne folmum wið hyre weard
 100 bysmerlice, and þone bealofullan
 listum áléde, láðne mannan,
 swá heó ðæs unlædan eáðost mihte
 wel gewealdan. Slóh ðá wundenlocc
 þone feondsceaðan fágum méce
 105 hetepocolne, ðæt heó healfne forcearf
 þone sweóran him, ðæt hé on swíman læg,
 druncen and dolhwund. Næs ðá deað þágýt,
 ealles orsáwle: slóh ðá eornoste
 ides ellenrōf ópre síðe
 110 þone hæðenan hund, ðæt him ðæt heáfod wand
 forð on ðá flóre; læg sé fúla leáp
 gésne beaftan, gæst ellor hwearf
 under neówelne næs and ðær genyðerad wæs,
 súsle gesæled sýððan æfre,
 115 wyrnum bewunden, wítum gebunden,
 hearde gehæfted in hellebryne
 æfter hinsíðe. Neðearf hé hopian nō,
 þýstrum forðylmed, ðæt hé ðonan móte
 of ðám wyrmsæle, ac ðær wunian sceal
 120 áwa tó aldre bútan ende forð
 in ðám heolstran hām hyhtwynna leás.

XI.

- Hæfde ðá gefohten foremárne blæd
 Iúðith æt gúðe, swá hyre god úðe,
 swegles ealdor, þe hyre sigores onleáh.
 125 Ðá seó snotere mægð snúde gebróhte
 þæs herewæðan heáfod swá blódig
 on ðám fátelse, þe hyre foregenga,
 blāchleór ides, hyra bégea nest
 ðeáwum geðungen þyder on lædde,
 130 and hit ðá swá heolfrig hyre on hond ágeaf,
 hygeþocolre hām tó berenne,
 Iúðith gingran sínre. Eódon ðá gegnum þanonne
 þá idesa bā ellenþriste,
 oððæt hie hie becómon collenferhðe,
 135 eáðhréðige mægð út of ðám herige,
 ðæt hie sweotollice geseón mihten
 þære witegan byrig weallas blícan,
 Béthúliam. Hie ðá beáhhrodene
 féðeláste forð ónettan,
 140 oð hie glædmóde gegān hæfdon
 tó ðám wealgate. Wiggend sæton,
 weras wæccende wearde heóildon
 in ðám fæstenne, swá ðám folce ær
 geómormódum Iúðithe bebeād,

- 145 searoðoncol mægð, þá heo on sið gewát,
 ides ellenrōf. Wæs ðá eft cumen
 leof to leodum, and ðá lungre hét
 gleáwhýdig wif gumena sumne
 of ðære ginnan byrig hyre tógeanes gān
 150 and hī ofostlice in forléton
 þurh ðæs wealles geat, and ðæt word acwæð
 to ðam sigefolce: 'Ic eow seegan mæg
 þonewyrðe þing, ðæt gé neþyrfen leng
 murnan on móde: eow ys metod bliðe,
 155 cyninga wuldor; ðæt gecýðed wearð
 geond woruld wide, ðæt eow ys wuldorblæd
 torhtlic tóweard and tir gifeðe
 þara læðða, þe gé lange drugon.'
 Ða wurdon bliðe burhsittende,
 160 sýððan hī gehýrdon, hū seó hálige spræc
 ofer heānne weall. Here wæs on lustum:
 wið þæs fæstengeates folc ónette,
 weras wif somod wornum and heápum,
 ðreátum and ðrymmum þrungon and urnon
 165 ongeán ðá þeóðnes mægð þúsendmælum,
 ealde gé geonge: ághwylecum wearð
 men on ðære medobyrig mód áréted,
 sýððan hīe ongeáton ðæt wæs Iúðith cumen
 eft to éðle, and ðá ofostlice
 170 hīe mid eáðmédum in forléton.
 Ða seó gleáwe hét golde gefrætewod
 hyre ðinenne þancolmóde
 þæs herewáðan heáfod onwriðan,
 and hyt to béhðe blódig ætýwan
 175 þám burgleóðum, hū hyre æt beaduwe gespeow.
 Spræc ðá seó æðele to eallum þám folce:
 'Hér gé mágon sweotole, sigerófe hæleð,
 leóða ráswan, on ðæs láðestan
 háðenes heaðorinces heáfod stariað,
 180 Hólofernus unlyfigendes,
 þe ús monna mæst morðra gefremede,
 sárra sorga, and ðæt swýðor gýt
 ýcan wolde; ac him neúðe god
 lengran lífes, ðæt hé mid læððum ús
 185 eglan móste: ic him ealdor oðþrong
 þurh godes fultum. Nú ic gumena gehwæne
 þyssa burgleóða biddan wylle,
 randwiggendra, ðæt gé recene eow
 fýsan to gefeohte; sýððan frymða god,
 190 árfæst cyning, eástan sende
 leóhtne leóman, berað linde forð,
 bord for breóstum and byrnhomas,
 scíre helmas in sceaðena gemong,
 fyllan folctogan fágum sweordum,

- 195 fæge frumgáras. Fýnd syndon eówere
 gedemed to deaðe, and gé dōm ágon,
 tīr æt tohtan, swá eów getácnod hafað
 mihtig dryhten þurh míne hand.
 Ðá wearð snelra werod snúde gegearewod,
 200 cénra to campe; stópon cynerófe
 secgas and gesiðas, báeron þúfas,
 fóron to gefeohte forð on gerihte,
 hæleð under helmum of ðære háligan byrig
 on ðæt dægréd sylf; dynedan scildas,
 205 hlúde hlummon. Ðæs sé hlanca gefeah
 wulf in walde, and sé wanna hrefn,
 wælgífre fugel: westan bēgen
 ðæt him ðá þeodguman þóhton tilian
 fylle on fægum; ac him fleah on lást
 210 earn ætes georn, úrigfeðera,
 salowigpáda: sang hildeleóð
 hyrnednebba. Stópon heaðorineas,
 beornas to beadowe bordum beðeahte,
 hwealfum lindum, þáðe hwile ár
 215 elðeodigra edwít þoledon,
 hæðenra hosp; him ðæt hearde wearð
 æt ðám æscplegan eallum forgolden
 Assýrium, sýððan Ebréas
 under gúðfanum gegán hæfdon
 220 to ðám fyrdwicum. Hie þá fromlice
 léton forð fleógan flána scútras,
 hildenædran of hornbogan,
 strælas stedehearde; styrmdon hlúde
 grame gúðfreca, gáras sendon
 225 in heardra gemang; hæleð wáeron yrre,
 landbúende láðum cynne,
 stópon styrmóde, stercedferhðe
 wrehton unsófte caldgeniðlan
 medowérige, mundum brugdon
 230 scealcas of sceáðum scírmæled swyrd
 eegum gecoste, slógon eornoste
 Assíria óretmæcgas,
 niðhyegende, nánne nesparedon
 þæs herefolces, heánne né rice
 235 cwicera manna, þe hie ofereuman mihton.

XII

- Swá ðá magoþegnas on ðá morgentid
 éhton elðeóða ealle þrage,
 oððæt ongeáton, ðáðe grame wáeron,
 ðæs herefolces heáfodweardas,
 240 ðæt him swyrdgeswing swiðlic eowdon
 weras Ebrisee. Hie wordum ðæt
 þám yldestan caldorþegnum

- cýðan eódon, wrehton cumbolwigan
 and him forhtlice færspele bodedon,
 245 medowérigum morgencollan,
 atolne eegplegan. Ðá ic ædre gefrægn
 slegefáge hæleð slápe tobrédon
 and wið þæs bealofullan búrgeteldes
 weras ferhðe hwearfum þringan
 250 Hólofernus; hogedon áninga
 hyra hláforde hylde bodian,
 ærðonðe him sé egesa on ufan sáete,
 mægen Ebréa. Mynton ealle,
 255 ðæt sé beorna brego and seó beorhte mægð
 in ðam wlitigan træfe wáeron ætsomne,
 Iúðith seó æðele and sé gálmóda,
 egesfull and áfor; næs ðeah eorla nān,
 þe ðone wiggend áweccan dorste
 oððe gecunnian, hū þone cumbolwigan
 260 wið ðá hálgan mægð hæfde geworden,
 metodes meowlan. Mægen neáláhte,
 folc Ebréa, fuhton þearle
 heardum heoruwáepnum, hæfte guldun
 hyra fyrngeslita fægum swyrdum
 265 ealde æfðoncan; Assýria wearð
 on ðam dægeweorce dóm geswiðrod,
 bæle forbíged. Beornas stódon
 ymbe hyra þeódnes træf þearle gebylde,
 sweorcendferhðe. Hí ðá somod ealle
 270 ongunnon cohhetan, cirman hlúde,
 and gristbitian gode orfeorme,
 mid tódon torn þoligende; þá wæs hyra tires æt ende,
 eádes and ellendáda. Hogedon þá eorlas
 áweccan hyra winedryhten: him wiht nespeow.
 275 Ðá wearð sið and late sum tóðam arod
 þára beadorinca, ðæt hé in ðæt búrgeteld
 niðheard néðde, swá hyne nýd forðráf:
 funde ðá on bedde bláene liegan,
 his goldgifan gæstes gésne,
 280 lifes belidenne. Hé þá lungre gefeóll
 freórig tó foldan, ongan his feax teran
 hreoh on móde and his hrægl somod,
 and ðæt word æcwæð tó ðam wiggendum,
 þe ðær unróte úte wáeron:
 285 'Hér ys geswutelod úre sylfra forwyrd,
 286 tóweard getácnod, ðæt þære tide ys
 mid niðum neáh geðrunge, ðe wé seulon nú¹ losian,
 289 somod æt sæcce forweorðan: hér lið sweorde geheáwen,
 290 beheáfðod healdend úre.' Hí ðá hreowigmóde
 wurpon hyra wápen ofdúne, gewitan him wérigferhðe

¹ Felt in der hs.; ebenso mit Sweet 346 á vor tó.

- on fleām sceacan. Him mon feaht on lāst,
 mægeneācen folc, oð sé mæsta dæl
 295 þæs heriges læg hilde gesæged
 on ðām sigewonge, sweordum geheāwen,
 wulfum tó willan, and eac wælgifrum
 fuglum tó frófre. Flugon ðāðe lyfdon
 lādra lind. Him on lāste fōr
 sweot Ebréa sigore geweorðod,
 300 dōme gedýrsod; him féng dryhten god
 fægre on fultum, freá ælmihtig.
 Hí ðá fromlice fægum swyrdum
 hæleð higerōfe herpað worhton
 305 ðurh lādra gemong, linde heowon,
 scildburh scáeron; sceótend wáeron
 gūðe gegremede, guman Ebrisce,
 þegnas on ðá tíð þearle gelyste
 gárgewinnes. Dær on greót gefeoll
 sé hýhsta dæl heáfodgerímes
 310 Assíria ealdorduguðe,
 lāðan cynnes: lýthwōn becōm
 cwicera tó cýððe. Cirdon cynerófe,
 wiggend on wiðertrod, wælsceł oninnan,
 reócende hræw; rūm wæs tó nimanne
 315 londbūendum on ðām lāðestan,
 hyra ealdfeóndum unlyfigendum
 heolfrig herereāf, hyrsta scýne,
 bord and brád swyrd, brúne helmas,
 dýre mādmas. Hæfdon dōmlice
 320 on ðām folcstede fynd oferwunnen,
 éðelweardas, ealdhettende
 swyrdum áswefede: hie on swaðe reston,
 þāðe him tó life lāðost wáeron
 cwicera cynna. Ðá seó cneóris eall,
 325 mægða mærost ánes mónðes fyrst,
 wlanc wundenloce wágon and læddon
 tó ðære beorhtan byrig Béthúliam
 helmas and hupseax, háre byrnan,
 gūðsceorp gumena golde gefrætewod,
 330 mærra mādma þonne mon énig
 ásecgan mæge searoponcelra;
 eal ðæt ðá ðeodguman þrymme geeódon,
 céne under cumblum and compwige
 þurh Iúðithe gleáwe láre,
 335 mægð módigre. Hí tó méde hyre
 of ðām siðfate sylfre bróhton
 eorlas æscrófe Hólofernes
 sweord and swátigne helm, swylce eac síde byrnan,
 gerénodre reádum golde, and eal ðæt sé rinca baldor
 340 swiðmód sínces áhte oððe sundoryrfes,
 beága and beorhtra mādma, hí ðæt þære beorhtan idese

- 345 ágeáfon gearoþoncolre. Ealles ðæs Iúðith sǣgde
 wuldorweroda dryhtne, þe hyre weorðmynde geaf,
 mǣrðe on moldan rice, swylce eác méde on heofonum,
 sigorleán in swegles wuldore, þæsðe heó áhte sóðne geleáfan
 á to ðam ælmihtigan; huru æt þam ende netweóde
 þæs leánes þe heó lange gyrnde. Ðæs sý ðam leófan dryhtne
 wuldor to wíðan aldre, þe gesceóp wind and lyfte,
 350 roderas and rúme grundas, swylce eác réðe streámas
 and swegles dreámas þurh his sylfes miltse.

XVIII. DAS HEILIGE KREUZ.

- Hwæt ic swefna cyst seegan wylle,
 hwæt mé gemǣtte to midre nihte,
 sýðþan reordberend reste wunedon.
 5 þuhte mé þæt ic gesáwe syllicere treów
 on lyft láðan leóhte bewunden,
 beáma beorhtost: eall þæt beácen wæs
 begoten mid golde; gimmas stódon
 fægere æt foldan sceátum, swylce þær fífe wáron
 tǣpe on þam eazlegespanne. Beheóldon þær engel dryhtnes ealle
 10 fægere þurh forðgesceaft; newæs ðær huru fracodes gealga,
 ac hine þær beheóldon hálige gástas,
 men ofer moldan and eall þeos mǣre gesceaft:
 Syllíc wæs sé sigebeám, and ic synnum fah,
 forwunded mid wommum. Geseah ic wuldres treów
 15 wáðum geweorðode wynnum scinan
 gegyred mid golde; gimmas hæfdon
 bewrigene weorðlice wealdes treów:
 Hwæðre ic þurh þæt gold ongytan meahte
 earmra ærgewin, þæt hit ærest ongan
 20 swáetan on þá swiðran healfe. Eall ic wæs mid sorgum gedréfed.
 Forht ic wæs for þære fæggran gesyhðe. Geseah ic þæt físe
 beácen
 wendan wáðum and bleóm: hwílum hit wæs mid wátan bestémed,
 besylwed mid swátes gange, hwílum mid since gegyrwed.
 Hwæðre ic þær licgende lange hwíle
 25 beheóld hreówcearig hælendes treów,
 oððæt ic gehýrde þæt hit hleóðrode;
 ongan þá word sprecan wudu sélesta:
 "þæt wæs geára iú — ic þæt gýta geman —
 þæt ic wæs áheáwen holtes on ende,

2 hæf *hs.*, þæt *Bouterwek*, hwæt *Grein* u a. 8 *stall* fægere *vermutet*
Bouterwek feowere; daran *schliesst sich Grein* in der *übers. und Ebert* *sitzungs-*
ber. der sächs. gel. gesellsch. philol.-hist. Cl. 1884, 83 *anm.* 1. 9 und 10 für þær
Grein, þæt. 17^b l. mit *Sievers Beitr. X*, 518 wealdendes treów. — 19 *Grein*
fragt þær hit? 20 *hs.* surgum, *Thorpe* sargum, *Grein* sorgum. 23 beswyled
hs., besyled *Sweet*.

- 30 ástyred of stefne mínum. Genáman mé ðár strange feondas,
geworhton him þær tó wáfersýne; héton mé heora wergas
hebban.
Báron mé ðár beornas on eaxlum, oððæt hie mé on beorg
ásetton.
Gefæstnodon mé þær feondas genóge. Geseah ic þá freán man-
efstan elne myele, þæt hé mé wolde on gestigan. [cynnes
- 35 þær ic þá nedorste ofer dryhtnes word
búgan oððe berstan, þa ic bifian geseah
eorðan sceátas: ealle ic mihte
feondas gefyllan; hwæðre ic fæste stóð.
Ongyrede hine þá geong hæleð — þæt wæs god ælmihtig —
- 40 strang and stiðmód; gestáh hé on gealgan heánne
módig on manigra gesyhðe, þa hé wolde mancyn lýsan.
Bifode ic, þá mé sé beorn ymbelypte: nedorste ic hwæðre búgan
tó eorðan,
feallan tó foldan sceátum: ac ic sceolde fæste standan.
Ród wæs ic áráred; áhóf ic riene cyning,
- 45 heofona hláford; hyldan mé nedorste.
purhdrifan hí mé mid deorcan næglum: on mé syndon þá dolg
gesiéne,
opene inwidhlemmas; nedorste ic hira énigum seeððan.
bysmeredon hie unc búttú ætgædere; eall ic wæs mid blóde
bestémed,
begoten of þæs guman síðan, stiððan hé hæfde his gást onsended.
- 50 Feala ic on þám beorge gebiden hæbbe
wráðra wyrda: geseah ic weruda god
pearle þenian: þýstro hæfdon
bewrigen mid wolenum wealdendes hráw,
seirne seíman: seeadu forðeóde
- 55 wann under wolenum. Weóp eal geseaft,
cwíðdon cyninges fyll: Críst wæs on róde.
Hwæðere þær fúse feorran cwóman
tó þám æðelinge: ic þæt eall beheóld.
Sáre ic wæs mid *sorgum* gedréfed; hnág ic hwæðre þám seegum
tó handa
- 60 eaðmód elne myele. Genámon hie þær ælmihtigne god
áhófon hine of ðám hefian wite; forléton mé þá hilderincas
standan steáme bedrifenne: eall ic wæs mid strælum forwundod.
Álédon hie ðár limwérigne, gestódon him æt his líces heáfðum;
beheóldon hie ðár heofenes dryhten, and hé hine ðár hwile reste

39 ff. *lauten auf dem Ruthwellkreuz*: zeredæ hīnæ god almechtig | þa he walde on galgu gístiga modig fore allæ men : bug . . . 44 *Ruthwellkreuz*: | ic riicnæ kyniŋc | heafunæs hlafard : hælda ic ni darstæ bismæradu unket men ba æt gadre | ic wæs miþ blode bistemid · bigoten of . . . — für *Ruthwell* gadre *liest Sievers Angl.* I, 575 zædre. 56 ff. *Ruthwellkreuz*: | Críst wæs on rodi hweþræ þer fúse · fearran cwomu | æþþilæ til anum | ic þæt al biheald sare ic wæs miþ sorgum gidréfid ' hnag . . . ' 59 *fehlt sorgum in der hs., von den herausgeb. nach Ruthwellkr. ergänzt.* 62 *Ruthwellkr.*: | miþ strelum gíwundad | alezðen hīæ hīnæ limwærignæ · gístoddu him æt his lícæs heáfðum · oibeakdu hīæ þer heafun.

- 65 mēðe æfter ðām mielan gewinne. Ongunnon him þá moldærn
wyrcean
beornas on banan gesyhðe; curfon hie ðæt of beorhtan stáne,
gesetton hie ðæron sigora wealdend. Ongunnon him þá sorh-
leoð galan
earme on þá æfentide, þá hie woldon eft siððan
mēðe fram þām mæran þeodne: reste hé ðær mæte weorode.
- 70 Hwæðere wé ðær greótende góde hwile
stódon on staðole; *stefn* up gewát
hilderinea; hræw cólode
fáger feorgbold. þá us man fyllan ongan
ealle tó eorðan: þæt wæs egeslic wyrd!
- 75 Bedealf us man on deópan seápe; hwæðre mé þær dryhtnes þegnas
freondas gefrúnon
gyredon mé golde and seolfre.
Nú ðú miht gehýran, hæleð mín sé leoða,
þæt ic bealuwara weore gebiden hæbbe
- 80 sárra sorga. Is nú sáel cumen,
þæt mé weorðiað wíde and síde
menn ofer moldan and eall þeos mære gesceaft
gebiddaþ him tó þyssum beácne. On mé bearn godes
þrowode hwile; forþan ic þrymfæst nú
- 85 hlífge under heofenum, and ic hælán mæg
æghwylene ánra þáraþe him bið egesa tó mé:
iú ic wæs geworden wíta heardost,
leoðum láðost, ærþan ic him lifes weg
rihtne gerýmde reordberendum.
- 90 Hwæt mé þá geweorðode wuldres ealdor
ofer holmwudu, heofonrices weard,
swylce swá hé his módor eác, Márian sylfe
ælmihtig god for ealle menn
geweorðode ofer eall wífa cynn.
- 95 Nú ic þé háte, hæleð mín sé leoða,
þæt ðú þás gesyhðe secge mannum:
onwreoh wordum, þæt hit is wuldres leám
séðe ælmihtig god on þrowode
for mancynnes manegum synnum
- 100 and Ádómes ealdgewyrhtum:
deað hé þær byrigde — hwæðere eft dryhten árás
mid his mielan mihte mannum tó helpe.
Hé ðá on heofenas ástág, hider eft fundað
on þysne middangeard mancynn sécan
- 105 on dómdæge, dryhten sylfa,
ælmihtig god and his englas mid,
þæt hé þonne wile déman, sé áh dómes geweald
ánra gehwylcum swá hé him ærur hér

65 moldærn in der hs. aus moldern corrigiert. 66b Grein on bearhtan stáne.
70b as. reotende gode, ebenso Grein; Sweet greótende; góde. 71 as. syððan,
Sweet stefn, Grein syððan storm. 91 Grein holtwudu?

- on þysson lænum life geearnap.
 110 nemæg þær ænig unforht wesan
 for þám worde, þe sé wealdend cwyð:
 frineð hé for þære manige, hwær sé man sie
 séðe for dryhtnes naman deaðes wolde
 biteres onbyrgan, swá hé ár on ðám beáme dyde.
 115 Ac hie þonne forhtiað and fea þencap,
 hwæt hie tó Criste cweðan onginnen.
 Neþearf ðær þonne ænig unforht wesan
 þe him ár in breóstum bereð beáena sélest.
 Ac ðurh ðá róde sceal rice gesécan
 120 of eorðwege éghwylc sáwl
 seóþe mid wealdende wunian þenceð."
 Gebæd ic mé þá tó þán beáme blíðe móde
 elne mycle, þær ic ána wæs
 máte werede: wæs móðsefa
 125 áfýsed on forðwege; feala ealra gebád
 langunghwila. Is mé nú lifes hyht,
 þæt ic þone sigebeám sécan móte
 ána oftor þonne ealle men,
 well weorþian: mé is willa tó ðám
 130 mycel on móde, and mín mundbyrd is
 geriht tó þære róde. Náh ic riera feala
 freónda on foldan: ac hie forð heonon
 gewiton of worulde dreámum, sóhton him wuldres cyning,
 lifiaþ nú on heofonum mid heáhfædere
 135 wuniaþ on wuldre, and ic wéne mé
 daga gehwylce, hwænne mé dryhtnes rōd,
 þe ic hér on eorðan ár sceáwode,
 on þysson lænan life gefetige
 and mé þonne gebringe, þær is blis mycel,
 140 dreám on heofonum: þær is dryhtnes fole
 geseted tó symle, þær is singal blis;
 and hé þonne ásette, þær ic sýþþan mót
 wunian on wuldre, well mid þám hálgum
 dreámes brúcan. Si mé dryhten freónd,
 145 séðe hér on eorþan ár þrōwode
 on þám gealgtreówe for guman synnum!
 hé ús onlýsde and ús líf forgeaf,
 heofonlicne hám. Hiht wæs geniwad
 mid blédum and mid blisse, þámpe þær bryne þolodan.
 150 Sé sunu wæs sigorfæst on þám síðfate,
 mihtig and spédig, þá hé mid manigeo cóm
 gásta weorode on godes rice,
 anwealda ælmihtig englum tó blisse
 and eallum ðám hálgum, þámpe on heofonum ár
 155 wunedon on wuldre, þá heora wealdend cwóm
 ælmihtig god, þær his éðel wæs.

XIX. Kentische Paraphrase des 51. Psalms.

- Dáuid wæs hāten diórmód haeleð
 Israéla bręga, æðelæ and rice
 cýninga cýnost, Criste liófst.
 Wæs hé under biofenum hearpéra mærost,
 5 ðara wé an folcum gefrigen hæbben.
 sangere hé wæs sóðfæstest, swiðe geðancol,
 tó ðingtenne piódum sínum
 wið þane mildostan manna sceppend.
 Wæs sé dryhtnes ðiowa Dáuid æt wige,
 10 sóð sigecempa, searocýne mæn,
 cásere creaffig, þonne cumbulgebrec
 on gewinndagum weorðan scoldan.
 Hwæðere him geiøde, swá fuloft gededð,
 þætte godferhte gylt gefræmmað
 15 þurh lichaman léne geðóhtas.
 Gelamp þæt him mon ansende sáula neriend
 wítgan mid wordum weorada dñs
 and seegan hét, selfum geeyðan
 ymb his wómdéda waldendes doöm
 20 þæt sé fruma wære his feores sceldig,
 forðamþe hé Uriam hēt aldre benéman,
 fromne ferdrine fere beserode
 and him Bézabé bróhte tó wífe
 for gítsunga, þe hé godes eorre
 25 þurh his selfes weore sóna anfunde.
 Him ðá ðingode pióða aldor
 Dáuid georne and tó dryhtne gebæd
 and his synna hord selfa onténde,
 gyltas georne gode andhette,
 30 weoruda dryhtne, and ðus wordum spæc.
 "Miltsa ðú mé, meahta walden,
 nú ðú wást.... manna geðóhtas;
 helpðu hælend mín, handgeweorces
 þínes ánes, ælmehtig gōð,
 35 efter þínre ðara miclan mildhiortnesse.
 Ond eac efter menio miltsa ðínra,
 dryhten weoruda, áðilga mín unriht
 tó forgefenesse gaste mínum.
 Áðweah mé of sennum, sáule fram wammum,
 40 gasta sceppend, geltas geclánsa,
 þáðe ic on aldre æfre gefremede
 ðurh lichaman léðre geðóhtas.
 Forðan ic unriht mín eal oncwawe
 and eac synna gehwær selfum æt eágan
 45 firendéda geðrec beforan standeð,
 scelda scínað; forgef mé, sceppen mín,
 lífes lióhtfruma ðínre lufan blisse.
 Nú ic anum ðé oft syngode

- and yfela feola eac gefræmede
 50 gelta gramhegdig: ic ðe, gasta breogo,
 hælende Crist helpe bidde,
 ðæt me forgefene gastes wunde
 an forðgesceaft færan môte,
 þý ðine wordewidas weorðan gefelde,
 55 ðæt ðu newilnast weora æniges deað.
 Ac ðu synfulle simle lærdes,
 ðæt hió cerrende Criste hêrdon
 and hióm lif mid ðe langsum begêton;
 swilce ðu æt dôme dryhten oferswiddest
 60 ealra synna cynn sála neriend.
 Ic on unrihtum, eacðan in synnum
 geeacnod wæs: ðu ðæt ana wást,
 mehtig dryhten, hu me módor gebær
 in scame and in sceldum: forgef me sceppend mín,
 65 ðæt ic fram ðæm synnum selfa gecerre,
 þáðy mine ældran ær geworhtan
 and ic selfa eac siodðan beeóde.
 Ac ðu selua, god, sóð an lufast,
 þý ic ðe mid bénum biddan wille
 70 lifes and lisse, lióhtes aldor,
 forðan ðu me unetðe eacðan derne
 þínre snetera hord selfa onténdes.
 ðu me, meahtig god, milde and bliðe
 þurh ýsopon ealne áhlúttra,
 75 þonne ic geclænsod Criste héro
 and eac ofer snawe self scinende
 þínre sibbe lufan sóna geméte.
 Ontýn nú, elmehtig, eárna hleoðor,
 þæt mín gehérnes hehtful weorðe
 80 on gefeán bliðse forðweard to ðe;
 ðanne biðð on wenne, waldend, simle
 þa gebrocenan bân, bilwit dñs,
 ðápe on hænðum ær hwile wæron.
 Áhwerf nú fram synnum, sála neriend,
 85 and fram misdédum mínra gylta
 þíne ansióne, ælmeahtig god,
 and ðurh miltsunga meahta þínra
 ðu unriht mín eall ádílg.
 Æc ðu, dryhten Crist, cléne hiortan
 90 in me, mehtig god, módswiðne geðane,
 to ðolienne ðinne willan
 and to healdenne hálige dómas;
 and ðu rihtne gást, rodera waldend,
 in ferðe mínum feste geniowa.
 95 Neáweorp ðu me, weoruda dryhten,
 fram ansióne ealra þínra miltsa,
 né ðane góðan fram me gást háligne
 áfferredne, freá ælmeahtig,

- þínre árna mé eal nebescerwe.
 100 Sæle nú blíðse mé, bilewit dñs,
 þínre hálo heht, helm alwihta,
 and mé, lifgende lióhtes hiorde,
 gáste ðíne, god, selfa getreme,
 ðæt ic aldorlice ā forð sioððan
 105 tó ðinum willan weorðan mōte.
 Simle ic ðíne weogas wānhogan lārde,
 ðæt hie árleáse eft gecerdan
 tó hiora selfra sáula hiorde,
 gōd, selfa tó ðé gástes mundberd
 110 ðurh sibbe lufan seócan scoldan.
 Befreó mé an ferðe, fæder mancynnes,
 fram blóðgete and bealaníðum;
 god lifgende, gylta geclánsa,
 hélo and helpend, hiofenrices weard:
 115 ðanne tunge mín triówfest blíssað
 for ðínes selves sóðfestnesse.
 Ontýn nú, waldend god, weoloras míne,
 swá mín mūð sioððan mæhte ðíne
 and lof georne liódum tó blíðse
 120 sóð sigedryhten séccende wæs.
 Ic ðé onségednesse sóna bróhte,
 weoruda dryhtne, ðér ðú wolde swá,
 ðá ðú þæt nelufedest, lifes bretta,
 ðæt ic ðé bernelác bregan móste
 125 deádra neáta dryhtne tó willan.
 Ac ðé micle má, mehtig dryhten,
 lifiende Crist, licwerðe bið
 sé gehnysta gást, hiorte geclánsod
 and geeádméded ingeþancum;
 130 ðá ðú ælmæhtig æfre neáwest,
 Gedoo nú fræmsume frófre ðíne
 tó ðinum góðan gástes willan,
 ðætte Sióne dūn sigefest weorðe,
 and weallas sión wynfeste getremed
 135 Hierusolimę, god lifiende!
 Swá þú, freá meahhtig, anféhst síþðan
 liófwende lác lióða þínre,
 hælend manna! hió ðæt hálige cealf
 on wigbed þín willum ásettað,
 140 lióhtes aldor; forgef mé, lifigende
 meotod mancynnes, mæhtig dñs,
 ðæt ðá sorhfullan sáule wunde,
 þáðe ic on ælde oððe on giogeðe
 in flæschaman gefremed hæbbe,
 145 leahtra hegeleásra, mid lufan þínra
 gástæ forgeofene glíd[an] mōte.”
 Swá þingode þiøde aldor
 Dáuid tó dryhtne, déda gemyndig,

- 150 þæt hine mehtig god mannum tó frófre
 ðæs cynedómes Crist neriende
 waldende gōd weorðne munde;
 forðon hé gebette balanða hord
 mid eadmeðe ingeþance,
 155 ðáðe hé on ferðe gefremed hæfde.
 gastes wunde. Forgef us, gōd mæhtig.
 þæt wé synna hord simle oferwinnan.
 and us gecearnian æce dreāmas
 an lifigendra landes wenne. amen.

XX. DER KENTISCHE HYMNUS.

- Wuton wuldrian weorada dryhten,
 hālgan hliōðorcwidum biofenríces weard,
 lufian liófwendum lifes ágend,
 and him simle sió sigefest wuldor
 5 uppe mid ænlum and on eorðan sihb
 gumena gehwileum goodes willan.
 Wé ðe heriað hālgum stefnum
 and þe blætsiað bilewitne fēder,
 and ðe þanciað, þiōða walden,
 10 ðínes weorðlican wuldordreāmes,
 and ðāre miclan mægena gerēna,
 ðe ðú god dryhten gastes mæhtum
 hafest on gewældum hiofen and eorðan,
 án ece fēder, ælmehtig god!
 15 ðú eart cyninga cyninge cwicera gehwilleas,
 ðú eart sigefest sunu and sóð hēlend
 ofer ealle gesceft angla and manna.
 ðú dryhten god, on dreāmum wunast
 on ðāre upplecan æðelan ceastre,
 20 frēa folca gehwæs, swā ðú æt fruman wære
 efeneadig bearn āgenum fæder.
 ðú eart heofenlic lióht and ðæt hālige lamb,
 ðe ðy mǣnscilde middangeardes
 for þínre ārfestnesse ealle tówurpe,
 25 fiōnd geflāmdest, folle generedes,
 blóde gebohtest bearn Isrāēla.
 ðā ðú āhófe ðurh ðæt hālige triów
 ðínre ðrówunga ðrióstre senna,
 þæt ðú on hæáhsetle heafena ríces
 30 sitest sigehrāmig on ðā swiðran hand
 ðínum gōdfæder gasta gemyndig.
 Mildsa nú mehtig manna cynne,
 and of leahtrum álés ðíne ðā liófan gesceft
 and us hāle gedó, heleða sceppend,
 35 niða nergend, for ðínes naman āre.

- ðú eart sóðlice simle hálíg,
 and ðú eart ána sêce dryhten,
 and ðú ána bist eallra déma
 cwucra gé deádra Críst nergend,
 40 forðan ðú on ðrymme riesast and on ðrinesse
 and on ánnesse ealles waldend,
 hiofena heáheyninc, háliges gástes
 fegere gefelled in fæder wuldre.

XXI. ORATIO POETICA.

- Thæonne gemiltsað þé. N. mundum qui regit
 ðeóða þrymcyninge. thronum sedens
 á bútan ende.
 sáule wine.
 5 Geunne þé on lífe. auctor pacis.
 sibbe gesálda. salus mundi
 metod sé mára. magna virtute.
 and sé sóðfæsta. summi filius.
 fô on fultum. factor cosmi.
 10 sé of æðelre wæs. virginis partu.
 clæne ácenned. Christus in orbem.
 metod þurh Marian. mundi redemptor.
 and þurh þæne hálgan gást. voca frequenter.
 bide helpes hine. clementem dominum.
 15 sē onsended wæs. summo de throno.
 and þære clænan. clara voce.
 — — — — —
 þe gebyrdboda. bona voluntate.
 þæt heó scolde cennan. Christum regem.
 ealra cyninga cyninge. casta vivendo.
 20 and þú þá sóðfæstan. supplex roga.
 fultumes bidde fricolo. virginem aliam.
 and þær æfter tō. omnes sanctos.
 blifmōd bidde. beatos et justos.
 þæt hī ealle þé. unica voce
 25 þingian tō þeódne. thronum regentem
 écum drihtne. alta polorum
 þæt hé þīne sáule. summus iudex.
 onfō freólīce. factor æternus.
 and hé gelæde. in lucem perennem
 30 þær eadige. animae sanctae
 rice restað. regnis cælorum.

B. Heldensage und historische Dichtung.

XXII. WIDSÍTH.

- Widsið maðolade, wordhord onleac,
 sepe monna mæst mæra ofer eorþan,
 folca geondferde: oft he on flette gepah
 mynelicne mæppum. Him from Myrgingum
 5 æpele onwæcon. He mid Ealhilde,
 fæle freopuwebban, forman sipe
 Hreðcyniges ham gesohte
 eastan of Ongle, Eormanrices,
 wræpes wærlogan. Ongon þa worn sprecan:
 10 'Fela ic monna gefrægn mægþum wealdan;
 sceal þeodna gehwylc þeawum lifgan,
 eorl æfter oþrum eðle rædan,
 sepe his þeodenstol geþeôn wile!
 Ðara wæs Hwala hwile selast
 15 and Alexandreas ealra ricost
 monna cynnes and he mæst gepah,
 þara ic ofer foldan gefrægen hæbbe.
 Ætla weold Hūnum, Eormanric Gotum.
 Becca Bāningum, Burgendum Gifica.
 20 Cāsere weold Creacum and Cælic Finnun,
 Hagenā Holmrycum and Heoden Glommum.
 Witta weold Swāfum, Wada Hælsingum,
 Meaca Myrgingum, Mearehealf Hundingum.
 Ðeodric weold Froncum, Dyle Rondingum,
 25 Breoca Brondingum, Billing Wernum.
 Ōswine weold Eðwum and Ytum Gefwulf,
 Fin Folcwalding Fresna cynne.
 Sigehere lengest Sæ-Denum weold,
 Hnæf Hócingum, Helm Wulfingum,
 30 Wald Wóingum, Wod Dyringum,
 Sæferð Syegum, Sweom Ongendþeow,
 Sceafthere Ymbrum, Sceafa Longbeardum,
 Hūn Hætwerum and Holen Wrosum.
 Hringweald wæs hāten Herefarena cyning.
 35 Offa weold Ongle, Alewih Denum:
 se wæs þara manna mōdgast ealra;
 nōhwæpre he ofer Offan eorlscepe fremede;
 ac Offa geslōg ærest monna
 cnihtwesende cynerica mæst;
 40 nānig efeneald him eorlscepe mārān
 on ðrette: āne sweorde

2 monna *ergānzt von Grein*. 3 on *ergānzt von Grein*. 4 *hs. hine*. 5 *hs. æpele*. 11 *hs. þeoda*; *Leo. þeodna*. 14 *hs. wala*. 21 *Hersg. Holmrygum*; ^b *hs. Henden*.

Kluge, angla. Leseb.

- merce gemærde wið Myrgingum
 bi Fífeldore: heöldon forð siþpan
 Engle and Swáfe, swá hit Offa geslóg.
 45 Hrópwulf and Hróðgár heöldon lengest
 sibbe ætsomne suhtorfædran,
 siþpan hý forwraecon Wicinga cynn
 and Ingeldes ord forbígdan,
 forheówan æt Heorote Heaðo-Beardna þrym.
 50 Swá ic geondfærde fela fremdra londa
 geond ginne grund; gódes and yfles
 þær ic cunnade enósle bidæled,
 freómægum feor, folgade wide.
 Forþon ic mæg singan and seegan spell,
 55 mænan fore mengo in meoduhealle,
 hú mé cynegóde cystum dohten.
 Ic wæs mid Húnum and mid Hréðgotum
 mid Sweóm and mid Geátum and mid Súdðenum.
 Mid Wenlum ic wæs and mid Wærnum and mid Wicingum.
 60 Mid Gefpum ic wæs and mid Winedum and mid Geflegum.
 Mid Englum ic wæs and mid Swáfum and mit Ænenum.
 Mid Seaxum ic wæs and Syegum and mid Sweordwerum.
 Mid Hronum ic wæs and mid Deanum and mid Heapo-Reamum.
 Mid Dyringum ic wæs and mid Drówendum
 65 and mid Burgendum, þær ic beág gepáh:
 mé þær Gúðhere forgeaf glædlicne máþpum
 songes to leáne; næs þæt sáne cyning!
 Mid Froncum ic wæs and mid Frýsum and mid Framtingum.
 Mid Rúgum ic wæs and mid Glommum and mid Rúmwálm.
 70 Swylce ic wæs on Eotule mid Ælfwine:
 sé hæfde monecynnes míne gefræge
 leohteste hond lofes to wyrceenne,
 heortan unhneáweste hringa gedáles,
 beorhtra beága, bearn Eádwines.
 75 Mid Sercingum ic wæs and mid Séringum,
 Mid Creacum ic wæs and mid Finnum and mid Casére,
 sépe winburga geweald áhte
 wolane and wilna and Wala rices.
 Mid Scottum ic wæs and mid Peohtum and mid Scridefinnum;
 80 mid Lidwicingum ic wæs and mid Leónum and mid Longbeardum,
 mid Hæðnum and mid Hælepum and mid Hundingum;
 mid Israhélum ic wæs and mid Exsyringum,
 mid Ebréum and mid Indéum and mid Égyptum;
 mid Moidum ic wæs and mid Persum and mid Myrgingum
 85 and Mofdingum and ongend Myrgingum
 and mid Amothingum. Mid Eást-Dyringum ic wæs
 and mid Eolum and mid Istum and Idumingum.
 And ic wæs mit Eormanríce ealle þrage,
 þær mé Gotena cyning góde dohte;

70 Eotule *Möller*; *hs.* eotule. 78 *hs.* wolane. 81 *Grein* vermutet Hælepum.

- 90 sé mé beág forgeaf, burgwarena fruma,
 on þám siexhund wæs smættes goldes
 gescyred sceatta scillingtime;
 þone ic Eadgilse on æht sealde,
 minum hleódryhtne, þá ic tó hám biewóm
 95 leófum tó leáne, þæsþe hé mé lond forgeaf,
 mínes fæder épel, freá Myrginga,
 and mé þá Ealhild óperne forgeaf,
 dryhtewén duguþe, dohtor Eadwines.
 Hyre lof lengde geond londa fela,
 100 þonne ic be songe secgan sceolde,
 hwær ic under swegle sélast wisse
 goldhrodene cwén giefre bryttian.
 Ðonne wit Scilling scíran reorde
 for uncrum sigedryhtne song áhofan,
 105 hlúde bí hearpan hleóþor swínsade,
 þonne monige men móðum wlonce
 wordum sprécan, þáþe wel cúþan,
 þæt hí næfre song séllan nehýrdon.
 Ðonan ic ealne geondhwearf épel Gotena;
 110 sóhte ic á gesíþa þá sélestan:
 þæt wæs innweorud Earmarices.
 Heðcan sóhte ic and Beadecan and Herelingas,
 Emercan sóhte ic and Fridlan ond Eást-Gotan,
 fróðne and góðne fæder Unwénes.
 115 Seccan sóhte ic and Beccan, Seafolan and Deóðric,
 Heaporic and Sifecan Hlípe and Ingegnpeów.
 Eadwine sóhte ic and Elsan, Ægelmund and Húngár
 and þá wloncan gedryht Wip-Myrginga.
 Wulfhere sóhte ic and Wyrmhære: fuloft þær wíg ne-álæg,
 120 þonne Hráða here heardum sweordum
 ymb Wistlawudu wergan sceoldon
 ealdne épelstól Ætlan leódum.
 Ræðhere sóhte ic and Rondhere, Rúmstán and Gíslhere,
 Wipergield and Freoperic, Wudgan and Háman:
 125 newáran þæt gesíþa þá sámostan,
 þeahþe ic hý á-níht nemnan sceolde.
 Fuloft of þám heápe hwinende fleág
 giellende gár on grome þeóde:
 wræccan þær weóldan wundnan golde,
 130 werum and wífum, Wudga and Háma.
 Swá ic þæt symle onfond on þære féringe,
 þæt sé biþ leófast londbúendum,
 séþe him god syleð gumena rice
 tó gehealdenne, þenden hé hér leofað. —
 135 Swá scriþende gesceapum hweorfað
 gleómen gumena geond grunda fela,
 þearfe secgað, þoneword sprecaþ,

- 140 simle sūð oppe norð sumne gemétað
 gydda gleāwne, geofum unhneāwne,
 sēpe fore dugupe wile dōm ārāran,
 eorlscipe æfnan, oppæt eal scæceð,
 leoht and lif somod: lof sé gewyrceð,
 hafað under heofonum heāhfæstne dōm.

XXIII. WALDERE.

I.

- hyrde hyne georne:
 Huru Welandes geworc negeswiceð
 monna ænigum, þaraðe Mimring can
 hearðne gehealdan. Oft æt hilde gedreās
 5 swátfræg and sweordwund secg æfter óðrum.
 Ætlan ordwyga! nelæt ðin ellen nūgýt
 gedreósan tó dæge, dryhtscipe *feallan!*
 Nú is sé dæg cumen,
 þæt ðú scealt áninga óðer twéga
 10 líf forleósan oððe lange dōm
 ágan mid eldum, Ælfheres sunu!
 Nalles ic ðé, wine mín, wordum cide,
 ðý ic ðé gesáwe æt ðám sweordplegan
 ðurh eðwitscype æniges monnes
 15 wíg forbúgan oððe on weal fleón,
 lice beorgan, ðeáhpe láðra fela
 ðinne byrnhomon billum heówun;
 ac ðú symle furðor feohtan sóhtest
 mæles ofer mearce; ðý ic ðé metod ondréd,
 20 þæt ðú tó fyrenlice feohtan sóhtest
 æt ðám ætstealle, óðres monnes
 wigráðenne. Weorða ðé selfne
 góðum dædum, ðenden ðín god recce!
 Nemurn ðú for ði méce: ðé wearð mādma cyst
 25 gifede tó geóce: mid ðý ðú Gúðhere scealt
 beót forbígan, ðæsðe hé ðás beaduwe ongan
 mid unryhte ærest sécan;
 forsóc hé ðám swurde and ðám syncfatum,
 beága mænigo: nú sceal béga leás
 30 hworfan from ðisse hilde, hláfurd sécan
 ealdne éðel oððe hér ær swefan,
 gif hé ðá

II.

. méce bæsteran
 búton ðám anum, ðe ic eac hafa

4 *hs.* hearne. 5 *hs.* sec. 7 *ergänzt von Stephens.* 17 *hs.* billu. 19 *mit Bugge; hs.* mæl. 25 *hs.* gifede to eoce. mid *conjectur von Bugge für hs.* Hrsq. unc (*hs.* verblasst). 29^b *hs.* beaga.

- on stānfate stille gehīded.
 Ic wāt, þæt *hit* ðōhte ðeodric Widian
 5 selfum onsendon and eac sine micel
 māðma mid ði méce, monig oðres mid him
 golde gegirwan — iuleán genam —
 þæsðe hine of nearwum Niðhades mæg,
 Welandes bearn, Widia út forlét:
 10 ðurh fifela geweald forð ónette.
 Waldere maðelode, wiga ellenróf —
 hæfde him on handa hildefróre,
 gúðbilla gripe — gyddode wordum:
 ‘Hwæt! ðú huru wéndest, wine Burgenda,
 15 þæt mé Hagenan hand hilde gefremede
 and getwáemde fēðewigges. Feta, gyf ðú dyrre,
 æt ðus heaðuwérgan hære byrnan!
 Standeð mé hér on eaxelum Ælfheres lāf
 gōd and geāpneb golde geweorðod,
 20 ealles unscende æðelinges reāf
 tó habbane, þonne hand wereð
 feorhhord feondum: hé bið fāh wið mé,
 þonne unmagas eft ongynnað,
 mecum gemetað, swā gé mé dydon.
 25 ðeah mæg sige syllan séðe symle býð
 recon and rædfest ryhta gehwilces:
 séðe him tó ðām hālgan helpe gelīfeð,
 tó gode gióce, hé þær gearo findeð,
 gif ðā earnunga ær geðenceð,
 30 þonne moten wlance welan britnian,
 áhtum wealdan: þæt is

XXIV. DES SÄNGERS TROST.

(Deor's klage.)

- Wélund him be wurman wræces cunnade,
 anhýdig eorl earfoða dreág;
 hæfde him tó gesiþþe sorge and longap,
 wintercealde wræce: weán oft onfond,
 5 siþþan hine Niðhad on néde legde
 swoncre seonobende on sýllan monn.
 Þæs ofereóde: þisses swā mæg!
 Beadohilde newæs hyre bróþra deap
 on sefan swā sār swā hyre sylfre þing,
 10 þæt heó gearolice ongieten hæfde,
 þæt heó eácen wæs: æfre nemeahte

4 hit *Rieger*; ic *hs.* 7 *Rieger* gegyrwad. *Hsgh.* vermuten geman statt genam.
 10 *hs.* gefeald. 12 *hs.* hildefröre. *Conjectur Müllenhoffs.* 18 *hs.* standað. 21 *hs.*
 had. 23 *hs.* ongynnad. 30 *hs.* mtoten.

- priste geþencan, hū ymb þæt sceolde.
 Dæs ofereode: pisses swā mæg!
 Wē þæt Mæðhilde monge gefrignon:
 15 wurdon grundleāse Geātes frige,
 þæt him seō sorglufu slāp ealne binóm.
 Dæs ofereode: pisses swā mæg!
 Deódric āhte þritig wintra
 Mæringa burg: þæt wæs monegum cūþ.
 20 Dæs ofereode: pisses swā mæg!
 Wē geāscodan Eormanrices
 wylfenne geþóht: āhte wīde fole
 Gotena rices; þæt wæs grim cyning.
 Sæt secg monig sorgum gebunden
 25 weān on wēnan, wýscte geneahhe,
 þæt þæs cynerices ofercumen wære.
 Dæs ofereode: pisses swā mæg!
 Siteð sorgcearig sǣlum bidǣled,
 on sefan sweorceð: sylfum þinceð,
 30 þæt sý endeleās earfoða dǣl.
 Mæg þonne geþencan, þæt geond þās woruld
 wítig dryhten wendeð geneahhe
 eorle monegum, āre gesceāwað,
 wíslīene blǣd, sumum weāna dǣl.
 35 þæt ic bi mé sylfum secgan wille,
 þæt ic hwīle wæs Heodeninga scop,
 dryhtne dýre: mé wæs Deór noma.
 Āhte ic fela wintra folgað tilne,
 holdne hláford, oppæt Heorrenda nú,
 40 leóðcræftig monn, londryht geþāh,
 þæt mé eorla hleo ār gesealde.
 Dæs ofereode: pisses swā mæg!

XXV. ÆTHELSTAN'S SIEG BEI BRUNANBURH.

(Aus der Chronik.)

- (937) Hér Æðelstan cyning, eorla drihten,
 beorna beāhgifa and his bróðor eac
 Eādmund æðeling ealdorlangne tīr
 geslōgon æt sæcce sweorda ecgum
 5 ymbe Brunanburh: bordweall clufon,
 heōwon heaðolinda hamora lāfum
 eāforan Eādweardes, swā him geæðele wæs
 fram cneómāgum, ðæt hī æt campe oft
 wið lāðra gehwæne land ealgodon,
 10 hord and hāmas. Hettend crungon,

- Scotta leode and scipflotan
 fæge feollon: feld dennode
 secga swáte, siþþan sunne upp
 on morgentíd, mære tungol,
 15 glád ofer grundas, godes candel beorht,
 éces drihtnes, oð seó æðele gesceaft
 sáh tó setle. Ðær læg secg monig
 gárum ágéted, guma Norðerna
 ofer scyld sceoten, swylce Scyttisc eac
 20 wérig wíges sæd. Wesseaxe forð
 andlangne dæg eóredcystum
 on lást legdon láðum ðeódum,
 heówon hereflýman hindan ðearle
 mécum mylenscearpum. Myrce newyrndon
 25 heardes handplegan hæleða nánun,
 ðáraðe mid Anláfe ofer eárgebland
 on lides bósme land gesóhton
 fæge tó gefeohte. Fífe lágon
 on ðám campstede cyningas geonge
 30 sweordum áswefede, swylce seofone eac
 eorlas Anláfes, unrím herges,
 flotena and Scotta. Ðær geflýmmed wearð
 Norðmanna brego, neáde gebæded
 tó lides stefne lýtle weorode
 35 — creáð cnear onflot —, cyning út gewát
 on fealone flód, feorh generede,
 swylce ðær eac sé fróða mid fleáme cóm
 on his cýððe norð Constantínus,
 hár hilderinc; hréman neðorfte
 40 méca gemánan: hé wæs his mága sceard,
 freónda gefylled on folestede,
 beslægen æt sæcce and his sunu forlét
 on wælstówe wundum forgrunden,
 geongne æt gúðe. Gylpan neðorfte
 45 beorn blandenfeax billgeslihtes,
 eald inwitta, né Anláf ðý má
 mid heora hereláfum; hlihhan neðorfton,
 ðæt hi beadoweorca beteran wurdon
 on campstede cumbolgehnástes,
 50 gármittinge, gumena gemótes,
 wæpengewrixles, ðæs hi on wælfelda
 wið Eádweardes eaforan plegodon.
 Gewiton him þá Norðmenn nægledenearrum,
 dreórig daroða láf on Dinges mere
 55 ofer deóp wæter Dyflin sécan
 and eft Íraland áwisemóde.
 Swylce ðá gebróðor bégen ætsomne,
 cyning and æðeling, cýððe sóhton,
 Wesseaxna land, wíges hrémge.
 60 Léton him behindan hrá bryttigan

- salowigpádan, ðone sweartan hræfn .
 hyrnednebban and ðone hasopádan
 earn æftan hwit æses brúcan,
 gráðigne gúðhafoc and ðæt gráge deór,
 65 wulf on wealda. Newearð wæl máre
 on ðýs íglande æfre gýta
 folces gefylled beforan ðyssum
 sweordes eegum, ðæsðe ús secgað bec,
 ealde úðwitan, sibban eástan hider
 70 Engle and Seaxe úpp becómon
 ofer bráde brimu, Brytene sóhton,
 wlance wigsmiðas Weálas ofercómon,
 eorlas árhwate eard begeáton.

XXVI. BYRHTNOTH'S TOD.

- brocen wurde;
 hét þá hyssa hwæne hors forlætan,
 feor áfýsan and forð gangan,
 hiegan tó handum and tó hige góðum.
 5 þæt þæt Offan mæg ærest onfunde,
 þæt sé eorl nolde yrhðo gepolian;
 hé lét him þá of handon leófne fleógan
 hafoc wið þæs holtes and tó þære hilde stóp;
 be þám man mihte oncnáwan, þæt sé eniht nolde
 10 wáecian æt þám wige, þá hé tó wápnum féng;
 eác him wolde Eádríc his ealdre gelæstan,
 freán tó gefeohte; ongan þá forð beran
 gár tó gúpe: hé hæfde gód gepanc,
 þá hwíle þe hé mid handum healdan mihte
 15 bord and brád swurd: beót hé gelæste,
 þá hé ætforan his freán feohtan sceolde.
 Ðá þær Byrhtnōð ongan beornas trymian,
 ráð and rædde, rincum tæhte,
 hú hi sceoldon standan and þone stede healdan,
 20 and bæd, þæt hý hyra randan rihte heöldon
 fæste mid folman and neforhtedon ná.
 Ðá hé hæfde þæt fole fægere getrymmed,
 hé lihte þá mid leódon, þær him leófast wæs,
 þær hé his heorðwerod holdost wiste.
 25 Ðá stód on stæðe, stiðlice clypode
 wicinga ár, wordum mælde,
 sé on beót ábeád brimliþendra
 ærænde tó þám eorle, þær hé on ófre stód:
 'Mé sendon tó þe sæmen snelle,
 30 héton ðé secgan, þæt þú móst sendan raðe

- beāgas wið gebeorge: and eow betere is,
 þæt gé ðisne gárræs mid gafole forgyldon,
 þonne wé swá hearde hilde dælon.
 Neþurfe wé ús spillan, gif gé spédap tó þám:
 35 wé willað wið þám golde grið fæstnian.
 Gyf þú þat gerádest, þe hér ricost eart,
 þæt þú þíne leóða lýsan wille,
 syllan sæmannum on hyra sylfra dóm
 feoh wið freóde and niman frið æt ús:
 40 wé willap mid þám sceattum ús tó scype gangan,
 onflot féran and eow friþes healdan.
 Byrhtnoð mapelode, bord hafenode,
 wand wæcne æsc, wordum mælde
 yrrer and anræd, ágeaf him andsware:
 45 Gehýrst þú, sáelida, hwæt þis folc segeð?
 hi willað eow tó gafole gáras syllan,
 ættrynne ord and ealde swurd,
 þá heregeatu, þe eow æt hilde nedeáh.
 Brimmanna boda, ábeód eft ongeán,
 50 sege þinum leódom miccle lápre spell,
 þæt hér stynt unforcūð eorl mid his werode,
 þe wile gealgean épel þysne,
 Æþelrædes eard, ealdres mines,
 folc and foldan: feallan sceolon
 55 háþene æt hilde. Tó heánlic mé þinceð,
 þæt gé mid úrum sceattum tó scype gangon
 unbefohtene, nú gé þus feor hider
 on urne eard in becúmon.
 Nesceole gé swá sófte sinc gegangan:
 60 ús sceal ord and ecg ær geséman,
 grim gūðplega, ær wé gafol syllon.
 Hét þá bord beran, beornas gangan,
 þæt hi on þám eásteðe ealle stódon.
 Nemihte þær for wætere werod tó þám óðrum:
 65 þær cóm flówende flód æfter ebban;
 lucon lagustreámas; tó lang hit him þúhte,
 hwænne hi tógædere gáras béron.
 Hi þær Pantan streám mid prasse bestódon,
 Eástseaxena ord and sé æschere;
 70 nemihte hyra ænig óþrum derian,
 búton hwá þurh flánes flyht fyl genáme.
 Sé flód út gewát; þá flotan stódon gearowe,
 wicinga fela wiges georne.
 Hét þá hæleða hleo healdan þá bricge
 75 wigan wigheardne, sé wæs hátan Wulfstán,
 cáfne mid his cynne: þæt wæs Ceólan sunu,
 þe ðone forman man mid his francan ofsceát,
 þe þær baldlicost on þá bricge stóp.

- Ðær stódon mid Wulfstāne wigan unforhte,
 80 Ælfere and Maccus, mōdige twēgen;
 þā noldon æt þām forða fleām gewyrcean,
 ac hī fæstlice wið ðā fýnd weredon,
 þā hwile þe hī wæpna wealdan mōston.
 þā hī þæt ongeáton and georne gesáwon.
 85 þæt hī þær briegweardas bitere fundon:
 ongunnon lytegian þā lāðe gystas,
 bædon, þæt hī úpgangan ágan mōston,
 ofer þone ford faran, féþan lādan.
 Ðá sé eorl ongan for his ofer móde
 90 álýfan landes tó fela lāpere ðeode;
 ongan ceallian þā ofer cald wæter
 Byrhtelmes bearn, beornas gehlyston:
 'Nú eow is gerýmed, gād ricene tó ús,
 guman tó gúpe: god ána wát,
 95 hwá þære wælstówe wealdan móte.'
 Wódon þā wælwulfas, for wætere nemurnon,
 wicinga werod west ofer Pantan,
 ofer seir wæter scyldas wégon,
 lidmen tó lande linde báron.
 100 Ðær ongeán gramum gearowe stódon
 Byrhtnōð mid beornum. Hé mid bordum hét
 wyrcean þone wihagan and þæt werod healdan
 fæste wið feóndum: þā wæs feohte néh,
 tir æt getohte; wæs seó tid cumen,
 105 þæt þær fæge men feallan sceoldon.
 Ðær wearð hreám áhafen, hremmas wundon,
 earn æses georn: wæs on eorþan cyrm.
 Hí léton þā of folman feólhearde speru,
 gegrundene gáras fleógan:
 110 bogan wæron bysige, bord ord onféng:
 biter wæs sé beaduræs, beornas feóllon
 on gehwæðere hand, hyssas lāgon.
 Wund wearð Wulfmár, wælræste geceás
 Byrhtnōðes mæg: hé mid billum wearð,
 115 his swustersunu, swiðe forheáwen.
 Ðær wearð wicingum wiperleán ágyfen:
 gehýrde ic, þæt Eádweard áne slóge
 swiðe mid his swurde, swenges newyrnde,
 þæt him æt fótum feóll fæge cempa;
 120 þæs him his ðeóden þanc gesáde,
 þām búrpene, þā hé byre hæfde.
 Swá stemnetton stiðhigende
 hyssas æt hilde: hogodon georne,
 hwá þær mid orde árost mihte
 125 on fægean men feorh gewinnan,
 wigan mid wæpnum: wæl feól on eorðan.

- Stōdon stædefæste: stihte hí Byrhtnōð,
 bæd þæt hyssa gehwylc hogode tō wige,
 þe on Denon wolde dóm gefeohtan.
- 130 Wōd þā wiges heard, wæpen up āhōf,
 bord tō gebeorge, and wið þæs beornes stōp:
 eode swā anræd eorl tō þām ceorle:
 ægþer hyra oðrum yfeles hogode.
 Sende ðā sé sárinc sūþerne gár,
- 135 þæt gewundod wearð wigena hláford.
 Hé sceaf þā mid ðām scylde, þæt sé sceaft tóbærst
 and þæt spere sprengde, þæt hit sprang ongeán;
 gegremod wearð sé gūðrinc: hé mid gære stang
 wlanene wicing, þe him þā wunde forgeaf.
- 140 Fród wæs sé fyrdrinc: hé lét his francan wadan
 þurh ðæs hysses hals, — hand wísode, —
 þæt hé on þām færsceaðan feorh geráhte.
 Ðā hé oþerne ofstlíce sceát,
 þæt seó byrne tóbærst: hé wæs on breóstum wund
- 145 þurh ðā hringlocan: him æt heortan stōd
 ætterne ord; sé eorl wæs þe tliþra,
 hlōh þā módi man, sæde metode þanc
 ðæs dægweorces, þe him drihten forgeaf.
 Forlét þā drenga sum daroð of handa,
- 150 fleógan of folman, þæt sé tō forð gewát
 þurh ðone æpelan Æþelrædes þegen.
 Him be healfe stōd hyse unweaxen,
 cniht on gecampe, sé full cáflice
 bræd of þām beorne blóðigne gár,
- 155 Wulfstanes bearn, Wulfmár sé geonga;
 forlét forheardne faran eft ongeán:
 ord in gewōd, þæt sé on eorþan læg,
 þe his þeóden ár pearle geráhte.
 Eode þā gesyrwed secg tō þām eorle:
- 160 hé wolde þæs beornes beagas gefeegan,
 reáf and hringas and gerénod swurd.
 Ðā Byrhtnōð bræd bill of scéðe,
 brád and brúneceg, and on þā byrnan slōh:
 tō rape hine gelette lidmanna sum,
- 165 þā hé þæs eorles earm ámyrde;
 feóll þā tō foldan fealohilte swurd:
 nemihte hé gehealdan heardne méce,
 wæpnas wealdan. Ðágýt þæt word gecwæð
 hár hilderinc, hyssas bylde,
- 170 bæd gangan forð góde geféran:
 nemihte þā on fótum leng fæste gestandan;
 hé tō heofenum wlát
 'ic gepancie þe, ðeóda waldend,
 ealra þæra wylna, þe ic on worulde gebád.

- 175 Nū ic āh, milde metod, māste þearfe,
 þæt þū mīnum gāste, gōdes geunne,
 þæt mīn sáwul tó ðé siðian móte,
 on þīn geweald, þeóden engla,
 mid friþe ferian: ic eóm frymðī tó þé,
 180 þæt hī helsceaðan hýnan nemóton.
 Ðá hine heówon hæðene scealcas
 and bēgen þā beornas, þe him big stódon.
 Ælfnóð and Wulmār bewegen lāgon:
 Ðá onemn hyra freán feorh gesealdon.
 185 Hī bugon þā fram beaduwe, þe þær beón noldon:
 þær wurdon Oddan bearn ārest on fleāme,
 Godric fram gūpe, and þone gōðan forlēt,
 þe him mænigne oft meār gesealde:
 hé gehleóp þone eoh, þe āhte his hlāford,
 190 on þām gerǣdum, þe hit riht newæs,
 and his bróðru mid him bēgen ærðon,
 Godwine and Góðwig, gūpe negýmdon,
 ac wendon fram þām wige and þone wudu sóhton,
 flugon on þæt fæsten and hyra feore burgon
 195 and manna má þonne hit ánig mǣð wære,
 gyf hī þā geearnunga ealle gemundon,
 þe hé him tó dugupe gedón hæfde.
 Swá him Offa on dæg ár ásáde
 on þām mepelstede, þā hé gemót hæfde,
 200 þæt þær mōdelīce manega sprácon,
 þe eft æt þære þearfe þolian noldon.
 Ðá wearð áfeallen þæs folces ealdor,
 Æpelrēdes eorl; ealle gesáwon
 heorðgeneátas, þæt hyra heorra læg.
 205 Ðá ðær wendon forð wlance þegenas,
 unearge men efston georne:
 hī woldon þā ealle óðer twéga,
 lif forlǣtan óððe leófne gewrecan.
 Swá hī bylde forð bearn Ælfrices,
 210 wiga wintrum geong, wordum mǣlde;
 Ælfwine þā cwæð, hé on ellen spræc:
 'Gemunap þā mǣla, þe wé oft æt meodo sprácon,
 þonne wé on bence beót áhófon
 hæleð on healle ymbe heard gewinn!
 215 nū mæg cunnian, hwá cene sý.
 Ic wylle mīne æþelo eallum gecýþan,
 þæt ic wæs on Myrcon miccles cynnes:
 wæs mīn ealda fæder Ealhelm hāten,
 wis ealdorman, woruldgesǣlig.
 220 Nesceolon mé on þære þeóde þegenas ætwitan,
 þæt ic of ðisse fyrde fēran wille
 eard gesécan, nū mīn ealdor ligeð

- forheāwen æt hilde; mé is þæt hearma mæst!
 Hé wæs ægðer mín mæg and mín hláford.
 225 Ðá hé forð eode, fæhðe gemunde,
 þæt hé mid orde áne geræhte
 flotan on þám folce, þæt sé on foldan læg
 forwegen mid his wæpne. Ongan þá winas manian,
 frýnd and geféran, þæt hí forð eodon.
 230 Offa gemælde — æscholt ásceóc:
 'Hwæt þú, Ælfwine, hafast ealle gemanode
 þegenas tó þearfe: nú úre þeóden lið,
 eorl on eorðan, ús is eallum þearf,
 þæt úre æghwyle óþerne bylde.
 235 wigan tó wige, þá hwile þe hé wápen mæge
 habban and healdan, heardne méce,
 gár and gód swurd. Ús Godric hæfð,
 earh Oddan bearn, ealle beswicene:
 wende þæs formoní man, þá hé on meære ráð,
 240 on wlancaþ þám wicge, þæt wære hit úre hláford;
 forþan wearð hér on felda fole tótwaemed,
 scyldburih tóbrocen. Ábreóðe his angin,
 þæt hé hér swá manigne man áflýmde!
 Leófsunu gemælde and his linde áhof,
 245 bord tó gebeorge, hé þám beorne oncwæð:
 'Ic þæt geháte, þæt ic heonon nelle
 fleón fótes trym, ac wille furðor gán,
 wrecan on gewinne mínne winedrihten.
 Neþurfon mé embe Stúrmere stedefæste hælæð
 250 wordum ætwitan, nú mín wine gecranc,
 þæt ic hláfordleás hám siððe,
 wende fram wige: ac mé sceal wápen niman,
 ord and iren.' Hé ful yre wóð,
 feaht fæstlice, fleám hé forhogode.
 255 Dunnere þá cwæð, darð ácehte,
 unorne ceorl ofer eall clypode,
 bæd þæt beorna gehwyle Byrhtnôð wræce:
 'Nemæg ná wandian séþe wrecan þenceð
 freán on folce . né for feore murnan.'
 260 Ðá hí forð eodon, feores hí neróhton:
 ongunnon þá híredmen heardlice feohtan,
 grame gárberend, and god bædon,
 þæt hí móston gewrecan hyra winedryhten
 and on hyra feóndum fyl gewyrcean.
 265 Him sé gýsel ongan geornlice fylstan:
 hé wæs on Norðhymbron heardes cynnes,
 Ecgláfes bearn; him wæs Æseferð nama:
 hé newandode ná æt þám wíglegan,
 ac hé fýsde forð flán genehe;
 270 hwílon hé on bord sceát, hwílon beorn tæsde:
 æfre embe stunde hé sealde sume wunde,
 þá hwile ðe hé wáþna wealdan móste.

- Ðāgýt on orde stód Eādweard sé langa
 gearo and geornful gylpwordum spræc,
 275 þæt hé nolde fleógan fōtmæl landes,
 ofer bæc búgan, þā his betera leg.
 Hé bræc þone bordweall and wið ðā beornas feaht,
 oðþæt hé his sinegyfan on þām sáemannum
 wurdlice wrec, ær hé on wæle læge.
 280 Swá dyde Æþeric, æþele geféra,
 fūs and forðgeorn, feaht eornoste
 Sífyrhtes bróðor and swiðe mænig óþer,
 clufon celled bord, cene hí weredon:
 bærst bordes lærig and seó byrne sang
 285 gryreleóða sum. Ðā æt gúðe slóh
 Offa þone sáelidan, þæt hé on eorðan feóll
 and ðær Gaddes mæg grund gesóhte.
 Raðe wearð æt hilde Offa forheáwen;
 hé hæfde ðeah geforþod, þæt hé his freán gehét,
 290 swá hé beótode ær wið his beahgifan,
 þæt hí sceoldon bēgen, on burh ridan,
 hāle tó hāme oððe on here cringan,
 on wælstówe wundum sweltan;
 hé læg ðegenlice ðeódne gehende.
 295 Ðā wearð borda gebræc: brimmen wódon
 gúðe gegremode; gár oft þurhwóð
 féges feorhhús. Forð ðā eóde Wístán,
 Ðurstānes sunu wið þās secgas feaht:
 hé wæs on geprang hyra þreóra bana.
 300 Þær him Wigelines bearn on þām wæle læge.
 Þær wæs stið gemót: stódon fæste
 wigan on gewinne; wigend cruncon
 wundum wérige, wæl feól on eorþan.
 Óswold and Eádworld ealle hwile,
 305 bēgen þā gebróþru beornas trymedon,
 hyra winemágas wordon bádon,
 þæt hí þær æt ðearfe polian sceoldon,
 unwáclíce wáþna neótan.
 Byrhtwold mapelode, bord hafenode:
 310 sé wæs ealdgeneát; æsc ácwehte,
 hé ful baldlice beornas lærde:
 'Hige sceal þe heardra, heorte þe cénre,
 móð sceal þe máre, þe ure mægen lýtlað.
 Hér líð ure ealdor eall forheáwen
 315 gōð on greóte: á mæg gnornian,
 séðe nú fram þis wíglegan wendan þenceð.
 Ic eóm fród feóres: fram ic newille,
 ac ic mé be healfe mínum hláforde,
 be swá leófan men licgan þence.'
 320 Swá hí Æþelgáres bearn ealle bylde,

Godric tó gúpe; oft hé gár forlét,
 wælspere windan on þá wícingas:
 swá hé on þám folce fyrmest eode,
 heow and hynde, oðþæt hé on hilde gecrane.
 325 Næs þæt ná sé Godric, þe ðá gúðe forbeáh . . .

C. Lyrik.

XXVII. WANDERER.

Oft him ánhaga áre gebídeð,
 metudes miltse þeahþe hé móðcearig
 geond laguláde longe sceolde
 hréran mid hondum hrimcealde sá,
 5 wadan wræclástas: wyrd bið ful áræd!
 Swá cwæð eardstapa earfeþa gemyndig,
 wráþra wælslehta, winemæga hryre:
 'Oft ic sceolde ána úhtna gehwylce
 míne ceare cwípan! nis nú cwicra nán,
 10 þe ic him móðsefan mínne durre
 sweotule ásecgan. Ic tó sóþe wát,
 þæt biþ in eorle indryhten þeáw,
 þæt hé his ferðlocan fæste binde,
 healde his hordcofan, hyege swá hé wille;
 15 nemæg wérigmód wyrde wiðstondan
 né sé hreó hyge helpe gefremman.
 Forðon dómgeorne dreórigne oft
 in hyra hreóstcofan bindað fæste.
 Swá ic móðsefan mínne sceolde
 20 oft earmcearig éðle biðáled
 freómægum feor feterum sálan,
 síþpan geára iú goldwine míne
 hrúse heolstre biwrah and ic heán þonan
 wóð wintercearig ofer wapena gebind,
 25 sóhte sele dreórig sinceas bryttan,
 hwær ic feor opþe neáh findan meahte,
 þoneþe in meoduhealle miðse wisse
 opþe mec freondleásne fréfran wolde,
 wenian mid wynnum! Wát séþe cunnað,
 30 hú slípen bið sorg tó geféran,
 þámþe him lýt hafað leófra geholena:
 warað hine wræclást — nalæs wunden gold,
 ferðloca freórig — nalæs foldan blæd;
 gemon hé seleseogas and sineþege,
 35 hú hine on geoguðe his goldwine
 wenede tó wiste: wyn eal gedreás!

- Forþon wāt sēpe sceal his winedryhtnes
 leófes lārcwidum longe forþoltan,
 ðonne sorg and slāp somod ætgædre
 40 earmne ánhogan oft gebindað:
 þinceð him on móde, þæt hé his mondryhten
 clyppe and cysse and on oneó *lecge*
 honda and heáfod, swá hé hwilum ár
 in geárdagum giefstólas breác:
 45 ðonne onwæcneð eft wineleás guma,
 gesihð him biforan fealwe wégas,
 bapian brimfuglas, brædan feþra,
 hreósan hrim and snáw hagle gemenged.
 Donne beoð þý hefigran heortan benne
 50 sáre æfter swásne; sorg bið geniwad;
 þonne mága gemynd mód geondhweorfeð,
 gréteð glíwstafum, georne geondsceáwað
 secga geseldan: swimmað oft onweg;
 fleótendra ferð nó þær fela bringeð
 55 cúðra cwidegiedda: cearo bið geniwad,
 þámpe sendan sceal swiþe geneahhe
 ofer waþema gebind wérigne sefan.
 Forþon ic geþencan nemæg geond þás woruld,
 forhwan módsafa mín negesweorce,
 60 þonne ic eorla líf eal geondþence,
 hú hí fárlíce flet ofgeáfon,
 móðge maguþegnas. Swá þes middangeard
 ealra dógra gehwám dreóseð and fealleþ:
 forþon nemæg wearþan wís wer, ár hé áge
 65 wintra dæl in woruldrice. Wita seal geþyldig,
 nesceal nó tó hátheort né tó hrædwyrde
 né tó wác wiga né tó wanhýdig
 né tó forht né tó fægen né tó feohgífre
 né náfre gielpes tó georn, ár hé geare cunne.
 70 Beorn sceal gebídan, þonne hé beot spriceð,
 oþþæt collenferð cunne gearwe,
 hwider hreþra gehygd hweorfan wille.
 Ongietan sceal gleáw hæle, hú gæstlic bið,
 þonne ealle þisse worulde wela wéste stondeð,
 75 swá nú missenlice geond þisne middangeard
 winde biwáune weallas stondaþ
 hreáme bihrorene: hryðge þá ederas,
 wórtið þá wínsalo, waldend licgað
 dreáme bidrorene; duguð eal georong
 80 wlonc bi wealle: sume wíg fornóm,
 ferede in forðwege; sumne fugel oþbær
 ofer heanne holm; sumne sé hára wulf
 deáðe gedælede; sumne dreórighleór
 in eorðscræfe eorl gehýdde:

- 85 ȳpde swá þisne eardgeard ælda scyppend,
 oppæt burgwara breahmta læse
 eald enta geweorc idlu stódon.
 Sé þonne þisne wealsteal wíse geþóhte
 and þis deorce lif deópe geondþenceð
- 90 fród in ferðe, feor oft gemon
 wælsleahta worn and þás word ácwíð:
 'Hwær cwóm mearg? hwær cwóm mago? hwær cwóm máppumgyfa?
 hwær cwóm symbla gesetu? hwær sindon seledreámas?
 Eála beorht bune! eála byrnwiga!
- 95 eála þeódnes þrym! htu seó þrag gewát,
 genáp under nihthelm, swá heó nó wære!
 Stondeð nú on láste leófre duguþe
 weal wundrum heáh wýrmlícum fáh:
 eorlas fornóman asca þryþe,
- 100 wápen wælgífru, Wýrd seó mære;
 and þás stánhleopu stormas cnyssað;
 hrið hreósende hrúse bindeð,
 wintres wóma. þonne won cymeð,
 nipeð nihtscúa, norþan onsendeð
- 105 hreó hæglfare hælepum on andan.
 Eall is earfoðlic eorþan rice,
 onwendeð wýrda gesceaft weoruld under heofonum:
 hér bið feoh læne, hér bið freónd læne,
 hér bið mon læne, hér bið mæg læne:
- 110 eal þis eorþan gesteal idel weorpeð!
 Swá cwæð snottor on móde, gesæt him sundor æt rúne.
 Til biþ sépe his treowe gehealdeð: nesceal næfre his torn tó rycene
 beorn of his breóstum ácyþan, nemþe hé ár þá bóte cunne
 eorl mid elne gefremman! Wel bið þámpe him áre séceð,
- 115 frófre tó fæder on heofonum, þær ús eal seó fæstnung stondeð!

XXVIII. SEEFAHRER.

- Mæg ic be mé sylfum sóðgied wrecan,
 síþas secgan, hú ic geswinedagum
 earfoðhwile oft þrówade,
 bitre breóstceare gebiden hæbbe,
- 5 gecunnad in ceóle cearselda fela,
 atol ȳpa gewealc; þær mee oft bigeat
 nearo nihtwaco æt nacan stefnan,
 þonne hé be clifum cnossað calde geprungen:
 wæron míne fét forste gebunden
- 10 caldum clommu; þær þa ceare seofedun
 hát ymb heortan; hungor innan slát
 merewerges mód. Ðæt sé mon newát,

- þe him on foldan fægrost limpeð,
 hú ic earmcearig iscealdne sæ
 15 winter wunade wræccan lástum
 winemægum bidroren,
 bihongen hrimgicelum: hægl scúrum fleág.
 Þær ic negehýrde bútan himman sæ,
 iscealdne wæg, hwílum ylfete song:
 20 dyde ic mé tó gomene ganetes hleoþor
 and huilpan swég fore hleahtor wera,
 máew singende fore medodrince.
 Stormas þær stanc lifu beotan, þær him stear onewæð
 isigfepera: fuloft þæt earn bigeal
 25 heaswigfepra. Nénig hleómæga
 feásceaftig ferð *fréfran* meahte.
 Forþon him gelyfeð lýt sépe áh lifes wyn,
 gebídeð in burgum bealosipa hwón,
 wlone and wingál, hú ic wérig oft
 30 in brimlåde bíðan sceolde!
 Náp nihtscúa, norþan sniwde,
 hrim hrúsan band; hægl feól on eorpan,
 corna caldast. Forþon cnysað nú
 heortan gepóhtas, þæt ic heán streámas,
 35 sealtýpa gelác sylf cunnige;
 monað módes lust mála gehwylce
 ferð tó féran, þæt ic feor heonan
 elpeódigra eard geséce.
 Forþon nis þæs móðwlone mon ofer eorpan
 40 né his gifena þæs góð né in geoguþe tó þæs hwæt
 né in his dædum tó þæs deór né him his dryhten tó þæs hold,
 þæt hé á his sáfóre sorge næbbe,
 tó hwon hine dryhten gedón wille.
 Nebíp him tó hearpan hyge né tó hringþege
 45 né tó wífe wyn né tó worulde hyht
 né ymbe ówiht elles nefne ymb ýða gewealc;
 ac á hafað longunge sépe on lagu fundað.
 Bearwas blóstmum nimað, byrig fægriað,
 wongas wlitigað, woruld ónetteð:
 50 ealle þá gemoniað módes fúsne
 sefan tó síðe; þámpe swá þynceð,
 on flóðwegas feor gewitað.
 Swylce geác monað geómrán reorde,
 singeð sumeres weard, sorge beódeð
 55 bitter in breósthord. Ðæt sé beorn newát,
 séfteádig secg, hwæt þá sume dreógað,
 þe þá wráclástas wíðost leogað!
 Forþon nú mín hyge hweorfeð ofer hreþerlocan,
 mín móðsefa mid mereflóde

25 *hs.* urigfepra. 26^b *mit Grein*; *hs.* feran. 28 *hs.* gebiden. 51 *hs.* þenceð.
 56. *hs.* eft eadig.

- 60 ofer hwæles épel, hweorfeð wíde
 eorpan sceátas, cymeð eft tó mé
 gifre and grædig, gielleð ánfloga,
 hweteð on hwælweg hreper unwearnum
 ofer holma gelagu: forþon mé hátran sind
- 65 dryhtnes dreámas þonne þis deaðe lif
 læne on londe: ic gelyfe nó,
 þæt him eorðwelan éce stondað.
 Simle þreóra sum þinga gehwylce
 ár his tíð-ege tó tweón weorþeð:
- 70 ádl oppe ylðo oppe ecghete
 fægum fromweardum feorh oðþringeð.
 Forþon þæt eorla gehwám æftercweþendra
 lof lifgendra, lástworda betst,
 þæt hé gewyrce, ár hé onweg scyle,
- 75 fremman on foldan wið feonda nif
 deorum dædum deofle tógeanes,
 þæt hine ælda bearn æfter hergen
 and his lof síþþan lifge mid englum
 áwa tó ealdre, écan lifes blæd
- 80 dreám mid dugeþum! Dagas sind gewitene,
 ealle onméðlan eorpan rices;
 nearon nú cyningas né cáséras
 né goldgiefan, swylce iú wáeron,
 þonne hí mæst mid him mærpá gefremedon
- 85 and on dryhtlicestum dóme lifdon:
 gedroren is þeós duguð eal, dreámas sind gewitene;
 wuníað þá, wácran and þás woruld healdap,
 brúcað þurh bisgo. Blæd is gehnæged;
 eorpan indryhto ealdað and seárað
- 90 swá nú monna gehwyle geond middangeard:
 ylðo him on fareð, onsýn blácað,
 gomelfeax gnornað, wát his iúwine,
 æþelinga bearn eorpan forgiefene.
 Nemæg him þonne sé fláschoma, þonne him þæt feorg losað,
- 95 né swéte forswelgan né sár gefélan
 ne hond onhréran né mid hyge þencan.
 Deáh hé græf wille golde strégan,
 bróþor his geborenum byrgan be deaðum
 mápnum mislícum, þæt hí ne mid wille:
- 100 nemæg þære sawle, þe bíp synna ful,
 gold tó geóce for godes egsan,
 þonne hé hit ár hýdeð, þenden hé hér leotað.
 Micel bíp sé meotudes egsa, forþon hí seó molde oncyrræð,
 sé gestapelade stípe grundas,
- 105 eorpan sceátas and úprodor.
 Dol bíp séþe him his dryhten neondrædeþ: cymeð him sé deað
 unþinged.

61 geond *ergänzt Grein vor* eorpan. 63 *hs. wælweg.* 67 *hs. stondeð.*
 79 *hs. blæð.* 82* *Grein; hs. næron.*

- Eādīg bið sēpe eāpmōd leofað: cymeð him seð ār of heofonum,
 meotod him þæt mōd gestapelað, forþon hē in his meahhte gelyfeð.
 Stieran mōd sceal strongum mōde and þæt on stapelum healdan
 110 and gewis werum wīsum elāne:
 seyle monna gehwyle mid gemete healdan
 wīp leofne and wið lāpne bealo,
 þeahþe hē hine wille fýres fulne
 oþpe on bæle forbærnedne
 115 his geworhtne wine. Wyrð biþ swīpre,
 meotud meahtigra þonne ænges monnes gehygd.
 Uton wē hyegan, hwær wē hām āgen,
 and þonne geþencan, hū wē þider cumen,
 and wē þonne eac tilten, þæt wē tō mōten
 120 in þā écan eādignesse,
 þær is lif gelong in lufan dryhtnes,
 hyht in heofonum! Ðæs sý þām hālgan þone.
 þæt hē úsíc geweorþade, wuldres ealdor,
 éce dryhten, in ealle tid! Amen.

XXIX. KLAGÉ DER FRAU.

- Ic þis giedd wrece bi mé ful geómorre,
 minre sylfre sið; ic þæt secgan mæg,
 hwæt ic ymþa gebād, siþþan ic up áweox,
 niwes oþpe ealdes, nó má þonne nú:
 5 á ic wite wonn mínra wræcsiþa!
 Ærest mín hláford gewát heonan of leödum
 ofer ýþa gelác: hæfde ic úhtceare,
 hwær mín leóðfruma londes wære.
 Ðá ic mé féran gewát, folgað sécan
 10 wineleás wræcca for mínre weáþearfe.
 Ongunnon þæt þæs monnes mágas, hyegan
 þurh dyrne gepóht, þæt hý tóðælden unc,
 þæt wit gewidost in woruldrice
 lifdon láðlicost — and mec longade.
 15 Hét mec hláford mín herheard niman:
 áhte ic leófra lýt on pissum londstede
 holdra freónda. Forþon is mín hyge geómor,
 Ðá ic mé ful gemæcne monnan funde
 heardsæligne hygegeómorne,
 20 mōd mīpendne, morþor hygende,
 bliþe gebáro. Fuloft wit beótedan,
 þæt unc negedælde nemne deað ana
 ówiht elles: eft is þæt onhworfen!
 is nú swá hit nó wære,
 25 freondscepe uncer. Sceal ic feor gé neáh

- mínes fela leófan fæhðu dreógan!
 Héht mec mon wunian on wuda bearwe
 under áctreó in þám eorðscræfe:
 eald is þes eorðsele, eal ic eóm oflongad;
 30 sindon dena dimme, dūna ūp-heá,
 bitre burtūnas brérum beweaxne,
 wíc wylna léas. Fuloft mec hér wrápe begeat
 fromsíp freán. Frýnd sind on eorþan
 leófe lifgende, leger weardlað,
 35 þonne ic on ūhtan ána gonge
 under áctreó geond þás eorðscrafu:
 þær ic sittam mót sumorlangne dæg.
 þær ic wépan mæg míne wræcsípas,
 earfoða fela; forþon ic áfre nemæg
 40 þære móðceare míne gerestan
 né ealles þæs longæres, þe mec on þissum life begeat.
 Á scyle geong mon wesan geomormód,
 heard heortan gepóht, swylce habban sceal
 blípe gebæro, eacþon breóstceare,
 45 sinsorgna gedreág: sý æt him sylfum gelong
 eal his worulde wyn, sý fulwide fah
 feorres folclondes, þæt mín freond siteð
 under stánhlípe storme behrímed,
 wine wérigmód wætre beflówen
 50 on dreórsele! Dreógeð sé mín wine
 micle móðceare: hé gemon tó oft
 wynlicran wíc. Wá bið þám þe sceal
 of langope leófes ábtidan!

XXX. BOTSCHAFT DES GEMALS.

- Nú ic onsundran þé seegan wille
 ymbe þæt treócynn. Ic tūdre áweox
 in mec æld sceal
 ellor londes settan
 n sealte streámas
 sse.
 5 Fuloft ic on bátes bearme gesóhte,
 þær mec mondryhten mín onsende
 ofer heáh hofu. Eóm nú hér cumen

2 lücke von etwa 6—8 buchstaben; ymb ergänzt Grein. Hinter æld lücke von 8—10 buchstaben; hinter setta lücke von etwa 18 buchstaben; hinter strea lücke von etwa 20—23 buchstaben; 5 vor gesohte lücke von etwa 14 buchstaben. Diese lücken zeigen, dass die bisherigen ergänzungen nicht stichhaltig sind. An stelle der bisherigen v. 1—4 nehme ich 6 mindestens 5 langzeilen an. 5 die hs. hat zwar eine lücke von wenigstens 12 buchstaben; doch scheint die ergänzung bearme oder bosme nicht auszureichen. 6 hinter min lücke von etwa 6—7 buchstaben; onsende ergänzt Grein. — 7 Sievers vermutet hafu.

- on ceólpele and nú cunnian sceal,
 hú þú ymb módlufan mínes freán
 10 on hyge hyge. Ic gehátan dear,
 þæt þú þær tífæste treówe findest.
 Hwæt þec þonne biddan hét sé þisne beám ágróf,
 þæt þú sinchroden sylf gemunde
 on gewitlocan wordbeótunga,
 15 þe git on árdagum oft gesprácon,
 þenden git móston on meoduburgum
 eard weardigan, an lond búgan,
 freónscype fremman; hine fæhþo ádráf
 of sigeþeode. Héht nú sylfa þe
 20 lustum læran, þæt þú lagu dréfdé,
 síþþan þú gehýrde on hlipes óran
 galan geómorne geác on bearwe.
 Nelát þú þec síþþan síþes getwáfan,
 láde gelettan lifgendne monn!
 25 Ongin mere sécan, máwes épel!
 onsite sánacan, þæt þú súð heonan
 ofer mereláde monnan findest,
 þær sé þeóden is þín on wénun!
 Nemæg him worulde willa *gelimpan*
 30 mára on gemyndum, þæsþe hé mé sægde,
 þonne inc geunne alwaldend god,
 þæt git ætsomne síþþan mótan
 seegum and gesíþum *sinc gedélan*,
 næglede beagas: hé genóh hafað
 35 fættan *goldes*, *feohgestreóna*
 and mid elþeode épel healdeð,
 fægre foldan and *ðær fela hafað*.
mlonra hæleþa, þeahþe hér mín winedryhten
 nýde gebæded nacan út aprong
 40 and on ýpa geong *ána* seeolde
 faran on flotweg forðsíþes georn,
 mangan merestreámas. Nú sé mon hafað
 weán oferwunnen: nis him wilna gád
 né meára né máðma né meododreáma,
 45 ænges ofer eorþan eorlgestreóna,
 þeódnes dohtor, gif hé þín beneah
 ofer eald gebeót incer twéga.
 Gecyre ic ætsomne S. R. geador,

8 *hs.* cunnan scealt; *Grein* sceal. 20 *hs.* læran. 29 *In der hs.* keine lücke, ergänzt von *Grein*. 32 *hs.* lücke von etwa 5 buchstaben; þæt war wohl abgekürzt; ergänzt von *Ettmüller* und *Grein*. 33 lücke von etwa 10 buchstaben; *Grein* sine brytnian. 35–36 lücke von etwa 20 buchstaben; *Grein* feohgestreona; fættan statt *hs.* fædan mit *Ettmüller* und *Grein*. 36 and und healdeð mit *Grein*; *hs.* healde ohne eine lücke. 37–38 lücke von etwa 20 buchstaben (and war wohl abgekürzt; *wlanera* *Ettmüller*, *Grein*. 38 lücke von etwa 14 buchstaben; dryhten füllt also die lücke nicht aus. 40 lücke von etwa 3–4 buchstaben; *ána* mit *Ettmüller* und *Grein*.

- EA. W. and D, æpe benemnan.
 50 þæt hé þá wære and þá winetreówe
 be him lifgendum læstan wolde,
 þe git on ærdagum oft gespræconn.

D. Didaktik und Rätsel.

XXXI. RUNENLIED.

- Feoh býp frófur fira gehwylcum;
 sceal ðeah manna gehwyle miclum hyt dælan,
 gif hé wile for drihtne dómes hleótan.
 5 Ūr býp anmód and oferhyrned,
 felafrecne deór, feohteþ mid hornum
 mære mórstapa: þæt is módig wuht.
 Dorn býp ðearle scearp, ðegna gehwylcum
 anfeng ys yfyl, ungemetun réþe
 manna gehwylcun, ðe him mid resteð.
 10 Ós býp ordfruma ælere spræce,
 wísdómes wraþu and wítana frófur
 and eorla gehwám eádnys and tóhiht.
 Rád býp on recyde rinea gehwylcum
 séfte and swíphwæt ðamðe sitteþ on ufan
 15 meare mægenheardum ofer mílpaþas.
 Cén býp cwicera gehwám cúþ on fýre
 bláe and beorhtlic, byrneþ oftust,
 ðær hí æþelingas inne restaþ.
 Gyfu gumena býp gleng and herenys,
 20 wraþu and wyrþscype, and wræcna gehwám
 ár and ætwist, ðe býp ópra léas.
 Wén nebrúceþ, ðe can weána lýt,
 sáres and sorge, and him sylfa hæþ
 bláe and blýsse and eac byrga geniht.
 25 Hægl býp hwitust corna; hwyrft hit of heofones lyfte,
 wealcap hit windes scúra, weorþeþ hit tó wætere sýððan.
 Nýd býp nearu on breóstan, weorþeþ hí ðeah oft nipa bearnum
 tó helpe and tó hæle gehwæpre, gif hí his hlystaþ æror.
 Ís býp oferceald, ungemetun slidor,
 30 glísnap glæshlúttur gimumm gelicust,
 flór forste geworht fæger ansýne.
 Gér býp gumena hiht, ðonne god læteþ,
 hálig heofones cyning, hrúsan syllan
 beorhte bléda beornum and ðearfum.
 35 Eoh býp útan unsmépe treów,
 heard hrúsan fæst, hyrde fýres,
 wyrtrumun underwreþyd wynan on éþle.
 Peorð býp symble plega and hlehter
 wlancum on middan, ðar wigan sittap

- 40 on beórsele blípe ætsomne.
Eolhxsece ard hæfþ oftust on fenne,
wexeð on wature, wundaþ grimme,
blóde bréneð beorna gehwylcne,
ðe him ænigne onfeng gedéð.
- 45 Sigel sémannum symble biþ on hihte,
ðonne hi hine feriaþ ofer fisceces beþ,
oþ hi brimhengest bringeþ to lande.
Tír biþ tácnasum, healdeð trýwa wel
wiþ æþelingas, á biþ on færylde
- 50 ofer nihta genipu, náfre swiceþ.
Beorc býþ bléða leás, bereþ efne swáðeáh
tánas bútan túdder, biþ on telgum wlitig,
heáh on helme hrysted fægere,
geloden leáfum lyfte getenge.
- 55 Eh býþ for eorlum æþelingas wyn,
hors hófum wlanc, ðær him hæleþ ymb
welege on wicgum wríxlaþ spráece,
and biþ unstyllum æfre frófur.
Man býþ on myrgþe his mágan leóf:
- 60 sceal þeáh ánra gehwyle óðrum swican,
forðám dryhten wyle dóme síne
þæt earme fláesc eorþan betácan.
Lagu býþ leódum langsum gepúht,
gif hi seculun néþan on nacan tealum
- 65 and hi sáýþa swýþe brégaþ
and sé brimhengest bríðles negýmeð.
Ing wæs árest mid Eástðenum
gesewen secgun, oþ hé siððan est
ofer wæg gewát; wán æfter ran:
- 70 ðus heardingas ðone hæle nemdun.
Éþel býþ oferleóf æghwylcum men,
gif hé mót ðær rihtes and gerysena on
brúcan on blóde bláðum oftast.
Dæg býþ drihtnes sond, deóre mannum,
- 75 mære metodes leóht, myrgþ and tohiht
eádgun and earmum, eallum bríce.
Ac býþ on eorþan elda bearnum
fláescas fódor, féreþ gelóme
ofer ganotes bæþ: gársecg fandaþ,
- 80 hwæper ac hæbbe æþele treówe.
Æsc biþ oferheáh eldum dýre,
stiþ on stapule, stede rihte hylt,
ðeáh him feohtan on fíras monige.
Yr býþ æþelingas and eorlas gehwæs
- 85 wyn and wyrþmynd, býþ on wicge fæger,
fæstlic on færelde fyrdgeatewa sum.
Ior býþ eáfixa and ðeáh á þrúceþ
fódres on foldan, hafað fægerne eard
wætre beworpen, ðær hé wynnum leofað.

- 90 Ear býþ egle eorla gehwyleun,
 ðonne fæstlice flæsc onginneþ,
 hráw cólta, hrúsan ceósan
 blác tó gebeddan; bléda gedreósaþ,
 wynna gewitaþ, wéra geswícaþ.

XXXII. DIE COTTON. DENKSPRUCHE.

- Cyning sceal rice healdan.
 Ceastra beoð feorran gesýne;
 orðanc enta geweore, þápe on þysse eorðan sindon
 wrætlíc weallstána geweore.
 Wind býð on lyfte swiftust.
 þunar býð þragum hlúdast.
 þrymmas syndan Crístes mycele.
- 5 Wyrð býð swiðost. Winter býð cealdost,
 lencten hrimigost, hé býð lengest ceald,
 sumor sunwligost, swegel býð hátost,
 hærfest hréðeádegost, hæleðum bringeð
 geáres wæstmas, þápe him god sendeð.
- 10 Sóð bið swicolost, sinc býð deórost,
 gold gumena gehwám, and gomol snoterost
 fyrngearum fród, sépe ær feala gebídeð.
 Weá bið wundrum clibbor.
 Wolenu scríðað.
- 15 Geongne æþeling sceolan góde gesiðas
 byldan tó beaduwe and tó beahgife.
 Ellen sceal on eorle, ecg sceal wið hellme
 hilde gebídan. Hafuc sceal on glófe
 wilde gewunian, wulf sceal on bearowe,
 earn anhaga, efor sceal on holte
- 20 tóðmægenes trum. Til sceal on éðle
 dómes wyrcean. Daroð sceal on handa,
 gār golde fāh. Gim sceal on bringe
 standan steap and geap. Streám sceal on ýðum
 menegan mereflóde. Mæst sceal on ceóle
- 25 segelgyrd seomían. Sweord sceal on bearme,
 drihtlic ísern. Draca sceal on hláwe
 fród frætsum wlane. Fisc sceal on wætere
 cynren cennan. Cyning sceal on healle
 beagas dælan. Bera sceal on hæðe
- 30 eald and egesfull. Eā ofdtíne sceal
 flóðgræg féran. Fyrd sceal ætsomne,
 tífæstra getrum. Treów sceal on eorle,
 wísdóm on were. Wudu sceal on foldan
 bláedum blówan. Beorh sceal on eorþan

- 35 grēne standan. God sceal on heofenum,
 dæda dēmend. Duru sceal on healle,
 rūm recedes mūd. Rand sceal on scylde,
 fæst fingra gebeorh. Fugel ūpe sceal
 lācan on lyfte. Leax sceal on wæle
- 40 mid sceote scriðan. Scūr sceal on heofenum
 winde geblanden in þas woruld cuman.
 Deof sceal gangan þýstrum wederum.
 Dýrs sceal on fenne gewunian
 āna innan lande. Ides sceal dyrne cræfte,
 fēmnne hire frēond gesécean,
 gif heo nelle on folce geþeón,
- 45 þæt hī man beágum gebiege.
 Brim sceal sealte weallan,
 lyfthelm and laguflōd ymb ealra landa gehwyle
 flōwan firgenstreāmas. Feoh sceal on eorðan
 týdran and týman. Tungol sceal on heofenum
 beorhte seīnan, swá him bebeád meotud.
- 50 Gōd sceal wið yfele, geogoð sceal wið yldo,
 lif sceal wið deāpe, leóht sceal wið þýstrum,
 lād wið fyrde, feōnd wið ōðrum,
 lād wið lāpe ymb land sacan,
 synne stālan. A sceal snotor hycgean
- 55 ymb þysse worulde gewinn, wearh hangian,
 fegere ongildan, þæt hé ær fācen dyde
 manna cynne. Meotod āna wāt,
 hwyder seō sāwul sceal sýððan hweorfan
 and ealle þā gāstas, þe for gode hweorfað,
- 60 æfter deāddæge dōmes bīdāð
 on fæder fæðme. Is seō forðgesceaft
 digol and dyrne; drihten āna wāt,
 nergende fæder: nāni eft cymeð
 hider under hrōfas, þe þæt hér for sōð
- 65 mannum seege, hwyle sý meotodes gesceaft,
 sigefolca gesetu, þær hé sylfa wunað.

XXXIII. AUS DEN EXETER RÄTSELN.

- I. Leódum is mínum swylce him mon lác gife;
 willað hý hine áþeegan. gif hé on þreat cymeð.
 Ungelic is us.
 Wulf is on iége, ic on ōðerre;
- 5 fæst is þæt églond fenne biworpen,
 sind wælreowe weras þær on ige:

willað hý hine áþeegan, gif hé on þreat cymeð.
Ungelle is ús.

- Wulfes ic mínes widlástum wénnum dogode:
10 þonne hit wæs rénig wæter and ic reótugu sæt,
þonne mec sé beaducáfa bógum bilegde;
wæs mé wyn tó þon, wæs mé hwæðre eác láð.
Wulf mín wulf, wéna mé þíne
seóce gedydon, þíne seldeymas,
15 murnende mód, nales meteliste.
Gehýrest þú Eádwacer, uncerne earne hwelp
bireð wulf tó wuda.
þæt mon eáðe tósliteð, þætte náfre gesomnod wæs,
uncer giedd geador.

- | | | | |
|-----|----|---|----|
| XV. | C3 | Ic wæs wápenwiga: nú mec wlonc þeceð | C2 |
| | | geong hagostealdmon golde and sylfore | A1 |
| | D2 | wóum wirbogum. Hwílum weras cyssað, | C2 |
| | A3 | hwílum ic tó hilde hleóðre bonne | A1 |
| 5 | A1 | wilgehléðan; hwílum wyeg bireð | C3 |
| | A1 | mec ofer mearce; hwílum merehengest | C3 |
| | A1 | fereð ofer flóðas frætwum beorhtne; | A1 |
| | B | hwílum mægða sum mínne gefylleð | A1 |
| | D2 | bósm beághroden; hwílum ic bordum sceal | B |
| 10 | D4 | heard heáfodleás behlyðed liegan; | C3 |
| | C3 | hwílum hongige hyrstum frætwed | A1 |
| | A1 | wlitig on wáge, þær weras drincað; | C3 |
| | A1 | freólic fyrdsceorp hwílum folewigan | C3 |
| | A1 | wiege weegað: þonne ic winde sceal | B |
| 15 | A1 | sincfág swelgan of sumes bósmes; | C3 |
| | A3 | hwílum ic gereordum rincas laðige | A1 |
| | A1 | wlonce tó wíne; hwílum wráþum sceal | B |
| | A1 | stefne míne forstolen hreddan, | C3 |
| | A2 | flýman feónsceaðan. Frige hwæt ic háttel! | A1 |

- XXXVI. Mec sé wáta wong wundrum freórig
of his innape érist cende.
Newát ic mec beworhtne wulle flýsum
hárum þurh heáhcræft hygeþoncum mín.
5 Wundene mé nebeóð wefe, né ic wearp hafu
né þurh þreáta geþræcu þræd mé nehlimmeð
né æt mé hrútende hrisil scriðeð
né mec óhwonan sceal ámas cnyssan.
Wyrmas mec neáwáfan wyrda cræftum,
10 þápe geolo godwebb geatwum frætwað.
Wile mon mec hwæðre seþeáh wide ofer eorðan
hátan for hæledum hyhtlic gewáde.
Saga sóðcwíðum searoþoncum gleáw
wordum wísfæst, hwæt þis gewáðu sý!

XXXIV. DAS LEIDENER RÄTSEL.

	B	Mec se ueta uong	uundrum freorig	A1
	C3	ob his innadæ	aerest caendæ	A1
	aA1	ninnat ic mec binorthæ	uullan flinsū,	A1
	A2	herū ðerh hehcræft	higidoneum <i>min.</i>	E
5	A	Uundnae me nibiað ueflæ,	ni ic uarp hefæ	C3
	B	ni ðerih ðrea/un giðraec	ðret me blimmith,	A1
	C1	ne me hrutendū	hrisil scelfæð	A1
	C3	ni mec ouuana	aam sceal cnyssa.	A1
	A	Uyrmas mec ni auefun	uyrði cræftum,	A1
10	C2	ða ði goelu godueb	geatū fraetuath.	A1
	B	Uil mec hudrae suaedeh	uidæ ofaer eorðu	A1
	A	hatan mith helidum	hyhtlic giuæde.	A1
	C3	Ni anoegun ic me aerigfaerae	egsan brogū,	A1
	A3	ðeh ði niman <i>flanas</i>	<i>fracadlicae</i> ob coerum.	A1

Bibliographische nachweise.

I. Alte Glossen der vorälfredischen zeit.

1. Epinaler Glossen (Ms. No. 17) nach der für die Philological and Early English Text Society veranstalteten photolithographischen reproduction mit einleitung und translitteration von Henry Sweet; Erfurter Glossen der Amploniana (Ms. No. 42) in Jahns Neuen Jahrbüchern für Philologie XIII, 256 ff. unter benutzung einer von prof. G. Götz geliehenen collation Gustav Loewes sowie der ausgabe Henry Sweet's in den O. E. Texts p. 42.
2. Glossen des Corpus Christi Collegium in Cambridge (Ms. No 144), ed. Sweet OET p. 35 ff.; Wright-Wülker Glossaries² 1—8.
3. Erfurter Glossen der Amploniana; die aus dem Kloster in Werden a. d. Ruhr stammende glossenhs. ist verschollen; unser text nach Gustav Loewe, Glossae Nominum (ed. Georg Götz), Leipzig 1884, 1—63.

II. Beda.

1. 'De mensibus Anglorum' unter benutzung zahlreicher handschriften, die Alfred Holder gütigst für das leseb. excerptiert hat.
2. Eigennamen aus der Historia Ecclesiastica ed. Alfred Holder, welcher ausgabe die älteste hs. (University Library zu Cambridge, Kk 5, 16) zu grunde liegt; die hs. ist um 737 in England geschrieben; vgl. zu V 1 (vgl. auch Sweet's OET p. 131 ff.).

III. Altkent. Urkunden aus der ersten hälfte des 9. jahrhundert nach H. Sweet OET p. 443.

IV. Altnordhumbrischer Psalter in der Cotton hs. (London, Brit. Mus.) Vespas. A I; ed. H. Sweet OET p. 188 ff.; eine eingehende gramm. behandlung dieses textes lieferte R. Zeuner 1881 unter dem titel „Die sprache des kent. psalters“.

V. Ælfred der Grosse; vgl. ten Brinks Litteraturgeschichte I, 94 ff.

1. Uebersetzung von Baedas Historia Ecclesiastica (ed. Wheloc, Cambridge 1643); unter benutzung der von Zupitza altengl. übungsbuch 3. aufl. s. 19 gebotenen handschriftlichen excerpte ist unser text in rein ælfredische sprache übertragen; vgl. dazu Cosijn, Altwestsächs. grammatik, Haag 1883. — Die in der fussnote p. 15 mitgeteilte altnordhumbr. version von Caedmon's Hymnus (aus der Baeda-hs. Cambrdger Universitätsbibliothek Kk. 5, 16 fol. 128); vgl. H. Sweet OET p. 148 und die litteratur darüber bei Wülker grundriss 117.
2. Cura Pastoralis, Hatton Ms. 20 der Bodleiana zu Oxford (H. Sweet EETS 45, p. 23); eigene collation.
3. Orosius, Cotton Mscr. (des 10. jahrhunderts) Tiberius B 1 (Brit. Mus.); ausgabe von H. Sweet EETS 79, p. 14 ff.; eigene collation.

VI. Sachsenchronik 855—901 nach dem Parker Ms. des Corpus Christi Collegium zu Cambridge (No. CLXXIII) nach John Earle's Two of the Saxon Chronicles Oxford 1865 unter benutzung einer collation von prof. Strachan, Manchester. Bibliographie bei Wülker grdr. 440.

VII. Aus den Gesetzen (hrgg. v. Reinhold Schmid² 1858); unsere auszüge nach Sweet's Ags. Reader 4. aufl. s. 51.

VIII. Nordhumbrische Mattheusübersetzung mit den Rushworth-Glossen nach The Gospel according to St. Matthew in Anglo-Saxon and Northumbrian versions ed. Kemble and Hardwick; der glossierte text ist der des Durham Book (um 950 glossiert), das jetzt zu den Cotton. Ms. des Brit. Mus. (Nero D 4) gehört. Benutzt wurde eine collation von E. Sievers. Die Rushworth-Glossen, welche das Durham Book zur vorlage haben, sind in der Bodleiana zu Oxford (Auct. D. II, 19).

IX. Ausgewählte kent. Glossen des Cotton. Ms. (Brit. Mus.) Vespas. D 6; ed. Zupitza in Haupts zs. XXXI, 1 (XXII, 223); eine eigene collation stand zu gebote.

X. Zwei Blickling-Homilien, ed. Morris OETS 73, p. 83 ff. 107 ff., nach einem Ms. des Marquis of Lothian (Ms. des 10. jahrh.); in dem zweiten stück sind die handschriftlichen abkürzungen ausnahmsweise durch kursiven druck markiert.

XI. Aelfric. Vgl. ten Brink ltgesch. I, s. 133; Wülker grdr. 452.

No. 1. nach Thorpe's Analecta Anglo-Saxonica 1868, p. 44 ff.

No. 2. nach Sweet's Anglo-Saxon Reader s. 98.

No. 3. De falsis Diis nach dem Oxforder Ms. Bodl. Jun. 24 p. 365; vgl. auch Kemble Salomon und Saturn p. 120; Müllenhoff in Haupt's zs. XII, 407; Wulfstán p. 104.

XII. Wulfstán's Homilien ed. Napier p. 156; von den varianten sind nur die wesentlichsten angeführt.

XIII. Laud Ms. der Sachsenchronik Oxford Bodl. Ms. Laud 636 (Earle Two of the Saxon Chronicles p. 217) unter benutzung einer eigenen collation.

XIV. Sermo in Festis Sanctae Mariae Virginis nach dem Londoner Ms. (Brit. Mus.) Vespas D 14 fol. 151^b (cf. Wanley Catal. 205).

XV. Genesis nach dem Oxforder Bodl. Ms. Jun. XI bei Grein I, 1 unter benutzung von Sievers' collation in Haupt's zs. XV, 456 ff. (dazu vgl. noch Sievers Der Heliand und die ags. Genesis und die litteratur bei Wülker grdr. 111).

XVI. Exodus nach dem Oxforder Ms. der Bodleiana Jun. XI; vgl. die dissert. von E. Groth Composition u. Alter der ae. Exodus Berlin 1883.

XVII. Judith, Cod. Vitell. (Brit. Mus.) A XV, fol. 199^a; collation von Sievers in Haupts zs. 15, 461 und ausgabe Sweets im ags. Reader⁴ 147; Litteratur bei Wülker grdr. 140, eine darstellung der metrik s. Luick Beitr. XI, 470 ff.; über das alter der Judith s. Beitr. IX, 448.

XVIII. Das gedicht vom hlg. kreuz Cod. Vercell. blatt 104^b ff.; vgl. Grein Germ. X, 425; ten Brink ltgesch. I 67; Wülker grdr. 189.

Unser text beruht auf einer collation Wülkers, die eigne einsicht in den codex bestätigt hat. v. 60 ist *genāmon* druckfehler statt *genāmon*. Die note zu 65 sollte nach meiner collation lauten: *moldærn* in der hs. in *moldern* corrigiert.

XIX. Kentische Praphrase des 51. psalms, Brit. Mus. Cotton. Ms. Vespas. D VI, fol. 70^a; Franz Dietrich im Index Lectionum, Marburg 1854/5; die

collation Sievers', Haupts zs. XV, 465 und eine eigne wurden für unsern text verwertet. Vgl. Wülker grdr. 381.

XX. Kentischer Hymnus, Vespas. D VI, fol. 68^b; Dietrich a. a. O.; collationen von Sievers und mir wie bei XIX; litteratur bei Wülker grdr. 378.

XXI. Oratio Poetica nach Lumby EETS 65 p. 36.

XXII. Widsið; Cod.-Exon. fol. 84^b; Grein-Wülker's Bibliothek² I, 1 mit benutzung einer neuen textvergleichung; litteratur bei Wülker grdr. 318.

XXIII. Waldere, Kopenhagener Bruchstücke, zuerst durch G. Stephens, Two Leaves of King Waldere's Lay, Kopenhagen und London 1860, bekannt gemacht; die neueste collation ist die von E. Kölbing, E. Stud. X, 292. 493. Zur interpretation vgl. besonders Dietrich und Müllenhoff, Haupts zs. XII, 264 ff. und Jos. Fischer 'zu den Waldere-Fragmenten' (Breslauer Diss.) 1886. Im allgemeinen Wülker grdr. 315.

XXIV. Des Sängers trost (Deórs klage, Wülker grdr. 330) im Cod. Exon. fol. 100^a.

XXV. Aepelstáns sieg bei Brunanburh 937; nach der hs. der Sachsenchronik ist unter benutzung eigener collationen ein kritischer text hergestellt (v. 30 ist ein gemeinschaftlicher fehler aller hs. gebessert). Die orthographie schliesst sich nicht an die hs. an; Wülker grdr. 339.

XXVI. Byrhtnoðs tod in der schlacht bei Maldon-Mældún 991. (Wülker grdr. 334); die Cotton. hs. Otho A XII, nach der Hearne 1726 das fragment abgedruckt hat, ist beim brande der Cottoniana 1731 zu grunde gegangen. Hearne's druck ersetzt die hs.

XXVII. Wanderer; Cod.-Exon. fol. 76^b ff. nach Wülker-Grein² I, 284; litteratur bei Wülker grdr. 205.

XXVIII. Seefahrer; Cod.-Exon. fol. 81^b ff. nach Grein-Wülker² I, 290; s. grdr. 207 ff.

XXIX. Klage der Frau; Cod.-Exon. fol. 115^a nach Grein-Wülker² I, 302.

XXX. Botschaft des Gemals; Cod.-Exon. fol. 123^a ff. (Grein-Wülker² I, 306); s. grdr. 227.

XXXI. Runenlied; die Cotton. hs. Otho B X, welche das lied enthielt, verbrannte 1731; die modernen texte gehen auf Hieckes' ausgabe des liedes 1703 Thesaurus I, 135 zurück.

XXXII. Denksprüche des Cott. Ms. (Brit. Mus.) Tiber. B I, fol. 113^a (Grein-Wülker² I, 338); vgl. grdr. 228.

XXXIII. Aus den Rätseln des Exeter Cod. fol. 100^b ff.; Grein¹ II, 369; litteratur im grdr. 165.

XXXIV. Leidener Rätsel nach Sweet OET p. 149; ausnamsweise sind hier die nasalstriche nicht aufgelöst, sondern durch -- bezeichnet.

Glossar.

Vorbemerkung: Die §§-angaben, welche einzelnen worten beigelegt sind, beziehen sich auf Sievers' angls. gramm., 2. aufl., Halle 1886. Durch diese verweise sind die angaben über die flexion erspart. Alle worte ohne §§-nachweis gehören den hauptclassen an. Ausdrückliche angabe der flexionsart ist unterblieben, wo die normalform (nominativ resp. infinitiv) es unnötig macht. Während die regelmässigen substantiva der a-declination ohne andeutung der declinationsclassen geblieben sind, ist den worten der kleineren declinationsgruppen ein hinweis auf den betreffenden § der Sievers'schen grammatik beigelegt. Ähnlich beim verbum.

A.

á, áwa stets, immer; (mit negation) je, jemals.
á- unbetontes verbalpräfix (dafür betont *æ-*).
abbod, abbot (abgekürzt *ab'*) m. abt. — *abbudisse* schw. f. aechtissin.
ac conj. aber, sondern, doch; und.
ác f. § 294 eiche; ein runenname. — **treó* n. eiche.
acas s. *æx* § 50, anm. 2.
ácol erschreckt, furchtsam Beitr. X, 494.
ácumba m. werg, hede § 57.
ácwæncan (161, 16) s. *cwencan*.
ád m. scheiterhaufen (ahd. *cil*).
ádela m. kot, jauche.
ádl, nrðhbr. *ápol* § 201 f. krankheit. — *ádlig* adj. krank; *ádliga* m. der kranke.
adún, adúne s. *dún*.
á, áw f. gesetz, ehe § 269 anm. 3. — **breca* m. ehebrecher; **bryce* m. ehebruch. — **æst* adj. fromm; **æstness* f. frömmigkeit.
æbbære adj. offenbar.
æbylgð fn. beleidigung; zorn.
æce = *éce*
æcer m. acker (Hel. *akkar*).
æcern n. eichel.
ædleán s. *edleán*.
ædre schw. f. ader § 201.
ædre adv. alsbald, sofort (as. *adro*).
æfen nm. abend. — **gereord* f., **giefl* n. abendmalzeit; **glóma* m. abend-dämmerung; **leóp* n. abendlied; **líd* f. abendzeit.
æfest fn. neid, eifer § 42, anm. 4 (ahd. *abunst*).

æflást Exod. 473 irrweg?
æfnan schw. v. ausführen.
æfre (aus *á in feóre*?) adv. stets, immer; (mit negation) je, jemals.
æflan adv. hinten; — *æstemest* letzter.
æfter adv. nachher, später; präp. nach, längs. — *æfter(r)a* adj. der spätere. — *æfter-fylgend*, **engea* m. nachfolger.
æfterðanpe nachdem conj. — **weard*, *æsteward* adj. später.
æfþonca m. neid, zorn.
æg n. ei § 290.
æghwá (aus *á + gihwá*) jeder; *æghwylc*, *ælc* adj. jeder § 341; *æghwæper*, *ægper* jeder von beiden; *æghwær* überall.
æghwonon von allen seiten.
æglæcca m. bösewicht, ungeheuer (zu got. *aglairs*).
æht f. § 269 besitz, habe.
æl- ganz, sehr. — **aru* Exod. 66 f. ganzes heer; **gréne* sehr grün; **mihlig* allmächtig. — S. noch *el-*.
æl m. aal.
ælan schw. v. anzünden. — *æled* m. feuer.
ælc s. *æghwá*.
ælde = *ylde* § 159.
ælenge verdriesslich, langweilig.
ælf (plur. *ylfe*) m. § 264 elf, alp. — **scyne* wunderschön.
ælfitu s. *ylfetu*.
ælfremede adj. fremd, ausländisch.
ælfne gl. *aluminis*; sonst *efne* gl. *alumen*.
ælmesse f. almosen. — *ælmess-georn* mit almosen freigebig; **riht* n. almosen.
ælpí = *ælpig æntýpig*.
æmette schw. f. ameise.
æmtig adj. leer.
æne adv. einmal.

æned [ænid f. ente (ahd. *anut*) § 50 anm. 2.
ænig, *man irgend einer § 348.
ænlepig adj. einzeln (ahd. -*gilouffi*).
ænlic einzig, hervorragend.
ænne zu *æn* § 324.
æppel m. (plur. § 273 anm. 3) apfel.
ær adv. (compar. § 323) früher (auch *onær*); präp. c. dat. vor; conj. ehe. —
°dæg m. früher tag; tag der vergangen-
heit (Hel. *êrdag*). — *°deap* m. früher tod.
— *°fæder* m. grossvater. — *°fore* adv.
vordem, zuvor. — *°lice* adv. früh. —
°mergen (*ærmergen*) m. früher mor-
gen. — *êrdande* bevor (55, 12). —
°gewinn frühere drangsäl.
ærbe- s. *yrfe*.
ærce-, *arcebisceop* m. erzbischof.
ærdon Byrhtn. für *ærndon*.
êren adj. ehern (zu *êr*; Hel. *êrin*).
êrende st. n. nachricht, botschaft (Hel.
ârundi). — *êrend-fæst* fromm? —
°gewrit n. sendbrief. — *°wreca*, *°raca* m.
bote.
êrest s. *êr* § 313; adj. adv. erst, zuerst,
frühest (*pá-êrest* sobald als).
ærigfæra s. *earhsfaru*.
êrist m. f. n. auferstehung (zu *â-rian*).
ærn (in zstzgen -*ern*) n. haus § 79, anm. 2
(got. *razn*).
ærnan schw. v. laufen, eilen. — *ge°* im
eilen erreichen.
êror, *êrra* zu *êr* § 313. — *ærpe-* s. *yrfe*.
ês n. nahrung, speise; aas.
æsc m. esche; speer, lanze; schiff. — *°plega*
m. kampf. — *°here* m. lanzenheer, schiffs-
heer. — *°holt* n. speer. — *°rûf* speerbe-
rühmt.
êsce schw. f. frage (zu *âscian*).
æsp, *æspe* (*æpse*) stschw. f. espe.
æsprung f. m. quelle § 266.
æstel m. lesezeichen, lat. *hastula*.
êswic m. verführung, betrug.
æt, nrðh. *æd* präp. c. dat. an, bei. Adv.
heran, hinzu.
ætgedere adv. zusammen.
ætbregdan s. *bregdan*.
æt m. f. speise, frass.
ætgar m., *ætgarre* n. speer.
ætren adj. giftig (zu *âtor*).
ætsteall m. anprall.
ætwist f. unterhalt.
æpele, *æpel-lic*, *°boren* edel, vornehm.
æpelboreness f. geburtsadel. — *æpe-*
ling m. prinz, fürst. — *æpelo* f. adel,
edle abkunft.
æðelice s. *eððe*.
æþm (*éþm* m. atem (as. *âðom*).
êw s. *ê* § 173.
êwismód beschämt (zu got. *aiwiski*).
êwylm m. quelle.
æx [acas f. axt § 50, anm. 2. § 258, 2.
æxfaru f. *apparatus*?
âfor herb, streng (ahd. *eivar*, *eibar*).

Kluge, angls. Leseb.

âgan § 420 haben, besitzen. — *âgen* (selten
êgen) eigen; n. eigentum. — *âgend* m.
besitzer.
âglæcea m. kriegler, held (zu ahd. *eigileihhi*
phalanx).
âgnian, *êgnian* besitzen, zu eigen haben.
agu f. elster.
âh s. *ac* § 210. — *âhsian* s. *âscian*.
âht, *âht*, *ânwiht*, *ânwihl* n. etwas.
âhwæper, *au per* einer von beiden § 346;
âper-oþþe entweder — oder. —
al s. *eall*. — *aloþ* s. *ealu*; *ald* s. *eald* u. s. w.
[aldot], *aldaht* Gl. *alviolum*, eimer.
alor, *aler* [*alær* m. erle, eller. — *°holt* n.
erlenwald.
altre, *altar(e)* m. altar.
âm m. weberspule.
ambeht n. dienst, auftrag, amt. — *°scealc*
m. beamter.
ambor, *ombor* m. f. n. eimer E. St. 8, 154.
ambyrne? adj. V, 3, 120 günstig.
amore schw. f. ammer.
ampre schw. f. sauerampfer.
an s. *on*.
anbid n. erwartung.
anbiht Jud. s. *ambeht*.
ân § 324 ein, irgend ein; jener.
ancleom m. fussenkel, knöchel (ahd.
anchlâo).
ancor m. anker.
âncor-sell n. einsiedelei.
âncra, *oncra* m. einstdler (Hel. *ênkoro*).
and und (Hel. *endî*).
and präp. bei Gen. 13; Exod. 283.
anda [*oneþa* m. eifer, neid, zorn, hass
(ahd. *anto*, *anado*).
andbidian schw. v. warten.
andefn verhältniss.
andettan, *andhettan* gestehen, beichten
(zu Hel. *ant-hêti* ergeben, Beitr. VII,
121). — *andetniss* f. geständnis, beichte.
and-fenge angenehm, passend; susceptior.
— *°git* n. einsicht, verstand. — *°lang*
(spät *ollung* § 168) präp. c. gen. längs.
— *°leofen* f. lebensunterhalt. — *°rysne*
entsetzlich. — *°saca* m. widersacher. —
°sæc n. weigerung. — *°stréces* bestän-
dig, fortwährend. — *°swaru* st. f. ant-
wort; *°swarian* antworten. — *°weard*
adj. gegenwärtig. — *°weorc* n. bau-
material, stoff. — *°wliða* m. antlitz. —
°wyrde n. antwort; *°wyrðian* antworten.
andian invidere.
ânfeald einfältig, einfach; *°ness* f. einfalt.
anfeng m. wegnehmen.
anfite n. amboß.
ânflaga m. der einsam fliegt.
ânforlétan st. v. verlassen; *°létness* st. f.
das verlassen.
ânga einzig, hervorragend.
anga m. *aquilum*, stachel.
angan kent. = *andian*.
ange adv. adj. zu *enge*.

angel m. angel.
ánetrum n. Exod. 334 stattliche schaar?
anginn n. anfang.
ang-ness, *°sumness* f. enge, bedrängniss.
 — *°sum* adj. schwierig.
án-haga m. einsamer.
anhýdig starksinnig.
ánunga, *ánunga* adv. gänzlich, plötzlich.
ánlecan (*ge-*) schw. v. (sich) vereinigen.
ánlifen = *and-leofen*.
ánliþig, *°lýþig* einzeln, einsam.
anmæla m. glanz, herrlichkeit.
anmilla [*andmilla*] m. wage.
anmód beherzt, entschlossen (adv. *°lice*)
 Hel. *anmód*.
án-mód einmütig. — *°ness* st. f. einheit.
 — *°pæþ* m. einsamer weg?
an-ræd adj. (*°lice* adv.) entschlossen. —
°ness beständigkeit.
ansæge adj. hereinbrechend.
anscyte f. verläumdung.
an-stræces adv. anhaltend, beständig. —
°sund vüllig, ganz. — *°syn* st. f. anblick,
 angesicht. — *°weald* m. n. macht, herr-
 schaft; *°wealda* m. herrscher Kreuz 153.
apa m. affe.
apostol m. apostel; *°lic* apostolisch.
apulder f. apfelbaum (zu *æppel*).
ár st. f. § 252 gnade, schonung; gunst,
 ehre (Hel. *ëra*). — *°fæst* fromm, barm-
 herzig; *°fæstness* st. f. frömmigkeit,
 barmherzigkeit. — *°full* ehrwürdig. —

°hwæt ehrbegierig. — *°leás* adj. nieder-
 trüchtig. — *°lic* gnädig. — *°wurþe* (adv. —
°wurþlice) ehrwürdig.
geúrweorðian schw. v. verehren.
ár n. erz (got. *ais*).
ár st. f. besitz (zu *ágan*).
ár m. bote; engel (got. *airus*, Hel. *ër*).
ár st. f. ruder (an. *ár*).
arc f. kasten, arche.
arceb' abkürzung für *arcebiscop* (67, 61).
árian (*ge-*) schonen, verzeihen, ehren
 (Hel. *ëron*).
arod, *ard* adj. (*°lice* adv.) schnell.
arw s. *earw*.
asce, *axe* schw. f. asche.
ásclan, *áxian*, *áhsian* fragen, suchen (Hel.
ëskôn).
assa m. esel; *asse* schw. f. eselin (altir.
assan f.)
ást trockenofen (ndl. *eest*).
áte, *éte* schw. f. weizen.
atol schrecklich (adv. *°lice*).
átlor, *álor* n. gift.
áp m. eid, schwur (Hel. *êð*). — *°bryce*
 eidesbruch, meineid. — *°swaru* f.
 schwur.
ápum m. eidam.
auht, *áwíht* s. *áht*. — *áva* s. *á*. — *ámper*,
áper s. *áhwæper*. — *áweg* s. *weg*.
awerd adj. (XVI, 69) s. *á-wyrdan*.
áwol f. ahle, haken.
áxian s. *ásclan*.

B.

bá s. *bégen*.
bacan (*ge-*, *á-*) st. v. backen.
bæc n. rücken. — *ofer*^o, *on*^o, *under*^o (*on*
bæcling) rückwärts, zurück. — *°bord*
 n. backbord.
bæcestre f. m. bäckerin, bäcker.
bædan (*ge-*) schw. v. nötigen, bedrängen.
bæddel, *bædling* m. hermaphrodit.
bæftan adv. hinten, zurück (aus *be-æftan*).
bæl n. scheiterhaufen (an. *bál*). — *°egsa*
 m. feuerschrecken. — *°fýr* n. feuer des
 scheiterhaufens.
bælc m. stolz, übermut. — Exod. 73 decke,
 getüfel?
bældo f. mut, kühnheit.
bændian = *bendan*.
bær f. bahre (Hel. *bára*).
bær bloss, baar, nackt (adv. *°lice*). — *°fot*
 baarfuss.
gebáran schw. v. sich benehmen. — *ge-*
bære n. geschrei.
bæreflór f. tenne (zu *bere*).
bærnan schw. v. brennen, anziünden. —
°on entflammen. — *for*^o verbrennen.
bærning f. verbrennen, — *bærnet* m. n.
 verbrennung, brand.
bæst bast; *bæsten* adj. aus bast.

bæstere, *bæzere* m. täufer (lat. *baptista*).
bélan schw. v. zäumen.
bæþ n. bad.
bald(or) s. *beald*(or).
bán n. knochen. — *°cofa* m., *°hús* n.,
°locu m. körper.
bana, *bona* m. mörder (Hel. *bano*).
bannan (*ge-*) st. v. aufbieten, befehlen.
bár m. eber.
barda, *barþa* m. schnabelschiff (an. *barþe*).
barenian Exod. 470 entblüßen?; dafür
básmian schw. v. harren?
basu, *beasu* adj. purpurn (§ 300).
bát m. boot.
bapian baden.
be, *bi* (*big*) präp. bei, an, auf, neben.
beácen n. zeichen, erscheinung; *beácnian*
 bezeichnen.
beado f. § 260 kampff. — *°cáf* kühn. —
°mwægen n. schlachtheer. — *°rás* m. an-
 griff. — *°rinc* m. krieger. — *°searo* n.
 rüstung. — *°wápen* n. kampfwaffe. —
°weorc n. krieg.
bæftan vgl. *bæftan*.
beág, *beáh* m. ring, spange; krone. —
°gífa m. fürst, herr. — *°hroden* ring-
 geschmückt.

bealcettan ausspeien, von sich geben, to belch.

beald (adv. ^o*lice*) kühn, tapfer § 201.

bealdor m. fürst (an. *baldr*).

bealloc m. *testiculus*.

bealo adj. böseartig Kreuz 79. — neutr. unglück, schlechtigkeit. — ^o*benn* f. todeswunde. — ^o*full* böseartig, niederträchtig. — ^o*siþ* m. tod. — ^o*spell* n. schreckensbotschaft.

beám m. baum; holz, balken, kreuz; strahl; nrðh. trompete.

beán f. bohne.

beara nrðhbr. = *beran* VIII, 3, 11.

beard m. bart.

bearg, *bearuh* m. eber.

bearht m. *bearht* m. n. lärm; zwinkern der augen.

bearm m. schoss, busen.

bearn n. kind. — ^o*ecniende* schwanger. — ^o*myrþre* schw. f. kindsmörderin.

bearo m. § 249 hain.

bears, *bærs* m. barsch.

beasu s. *baso*.

beátan st. v. schlagen, stossen (an. *bauta*).

bebod s. *bod*.

becca m. hacke.

béce [*boecae* f. buche = *bóctreiw*].

gebed n. gebet.

beðd n. bett; pflanzenbeet. — *gebeðda* m. gemahl, gemahlin Beitr. VIII, 532. — *bed-clífa*, ^o*cleofa* m. schlafzimmer. — ^o*rest* f. bett.

bégan s. *bigan*.

bégen, *boegen* beide § 324.

béþ þ f. beugung, verehrung? Jud. 174.

gebégian (*gebeágian*) schw. v. krönen (zu *beáh*).

abégan = *bigan*.

bełgan st. v. zornig werden; partic. *gebolgen* zornig.

belle f. glocke.

belt n. *balthaus*, gliertel.

bème s. *byme*.

bén [*boen* f. bitte, gebet (an. *bón*)]. — *béna* m. bittsteller.

benc f. § 269 bank. — ^o*sittende* auf bänken sitzend.

bend m. f. n. band, fessel.

béndan schw. v. fesseln.

benn f. todeswunde § 258.

beó § 278, anm. 2, nrðhbr. *bíe* § 166 f. biene. — ^o*bréad* n. honigwabe. — ^o*wyrt* f. bienensaug.

beod m. n. tisch.

beóðan (*ge-*, *á-*, *be-*) st. v. bieten, anbieten, verkündigen, gebieten. — *for-beóðan* verbieten. — *mis*^o schlechtes bieten.

beofor [*bebr* m. biber].

beohata m. verheißer (zu *beót*).

beolone schw. f. bilsenkraut.

beón § 427 sein, werden.

beór m. bier. — *gebeór* m. trinkgenosse. — ^o*scipe* (*ge-*) m. gelage. — ^o*scle* m. biersaal.

beorc f. birke; ein runenname.

beorcan st. v. bellen.

beorg, *beorh* m. hügel, berg; grabhügel. — ^o*hliþ* m. berghang.

beorgan (*ge*) st. v. bergen; helfen, retten.

beorht adj. hell; berüht; n. helle, glanz;

^o*ness* f. desgl.; ^o*rodor* m. glanzhimmel.

beorma m. hefe.

beorn m. mann, held, recke.

beornan § 386 anm. 2 s. *byrnan*.

beorþ, *beorþor* n. *partus*, *fetus*.

beóst, *býsting* m. biestmilch.

beót n. drohung, pralerei, versprechen.

— *gebeótian* drohen, geloben Beitr. VII, 122.

beót (*ge*) n. versprechen, gelübde (ahd.

biheiz Beitr. VII, 122). — *beótian* (*ge-*)

schw. v. geloben, gelübde thun.

beow m. n. gerste (an. *bygg*).

bera m. bär; *beren* adj. bären.

beran(*ge-*), nrðhbr. *beara* st. v. tragen; sich begeben. *ge-* gebären. — *for*^o ertragen. — *oð*^o, *tó*^o entführen.

bere m. gerste § 263, anm. 4. — ^o*corn* n. gerstenkorn. — ^o*ern*, *berern*, *bern* n. scheune. — ^o*flór* f., ^o*hín* m. tenne. — *beren* adj. gersten.

berie schw. f. beere.

bernelác brandopfer kent. (s. *brync*).

berstan(*ge-*) st. v. zerbrechen; entkommen. — *ær*^o entkommen. — *for*^o, *tó*^o zerbersten.

besma m. besen.

bet, *betera*, *beist* § 312. 323 zu *gód*, *wel*.

bétan, *boetan*(*ge-*) schw. v. bilssen, besser machen.

béte schw. f. lat. *beta*, beete.

beþian schw. v. bähnen. — *beþung* f. bad.

bezére s. *bæstére*.

bi(*big*), *be* präp. m. dat. an, in, bei; durch, in folge von, gemäss.

bibod s. *be-bod*.

bicce schw. f. hündin.

bidan (*ge-*, *á-*) st. v. warten, harren, aus-

halten.

biddan (*ge-*) st. v. bitten, fordern, beten.

bifian (3 singl. *beofaþ*) schw. v. beben,

zittern. — *beofung* f. das zittern.

big s. *bi*.

bigan, *bégan* (*ge-*) schw. v. beugen; bekehren (zu *búgan*). — *for-* dehmütigen, strafen.

bigeng m. verehrung, kultus.

bíle m. schnabel.

bileofa m. lebensunterhalt.

bilewit adj. unschuldig, milde, gnädig. —

^o*nyss* f. unschuld, einfalt.

bilipti = *biliwit aequanimus*?

bill n. schwert. — ^o*gesliht* n. schlacht.

— ^o*swæþ* n. wunde.

gebind n. fessel (von eis).
bindan (ge-) st. v. binden.
binn st. f. krippe.
binnan adv. innerhalb, während (aus *be* + *innan*).
birce schw. f. = *beorc*.
bisceop m. bischof. — *rice* n. bistum. — *stól* m. bischofstuhl.
bisen s. *bysen*. — *bisig* s. *bysig*.
bismer n. m. schmach, hohn. — *lice* adv. schmähhch. — *bismerian* schmähen, verspotten.
bisne, *bisene* blind.
(ge)-bismung f. beispiehl.
bispell, *bispell* n. fabel, beispiel, sprüchwort.
bitan (ge-) st. v. beißen. — *do* zerrissen.
bite m. biss.
biter, *bitter* bitter (adv. *lice*). — *ness* f. bitterkeit.
biil, *biétel*, *býtel* m. hammer, beil.
btwist f. nahrung, lebensunterhalt.
blác bleich, blass, blinkend. — *hleór* schön, wangig. — *blácian* bleich werden.
blæc adj. schwarz. — Neutr. tinte.
blæd n. blatt.
blæd m. hauch, athem. — ruhm, macht, reichthum. — *dagas* tage der macht? — *geblædfeast* mächtig, berühmt.
blæd, *blæd* f. blume, blüte, laub.
blæddre schw. f. blatter, blase.
blæwen blau, bläulich.
blæs windhauch.
blæst m. flamme. — *bylg* m. blasebalg.
blæst m. das wehen.
blætan (ge-) schw. v. blüken, mäckern.
gebland n. gemisch.
blandan (ge-) st. v. mischen; *blondenfeax* grauhaarig.
blase, *blæse* schw. f. fackel.
blát bleich.
blávan (ge-) st. v. blasen; wehen.
bleat hülflos, armselig.
bleap blüde, schlichtern, feige.
bléd Kreuz 149 = *bléd* m. ruhm.
blédan schw. v. bluten. — *blédian* Anglia III, 156 = *blétsian*.
bledu, *bleodu* st. f. schale.
blegen st. f. pocke, bläschen.
blendan (á-, ge-) schw. v. blenden.
bleo, *bleoh* n. § 247 anm. 3 farbe, aussehen.
blétsian, *bloedstian* segnen. Anglia III, 156.
blétsung f. segnen.
blican (ge-) st. v. glänzen, schimmern.
blind blind; dunkel. — *geblindfelltian* blenden.
blinnan (ge-, á-) st. v. nachlassen, aufhören.
blípe froh; freundlich. — *blíp-heort*, *mod* froh im herzen. — *blíps*, *blíss* f. freude. — *blíssian* schw. v. sich freuen; erfreuen.
bloestbælg = *bkestbylg*.

blód n. blut. — *egesa* m. blutschrecken. — *gyte* m. blutvergiessen. — *leas* blutlos. — *leas* f. aderlass § 260. — *blódig* blutig.
blóma m. metallmasse.
blóstm, *blóstma* st. schw. m. blume, blüte.
blót m. n. opfer. — *monaþ* m. november. — *blótan* st. v. opfern.
blóvan (ge-) st. v. blühen.
blycgan, *blicgan* schw. v. erschrecken.
blysig, *blyse* schw. f. fackel.
ablysian schw. v. erröten (ahd. *blāgisōn*).
bóc-treow buche, meist *béce*.
bóc f. § 283 buch. — *leaden* n. latein. — *lic* adj. buch-. — *stæf* m. buchstabe. — *bócere* m. gelehrter.
gebócian verschreiben, vermahnen.
gebod (selten *bod*), *bebod* n. gebot. — *boda* m. bote, apostel, engel. — *bodian* (ge-) verkündigen. — *gebodscipe* m. gewalt, herrschaft.
bodan = *botm*.
bodig n. leib, körper.
bodung f. predigt.
bog, *böh* m. schulter, bug; zweig, ast.
boga m. bogen.
bogan (3. sgl. *bóp*) prahlen § 414 anm. 4.
bolca m. schiffsgang.
bold, *boil* n. haus, gebäude.
bolgen s. *belgan*.
bolla m., *bolle* schw. f. gefäss, becher (an. *bolle*).
bolster m. n. kissen, polster.
bolt m. bolzen.
gebónod poliert; part. zu *bónian* polieren.
bor gl. bohrer.
bora m. bretter: zu *beran*.
bord n. Brett, tisch, schild. — *hreoþa* m. schildschmuck. — *weall* m. schild-mauer, schlachtreihe.
borg, *borh* m. sicherheit, das bürge. — *bryce* m. bruch der bürgschaft. — *borgian* leihen, leihweise geben oder nehmen.
borlice adv. sehr.
bósm m. busen.
ból f. besserung, busse, ersatz.
boll s. *bold* § 196, 2.
botm m. boden, grund.
box m. n. buchsbaum; büchse, schachtel.
brachwil f. *momentum*.
brád breit. — *niiss* f. breite.
gebræc n. das zerbrechen.
brædan (ge-) schw. st. v. braten.
brædan (ge-) schw. v. ausbreiten, sich ausbreiten. — *brædo* f. breite.
brægen n. Gehirn.
brær m. dornstrauch.
bræs n. erz.
bræp m. duft, geruch; wind.
bræw, *bræw* m. augenlied.
brand m. feuer; schwert. — *rad* Gl. andeda.

brant steil, hoch.
braslian schw. v. prasseln.
bratt m. rock (altir. *bratt*).
breadd n. bissen, stückchen; nrdhbr. brod.
breahtm m. lärm.
gebrec n. das zerbrechen.
breccan (ge-) § 390, anm. 1 brechen; á-, for-, íó-breccan er-, zerbrechen.
bred n. brett, tafel.
brédan st. v. = *bregdan*.
brédan [*broedan* schw. v. brüten.
bréffian, *brévian* (ge-) aufzeichnen, abfassen.
brégan (á-) schw. v. erschrecken (zu *bróga*).
bregd ränke, tücke?
bregdan (ge-, á-) st. v. § 389 schwingen, ziehen, schütteln; weben; verwandeln.
 — *æð*, *áð* entziehen, entführen. — *íð* (mit dat.) abschütteln.
breogo, *breogo* m. flurst.
bréme, nrdhbr. *bräme* berühmt.
brémet, *brember* m. brombeerstrauch.
brengan = *bringan*.
breösa m. bremse.
breöst n. brust. — *°cearu* f. kummer. — *°cofa* m., *°hord*, *°loca* m. herz. — *°net* n. panzer.
bréolan st. v. brechen.
abreópan st. v. zu grunde richten, vernichten; verfallen.
breowan (ge-) st. v. brauen.
[breer s. *brær*.
brerd m. rand.
bridd m. junges eines vogels, küchlein.
bridel [*bríðil*, *bríðels* m. zaum, zügel (zu *bregdan*).
brim n. ocean. — *°ceald* kalt wie die see. — *°fugol* m. seevogel. — *°hengest* m. schiff. — *°hæst* f. meerlast = fische. — *°lād* f. seeweg. — *°lípand* m. schiffer. — *°mann* m. wiking.
bringan (ge-) st. v. § 407 bringen.
brim m. brei.
broc n. schädigung, krankheit; *gebrocod* krank.
bróc m. giessbach.
bróc f. hose § 284.
brocc m. dachs.
gebrocian schädigen, schmähen.
bróðig brütend.
bróga m. schrecken.
bróhte s. *bringan*.
bróm m. ginster, reisig (§ 65).
brora?
brord m. stachel, spitze.
brosnian (ge-) schw. v. zerfallen, zerbröckeln. — *gebrosnodlic* hinfällig. — *brosnung* f. zerfall.
broþ n. brühe.
bróþor m. § 285 bruder (plur. *gebróþor*, *gebróþru* gebrüder). — *°gylt* n. bruder-rache?
brú f. § 255, anm. 4 braue.

brúcan st. v. genießen; sich freuen.
brún braun. — *°ecg* mit brauner spitze.
brycg f. § 258, 1 brücke. — *°weard* m. brückenwart.
bryce m. bruch.
bryce m. brauch; adj. brauchbar.
brýd f. braut, junge frau. — *°ealo* n. hochzeit. — *°guma* m. bräutigam.
bryne m. brand. — *°gild* n. brandopfer.
onbryrdan schw. v. anstacheln (zu *brord*).
brýsan (íó-) schw. v. zerbrechen.
bryste = *byrst*.
brytnian schw. v. verteilen.
brytla m. brecher, verteiler, spender (zu *breólan*). — *bryttian*, *brytnian* schw. v. verteilen, verleihen.
bú s. *bégen*.
búan, *búgan* § 396, anm. 2 wohnen, bewohnen; bebauen.
bucca m. bock.
búend m. bewohner.
bufan adv. präp. über.
búgan st. v. sich wenden, sich beugen. — *be°* umgeben.
búgigend m. bewohner.
bulluc m. kalb.
bune schw. f. kanne.
búr n. kammer. — *°geteld* n. himmelbett? — *°cniht*, *°pegn* m. kämmerling.
gebúr m. bauer.
burg, *burh* f. § 284 stadt. — *°hlíp* n. = *beorghlíp*. — *°leode*, *°sittende*, *°ware*, *°waran* plur. m. bürger. — *°lún*, *°weard* m. stadtmauer.
burna, *burne* schw. m. f. quelle, bach.
búlan, *búlon*, später *búte* conj. ausser, wenn; adv. nur; präp. ohne, ausser. — *on°* präp. c. dat. ringsherum.
butere f. butter. — *buterfleoge* schmetterling.
bútu s. *bégen*.
bycgan (ge-) § 407a kaufen, zahlen. — *be°* verkaufen.
bydel m. bote.
byden f. tonne, kufe.
byen adj. bebaut (zu *búan* § 396, anm. 2).
byldan schw. v. aufmuntern, anspornen (zu *beald*).
bylg m. balg, sack.
byme schw. f. trompete.
gebyrd n. abstammung. — *°boda* m. verkündiger der geburt.
byrde von edler geburt.
gebyr(d)líd (67, 91) geburtszeit.
byrdistræ, *byrdicge* schw. f. stickerin.
byre m. sohn, jüdling.
byre m. günstige, gute gelegenheit.
byre n. stall E. Stud. VIII, 155.
byrele m. schenke.
byres (*buiris* f. bohrer.
byrga m. bürge.
byrgan (ge-) schw. v. essen, kosten.
byrig s. *burg*.

byrgan (be-, ge-) schw. v. begraben. — *byrgels* m., *byrgen* (nn) f. begräbniss, grab.
gebür m. bauer.
gebyrian schw. v. sich zieren.
byrnan st. v. § 386 brennen. — *for°* verbrennen.
byrne schw. f. panzer. — *byrn-hom* m., *°homa* m. desgl. — *°wiga*, *°wigend* m. krieger in der brünne. — *°sweord* n. brünnenschwert (besser flammendes schwert).
byrst f. borste.
byrst m. mangel, entbehrung.

byrþen (nn) f. § 258, 1 bürde, last.
byrþenmæle lastmässig.
býsen, *gebýsning* f. beispil, vorbild (got. *búsn* Beitr. VIII, 535).
bysmer s. *bismer*.
býsnian (ge-) erläutern; jem. nachahmen.
býsig geschäftig, tätig (mndl. *besich*). — *býsigo* f. eifer, geschäftigkeit. — *á-býsgian* schw. v. beschäftigen.
byllian bauen, engl. *to build* (zu *botl*).
bytt f. schlauch.
bývan schw. v. fegen, säubern (Ormm *béven*).

C.

cæddran fibrae.
cæg, *cæge* st. schw. f. schlüssel.
cægede = *cigde* zu *cigan*.
cæppe schw. f. hut, lat. *cappa*.
cæstel s. *castel*.
cáf adj. (*°lice* adv.) kühn, tapfer.
cald s. *ceald*.
cafortun m. schlosshalle.
cáend m. monatsanfang.
calic m. kelch (lat. *calic-em*).
calu kahl § 300.
camb, *comb* m. kamm.
camél kamel.
camp m. schlacht, kampf. — *°ráden* f., *°wig* n. desgl. — *°stede* m. walstatt. — *campian* schw. v. kämpfen.
gacanc n. hohnlachen. — *cancellan* schw. v. verspotten.
cancer m. krebs (krankheit).
candel (ll) st. f. leuchte, licht § 258, 1.
canon m. canon.
cantel strebepfeiler.
cantic m. *canticum*.
cáplan schw. v. sich neigen.
capitulum, *capitel-hús* kapitel.
carc-ern n. kerker, lat. *carcer*.
(be)carcian schw. v. besorgen.
carl-, *cearlfigol* m. männlicher vogel.
carlman (69, 177) mann (ggs. zu *wifman*).
carr m. (nrdh.) fels.
cásere m. kaiser; *cáserdóm* m. kaisertum.
castel, *cæstel* m. n. schloss; *°weall* m. burgmauer.
catt m. katze.
cáwl m. kohl (lat. *caulis*); (nrdh. *ceawl*) korb.
ceac m. becken, krug. — *°bora* eimer-joch.
céce schw. f. kinnbacken (ndl. *kaak*).
ceaf n. spreu.
ceaf m. kinnlade.
ceafor [cebr, cefr m. käfer.
ceahhetlan schw. v. lachen.
cealc m. kreide.
ceald, *cald* adj. kalt; n. kälte.
cealf n. (m.) s. § 290 kalb.

ceallian schw. v. rufen.
ceáp m. kauf, geschäft; vieh; -man m. kaufmann. — *°slóv* f. handelsplatz.
cearcian schw. v. krachen.
cearde zu *cyrran*.
cearu, *caru* st. f. sorge. — *cearig* adj. traurig. — *cearfull* traurig. — *°seld* n. sorgenvolles heim.
ceás, *ceást* f. streit.
ceáster f. stadt (lat. *castra*). — *°(ge-)ware* XI, 77 einwohner.
cefes (*ceafes*, *cyfes* f.) § 258 kebsweib.
cégan s. *cigan*.
cele, *ciele*, *cyle* m. kühle.
cellod adj. gewölbt, lat. *celatus*.
cempa m. krieger (zu *camp*).
cén m. kien; name einer rune.
céne [coeni kühn (*cénlice* adv.); *cénþu* f. kühnheit.
cénnan (ge-, á-) schw. v. erzeugen, gebären.
ceó § 278 a. 2 eine krähenart (an. *kjóe*).
ceóce schw. f. wange, backe (zu got. *kukjan* küssen).
áceócian schw. v. ersticken, *to choke*.
ceól m. schiff. — *°pel* n. schiffsdeck.
ceole schw. f. kehle; *ceolor* (m.?) desgl.
ceorfan st. v. schneiden, zerschneiden. — *tí°*, *for°*, *á°* zerschneiden. — *of°* abschneiden.
ceorian (he°) schw. v. klagen, murren. — *ceorung* f. klage.
ceorl m. mann, held; gatte. — *ceorlian* heiraten.
ceorran st. v. knarren.
ceósan (ge-) st. v. erwählen.
ceosel, *cisel* m. kiesel.
ceówan st. v. kauen § 384.
cépan (*cépte*) schw. v. halten, hüten. Beitr. VIII, 538.
cerse, *cærse* schw. f. kresse.
cése s. *cýse*.
cest, *cist* f. kiste, lat. *cista*.
cētel [cētil m. kessel, lat. *catinus*.
cēwan s. *cigan* § 408, 3.
chór m. chor der kirche.

cicel m. bissen.
cicen = *cýcen*.
cidan (ge-) schw. v. schelten, tadeln.
cigan, prt. *cigde*, *cigde* s. § 408, 3 (ge°)
 rufen, nennen, anrufen, schreien.
cild n. § 290 a. 2 kind. — °*hád* m. kindheit.
 — °*lic* kindlich.
cilforlamb n. junges schaf (engl. dial. *chilver*).
tócinan st. v. zerspalten, zerbrechen.
cinu schw. f. § 278 a. 1 spalt.
kinchelm s. *cyne*.
cinn f. kinn. — °*berg* f. kinnberge (ein teil des helms). — °*tóp* m. backenzahn.
cirice, *cyr(i)ce* schw. f. kirche (ahd. *kiricha*).
 — *ciric-hala* m. feind der kirche.
cirlisc adj. bauern.
cirm m. lärm. — *cirman* schw. v. lärmern.
ció m. keim, spross.
clá f. § 259 klaue.
cladersticca m. klapperstock.
cláfre, [clábre] f. klee.
cléne adj. adv. (adv. *clénlice*) rein. — *clán-ness* f. reinheit. — *clánsian* (ge-) reinigen (kent. *clánsian*, Vesp. Ps. *clánsian*).
clamm, *clomm* m. fessel, beengendes band.
cláne adv. = *cléne* § 315 a. 3. — *clán-sian* s. *clénsian*.
cláte f. klette.
cláp m. kleid; zeuch, tuch.
clávu s. *clá*.
cléne s. *cléne*.
cleofa, *clífa* m. zelle Beitr. XI, 559.
cleófan st. v. spalten. — *tó°* zerspalten.
cleopung f. schreien zu *cliptan*.
clerc, *cleroc* m. geistlicher.
clibbor gerne anklebend.
clif (pl. *cleofu*) n. klippe.
climban st. v. klettern.
cliptan (3. sg. *cleopaþ*) rufen, nennen.
clipol, *clipur* m. klüppel.
clöccian glucksen.
clid m. fels; -ig felsig.
clímtan murmeln, murren.
clístor n. gefängnis.
clyppan (präs. *clypte*) (ge°, be°, ymb°) umarmen, umfassen.
clypol = *clipol*.
clýsan (be°) einschliessen (zu *clúse* verschluss).
clýven n. knäuel.
cnapa (selten *cnafa*) m. knabe, jüngling.
cnáwan (ge-, á-, tó-) st. v. kennen, erkennen.
cnearr m. fahrzeug, nachen (an. *knorr*).
cneó (plur. *cneó* und *cneowu*) n. knie. — °*rist* m. kniehose?
cneó-mæg m. verwandter. — °*rys* f., °*sibb* f. geschlecht, nachkommenschaft Beitr. VIII, 527.
gecneord (adv. -lice) eifrig. — °*lécán* lernen, studieren; nacheifern.

cníht, nrdhbr. *cneht*, m. jüngling, waffenfähiger mann. — °*hád* f. jugend.
cnoll m. gipfel, spitze.
cnósl n. geschlecht, stamm.
cnossian gestossen, getrieben werden? Seef. 8.
cnúcian, *cnocian* klopfen.
cnyll m. schall, zeichen mit der glocke. (ge)cnyrdnyss f. eifer (zu *gecneord*).
cnyssan (prät. *cnyse*) schw. v. § 400 stossen.
cnyllan (prät. *cnylle*) schw. v. § 405 zusammenbinden.
cóc m. koch (lat. *coquus*).
cocc m. hahn.
coccel m. unkraut.
cocor m. köcher.
cosa m. gemach.
coheltan husten, keuchen (engl. *to cough*)?
col n. kohle.
cól kühl. — *cólian* erkalten.
collenferhþ aufgeregt; selbstbewusst
con-slúc für *col-slúc* kohlenlager (me. *stouke*, ne. *stuck*)?
corn n. korn.
corþor n. herde, schaar.
coss m. kuss.
gecost vorzüglich.
costian, *costinian* versuchen, erproben.
cost(n)ung f. versuchung.
cot n. hütte. — °*lif* n. dorf.
coþu schw. f. § 278 a. 1 krankheit.
couel?
cradol m. wiege. — °*cild* n. wiegenkind.
cræft m. kunst, fertigkeit, list; kraft; menge. — *cræftig* stark; voll geistiger fähigkeit. — *cræft(i)ga* m. künstler, baumeister.
cræt n. wagen.
cræfan fordern, verlangen.
cran m. kranich.
cráwan st. v. § 396 krähen.
cráwe schw. f. krähe.
créda m. glaubensbekenntnis.
creópan st. v. kriechen.
crincan, *cringan* st. v. fallen (in der schlacht).
crismlísing f. firmung?
cristen christlich; m. christ. — °*dóm* m. christentum. — *cristnian* taufen.
cristna m. christ.
crocca m. krug.
crúdan st. v. sich drängen, eilen.
crúma m. krume.
crybb f. krippe.
crycc f. stab, krücke.
cú f. § 284 kuh. — °*cealf* n. kalb.
culufre, *culfre* f. taube.
cuma m. gast.
cuman (ge°) st. v. kommen § 390, 2. — be° sich ereignen, zustossen; sich ziemen. — ge° gelangen; zusammenkom-

men. — *forþo* hervorkommen. — *ofero* überwältigen. — *ofo* abstammen.
cumb m. talschlucht, tal.
cumbol m. feldzeichen. — *gebrec*, *gehnist* n. feindlicher zusammenstoß. — *wiga* m. krieg.
cumlíde gastfreundlich.
cumpæder m. pate (lat. *compater*).
cunnian (*ge-*) erforschen, erfahren.
cuppe schw. f. trinkschale, becher.
curs m. fluch. — *currian* verfluchen.
cursumbor weihrauch.
cūþ bekannt (adv. *-lice*).
cwacian sich schütteln, beben.
cwacung zittern.
cwalu f. mord, todschlag.
cwānian beweinen, wehklagen.
oncnāwan kent. = *oncnāwan*.
cwealm m. n. tod, seuche, untergang;
 qual. — *stōw* f. todesstätte.
cweart-ern n. gefängnis.
cweccan schw. v. § 407 a schwingen, schütteln.
ācvelan st. v. sterben.
cwellan schw. v. § 407 a tödten. — *ge^o*, *ā^o* desgl.
gecwēman schw. v. gefallen, zufrieden stellen.
cwēme (*ge-*) angenehm.
cwēmedniss (*ge-*) f. gefallen.
cwēn [*cwoen* f. § 269 frau, vornehme frau, königin].
ācwenčan schw. v. ersticken, auslöschen.
cweorn f. handmühle.
cweþan st. v. sagen, reden. — *ā^o* äussern; sich lossagen. — *be^o* vermahnern. — *on^o* erwidern.
cwicsiust n. qual.
cwic, *cwicu*, *cucu* § 303 lebendig.
cwiiddian schw. v. sagen.
cwide m. § 262 rede; spruch. — *gidd* n. lied.
ācwinčan st. v. intr. ersticken.
cwine schw. f. weibsbild.
cwiþan (prät. *cwiþde*) schw. v. klagen.
cwyld m. n. f. seuche, untergang, vernichtung.
cwy!ming f. qual.

cwijsan (prät. *cwijsde*) schw. v. zer-
 schmettern.
cycen (pl. *cýcnu*) n. küchlein (ndl. *kiekijn*).
cycene schw. f. küche (lat. *coquina*).
cyf f. gefäß, eimer
cyfes, *ciefes* f. § 258, 1 kebsweib.
cyle, *ciele* m. kühle.
cyll, *cylle* f. [*cylli* m. schlauch, flasche; sack.
cyme m. ankunft.
cyme (adv. *cymlice*) zierlich, lieblich
 Beitr. X, 497; XI, 557.
cymen m. n. kümmel
gecynd f. n. geschlecht, art, natur.
gecynde, *gecyndelic* angeboren, natürlich.
cyning, spät *cyng* m. könig.
cynn n. geschlecht. — *cyne-cynn* n. kö-
 nigliches geschlecht. — *dom* m. könig-
 tum. — *helm* m. diadem, krone. *cyne-
 helmian* krönen. — *hlāford* m. könig-
 licher herr. — *ic* königlich. — *rice* n.
 königreich. — *rof* sehr berühmt. — *stol*
 m. thron. — *cynryn* n. geschlecht.
cýpan (prt. *cýpte*) schw. v. verkaufen;
cýping f. handel, geschäftsverkehr.
cýpecniht junger kaufmann.
cýppman m. kaufmann.
cyre m. wahl, wille.
cýrfet m. kürbiss (lat. *cucurbita*).
cyrice s. *cirice*.
cýrlisc bäuerisch.
cýrm m. lärm.
cýrnel m. n. körnchen, kern.
cýrr m. mal, zeit.
cyrran (prt. *cýrde*) schw. v. sich wenden.
 — *be^o* drehen. — *for^o* abwenden. —
on^o wenden.
cýrrednis (*ge-*) f. bekehrung.
cýrle m. rock.
cýrlen zierlich, fein.
cýse m. käse, lat. *cāseus*.
cyssan (pt. *cyste*) küssen.
cyst f. ideal, das beste; tugend.
cýstig vorzüglich.
cýta m. weihe.
cýtel m. kessel.
cýþþ f. familie; heimat.
cýþan (pt. *cýþde*) verkünden, offenbaren.
cýþness f. zeugniss.

D.

dā f. hindin, rehküh.
dād f. that. — *bōl* f. busse. — *hwæt* adj.
 kühn. — *leān* n. entgeld. — *weorc*
 m. heldenthat.
gedæft adj. sanft, mild. — *dæftian* schw.
 v. ordnen.
dæg, nrđh. *dæg* s. § 288, a. 1 m. tag; name
 einer rune. — *tōdæg*, *tōdæge* heute. —
candel (ll) f. sonne. — *es-edge* schw.
 n. gänseblume, engl. *daisy*. — *hwām-
 lic* (adv. *-e*) täglich. — *red* n., *rima*

m. tagesanbruch. — *rim* n. tage. —
sceald Exod. 79? — *ðerlic* heutig. —
weorc n. tagewerk. — *wōma* m. tages-
 anbruch.
dæl n. thal.
dæl prät. Genes. 23 vgl. Anz. I, 121.
dēl m. teil. — *nymend* m. teilnehmer.
dēlan schw. v. teilen. — *be^o* berauben.
 — *tō^o* zerteilen. —
gedafen passend.
gedafenian passen, sich schicken.

dagian tagen; *dagung* f. tagesanbruch.
dáh, dág m. teig.
gedál n. teilung, trennung.
dalc schnalle.
darop m. speer, wurfgeschoss.
daru (gen. *dære*) f. schaden, beschädigung.
deád tot; *°lic* sterblich. — *deáddian* sterben.
deáf taub.
deág f. farbe. — *deágol* s. *digel* § 128, 3.
deall stolz, prunkend.
dearf nrđh. kühn.
dearnunga adv. heimlich; zu *dyrne*.
deáp m. tod. — *°dæg* m. todestag. —
°drepu f. todesstoss § 286. — *°stede*
 m. wahlstatt.
deáw m. n. tau. — *°ig* tauig. — *deáwig-*
federe mit tauigem gefieder.
gedése, gedéfic passend, schicklich.
degn s. *pegn*.
dégoi, déglíce s. *digol*.
delfan st. v. graben. — *be°* begraben.
déma [*doema* m. richter. — *déman* (*ge-*)
 (prt. *dénde*) richten, urteilen, meinen
 (zu *dóm*). — *démend* m. richter. — *for-*
déman X, 60 ächten.
dém m. schaden, schädigung.
dene, denn schw. f. (m. n.) tal.
denn, dene n. wildlager.
dengum kent. gl. *novalibus*.
dennian Byrht. 24?
deófol m. n. teufel. — *°cræft* teuflische
 kunst. — *°gild* n. gützenbild. — *°cund,*
°lic teuflisch.
deóp, °lic (adv. -e) tief: neutr., *°ness* f. tiefe.
deór n. tier, wild. — *°frið* wildschutz.
deór, °lic, °mód tapfer, kühn.
deorc dunkel.
deóre adv. adj. zu *dýre*. — *deórting*
 lieblich. — *deór-wurpe, °wyrfe* teuer.
deorf, gedeorf n. milhsal.
dernunga s. *dearnunga*.
dérian, schw. v. s. § 400 schädigen, be-
 schädigen; zu *daru*.
dácon, deácon m. diakon (Ormm *dáken*).
 — *°hád* m. würde, stellung als diakon.
dic m. f. teich, graben, kanal. — *dician*
 graben.
digel, -ol (adv. *digle, díngolice*) heimlich.
 — *°ness* f. geheimnis.
gediht n. schriftstück XI, 227.
díhtan (*ge-*) schw. v. ordnen, bestimmen.
díhtnung f. anordnung.
díle, díll m. anethum.
dílegtan (*á-*, *ge-*) vernichten. — *díliguiss*
 f. vernichtung.
dímm dunkel. — *°hof* n. versteck.
dinges mere?
díohla kent. gl. *arcana*; *bediölan* kent.
 gl. celare: zu *digol*.
disc m. schlüssel.
discipul m. jünger.
dogga m. hund.

docce schw. f. ampfer.
dogian Ráts. I, 9?
dógor m. n. (s. *dæg* u. *dæg*) tag § 289.
dohtor f. § 285 tochter. — *ge°* pl. tüchter.
dol, dol-lic adj. (adv. -e) toll.
dolg n. wunde. — *°mund* verwundet.
dóm m. urteil, gutdünken, gebot, ruhm. —
°dæg (*dómesdæg*) m. jüngster tag. —
°georn ruhmbegierig. — *°lic* ruhmvoll.
 — *°sell* n. richterstul.
dón (*ge°*) st. v. § 429 tun; *á-* wegtun. —
for° vernichten, verderben. — *ge°*
 (Chron.) lagern.
dop-æned f. moorhenne.
dor n. thor.
dora schw. m. hummel, drohne.
draca m. drache.
on-, á-, ofdrádan § 394 sich fürchten.
dráfan (*á-, ge-*) schw. v. verjagen.
dráf f. schaar.
dragan st. v. ziehen.
drán f. drohne.
gedreág n. gedränge, masse.
dreáhnian schw. v. austrocknen, durch-
 seihen (ne. to *drain* zu *drýge*).
dreám m. jubel, lärmende freude; melo-
 die, musik. — *°hæbbende* jubelnd.
dreccan (*ge-*), prt. *dreahle, drehte* s.
 § 407 quälen, ärgern, lässig sein.
dréfan, droefan (*ge°, tú°*) schw. v. trii-
 ben, verwirren, betrüben.
(ge-)dréfedniss f. betrübniß.
drénc m. trunk. — *°flód* m. sündflut.
drencan schw. v. tränken. — *á-* ertränken.
 — *ofer°* zu viel zu trinken geben.
dræng m. kriegler (an. *drengr*).
dreógan st. v. austüben, mitmachen, er-
 leben; *á-* erleiden.
dreópan st. v. triefen.
dreór m. blut; *dreórig* blutig (an. *dreyre,*
dreyrigr).
dreórig traurig (ahd. *trárag*). — *°hleór*
 adj. traurig. — *dreórsæle* m. einsamer,
 verlassener saal.
dreósan (*á-, ge-*) st. v. fallen; *bedroren*
 beraubt.
drepan (s. § 391) st. v. (*ge°*) treffen, er-
 schlagen, erschiessen.
drif m. n. fieber? dysenterie?
drifan st. v. treiben, wegtreiben, ver-
 jagen; *á-, be-, ge-, of-, ofá-, tú-, út-,*
útá- desgl. — *be-* umgeben. — *purh-*
 hindurch schlagen.
dríge, drýge trocken (dazu *drúgop* und
dreáhnian).
drincan (*ge*) st. v. trinken.
dríting f. digestio.
dróf, gedróf betriibt.
gedrófenlic wirr, verwirrt.
drohtap m., *drohtnung* f. verhalten, lebens-
 weise. — *drohtnian* verkehren, mit
 jem. zusammenleben.
dropa m. tropfen.

drós bodensatz, hefe.
drósna schw. m. hefe, satz.
drúgaf m. trockenheit, dürrre. — *drúgían* (*á-, ge-*) schw. v. trocknen.
druncen adj. betrunken, einer der getrunken hat; *druncnian* (*ge-, on-*) betrunken werden, ertrinken.
drústan schw. v. fallen, sinken; schlaff, matt werden.
drý m. § 266 zauberer, gall. *druida* (altir. *drúí*). — *°cræft* m. zauberei.
dryht f. volksschar, kriegerische mann-schaft. — *°cwén* f. vornehme frau. — *°folc* n. volk. — *°guma* m. kriegler. — *°lic* herrlich. — *°né* m. todter kriegler. — *°scipe* m. würde, tapferheit als fürst.
dryhten, drihten m. herr, fürst, gott.
gedryme froh (zu *dreám*).
gedrync n. trinkgelage.
dryre m. fall (zu *dreósan*).
dryrmian, drysmian schw. v. dunkel werden?
dubbian schw. v. zum ritter schlagen.
dúce schw. f. ente.
dúfan st. v. sinken, untertauchen.
dúfe schw. f. taube.
dugan prät.-präs. tüchtig, stark sein.
dugunde stark, kräftig?
dugop st. f. schar der kriegstüchtigen leute, herrscher; tüchtigkeit, mannhaftigkeit; ruhm, glückseligkeit.
dumb adj. stumm.
dún f. hügel, berg; *ofdúne, adúne* nieder, herab.
adúnweard niederwärts.

dunn adj. dunkelfarbig.
durran prät.-präs. § 422, 7 den mut haben, wagen.
duru st. f. § 274 tür.
dúst n. staub. — *°sceáning* f. besuch des grabes.
dwés türlich; adv. *°lice*.
dwéscan (*á-, ge-*) schw. v. vernichten.
dwellan, spät. dwelian schw. v. § 407 (*á-, ge-*) irre führen, bethören.
dweorg m. zwerg.
gedwimor n. erscheinung, phantom.
dwínan (*á-, ge-*) st. v. schwinden.
dwol, °lic türlich, ketzerisch. — *dwola* (*ge-*) m. ketzerei. — *dwolian* irren. — *dwolma* m. irrthum. — *gedwolgod* abgott, götze.
dwylð (*ge°*) n. heresie.
ádydan, ádiédan schw. v. tödten.
dýgol s. *dýgol*.
dýhtig tapfer.
dýne m. getöse, lärm.
dýnnan, dýnian schw. v. s. tünen.
dýnt m. schlag, verwundung.
dýpan, dýppan schw. v. eintauchen VIII, 3, 11.
dýran, dýrstian (*ge-*) schw. v. ehren, preisen.
dýre lieb, teuer, kostbar; s. *deóre*.
dýrne, dierne heimlich, verborgen (zu me. mndl. *daren* verborgen sein, vgl. ahd. *tarni*). — *bedyrnan* schw. v. verheimlichen XV, 261.
dýrstian preisen, rühmen.
dýrstig (*ge-*) kühn; *°niss* f. kühnheit.
dýsig, dyslic türlich; n. torheit

E.

éa f. § 284 fluss. — *°fisc* m. flussfisch. — *°land* n. insel. — *°steap* n. ufer, gestade. — *°stredm* m. strom.
éac, éc conjunct. auch; präposition: mit, neben (c. dat.). — *éacpon, éacsnu* ausserdem, dazu.
éaca m. vermehrung. — *tócácan* ausserdem.
éacen hervorragend, gewaltig; schwanger (as. *ókan*). — *éacnian* schwanger sein.
éacninde schwanger.
éad n. glück; reichthum. — *°hréðig, éadig* glücklich, glückselig. — *éadig-ness* glückseligkeit.
éadmód s. *éápe*.
eafora m. sohn, nachkomme.
eafor n. kraft, stärke (as. *aval*).
éage schw. n. auge; in comp. *éh-*.
eahta acht.
eahtere [*echteri*] m. begutachter.
eahtian beachten, erwägen.
éalú interj. oh! ach!
eald adj. alt; auch vornehm. — *°fæder*

m. grossvater. — *°geneát* m. alter genosse. — *°genípla, °feónd, °hettende* m. alter feind. — *°gewyrht* n. vergangene sünde. — *°wérig* adj. seit alter zeit müde.
ealdian altern.
ealdor m. fürst, herrscher. — *°dóm* m. herrschaft. — *°duguf* f. edle schaar. — *°man* m. aldermann. — *°sácerd* m. hohepriester. — *°pegn* m. höherer offizier.
ealdor n. leben; *on ealdre* jemals; *tó ealdre* stets. — *°lang* lebenslänglich, ewig.
ealgian (*ge-*) schützen.
eall adj. ganz, all (s. auch *æll-*). — *ealles, midealle* gänzlich, völlig. — *°gylden* ganz von gold. — *°mihtig = ælmihtig*; — *°swá* ganz wie. — *°wealda, °weal*.
dend allbeherrscher. — *°wíhtu* n. plur. alle wesen.
callunga adv. gänzlich, völlig. — *ealneg, ealneweg* s. *weg* § 172 a.
ealo, gen. *ealop* n. § 281, 2 bier, ale.

cām m. onkel mütterlicher seite (ahd. *ðheim*).
cār (nrðhr. *æhher*) n. ähre; ahd. *ahir*.
cār name einer rune (erdboden? an. *qurr*).
earc m. f. kiste, arche; lat. *arca*.
earð m. erbland, heimat, wohnort, land.
 — *geard* m. erde. — *stapa* m. wanderer?
cardian (in-) wohnen, bewohnen. — *cardung* f. wohnung.
cäre schw. n. ohr. — *cār-plættian* ohrfeigen. — *scrypel* m. kleiner finger. — *spirl* ohrring. — *owiega* m. ohrwurm.
cār-gebland n. meeresgemisch.
earfop n. arbeit, mühsal. — *hwil* f. tage der drangsäl. — *lic* (-lice adv.) mühselig, mit mühe; *ness* f. mühe.
earfope adj. schwierig.
earg, *earh* (*lic*) adj. feige, gemein.
earh n., *earwe* schw. f. pfeil. — *ofaru* f. pfeilschauer.
earm, *lic* adj. (*ge* adv.) arm, unglücklich.
cearig trübselig.
earm m. arm, elend.
carmella m. ärmel.
carmian sich erbarmen, *misereri*.
earming, *yrming* m. armer, unglückseliger.
earn m. adler, aar. — *geat* (-geup) geier.
earnian (*ge*-) verdienen, erwerben.
earnung (*ge*-) f. verdienst.
earplættian s. *cäre*.
earu § 212, 2 = *gearu*.
cást adv. nach osten. — *dæil* m. der osten. — *ende* m. ostende. — *healf* f. ostseite. — *lang* adv. in der länge nach osten. — *norp* nordöstlich. — *rice* ostreich, ostanglien, ostsachsen. — *rihte* adv. stracks nach osten. — *süp* südöstlich. — *süþlang* von osten nach süden. — *beeðsüðan* südöstlich.
cástan adv. nach osten gelegen. — *cáste-weard*, *cásterne* östlich.
cástro n. § 278 a. 3 ostern; *cástormónap* m. april.
catol s. *atol*.
cápe, *lice* adv. (adj.) zu *yþe*; *cápmúd*, *cádmód* adj. (adv. *lice*) demütig; *cápmóðness*, *médo* f. demut, bezeugung von demut.
cáwa interj. oh!
cawfæst § 118 a. = *ænwfæst*.
cax f. achse.
caxl f. achsel. — *gespann* n. gespänge der achsel.
ebba m. ebbe. — *ebbian* (be-) VI, 432 ebben.
ebn s. *efen*.
ebur s. *eofor*.
éc s. *éac*.
éce m. schmerz.
éce adj. adv. ewig (got. *ajuk*-); *écnness* f. ewigkeit.

eced m. n. essig, lat. *acētum*.
ecg f. schneide, schwert (annd. *eggia*).
 — *hete* m. krieg. — *plega* m. schlacht.
ecsuð nrðhr. *ecce*, *ergo*.
ed- in zusammensetzungen = wieder, zurück. — *cyrr* m. rückkehr. — *geed-læcan* wiederholen. — *leán* neutr. belohnung, vergeltung. — *niwe*, *neúwe* erneuert. — *wenden* f. wechsel, änderung. — *wille* strudel. — *wit* n., *wit-scipe* tadel, schmach. — Vgl. noch *eodorctan*.
edisc n. weide.
edor, *eodor* m. gehege.
esat, *ebhát* § 43 a. 4 = *eofot*.
efen (adv. *efen*, *efne*) eben, gleichartig, gleich; *to emnes* V 3, 109, *on efn*, *onemn*, *onem* zusammen; als präp. c. dat. neben. — *éadig* gleich glücklich.
eald gleich alt. — *éce* gleich ewig. — *lange* (on) präp. längs. — *néhp* f. nachbarschaft; *geefenlæcan* nachahmen. — *wége* adj. gleich schwer.
efes f. § 93 dachtraufe; rand.
efestan, *efstan* (*ge*) scheeren, schneiden.
efete schw. f. eidechse.
efne s. *ælifne*.
efstan (*ge*) schw. v. ellen; zu *ofost* § 93.
eft wiederum, nochmals (annd. *eft*). — *wyrd* f. zweiter schicksalstag.
ég s. *ig*.
égan [*ægan*], *onégan* erschrecken?
ege, *egesa* m. furcht, schrecken; eh-furcht.
ege-, *eges-full*, *lic* schrecklich.
egeleusness f. furchtlosigkeit.
egland s. *igland*.
egle lästig, schändlich; *eglan* schw. v. belästigen.
eh, *coh* m. ross; ein runenname.
ehland, *streám* s. *ig*.
ehlan schw. v. verfolgen (s. *óht*).
ehtness f. verfolgung.
ehpyrl n. fenster (s. *éage*).
eghwile, *eihwelc* s. *æghwylc*.
ei V, 117 für *ie* s. *ed*.
el- in compos. ander (got. *aljis*). — *cor* adv. anders. — *lende* verbannt. — *peód* f. fremdes volk. — *peódig* fremdländisch; *ness* f. verbannung.
elctan zögern = *ylctan*.
ele m. öl, *oleum* § 93.
ellen n. kraft, stärke, eifer (got. *aljan*).
 — *dæd* f. grossthat. — *rof* berühmt.
 — *priste* kühn. — *wódnness* f. eifer.
elles sonst. — *ellor* anders wohin (zu *el*).
elmes s. *æmesse*.
eln f. unterarm, elle; auch ein längenmass. — *boga* (*elboga*) m. elbogen.
elpeód s. *el*. — *emn* s. *efn*.
embe s. *ymbe* präp. um.
embren n. eimer E. Stud. VIII, 154.
emnlange s. *efenlange*.

émód (= *é-mód*) von sinnen.
énde m. ende; ecke. — *byrdan*(ge) be-
 stimmen, anstellen, einsetzen. — *byrd-*
ness f. reihenfolge. — (ge)*endian* enden.
 — *leás* endlos. — *stæf* m. ende. —
 (ge-)*endung* ende.
endemes adv. auf gleiche weise, zu-
 sammen.
endleofan elf.
enēd, *enētre* s. *æ*.
enge adj. enge.
engel m. engel. — *ecynn* n. engelge-
 schlecht.
enl m. riese § 266.
eoc s. *geoc*.
eodon, *geodon* [*giiodun*] spät *geodon*
 zu *gán* § 430.
eodor s. *edor*.
eofolsian lästern § 43 a. 4.
cofor[*ebur*] m. eber. — *bring* Gloss.Orion.
 — *prote* schw. f. eberwurz.
eofot n. schuld, verstündigung § 43 a. 4.
coh f. eibe; runenname.
coh m. n. ross; runenname.
colh m. elch. — *secg* eine schilfart?
 (*ilugsecg* Gl. papyrus).
colone schw. f. lat. *inula*.
córod n. reiteri (*coh*, *rád*). — *cyst* f.
 vorzügliche reiterschaar.
corl m. vornehmer, graf, fürst; dänischer
 jarl. — *ódm* m. würde eines *eorl*. —
scipe m. adel, edle that.
cornost m. ernst, eifer; -e, -lice adv. eifrig.
corp dunkelfarbig (an. *jarpr*).
eorre adv. adj. neben *yrre* zornig.
corsian zürnen.

corpe schw. f. erde. — *corþ* in kompos.:
bu(g)ende m. plur. menschen. — *hrér-*
ness f. erdbeben. — *lic* adj. irdisch. —
rice n. erde. — *scraef* n. erdhöhle, berg-
 schlucht. — *sele* m. höhle. — *ware* pl.
 menschen. — *weg* m. erdenbahn. —
wela m. irdischer reichthum.
eolon m. riese (an. *jolunn*, andd. *etan*).
eoþortian, *ed-roctian* wiederkauen.
eow, *eower*, *eówic* § 332.
eówan § 408, 2 s. *ywan*.
eówu f. weibl. schaf § 73 a. 1.
eppan kent. = *yppan*.
erbe s. *yrfe*.
erce s. *arce*; *ercehád* m. würde des erz-
 bischofs. — *obiscop* erzbischof.
erfe s. *yrfe*.
erian schw. v. pflügen (got. *arjan*).
ern s. *ærn*. — *erre* s. *yrre*.
esne m. knecht (got. *asneis*).
esol, *eosol* m. esel (got. *asilus*). —
cneorn f. mülhstein.
est m. f. gunst; delicatessen. — *full* gnä-
 dig. — *mete* m. leckerbissen.
este adj. XIV, 151? — *estelic* fein.
etan st. v. essen § 391, a. 3.
etere m. esser.
ellan schw. v. abweiden lassen.
ed- s. *ed-* § 201 a. 1.
éþel m. n. erbland, heimat; name einer
 rune. — *land* heimat. — *leás* heimatlos.
 — *riht* n. erbrecht. — *staðol* m., *stól*
 m. erbsitz. — *turf* f. heimat. — *neard*
 schirmer der heimat.
éþfynde leicht zu finden.
éþian athmen.

F.

gefa schw. m. feind § 277 a. 2.
fácen n. betrug, schlaueit. — *full* ver-
 räterisch. — *leás* ohne falsch. — *ice*
 adv. betrügerisch.
fadian einrichten.
fæc n. zeitraum, zwischenzeit.
fæcne betrügerisch, nichtswürdig.
fæder vater § 285. — *æþelo* pl. n. ab-
 stammung.
fædera m. onkel väterlicherseits.
gefædera m. gevatte, lat. *compater*.
fæderenhealf f. väterliche seite.
gefædlic passend.
fæge dem tode verfallen, nahe.
fægen (ge) froh, willig, gern. — *fægnian*
 sich freuen.
fæger (-e adv.) schön, anmutig Beitr. X,
 498. — *niss* f. schönheit. — *fægrian*
 schön werden.
fæhp, *fæþpo* f. feindschaft.
fæle lieb, traut.
fælsian säubern.
fæmne schw. f. jungfrau, junge frau.

fær n. schiff; fahrt, reise. — *fri* ohne
 reisegeld. —
fær m. plötzliche gefahr. — *bryne* m.
 schreckliche feuersbrunst. — *clamm*
 m. plötzliche bedrängnis. — *cyle* m.
 schreckliche kälte. — *lic* (adv. -e)
 plötzlich. — *sceapa* plötzlicher feind.
 — *spell* n. schreckensbotschaft. —
rwundor n. schreckliches wunder.
færan (á°) schw. v. erschrecken.
færeld n. m. reise.
fæst fest, standhaft, sicher. — *fæste*,
lice adv. tapfer, fest, sehr. — *fæstha-*
fol fest haltend XI, 1, 23.
fæstan schw. v. fesseln, binden; fasten.
 — *be°* befestigen, anvertrauen.
fæsten f. veste, festung; fasten. — *bryce*
 m. bruch der fasten. — *dæg* m. fasttag.
 — *geat* n. thor einer festung, stadt-
 thor.
fæstnian (á-, ge-) befestigen; *fæstnung*
 f. sicherheit.
fæt n. gefäß.

fæted, fæll verziert, mit verzierung (got. *qafēljan*).

fæted, fætt feist, fett (ahd. *feizii*).

fæfels m. tasche, ranzen (zu abd. *gifāzzi*).

fæþm m. f. ausspannung der arme, umarmung; schutz.

fæþman, fæþmtan schw. v. umfassen, umgeben.

fæg, fáh bunt § 295 a. 1; *fágian* schillern.

fáh, fá feindlich, geächtet.

fám n. schaum. — *ig* schäumend. — *fámigbósme* mit schäumendem busen. — *fámgian* schäumen.

fana m. tuch, fahne.

fandian (*ge-*, *á-*) erproben, erforschen; *fandung* f. versuchung.

faran st. v. fahren, ziehen. — *ge^o* angreifen, erobern; sterben. — *of^o* wegführen; überfallen.

faroþ m. strömung, meer.

faru st. f. reise; verfahren.

faðe, faðu schw. f. vaterschwester; tante.

feá adj. adv. wenig Beitr. IX, 246. — *°sceaft* (*-ig*) armselig, hilflos.

feald m. falte.

fealdan st. v. falten. — *be^o* einhüllen.

feallan st. v. fallen. — *ge^o* trans. befallen.

feallendlic hinfällig.

fealo fahl, falb. — *°hille* mit gelbem schwertgriff. — *fealwian* fahl werden.

fearh m. schwein, eber.

feax n. haar. — *feaxæde* geschweift.

feccan § 416 a. 9 holen; *ge^o* erbeuten.

féðan, nrðh. *féða* ernähren.

féðels m. nahrung.

féfor m. n. fieber.

fela n. (adv.) viel § 106 a. 2. — *°fréne* sehr verwegen. — *°leóf* sehr lieb. — *°móðig* sehr kühn.

félan schw. v. fühlen, empfinden.

feld m. feld § 272. — *°hús* n. zelt.

fell n. haut, fell.

feng m. griff, erfassen.

fenn n. m. sumpf, sumpfland.

feógan (prt. *feóde*) hassen. § 416 a. 5.

feoh n. vieh, habe, besitz; runenname. § 275. — *°gifre* habgierig. — *°gehát* n. versprechung von tribut. — *°leás* besitzlos.

feohi (*ge^o*) n. kampf.

feohian st. v. fechten. — *ge^o* gewinnen, erobern. — *on^o* weiterfechten.

feohite schw. f. gefecht.

feól [fíl] f. feile § 166, 4. — *°heard* hart wie eine feile.

feola kent. = *fela*.

feólan st. v. hineingehen, eindringen § 387 a. 2. — *æ^o* beharren, haften. — *be^o*, *geond^o* widmen, anvertrauen.

gefeón st. v. sich freuen § 391, 2.

feónd m. feind; teufel. § 286. — *°sceaða*

m. räuber. — *°scipe* m. feindschaft.

feorh m. n. leben; zeit. § 242. — *°bold*,

°hús n. körper. — *°eácen* lebendig. —

°gebeorh n. rettung. — *°hord* n. brust.

— *°leán* n. blutrache.

feor, *°lic*, *°cund* adj. fremd.

feorm f. bewirtung, nahrung.

feormian bewirten, beherbergen; fegen (schwert).

feorr adv. fern, entfernt § 313.

feorran von fern her. — *°cumen* fremd, fremder.

feórpa, *feowerpa* card. vierter.

feower, *feówer* ordin. vier; *feowertýne* vierzehn; *feowertig*, *feówertig* vierzig § 325 ff.

geféra m. genosse, gefährte.

féran (nrðh. *færa*) schw. v. fahren gehen.

— *forð^o* sterben. — *ofer^o* V, 3, 107 herüberziehen.

fércclam für *færclam* gefährliche, schreckliche klemme?

ferhþ m. n. sinn, gemüt. — *°gleáw* adj. verständig. — *°loca* schw. m. brust.

ferian sw. v. bringen, (fort) schaffen.

féring f. reise.

geférlæcan vereinigen, verbünden.

fers st. n. m. vers.

fersc adj. frisch.

geferscipe m. gesellschaft.

ferþ = *ferhþ*.

fésan, *fýsan* sw. v. verjagen.

féster s. *fóstor*.

festnian s. *fæstnian* (XIV, 109).

fetian = *feccan*. § 196, 3.

fetod, *qifetod* s. *feccan*.

fetor, *feotor* f. fussfessel, fessel.

feterian, *gefeterian* sw. v. fesseln.

(*ge*)*fettan*, *feccan* sw. v. holen. § 196, 3.

fépa sw. m. fussvolk.

fépe st. n. das gehen, der gang. — *°gest* m. fremder wanderer. — *°ást* m. fussspur, schritt. — *°wíg* m. kampf zu fuss.

feþer f. feder. — *°homa* m. federkleid, flügelkleid.

fiah s. *fioh* III, 3, 13.

ficol betrügerisch.

fíerd s. *fýrd*.

fíerr s. *fýrr*.

fíf cardin. fünf; *fífla* ordin. fünfter.

fíftýne fünfzehn § 325 ff.

fífel n. seeungeheuer.

fífele [fíbulæ] sw. f. *fibula*.

fílen adj. aus fellen gemacht.

fín holzstoss, holzkammer.

(*ge*)*findan* st. v. finden § 386 a. 2 *on^o* desgl.

fínger m. finger.

gefíon = *gefeón* IV, 5, 12.

fíras st. m. menschen.

fíren, *fýren*, *°déd* st. f. verbrechen, sünde, frevel, unthat.

fírenum, *fýrunum*, *fýrentlice* sehr.

fírgen-[fírgin]gát f. gemse. — *°streám* m. bergstrom.

fisc, *fix* st. m. fisch. — *fiscian* fischen.
fiscere st. m. fischer.
fit, *fitt* abschnitt zum vortragen.
fisc(n)op, *fisc(n)ap* m. fischfang.
fielfóta adj. *petulus*, buntflüssig.
flú sw. f., *flán* st. m. f. pfeil § 275 a. 3.
flésc n. fleisch. — *°homa* körper. — *°lic*
 adj. fleischlich.
fláh hinterlistig.
fleú sw. m. floh § 277 a. 2.
fleám m. flucht.
gefleard n. posßen.
fleardian sw. v. posßen treiben.
fleax m. n. flechs.
fleú, *fliú* § 242, 2 albugo.
fleúgan st. v. fliegen
fleoqe sw. f. fliege.
fleóhnelt n. fliegennetz, vorhang, conopeum.
fleón, *fleúgan*, *gefleón*, *bestleón* st. v. fliehen, entfliehen § 384.
fleús § 267 = *flys*.
fleót m. meer, bucht.
fleólan st. v. schwimmen.
flett n. fußboden der halle. — *°sittende*
 auf der tenne sitzend.
flicce n. schinken, speck.
fligan schw. v. verscheuchen, in die
 flucht schlagen.
flint m. kieselstein.
flilgeorn streitsüchtig.
flitan st. v. wetteifern, streiten.
flocce st. m. schaar. — *°máclum*, *°rádum*
 scharenweise. — *°rád* f. reiterschaa.
flód m. f. n. flut. — *°blác* bleich wie das
 meer. — *°egesa* m. schrecken des
 meeres. — *°græg* flutengrau. — *°weard*
 f. schutz gegen die fluten.
flór st. f. m. flur, boden § 274 a. 1.
flot n. meer; *onstot* in die see. — *°here*
 m. flotte. — *°man* m. seemann. — *°weg*
 m. ocean.
flota sw. m. flotte; seeräuber.
flówan st. v. fließen.
flyht m. flug, flucht § 266.
flyma m. flüchtling.
(ge)flyman, *(á)flyman* (*fléman*) sw. v. ver-
 jagen, vertreiben.
flys n. vliess § 267.
flytme sw. f. flebotomum.
fnæd n. franse, saum.
fnáran, *fnárettan* schw. v. frendere.
fnæst m. atem, hauch.
fóda m. nahrung.
fóddor, *fódor* n. futter.
fola m. füllen.
fole n. kriegsvolk. — *°gefeoh* n. schlacht.
 — *°geréfa* m. ein beamter. — *°gestealla*
 sw. m. kriegsgenosse. — *°getæl* n. zahl
 des kriegsvolkes. — *°lagu* f. staats-
 recht. — *°land* n. land. — *°mægen* n.
 heer. — *°folc*riht n. besitz, gemein-
 recht. — *°stæde* m. platz. — *°sweót* n.

schaar. — *°loga* sw. m. feldherr. — *°wer*
 mann. — *°wiga* m. kriegler.
folde sw. f. erde. — In zusammensetzung
fold. — *°græg* erdgrau. — *°weg* m. erd-
 weg, strasse.
folgian folgen, verfolgen, bedienen § 416
 anm. 6.
folgoþ m. amt.
folm st. f. hand.
fón st. v. fangen, empfangen, anfangen,
 ergreifen, den besitz antreten § 395.
 — *on°*, *under°* übernehmen, auf sich
 nehmen, aufnehmen.
fúr f. fahrt.
for, *fore* präpos. vor.
for als präfix verstärkend = sehr. — *°he-*
ard, *°neah*, *°manig*, *°oft* unter *heard*,
neah, *oft* u. s. w.
forhmon (p. 49, 104) warum.
forðámpe, *forðanþe*, *forðonde* weil.
foran, *beforan*, *biforan*, *onforan* adv.
 vorher, früher; als präpos. vor. — *°heú-*
fod n. stirn.
ford st. m. furt § 273.
fore präp. e. dat. vor (zeitlich, räumlich),
 wegen; adv. früher.
foregenga sw. m. vorgänger, dienerin.
foregisel st. m. vorläufige geisel.
foremære adj. sehr berühmt.
foresp(r)éc st. f. vorrede; gelübde.
foresp(r)eca m. fürsprecher.
foreweall m. vormauer.
foreweard adj. vorder, früher.
forgytot adj. vergesslich.
forhæfednys f. enthaltsamkeit.
forht, *°mód* adj. erschreckt, furchtsam.
forhtian sw. v. (sich?) fürchten. — *°d°* in
 furcht geraten.
forhtlic adj. schrecklich.
forhtniss, *forhtung* st. f. furcht.
forligere s. n. ehebruch.
forlogen (zu *leógan*) verlogen.
forma cardin. der erste.
forod adj. gebrochen.
forst st. m. frost.
forsworen (prt. zu *forswerian*) mein-
 eidig.
forþ adv. vorwärts, weg, voran, weiter.
 — *°bære* auftretend? — *°bæro* Gen.
 132 procreatio? — *°faran* abreisen. —
°færan sterben. — *°fór* tod. — *°georn*
 kampfbereit. — *°gesceaf* f. zukunft,
 ewige seligkeit. — *°here* m. front.
forþian sw. v. fördern, ausführen; *full-*
forþian desgl. — *gefórþian* vollenden;
 fördern.
forþryne st. m. lauf.
forþweard adj. ausdauernd, zukünftig,
 ewig.
forþweg st. m. abreise, reise.
forwordenlic adj. verderbt? (49, 121).
forwyrd m. f. n. untergang.
fóstor n. ernährung.

[*fóstur*-, *fæstri*bearn n. zögling.
fóstrap m. nahrung 8, 3, 4.
fóstrían sw. v. ernähren 14, 156.
fót st. m. fuss. § 281. — *ólást* f. fuss-
 spur. — *ómæl* n. fuss als längenmass. —
ólánas plur. mosaik? — *ónwæp* n. fuss-
 spur.
fóþor n. fuder.
fox m. fuchs.
fracop, *fracup*, *fracod* adj. (eigtl. partiz.
 zu *forcunnan*) verachtet, nichtswürdig,
 gemein.
frælgengia abtrünniger.
fram präp. von; adv. von dannen, weg.
 — *stip* m. weggang. — *weard* bereit
 zum sterben.
fram, *from* (*freóm*?), *ólíc* tüchtig, kühn
 (adv. -e.)
franca m. speer.
gefrásian nrđh. sw. v. fragen.
fræcne schrecklich? 10, 2, 27.
fræsele, *fræfellic* verwegen.
gefrægna nrđh. s. *frignan*, *gefræge* be-
 rühmt.
frætwæ plur. zierat, schmucksachen.
gefrætwian sw. v. schmücken.
freá sw. m. herr, flirst § 277 a. 2.
freca m. held.
fræcen n. gefahr.
fræcne, *fræcenlic* adj. adv. kühn, gefähr-
 lich, verwegen.
fræcness st. f. gefahr.
fréfran, *fréfrían* sw. v. trösten § 405, 5.
frem 15, 210 = *fram* adj.
fremde s. *frempe* fremd, ausländisch.
fremman, *gefremman* sw. v. vollführen.
fulfremed partiz.-adj. vollkommen. *ful-
 fremedness* st. f. vollkommenheit.
freme, *fremu* st. schw. f. vorteil, gewinn.
fremsumlice adv. heftig.
fremsumnyss st. f. förderung, woltat.
frempe, *fremde* adj. fremd.
freó f. weib (as. *frī*).
freó frei, edel. — *obearn* geliebter sohn.
 — *bróþor* lieber bruder. — *dom* n.
 freiheit, vorrecht. — *nama* kosenamen.
freólic adj. lieblich, statlich.
freólice adv. lieblich.
freógan schw. v. frei, unabhängig machen
 § 415.
freóls m. n. freiheit; feiertag. — *freóls-
 bryce* m. bruch des feiertages.
freólsian sw. v. feiern, feiertag halten.
freórnæg st. m. lieber verwandter.
freomu = *freme*, *fremu*.
freónd st. m. freund. — *leás* adj. freunde-
 los. — *ólíc* freundschaftlich. — *oræden*
 f., *scipe* m. freundschaft.
freórig adj. kalt.
freóriht n. recht der freien.
freósan st. v. frieren. — *oferfrozen* part.
 völlig gefroren.
freopo = *fripu*; *freopopeaw* st. m. fried-

liche sitte. — *owér* f. blindnis. —
webba m. friedensfürst.
fretan st. v. verzehren, fressen § 391 a. 3.
frellan sw. v. weiden, abweiden lassen.
fri s. *freó*.
fríand, *fríond* = *freónd*.
fricca m. herold (zum flg. wort).
fricgan (pte. *gefrigen*) = *frignan*.
friclan (= *biddan*) schw. v. angehen,
 nachsuchen: zu *fricgan*.
friga = *freá* § 176.
frigdæg m. freitag.
frignan, *frinan* (nrđh. *frægna*, *frægna*)
 st. v. fragen, erforschen, § 389 a.
befrignan befragen.
friðu f. liebe.
frihtrian auguria facere.
frihtung f. zauberei.
fri'lic liberalis.
frip st. m. n., *freopo* st. f. friede § 271.
fripian, *gefripian* sw. v. frieden machen.
fród adj. verständig, alt.
áfroefra nrđh. = *fréfran*.
frófor st. f. trost.
frogga, *frosc* m. frosch.
from adv. weg. — Präp. von.
fromlice adv. kühn, schnell.
frosc s. *frogga*.
fruma sw. m. anfang.
frum- in zsetzg. 'erster'. — *frumbearn*
 n. erstgeborenes. — *cenned* erstge-
 borenen. — *cynn* n. abstammung. —
gár, *gára* st. m. anführer. — *sceafst*
 st. f. schöpfung, anfang.
frymdig verlangend, bittbegierig.
frymp st. f. m. anfang; plur. schöpfung.
fugol st. m. vogel. — *dæg* st. m. tag, an
 dem nur geflügel gegessen werden
 darf. — *reó* n. hühnerstange.
fuglere st. m. vogelfänger.
fúl, *fúllíc* adj. faul, unrein; *fúllíce* adv.
 — *fúletreó* n. alneum.
fúlian sw. v. faulen, faul werden.
full n. becher.
full adj. voll, völlig, ganz. Adv. sehr
 (auch *fúllíce*). — *fremed* (adv. *lice*)
 vollkommen. — *fremedniss* f. voll-
 kommenheit. — *hár* ganz grau. —
lést hülfe. — *befullan* adv. voll.
fullian erfüllen.
gefullian, *fulwigan* sw. v. taufen.
fulluht, *fulwih* m. f. n. taufe (zu *wih*). —
nama m. taufname.
fulum m. hülfe, unterstützung (vgl. Anglia
 III, 151).
fullumian, *gefultumian* sw. v. unter-
 stützen.
(ge)fulwian sw. v. taufen s. *gefullian*.
fulwih, *fulluht* st. n. m. taufe.
fulwihlere st. m. täufer.
fulwihthád st. m. taufgelübde.
fulwihnama sw. m. taufname.
fundian sw. v. streben, eilen.

furf f. § 284 furche. — *°long*, *furlang* ein mass.
furfon = *furfum* adv. eben, grade.
furfur, *furfur* adv. fürder, weiter.
furfurlocor 14, 101 vollkommener.
fús adj. eilend. — *°lic* bereit, fahrtbereit.
gefylce n. abteilung, schaar.
fygan, *fyigan* = *fo:gian* § 416 a 6.
fyll, *fiell* st. m. fall.
(ge)fyllan, *fiellan* (á) sw. v. füllen, erschlagen.
fyllan sw. v. § 403 füllen.
fylo f. fülle.
gefylsta sw. m. helfer, beistand.
fyldan (ge-) sw. v. helfen.
fyld f. unreinheit, schmutz (zu *fúl*).
fynd s. *feond*.
fyr n. feuer. — *°ponne* schw. f. herd.
fyren, kent. *féren* feurig.
fyrð, *fierð* st. f. kriegszug, fahrt; hecr.
 — *°getrum* n. schlachtordnung. — *°leás* ohne verteidigung. — *°leóp* n. marschlied. — *°rinc* m. kriegler. — *°sceorp* n. rüstung. — *°weorod* n. kriegsschaar.
°wic f. n. lager.

fyrdian sw. v. zu felde ziehen.
fyrenlust st. m. böse lust; s. *fyren*.
fyrlan = *forhtian*.
fyrlto, *fyrltu*, *fyrliness* f. furcht.
fyrlp s. *ferhp*.
fyrlen adj. fern, weit.
fyrmest superl. zu *forma* § 328.
fyren, *fyrunum* s. *fyren*.
fyryn, *gefyrn* adv. vormals, vor zeiten.
 — *°dag* m. vergangenheit. — *°geár* n. früheres jahr.
fyrgeslit st. n. frühere streitigkeit.
fyrr, *fierr* adv. kompar. zu *feorr* § 323.
áfyrnan, *áferran* sw. v. entfernen, vertreiben.
fyrrst adj. adv. erster, zuerst.
fyrrst first m. n. zeitraum.
fyrrþing, *feorþing* m. quadrans.
fyrrþrian fördern.
fýsan sw. v. sich rüsten, eilen; entsenden (zu *fús*).
fýsan, *gefýsan*, *fésan* sw. v. in die flucht schlagen.
fýst f. faust.
fyberfete vierfüßig Beitr. VI, 394. 576.
fyberling = *fyrrþing*.

G.

gád, *gæd* mangel, bedürfniss § 249 a 5.
gád f. stachelstock.
gegada m. genosse.
gadrian (ge-) sammeln, ver-, einsammeln.
[gæbu] s. *gafol*.
gæd s. *gád*.
gædeþing m. angehöriger.
ælgædere, *lógædere* zusammen.
forgegan schw. v. übertreten.
forgegedness f. übertretung.
gælan (á) schw. v. zögern; hindern.
gælsa m. stolz.
gærs § 179 = *græs*. — *°hoppa*, *°stapa* m. heuschrecke.
gærne entseelt; bedürftig, verlassen von.
gæst s. *gást*; *gæst* s. *gyst*.
gaffelung f. hohn, spott.
gafol [*gæbul* n. tribut, zins. — *°gilda* m. tributpflichtiger.
gafoluc m. speer.
gáf froh, stolz. — n., *°ness* f., *°sciþe* m. stolz. — *°ferhp*, *°mód* übermütig.
galan st. v. singen.
gamen n. jubel, gesellige freude.
gamenian sich freuen.
gamol, *°feax*, *°ferhp* bejahrt, greis.
gán (ge-) § 430 gehen. — á- weggehen, vergehen. — *be°* obliegen, ausüben. — *fore°* vorhergehen. — *ford°* weggehen.
ge- erobern. — *ón-* ziehen. — *þurh°* durchdringen, durchbohren.
gang m. schritt, lauf, verlauf; strom, lauf eines flusses; abtritt. — *°dagas* plur. die

drei prozessionstage vor himmelfahrt
 — *begang* m. geschäft.
gangan § 396 anm. 1; 430 = *gán*.
gár m. speer. — *°berend* m. kriegler. — *°bedam* m. speerschaft. — *°faru* f. kriegszug. — *°gewinn* n. kampf. — *°heáp* m. kriegsschaar. — *°milling* f. schlacht. — *°rás* m. speerkampf. — *°wudu* m. speerschaft. — *°lcác* n. knoblauch.
gár Genes. 316 meer? — *gársecg* m. ocean = *secg* (Zachers zs. 4, 92).
gúra m. spitze, zipfel.
gást m. geist. — *°lic*, *°lec* geistlich.
gát f. ziege § 254.
ge und. — *ge* —, *ge* sowol — als auch.
géa, *gé* ja. [klee.
geác m. kuckuk. — *geices-súre* f. sauer.
geador, *on-* zusammen, beisammen.
gealdor n. gesang; zauberspruch.
gealga m. kreuz. — *gealg-treó* n. desgl.
gealqmód traurig.
gealga m. galle.
geamrung nrðh. = *geómrung*.
geánlécán widerstreben.
ongedn entgegen.
geupscipe m. klugheit.
geup hoch, steil. — *°lice* adv. schlan.
geur n. (selten m.) jahr, frühling. — *°dagas* vergangenheit. — *°lic* jährlich. — *°geára* adv. vormals.
gearcian zurüsten, bereiten.
geard m. haus, gehöft; plur. *pallast*.
geare (°lice), *gearwe* adv. zu *gearo*.

gearo § 300 bereit; adv. *lice*, *gearwe*.
gearwian (ge-) bereiten, zurüsten.
geat n. § 240, 3 tor. — *weard* m. tor-
 wart.
geatolic stattlich, prächtig.
geatwe f. plur. § 260 rüstung.
gee s. *gea*.
gegnum entgegen, vorwärts.
gegununga, *genuunga* stracks, geradezu.
gelp s. *gilp*. — *geman* s. *gyman*.
gēn, *gēna* noch jetzt, noch, nochmals.
gengan gehen; sprengen § 396 a. 1.
geō, *giu* früher, ehemals.
geoc n. joch. — *ⁱboga* m. desgl.
geōc f. hülfe. — *geōcend* m. helfer.
geōcor furchtbar, schrecklich.
geofon n. ocean.
geol, *geohhol* weihnachten (an. *jól*).
geogop f. jugend; junge mannschaft. —
ⁱhad jugendzeit.
geolo § 300 gelb.
geoloca m. eidotter.
geolstor m. n. eiter, gift.
geōmor § 68 traurig, betrübt. — *lice*, *ⁱmód*
 desgl. — *geōmrung* f. jammer, trauer.
 — *geōmrian* trauern.
geond präp. durch, über, durch — hin.
begeondan jenseits präp. adv.
geong, *lice* jung § 311.
geonga nrdbbr. = *gangan*.
geongra m. jünger. — *geongor-dóm*,
ⁱscipe m. jüngerschaft.
georn (adv. -e, *lice*) eifrig, begierig (*for-
 georne* adv. sehr gerne). — *ⁱfull* eifrig
 (*lice* adv.) — *ness* f. eifer.
geornian beghehren.
geornung f. bereitwilligkeit.
geōtan st. v. giessen. — *d-* vergiessen.
 — *ofor-* übergiessen. — *tó-* ausgiessen.
gegeorwian s. *gyrwan*.
geotra gestern = *gystrandæg*.
gerd s. *gyrd*. — *gēr* s. *geār*.
gersuma m. schatz (an. *gerseme*).
gese, *geswa* ja.
gētan schw. v. verletzen Beitr. X, 313.
gidd, *giedd* n. spruch, lied.
giddian, *gieddian* singen, sagen.
giēn, *giēt* s. *gēn*, *gēt*.
gif [gib conj.] wenn; ob.
gifan, *giesan* § 391, 2 st. v. geben. — *ā*
 hingeben; verlassen. — *for*⁰ vergeben.
 — *of*⁰ verlassen, im stich lassen.
forgifeness f. vergebung.
gifeþe adj. verliehen, bestimmt.
gifi n. nahrung.
gifre gefräßig, gierig. — *giferness* f. gier.
gift n. f. mitgift, gabe; pl. hochzeit.
gifu, *giesu* f. gabe. — *gif-stól* m. thron.
gigant m. riese.
gihþa m. gicht.
gild n. zahlung; steuer, abgabe, opfer.
gildan st. v. zahlen, entrichten, vergelten.
 — *ā*⁰ desgl. — *for*⁰ vergelten.

gillan st. v. rauschen, tönen, gellen.
gilp m. prahlerci. — *lice* prahlerisch. —
plega m. rühmlicher kampf. — *ⁱsceaða*
 m. prahlerischer feind. — *ⁱword* n. prunk-
 rede, prahlerci.
gilpan st. v. prahlen; sich rühmen.
gilpen adj. prahlerisch.
gimm, *ⁱstán* m. edelstein. — *ⁱcynn* n.
 art von edelsteinen.
gind s. *geond* § 100 anm. 1.
gingra m. jünger.
gingre schw. f. dienerin.
ginian gähnen (3. sg. *geonap*).
ginne geräumig, weit § 298 anm. 1.
ginnfæst hochherzig.
onginnan st. v. beginnen.
girwan s. *gyrwan*.
gisel m. geisel.
gistran, *ⁱdæg* gestern.
gīt ihr beide § 332.
git, *gēt*, *giēt*, *gīt* adv. noch, noch immer.
 — *gita* = *git*.
ágitan st. v. wegnehmen; wahrnehmen. —
*be*⁰ erhalten, erlangen, treffen. — *for*⁰
 vergessen (*forgitol* vergesslich). — *on*⁰
 wahrnehmen, vernehmen. — *under*⁰
 bemerken, verstehen.
gitsére m. habgieriger.
gitsian begehren.
gitsung f. gier, habgier.
giu s. *geō*.
guli m. januar, februar (an. *yler*, got.
juileis).
giw, *giōw* geier § 250 a. 2.
gladian (ge-) erfreuen, sich freuen.
glæd (*glæd* Beitr. X, 501), *lice* (adv. *lice*)
 froh. — *man* froh. — *ⁱmód* frohen sinnes.
 — *ness* f. freude. —
glēm m. § 266 glanz, pracht.
glæs n. glas. — *hlūtor* klar wie glas.
glæm jubel.
gléaw klug, weise. — *hydig*, *ⁱmód* desgl.
 — *ⁱniss* f. klugheit.
gléd f. glut, glühende kohle.
forgléndran schw. v. verschlingen.
gleng m. f. schmuck.
geglengan schw. v. zieren, schmücken.
gléō n. gesellige unterhaltung, heitere
 stimmung, musik § 247 a. 3. — *mann*
 m. spielmann.
glida m. geier.
glidan st. v. gleiten.
glisnian, *glitenian* schimmern.
gliv = *gléo* § 247 anm. 3. — *stafas*
 plur. freude.
glivian scherzen.
qlóf f. handschuh.
glōwan st. v. § 396 glühen.
gnagan st. v. nagen.
gnætt m. schnake.
gnæþ karg.
gnidan st. v. reiben.
gnorn traurig, betrübt. — n. trauer.

gnornian jammern, klagen. — *gnornung* f. klage.
gnyrrian st. v. knarren, knirschen.
god m. gott; n. heidnische gottheit. — *°bearn* n. pate. — *°cund*, *°cundlic* göttlich. — *°cundniss* f. göttlichkeit. — *°faeder* m. pate. — *°fyrhi* gottesfürchtig. — *°sibb* m. gevatter. — *°spell* n. evangelium. — *°spellere* evangelist. — *°sunu* m. pate. — *°webb* n. purpur. — *°webben* purpurn.
god gut, wacker § 312; st. n. habe, gut; wolthat. — *°dæd* f. woltat. — *°lic* wacker. — *°niss* f. gutheit, gute.
godian schw. v. mit gütern versehen; wieder gut werden.
gold n. gold. — *°gifa* m. fürst. — *°hord* n. schatz. — *°sele* m. goldhalle. — *°smiþ* m. goldschmied. — *°wine* m. fürst.
goma m. gaumen.
gors ginster.
gös f. gans § 284. — *°fugol* m. desgl.
græde schw. f. treppe, stufe; grad.
grædan schw. v. schreiben.
grædig (adv. *°lice*) gierig. — *°ness* f. gier, habgier.
græf n. grab.
græg grau.
græs n. gras. — *°hoppa*, *°stapa* m. heuschrecke. — *°wang* m. wiese.
grétan st. v. weinen.
gráf m. hain.
grafan (á-) st. v. graben, einritzen.
gram, *°hygdig* zornig, feindlich.
grama m. zorn, ärger.
grandorleás makellos.
grántan weinen, jammern. — *grínung* f. das weinen.
gráp f. griff.
gráþian erfassen, befühlen.
gréat gross.
gremman, prät. *gremede* (ge^o) erzürnen, ärgern § 400, ann. 1.
gréne [groeni] grün.
grenntian die zähne fletschen.
greót n. erdkörnchen, sand, kies.
greótan st. v. weinen, trauern.
grép [groep] f. abzugsgraben E. Stud. IX, 505.
grétan (ge-) schw. v. grüssen, anreden; jem. nahen.
grétung f. gruss.
gríma, *grim-helm* m. helm mit visier.
grimettan, *grimettian* knirschen, grunzen.
grimm, *°lic* wild, grimmig, erregt.
grín f. n. schlinge.
gegrind n. zerschlagen.
grindan (ge-) st. v. zermahlen, zerreiben.
grindel m. ringel, knebel.

grípan (ge-) st. v. greifen.
gripe m. angriff.
grístbilian schw. v. mit den zähnen knirschen. — *°bitung* f. das zähneknirschen.
gríþ n. friede, schutz. — *°leás* schutzlos.
gríþian schw. v. friede schliessen; schützen, schirmen.
gron-uisc m. bartfisch?
gróp = *groep*, *grép*.
begornian schw. v. trauern.
gróvan st. v. § 396 wachsen.
grund m. grund; boden; land. — *°leás* unergründlich.
grút f. feines mehl, schrotmehl § 284.
grípe schw. f. kloake E. Stud. IX, 503.
gryre m. § 263 schreck. — *°leóp* n. schreckenslied.
guma m. mann. — *gum-cynn* n. menschheit. — *gum-beód* f. volk.
gúþ f. kampf. — *°cyst* f. kriegsschar. — *°fana* m. fahne. — *°frec* kampfkühn. — *°hafoc* m. schlachtadler. — *°fremmend*, *°rinc* kriegler. — *°plega* m. schlacht. — *°sceorp* n. rüstung. — *°þréd* m. kriegsschar. — *°weard* m. herzog.
gyccan, *giccan* schw. v. jucken; *gycþa* m. jucken.
gyden f. § 258 gütlin.
gydig besessen (zu *god*).
gyld s. gild; *gyllan* s. gillan; *gylp* s. gylp.
gylden golden.
gylle s. giuli.
gyllan, prät. *gylede* lärmen, schreien.
gylt m. schuld, sünde. — *gyltan* (á-, ge-) schw. v. sündigen.
gyman schw. v. beachten, beobachten, hüten. — *for°* vernachlässigen, übertreten.
gyמן, *gyמן* f. § 258 obhut, sorgfalt.
gymeleás sorglos. — *°leást* f. sorglosigkeit.
gynd s. geond.
gyrd f. rute, stab. — *°wile* n. züchtigung der rute.
gyrdan (ge-) schw. v. gürtlen.
gyrdel, *gyrdels* m. gürtel.
gyrela, *gerela* (ge^o) m. anzug, kleidung.
gyrn m. n. leid, unglück.
gyrnian schw. v. begehren.
gyrne = *georne*.
gyrnian (ge-) schw. v. § 408, 1 bereiten, zu-recht-machen, rüsten, bekleiden. — *on°* entkleiden.
gyst m. § 266 gast. — *°ern* n. gastgemach.
gyt s. git.
gyte m. § 263 guss. — *°sál* n. weinseligkeit.

H.

habban sw. v. § 415 haben, besitzen. —
ymb^o umgeben. — *for^o* sich enthalten.
hacctan hacken.
haccele f. kleid.
hād st. m. rang, stand; als suffix 'heit'.
hādbrýce st. m. bruch des ordensgelüb-
des.
gehādian sw. m. in einen stand aufnehmen,
bes. zum priester weihen. — *gehādod*
geistlich.
hādor heiter.
hādung st. f. weihe, ordination.
hæf n. meer.
forhæfðness st. f. enthaltsamkeit.
hæfern [*hēbern* m. cancer, concha.
hæflan, *gehæflan* sw. v. fesseln.
hæft n. heft, schwertgriff.
hæft m. bedrängniß? Iud. 263.
gehæft XV, 380, gefesselt.
hæfiling m. gefangener.
hæftnian, *gehæftnian* sw. v. gefangen
nehmen.
hæftnung st. f. gefangenschaft.
hæftnýð, *-nýð* f. drangsal, gefangenschaft.
hægel, *hagol* m. hagel; runenname. —
faru st. f. hagelschauer.
hægborn [*hagudorn* m. hagedorn.
hēlan, *gehēlan* sw. v. heilen, gesund
machen.
hæle, *hælep* st. m. held, kriegler § 281.
hēlend st. m. heiland.
hēlo, *hēlu* indecl. f., *hēlp* st. f. gesundheit,
heil.
hælsere m. wahrsager.
hælsian prophezeien.
hēman sw. v. coire cum femina.
hæmed, *hæmep* n. geschlechtlicher ver-
kehr, coitus; ehe.
hær st. n. haar.
hære sw. f. härenes gewand, grobes tuch.
hærfest st. m. herbst.
hæring m. haring.
hærn st. f. woge.
hæs f. geheiss, befehl.
hæsel [*hæsil*] st. m. hasel. — *hnutu* f.
haselnuss.
hæswalwe s. *sē-swealwe*.
hētan sw. v. heiss machen. — *on^o* erhit-
zen, entflammen.
hēto, *hētu* indecl. f. hitze.
hætt st. m. hut.
hæp st. m. haide; haidekraut.
hæpen adj. heidnisch. — st. schw. m. heide,
bes. Däne. — *gyld* n. götzendienst;
gütze. — *here* m. dänenheer. — *scipe*
st. m. heidentum.
hæwen [*hēwin* adj. blau.
hæfenian heben?
hæsetian klatschen.
hāl, selten *gehāl* adj. gesund, wolbe-
halten.

hælettan sw. v. begrüßsen.
hāleg, *hālig* adj. heilig. — *hālga* sw. m.
heiliger.
(ge)hālgian sw. v. heiligen.
hālig-dóm st. m. heiligtum; sacrament. —
monap st. m. september. — *ness* f.
heiligtum. — *rest*, *rist* st. f. schleier.
hālsian sw. v. bitten, beschwören.
hālsung st. f. bitte; beschwörung.
hālwende adj. heilsam.
hām st. m. § 237 a. 2 wohnung, wohnort.
æt hām zu hause; *hām* nach hause.
hamm st. f. kniekehle.
hamor m. hammer.
hāmweard, *hāmweardes* adv. heimwärts.
hana m. zahn.
han-créd n. das krähen des hahnes.
hand st. f. § 274 hand; seite. — *ymbe^o*
adv. alsbald. — *bred* st. n. flache hand.
— *(ge)handfæstan* sw. v. verloben XIV,
41. — *geweorc* st. n. schöpfung, ge-
schöpf, werk. — *leán* st. n. lohn. —
mægen stärke der hand.
handlian sw. v. handeln, behandeln.
hangian hangen.
hār adj. grau, greis, alt.
hara sw. m. hase.
haso dunkelfarbig. — *pád* graurockig.
hāt adj. heiss. — st. n. hitze.
behāt (= *beót*), *gehāt* st. n. gelübde.
hātan (*ge*) st. v. § 394 f. heissen, nennen,
genannt werden; befehlen. — *be^o* ver-
sprechen, geloben.
hāttheort adj. heissblütig, jähzornig.
hāttheortness st. f. wut.
hātian hassen.
gehāttland st. n. das gelobte Land.
hātvende adj. heiss.
hāwian, *gehāwian* sw. v. sehen, schauen.
heā s. *heāh*.
heādeor = *heāhdeor* st. n. hochwild.
heāf m. f. n. wehklage.
beheāfdian sw. v. enthaupten.
heafoc m. habicht.
heāfod n. haupt; *æt heāfdum* zu häupten.
— *burh* st. f. hauptstadt. — *gerim* m.
kopfzal. — *gyll* m. hauptsünde. — *heb-
ba* sw. m., *man* st. m. anführer. — *port*
st. m. hauptstadt. — *weard* st. m. an-
führer.
heafola m. haupt.
heāh adj. hoch § 295. — *cyning* m. hoher
könig. — *deor* n. hochwild. — *diācon*
m. archidiaconus. — *engel* m. erzengel.
— *fæder* m. erzvater, patriarch. — *læce*
m. arzt. — *gerēfa* ein beamter. — *ge-
sceaft* f. edles geschöpf. — *rodor* m.
hoher himmel. — *seld*, *sell* n. hoher
thron. — *þungen* adj. vornehm.
healdan (*ge*) st. v. halten, hüten, regieren.

— *be^o* beobachten. — *for^o* unterlassen, übersehen.

healf adj. halb. — st. f. seite. — *hár* adj. halbgrau — *hlów* halbvocal.

healh [halih], gen. *heáles* - *hales* m. sinus. *heálic* adj. hoch.

heall st. f. halle.

healm st. m. halm.

heals st. m. hals.

healsed, -od, st. n., -*eta* sw. m. *caputium*.

heán, *heánlic* adj. niedrig.

heáness = *heáhnness* st. f. höhe.

heánn acc. m. sg. zu *heáh*.

heáp m. haufe.

heárcnían s. *hercnian*.

heard (-e, *lice* adv.) hart, stark, kühn. —

hara (*heardra*) m. harder, meeresche.

— *heort* adj. hartnäckig, hartherzig.

— *mod* adj. kühn. — *ness* st. f. härte.

hearth m. hain.

hearm adj. böswillig. st. m. beleidigung, böswilligkeit. — *loca* m. schreckensgetägniss. — *scearu* st. f. schmerzliche strafe, züchtigung.

hearpe sw. f. harfe.

hearra, *herra* sw. m. herr (an. *harre* und *herser*).

heáðo-lind f. kampfschild. — *vinc* m. kriegler. — *wy/m*, *welm* m. kriegsglut.

heáwan (*ge*-, *fer*) st. v. hauen, schlagen.

hebban st. v. heben, erheben. — *á*, *úpp*, *úppá* in die höhe heben.

hécen [*hoecin*] n. junge ziege.

héðan schw. v. acht haben.

behéfe, *behéfe*.ic adj. geziemend, passend.

hefeld [*hebi/d*] m. faden.

hefelic, *hefíg* adj. schwer, gewichtig.

hefignyss st. f. schwere.

hefígyrne adj. gewichtig.

bihéð st. f. bedürfniss XIV, 5.

hela m. ferse.

helan st. v. verbergen.

hell st. f. hülle. — *ðor* n. höllentor. —

helle-bryne m. höllenfeuer. — *clamm*

m. höllenfessel. — *grund* m. höllengrund. — *heáf* m. höllenklaue. — *loca*

m. höllengefängnis. — *rega* m. höllengestank. — *peóstru* n. pl. finsterniss der

hülle. — *wite* n. höllenstrafe. — *ware*,

waran plur. m. höllensbewohner.

helm m. helm, krone, baumkrone, laub.

helma sw. m. steuerruder.

helpán (*ge*) st. v. helfen.

gehénde adj. nahe, benachbart.

henn st. f., *fugol* m. henne, huhn.

hentán (*ge*) sw. v. an sich, zu sich nehmen.

henu interj. = *heonu*.

heofian klagen.

heofon, *hefon* [*hebun* m., spät *heofon* st. f.,

heofone sw. f. himmel. — *beácen* n.

himmelszeichen. — *candel* f. himmels-

leuchte. — *col* n. himmelskohle. — *fugol*

m. vogel des himmels. — *lic* adj. himm-

lich. — *rice* (*heofonarice*) n. himmel-

reich. — *stól* m. himmelsthron. — *tim-*

ber n. bau des himmels. — *torht* adj.

sehr hell. — *ware*, *waran* m. pl. him-

melsbewohner.

heofung st. f. wehklage.

heolfor n. blut der wunde. — *heolfrig* blutig.

heolor wage.

heolstor m. versteck, schlupfwinkel, bergende hülle. — *sceadu* f. bergender schatten.

heonon, *heonan* adv. von hier weg; *be-*

heonan, *behionan* diesseits.

heononforð adv. fortan.

heononweard adv. von hier weg.

heonu adv. nrðh. ecce, siehe da.

heord st. f. herde.

heord st. f., *heorde* sw. f. obhut.

heorol, *heort* st. m. hirsch.

heorr st. m. f. türangel.

heorle sw. f. herz.

heorð [*herih*, *herd*] m. herd.

heoruwápen n. waffe.

heóm f. = *him*.

geheówian schmücken.

geheówung f. aussehen.

hér adv. hier. — *fore* vordem. — *inne*

drinnen.

hēran kent. angl. = *hýran*.

hercnian sw. v. horchen.

here m. heer, menge. — *byrg* XIV, 90 her-

berge. — *byrgan* XIV, 103 beherbergen.

— *hýp*, *hýp* f. kriegsbeute. — *pæp* m.

heerstrasse. — *loga* m. herzog. — *reáf*

n. kampfkleid, rüstung. — *wápa* sw.

m. kriegler. — *wíc* f. n. lager. — *wosa*

sw. m. kriegler.

herde = *hirde*.

hereness st. f. preis, lob.

hergian sw. v. mit krieg überziehen; desgl. *oferhergian*.

hergoþ st. m., *hergung* st. f. verheerung, plünderung.

herian sw. v. loben, preisen.

heriendlice adv. preisenswerth.

herpaþ = *herepæþ* m. heerstrasse.

hespan kent. = *hyspan*.

hete m. § 263 hass, feindschaft. — *lic* adj.,

lice adv. feindlich. — *spréc* st. f. feind-

selige sprache. — *þoncof* adj. feindlich

gesinnt.

hetol adj. böswillig, feindselig.

hettend m. feind.

hid f. hufe landes.

hider, *hieder*, *hyder* adv. hierhin. — *cyme*

m. ankunft. — *weard* nach hierher.

hig, *hæg* n. heu.

higan m. pl. knechte des Hauses, in-

gesinde.

hige = *hyge*.

higian eilen.
hild st. f. kampf.
hilde-leóp n. kampf-, schachtlid. —
ⁱnédðre sw. f. waffe, speer, ger.
hind f. hindin. — *ⁱberie* sw. f. himbere.
hindan adv. von hinten.
hinon s. *heonan*.
hinsif st. m. tod.
hirde, *herde*, *hyrde* st. m. hirte.
hirdelic adv. *pastoralis*.
hired n. hausgenossenschaft, klosterge-
 meinschaft; hofstaat, gefolge.
hiw, *hiow* st. n. § 247 a. 3 aussehen, farbe.
 — *ⁱbeorht* glänzend.
hladan st. v. laden, schöpfen.
hlædel [*hlæder*] m. schöpfeimer.
hlædder st. f. leiter.
hlæfdige sw. f. herrin.
hlène mager.
ghelestan schw. v. beladen, schmutzen.
hláf [*hláb*] m. brod.
hláford [akent. *hlábard*] m. herr. — *ⁱdóm*
 m. herrschaft. — *ⁱswica* m. hochver-
 räther. — *ⁱswice* m. hochverrat.
hlanc adj. stolz, schlank.
hleator m. gelächter. — *ⁱsmip* m. lacher.
hleapan st. v. laufen, springen. — *ælc* ent-
 laufen.
hleápere st. m. schnellläufer, expressbote.
hleō, *hleōw* n. schutz, schirm. — *ⁱdrihten*
 m. fürst.
hleor n. backe, wange.
hlifian sw. v. ragen.
hlíman st. v. erklingen, tönen.
hlintan, (3. sg. *hleonaþ*) st. v. sich lehnen,
 sitzen, liegen.
hlisa, *hlísa* sw. m. gerlicht, ruhm.
hlisful (lic) adj. berühmt; adv. -fullice.
hlot n. los.
hlóp f. schaar.
hlōwan st. v. brüllen.
hlūd adj. laut; adv. *hlūde*.
hlūttor adj. lauter, rein.
hlýdan sw. v. laut sein, lärm.
hlyhhan, *hlichhan* st. v. lachen § 392, 4.
hlynnan sw. v. lärm, schreien.
hlysnan, *hlystan* sw. v. hören, lauschen.
hlystung st. f. das zuhören.
hlyt m. los.
hmacod XIV, 103 = *nacod*.
hnappian sw. v. schlummern.
hnecca m. nacken.
hneſce weich, zart.
hnigan st. v. sich neigen.
hnutu st. f. nuss § 282.
hoc m. haken.
hócor m. spott. — *ⁱwyrde* adj. lästerhaft
 redend, spottüchtig, schmähüchtig.
hof n. hof; palast; tempel.
behóſian nötig haben, bedürfen.
hogian denken. — *for*⁰ verachten.
forhogodness st. f. verachtung.
hól n. geschwätz, lästerung.

hold adj. treu, ergeben. — *ⁱap* m. eid
 der treue, lehnseid.
holegn stechpalme, walddistel.
geholena Wand. 31.
holh n. loch § 242, a. 3.
holm m. ocean. — *ⁱweall* m. meermauer.
holmig adj. meeres-.
holt m. n. gehölz, wald. — *ⁱhona* m. wald-
 schnepe.
hón (ge-, á-) st. v. § 395 hängen, erhängen,
 kreuzigen.
hopa, meist *tóhopa* sw. m. hoffnung.
hopian sw. v. hoffen.
hopptan hüpfen.
hord n. schatz. — *ⁱcofa* sw. m. brust. —
ⁱern n. schatzkammer. — *ⁱweard* st. m.
 schatzmeister = königlicher herr. —
ⁱwitt XIV, 138.
horh m. n. schmutz § 242 a. 4.
horing m. hurer.
horn m. horn. — *ⁱboga* sw. m. bogen von
 horn oder gekrümmt wie hörner.
hors n. ross, pferd. — *ⁱhwæl* st. m. wall-
 ross (an. *hrosswæl*). — *ⁱpegn* st. m.
 marschall, stallmeister.
horsc adj. kühn, weise.
gehorsod, *gehorsud* adj. beritten.
hosp m. hohn.
hrace, *hracu* sw. f. rachen, kehle.
hræce § 278 a. 1 = *hracu*.
hræd (lic) adj., *hrædlíce* adv. schnell; vgl.
 auch *hræpe*.
hrædwyrde adj. zungenfertig, mittheilsam.
hræfu m. rabe.
hrægel [d. sg. *hrægli*] n. kleid, gewand.
hræpe = *hræpe*.
hræw, *hrám* n. leiche § 250 a. 1.
forhradian sw. v. zuvorkommen, vorweg-
 nehmen.
hrágra sw. m. reiher.
hramsa m. zwiebel, knoblauch. — *ⁱcropp*
 m. dolde der zwiebel.
hrán st. m. rennthier (an. *hreinn*).
hran, *hron* st. m. walfisch.
hræpe, *hræpe* adv. schnell; zu *hræd*.
hræc m. getreidehaufen.
hræm m. lärm, schreien.
hréan adj. roh, nicht gar gekocht.
dhreðdan sw. v. erretten.
hrædmónaþ m. märz.
hréman, *hrýman* sw. v. sich rühmen.
hrémig sich rühmend.
hreód n. riet, schilf.
hreóf, *hreóflig* aussätzig. — *hreófl* f. aus-
 satz.
hreóh adj. betrübt.
hreósan st. v. fallen; *behroren* bedeckt
 Wand. 77.
hreów f. reue.
hreówan st. v. reuen.
hreówigmód adj. betrübt.
hreówlic (adv. -e) grausam, jammervoll.
hreówness, *behreówsung* f. reue.

hreppan, *hrepian* sw. v. berühren.
hreran sw. v. bewegen, schütteln; desgl.
onhreran.
hrieman sw. v. rufen.
hreper m. herz, gemitt. — *°gleáw* adj.
 verständig.
hriðder n. sieb.
hrim m. reif. — *°ceald* adj. eiskalt.
hrinan st. v. anrühren.
hring m. ring. — *°loca* m. panzer. — *°pegu*
 f. ringspende.
hrist V, 2, 86 zu *hreósan*.
[hriþ, hriþer = hrijþer].
hriþ schneegestüber.
gehroden adj. (partiz. zu *hreópan*) ge-
 schmückt.
hróf m. dach; gaumen.
hrúse sw. f. erde, erdboden.
hrutu für *hnutu*.
hrycg m. rücken.
hryman schw. v. sich rühmen, schreien.
hryre st. m. fall.
hryþer [*hriþ, hriþer*], spät auch *hruþer*
 n. rind, hornvieh.
hryþig Wand. 77.
hú, spät *hwú* XIV, 36 adv. wie.
húfe sw. f. tiara, mitra.
hund st. m. hund.
hund n. hundert; *°seofontig* 70; *°eahtatig*
 80 u. s. w.
hungor m. hunger; sehnsucht.
hungrig adj. hungrig.
hunig n. honig. — *°swéte* adj. honigsüss.
hunta sw. m. jäger.
huntian sw. v. jagen.
huntoþ m. jagd.
hupseax n. schwert an der seite.
huru adv. jedenfalls, gewiss.
hús n. haus.
húsel u. abendmal.
hústan sw. v. XIV, 103 in das haus auf-
 nehmen.
húþ f. beute.
hwá pron. wer.
gehwá pron. jeder.
gehwéde klein; adv. wenig, etwas.
hwæder adv. wohin, meist *hwider*.
forhwæga wenigstens.
hwæl st. m. walfisch; walross. — *°hunta*
 sw. m. walfischfänger. — *°huntoþ* st. m.
 walfischfang.
hwær adv. wo.
gehwær adv. überall.
hwæt (*°lice* adv.) scharf, rasch.
hwæt adverbial = fürwahr, ja, traun.
hwéte m. weizen.
hwæten adj. aus weizen.
hwæthwegu pron. irgendetwas.
hwæþer pron. wer von beiden.
gehwæþer pron. jeder von beiden.
hwæþ(e)re adv. jedoch, trotzdem.
hwan mit *for°* weswegen; mit *tó°* wozu.
hwanne, *hwonne* adv. wann.

hwanon adv. von wo, woher.
hwealf adj. gewölbt.
hwearfian sich verwandeln.
hwefige IV, 4, 3 für *hefige*.
forhwæga = *forhwæga*.
hwelc s. *hwylc*.
hwéne adv. wenig, etwas (zu *hwón*).
hweót n. rad.
hweorfan st. v. sich wenden, ziehen.
hwer m. kessel.
gehwér = *gehwær*.
hwider, *hwæder* adv. wohin.
hwierfan s. *hwyrfan*.
hwí! st. f. zeitraum; stunde; *hwílum*,
hwíllon einmal, zu zeiten, zuweilen;
 bald — bald. — *þáhwíle þe* solange als,
 während.
hwílwende adj. zeitlich; *°wendlice* adv.
 desgl.
hwit adj. weiss. — *°fót* weisfüßig.
hwítlehláf m. weissbrod.
hwón n. etwas, wenig; adv. ein wenig,
 desgl. *hwónlice*.
forhwon weswegen.
hwópan st. v. drohen.
hwylc, *hwílc* pron. welcher.
gehwylc jeder.
hwyrfan, *hwierfan* sw. v. wenden, über-
 tragen 10, 101.
hwú spät westsächs. = *hú*.
hycgan sw. v. denken.
hýd st. f. haut, fell § 269.
hýd f. s. *híd*.
(ge)hýdan *behýdan*, sw. v. verbergen.
gehygd st. f. n. andenken.
hyge, *hige* st. m. sinn, gemüt § 263, 1. —
°leás adj. sorglos. — *°leást* f. gedanken-
 losigkeit. — *°scaft* f. sinn. — *°pancol*
 adj. sorgsam, aufmerksam. — *°róf* kühn.
hýhst superl. zu *heah* § 311.
hyht m. hoffnung; freudigkeit. — *°lic* adj.
 lieblich, freudig. — *°wynn* st. f. erhoffte
 freude.
(ge)hyhtan sw. v. hoffen.
hýldan schw. v. sich neigen.
hýldo indecl. f. huld, treuergebene go-
 sinnung.
hyll m. hügel.
(ge)hýnan sw. v. erniedrigen.
hýngran schw. v. hungern § 405, 5.
hýnnileác s. *ýnnileác*.
hýpe m. hüfte § 263.
hýran, *hýran* (*ge*) sw. v. hören, gehören;
 folgen, gehorchen.
hýrcnian horehen.
hýrdan schw. v. anfeuern (zu *heard*).
hýrde s. *hirde*.
hýremann m. höriger.
hýrtian mieten.
hýrne sw. f. winkel.
hýrnednebb adj. mit gehörntem schnabel.
gehýrness st. f. das hören.
hyrnet f. hornisse § 258.

(ge)hýrsum adj. gehorsam.
 (ge)hýrsumian sw. v. gehorchen.
 hýrst f., gehýrst n. rüstung.
 hýrwan sw. v. schmähén.

hyse m. jüingling § 263.
 hyspan, kent. hespan sw. v. verhühnen
 zu hosp.
 hýþ f. beute; hafen.

I.

ic pron. ich § 332.
 idæges selbigen tages.
 idel adj. eitel, müßig; on idel vergeblich.
 idelness st. f. eitelkeit, müßigkeit.
 ides st. f. weib, frau, vornehme frau.
 ið gen. dat. zu eð.
 ieldo sw. f. alter.
 ierming = earming m. elender mensch.
 iþg n. epheu (aus iþ-hig).
 igap, igott m. kleine insel.
 igel, il m. igel.
 ig f., ʒland st. n. insel.
 ihte vgl. ýcan.
 ilca, ylca pron. derselbe § 339.
 ile m. fusssohle.
 impian pfropfen, impfen.
 in präp. mit dat. acc. in, an, auf, zu; adv.
 drinnen, hinein.
 inbryrdan sw. v. anstacheln.
 inca m. zweifel, scrupel.
 incund, innancund adj. inwendig.
 incundnes f. XI, 3, 68 innerlichkeit
 indryhto f. edler ruhm? (zu inn n.)
 Seef. 89.
 indryhten adj. sehr edel, vortrefflich.
 innelfe [inilfi gl.] n. eingeweide.
 infaru f. einfahrt, einzug.
 infær n. XI, 176 = infaru f.
 inþléde adj. valde aquosus.
 ingang st. m. eingang.
 ingeþanc, -geþonc m. mens.

inn st. n. receptaculum, haus, gemach. —
 ʒhigan pl. hausgesinde.
 innan, innon adv. n. präp. m. dat. innen.
 — on^o innerhalb, in.
 inne adv., präp. mit dat.
 innlice adv. XIV, 103 inwendig.
 binnan (aus be-innan).
 innera adj. interior § 314.
 ge-innian sw. v. anfüllen, versehen XV, 42
 inn-on, in-on hinein in.
 innoð m. interiora, uterus.
 instæpes adv. sofort X, 64.
 into präp. hinein in; in.
 inweard, innanweard adj. innerlich,
 innig. — adv. ʒice desgl.
 inweorud n. gefolge (zu inn n.) Wids. 111.
 inwid, inwit n. bosheit.
 inwidda, inwitta m. gegner, widersacher.
 io- geó, iú.
 iow s. ge.
 iren, isern n. eisen. — adj. eisern.
 irendend m. eiserne fessel.
 is st. n. eis.
 tsigfeðera adj. mit eisigem gefieder (See-
 fahr. 24).
 isen, isern adj. eisern.
 iú adv. schon, einst.
 iugod s. geogod.
 iung s. geong.
 iw, eow, eoh f. eibe.

I.

lú interj. o! ja! (vgl. eðla).
 lúc n. spiel, kampfspiel, beute, geschenk,
 opfer.
 gelúc n, spiel (der waffen, der wogen).
 lúcan st. v. springen, fliegen, flattern.
 lúcnian schw. v. heilen; zu læcan.
 lúd f., (ge-)lúd n. weg, fahrt (zu líþan).
 lúd f. entschuldigung.
 lúdnian schw. v. sich entschuldigen, sich
 reinigen.
 læcan schw. v. heilen; zu léce m. arzt
 (got. lēkeis); læcedóm m. arzenei.
 læccan (ge-) § 407 erfassen, ergreifen.
 lædan (ge-) schw. v. leiten, führen. — ʒ^o
 wegführen.
 læden (lædenisc) adj. lateinisch; n. latein.
 — ʒware m. pl. Römer.
 læfan (be-, ge-) schw. v. hinterlassen,
 stiften.
 læfel (lebil) m. schtissel, becken.
 læfer schilf.
 gelæg (plur. gelagu) n. weite fläche.

lægt s. liget.
 læl f. striemen.
 læmen adj. von lehm; zu lām.
 læn n. f. darlehen, das leihen.
 læne adj. leihweise gegeben, vorüberge-
 hend, vergänglich.
 læppa s. lappa.
 læran schw. v. lehren, belehren.
 lære (ge-) adj. leer, hungrig.
 lærig m. schildrand.
 læs f. wiese § 260.
 læs, læssa zu lítel § 312.
 læstan (ge-) schw. v. leisten.
 læsnian schw. v. weiden.
 læt adj. (late adv.) lästig, langsam; adv.
 spät.
 gelæt n. kreuzweg.
 lætan (ge-) st. v. lassen; for- verlassen.
 lætt f. balken, latte Gl.
 læþþ f. leid, kränkung.
 læwan (ge-, be-) schw. v. verraten (got.
 læwjan).

léwede adj. m. laie.

lác n. opfer.

láf f. nachlass, erbe, erbstück; rest; wittwe.

lafian (ge-) schw. v. laben, waschen.

lagian (ge-) schw. v. festsetzen.

lagu f. gesetz, glaube. — *lah-bryce* m. gesetzesbruch. — *lice* adv. gesetzlich.

lagu m. see, meer. — *lod* m. meer. — *lad* f., *stredm* m. ocean.

lam adj. lahm. — *lama* m. der lahme.

lám m. lehm.

lamb n. lamm § 290.

land n. land. — *ur* f. landbesitz. — *buend*

einwohner, bewohner eines landes. —

fruma fürst. — *haefen*, *efn* XIII, 44

f. landbesitz. — *mann* einwohner. —

gemære n. gränze. — *riht* n. landbesitz.

— *scipe* m. gegend. — *sittende* an-

sässsig. — *stede* m. stätte.

lane, *lanu* schw. f. strasse.

lang adj. (-e adv.) lang § 311. — *ofere*,

sum adj. langwährend. — *scip* n. lang-

schiff.

gelang adj. bereit, vorhanden.

langap m., *langung* f. sehnsucht, verlan-

gen; zu *langian* schw. v. verlangen.

lapián schw. v. schlürfen.

lappa m. lappen § 10.

lár f. lehre, unterweisung. — *cwide*

m. dass. — *éow* m. lehrer. — *éowdóm* m.

belehrung. — *spell* n. belehrung, pre-

digt.

larðeaw XIV, 14 = *lareón*.

lasor unkraut.

lást m. spur, tussspur; *on láste* hinter,

nach (*leegan* nachsetzen).

lástian, *léstan* schw. v. andauern.

late, *lætemest* zu *læt*.

latian (ge-) schw. v. zögern.

lütteów, nrðhbr. *látua* § 250 a. 3 m. führer.

láp adj. (*láplic* adj.) leidig, verhasst,

feindlich; n. leid, kränkung, unrecht. —

st. schw. m. feind. — *wende* feindlich.

lápattan hassen.

lápian (ge-) schw. v. einladen; (ge-) *la-*

pung f. einladung.

lápian schw. v. hassen.

lærverce, [*lærvice* f. lerche.

léc n. lauch, zwiebel. — *lún* m. gemüse-

garten.

leád n. lot, blei.

leáf n. laub.

leáf, *leáfness* f. erlaubniss.

geleáfa m. glaube.

geleáffull adj. gläubig. — *ness* f. gläubig-

keit.

leáh m. wiese. — f. hain.

leahtror m. tadel, sünde. — *leahtrian*

tadeln.

leán st. v. tadeln, schelten § 392, 2 (ahd.

lahan).

leán m. lohn, vergeltung (got. *laun*);

æfterleán m. belohnung.

geleántan lohnen.

leáp m. korb (an. *laupr*); Jud. rumpf.

leás adj. los, ledig, falsch. — n. falsch-

heit. — *brédness* f. betrug. — *spell* n.

lüge. — *leásung* f. dass.

leápor Gl. seife (an. *laupr*).

leax m. lachs.

lec, *hleac* adj. leck.

leccan schw. v. befeuchten.

leccan (ge-) schw. v. legen. — *á* weglegen.

léf, *gelefed*, *álifed* adj. schwach, ge-

brechlich, gelähmt.

lég, *lig* m. lohe, flamme.

leger n. das liegen; lager, bett; krank-

heit; grab. — *slów* f. grabstätte.

forleges (ss) f. § 258, 1 meretrix.

léget = *liget*. — *leht* nrðhbr. = *leóht*.

lemman schw. v. lähmen, hindern.

lencten m. frühling, fasten.

lendán (ge-) schw. v. landen; mit land be-

schenken.

lenden, *lendu* n. pl. lende.

lengan (ge-) schw. v. verlängern.

leng, *lengra* s. § 310. 323 zu *lang*.

lengp f. länge.

lent Gl. linse.

leód m. fürst.

leódan (ge-) st. v. wachsen.

leóde pl. leute. — *leód-geard* m. heimat.

— *mægen* n. volk. — *hata* m. tyrann.

leóf adj. (-lic adj.) lieb, angenehm. —

wende adj. freundlich.

leógan (ge-) st. v. lügen; *forlogen* verlogen.

— *leógere* m. lügner.

leoht s. *liht*.

leóht adj. (*ic* adj., -e adv.) hell, glän-

zend; n. licht. — *fruma* m. schöpfer

des lichts.

leóma m. schein, glanz.

león st. v. § 383 leihen. — *á* wegleihen,

hingeben.

forleón XIII, 226 für *forléatan*?

leóran § 403 a. 1 fortgehen.

geleórnness f. tod.

leornian (ge-) schw. v. lernen. — *leorning*

studium. — *cniht*, *leornére* m. schüler,

jünger.

forleósan st. v. verlieren § 384; *be-*

loren Gen. 86 beraubt.

leóscá s. [*léscá*.

leóp n. (*song* m.) lied. — *cræft* m.

dichtkunst. — *cræftig* liederkundig.

leópu- in zsstzg. = *liþ* (got. *lipus*) § 271.

lesan (ge-) st. v. lesen, sammeln.

[*léscá* m. weichen (mndl. *liesche*).

lettán (ge-) schw. v. hindern, aufhalten.

leþer n. leder.

lénw (64, 190)? schwachheit?

libban (sg. *leofap*) schw. v. leben § 415,

416. — *ofero* überleben.

gelic adj. (-e adv.) gleich, ähnlich. — *ge-*

lica m. der gleiche.

- lic* n. leib, körper. — *hama* m. leib. — *rest* f. grab. — *hamlic* adj. leiblich.
liccian schw. v. lecken.
licettan, *licettian* schw. v. heucheln — *licettére* m. heuchler.
licgan (ge) st. v. liegen. — *do* erliegen, untergehen. — *be^o*, *ymb^o* umgeben. — *forlicgan* ehebrecherisch. — *forlicgan* ehebruch treiben.
lician (ge) schw. v. gefallen. — dazu *licwyrpe* adj. angenehm.
lid n. schiff. — *man*, *lida* m. schiffer, seefahrer.
lif n. leben. — *fred* m. herr des lebens. — (ge)*lifwæst* lebendig.
lifan (ge-, be-) st. v. übrig bleiben.
lifer f. leber.
lig m., *ofyr* n. flamme. — *ræsc* m. blitz.
fortliger n. ehebruch.
liget, *léget* m. f. n. blitz.
lihtan schw. v. absteigen.
liht, *leoht*, *olíc* (-e adv.) leicht § 84, a. 1.
lilie f. lilie.
lim (pl. *leomu*) n. glied; zweig. — *wérig* adj. todmüde.
lim m. leim, mörtel.
gelimp n. ereigniss, unglück.
limpan (ge-, be-) st. v. sich ereignen (bes. durch glücklichen zufall), glücken; wo- zu gehören.
gelimptic adj. passend.
lin n. tuch. — *line* schw. f. seil.
linen adj. leinen; *lin-wæd* f. gewand?
lind f. linde, schild. — *gestealla* m. kampf- genosse. — *wigend* kriegler.
linnan st. v. aufhören.
lira m. wade.
liss, älter *lîps* f. freundlichkeit, gunst, milde, erbarmen.
list m. geschicklichkeit, kunst.
lit, *lîtel* s. *lýt* (el).
lîp n. obstwein. — *lîp* n. glied. — *leoðu- bend* m. bande, strick. — *wác* adj. zart. — *syrce* f. kettenpanzer.
lîpan (ge) st. v. fahren, ziehen. — *beliden* partiz. beraubt.
lîpe gelinde, freundlich; *lîps* s. *liss*.
lîpa m. juni, juli.
lîpian (ge) schw. v. lindern.
lîpere f. schleuder.
lîperen [lîðrin adj. ledern zu *leþer*.
lýxan s. *lýxan*.
loc n. verschluss (in zstzg. -*loca*).
locc m. locke.
lócian schw. v. schauen, blicken. — *loc- hæwne* wann auch immer (XIV, 99).
locor Gl. hobel.
lof n. m. ruhm, lob. — *sang* m. lobgesang.
lofian schw. v. loben.
gelógian schw. stellen, hinlegen, be- bauen, bewohnen.
gelóna m. geräth, geschirr.
gelóme, *gelómlice* adv. häufig.
long s. *lang*.
loppe f. floh.
loppestre f. hummer.
lor, *los* verlust.
loren (be^o) s. *leósan*.
lorg spindel.
lostian schw. v. entkommen, umkommen.
lot n. betrug. — *wrenc* m. hinterlist, tücke.
loþa m. mantel.
lox m. luchs.
lúcian (ge-) st. v. § 385 schliessen; *on^o*, *be^o* (73, 97) öffnen.
ludgæt seitenthor.
lufe, *lufu* schw. f. liebe. — *luf-lice* adv. lieblich. — *lúcen* n. liebeszeichen. — *lýmce*. — *wende* adj. lieblich.
lufian schw. v. lieben (zu *leóf*, *lufe*).
lungen f. lunge.
lungre adv. schnell, alsbald.
lús laus § 284.
lust m. lust, frohe stimmung. — *bære* an- genehm.
lútan st. v. § 385 sich beugen, sich neigen.
lúttian schw. v. versteckt sein, lauern. — *æro* desgl.
lybb n. arzenei; gift. — *lác* n. zauberei. — *læcea* n. zauberer.
lýfan (á) schw. v. erlauben, gewähren.
gelyfan schw. v. glauben; part. -*ed* gläubig.
lyffettian schw. v. schmeicheln.
lyft m. f. n. luft — *helm* luftschicht.
lyge m. lüge § 263.
lýhtan schw. v. hell machen, werden.
lynes m. lünse.
lyre m. verlust.
alynnan (úl-), kent. *alenian* loslösen.
belyrtian schw. v. hintergehen.
lýsan, *lîsan* schw. v. lösen, befreien; *do* erlösen, loskaufen. — *un^o* XIII, 257 auf freien fuss setzen.
gelystan schw. v. gelüsten, verlangen.
lýt subst. adv. wenig. — *hwón* desgl.
lýtel, *lîtel* adj. klein, gering § 312.
lýtesná adv. beinahe.
lýtig, kent. *lett* adj. hinterlistig; *lytigian* schw. v. sich verstellen.
lýttian schw. v. abnehmen.
lýtling m. kindlein.
lýttuc m. stückchen.
lýpre adj. liederlich, gemein (mhd. *lie- derlich*).
lýxan schw. v. leuchten, strahlen.

M.

má adv. zu *micel* s. § 323.
gemaca, *gemæcca* f. gemalin.
macian (ge-) machen.
gemád, *gemæded*, *mádmód* adj. tüchtig.
mádmás zu *máppum* § 201, a. 3.
gemæcca s. *gemaca*.
mæcgas plur. zu *mago*.
méd f. § 260 wiese.
mæddre f. färberüte, ne. *madder*.
még m. § 57 a. 3 verwandter, angehöriger.
— *hand* f. dass. — *burg* f. stamm. — *lic*
zum v. gehörig. — *rés* m. angriff auf v.
— *sibb* f. eintracht zwischen verwandten.
— *slaga* m. verwandtenmörder.
mægdén, *mæden* n. mädchen, jungfrau (zu
mægþ). — *cild* n., *man* m. dass.
mége, *múge* f. verwandte § 57 a. 3.
mægen n. kraft, tugend, heeresmacht. —
éacén adj. gewaltig. — *heard* adj. sehr
stark.
mægrian schw. v. mager werden.
mægester, *mægster* m. lehrer; herr.
mægþ f. verwandtschaft, familie, stamm.
mægð f. jungfrau § 284. — *hát* m. jung-
frauschaft.
mægepe, *magope* f. steinkamille.
mægnlíte m. aussehen.
mæl n. zeit, zeitpunkt, zeichen, kampf.
essen, mahlzeit.
mælan (ge-) schw. v. sprechen, reden.
ménan schw. v. verkündigen.
ménan schw. v. betrauern, wehklagen.
méne falsch, unwahr (zu *mán*).
geméne, *-lic* adj. (*-lice* adv.) gemein, all-
gemein. — *gemæn-ness* f. gemeinschaft.
mænig § 65 a. 2 = *maneg*.
mæran, *mærsian* schw. v. berühmt machen,
verherrlichen. — zu *mære*, *mærlíc* adj.
berühmt, herrlich. — *mærþ* f. ruhm,
heldentat.
gemære n. grenze.
mærels, *mærels* m. strick.
mæsse f. messe. — *dag* m. messstag. —
preóst m. messpriester. — *reáf* f. mess-
kleid.
mæssian messe lesen.
mæssere m. priester. — *mæsser-bana* m.
priestermörder.
mæst m. mastbaum. — *ráp* m. masttau.
mæst (*mást* § 312, a. 1) zu *micel*.
mæstan schw. v. § 69, a. 2 mästen.
mæstling, *mæstling* m. messing.
mætan (ge) schw. v. träumen, malen, ent-
werfen.
mæte adj. adv. mässig, gering.
mép f. anstand, ehrerbietung.
mæpel n. volksversammlung, rede.
mæplan reden = *mælan* § 201, a. 2.
mépère m. mähder, schnitter.
mæw m. müve § 266.

gemág, *lic* adj. niedrig gesinnt, gemein.
— *nys* f. demut.
maga m. magen.
magan § 424 können, vermögen.
múge s. *máge* § 57 a. 3.
mago (plur. *mæcgas*) m. jüdling, mann,
sohn. — *rásra* m. herzog, fürst. —
pegn m. recke, gefolgsmann.
mál fleck, mal (got. *mail*).
mál n. contract (aus an. *mál*).
malscrung f. bezauberung.
mamor m. schlaf.
man(nn) m. § 283 mann, mensch; name
einer rune; pron. indef. man. — *cwealm*
m. seuche. — *cynn* n. menschheit. —
drihten m. lehns herr. — *lica* m. bildniss.
— *redén* f. ergebenheit als lehns-
mann. — *slaga* m. mörder. — *slege*,
sliht mord. — *sýlen* f. verkauf als slave,
menschenhandel. — *mære* leutselig.
mán n. frevel, verbrechen. — *déd* f. frevel-
that. — *full* adj. (*-lice* adv.) gemein.
— *scapa* m. mörder. — *swara* m.
meineidiger.
gemána m. gemeinschaft.
manclan schw. v. verstümmeln.
mancus m. eine münze.
mand f. korb.
gemang n. gedränge; *on g.* unter.
mangere m. händler.
mangian schw. v. handeln, verkaufen.
mantan (ge-) ermahnen. — *manung* f. er-
mahnung.
maneg, *manig* adj. mancher, viel. — *scald*
vielfach (adv. *lice*).
gemangfealdian, *-fyldan* vervielfältigen.
manna § 281 a. 1 = *mann*.
manu f. mähne Gl.
mapulder m. ahorn.
mara m. mar, gespenst.
mára comp. zu *micel* § 312.
marc f. mark, eine münze.
mære schw. f. alp.
mærels s. *mærels*.
margen (gen. *marnes*) § 10, 214 a. 10 =
morgen.
martyr m. märtirer. — *dóm* m. marter.
masce, *maxe* schw. f. § 10 masche, netz.
máse f. meise.
amasian schw. v. verwirren.
matloc m. hacke.
mapa m. made, wurm.
mapelian schw. v. reden, sprechen (zu
mæpel).
mápum m. geschenk, kleinod § 244, 1.
— *gifa* m. fürst. — *gifu* f. spende von
kleinodien.
máwan st. v. mähen.
medgol (adv. *lice*) mächtig; streng.
meaht s. mih; *meahte* s. *magan*.
mealt n. malz.

mealwe f. malwe, lat. malva.
gemear(rr) n. irrung.
mearc f. grenze, ende, gemarkung, gebiet. — *°hof* n. gehöfte des landes.
mearcian (ge-) schw. v. begrenzen, bestimmen, bezeichnen.
mearg m. n. das mark.
mearh m. pferd, ross § 242.
mearo adj. zart, weichlich § 300.
mearp m. marder.
meast, mést s. *micel*.
mécé m. schwert.
méd, nrdhbr. meord f. belohnung, lohn, sold.
medemian schw. v. festsetzen, bestimmen.
med-mice adj. unbedeutend. — *°spédig* arm. — *°trum* gebrechlich, krank. — *°trumness* f. krankheit.
medo, meodo m. met § 271. — *°burg* f. stadt. — *°gál* des trinkens froh. — *°wérig* trunken.
medum adj. (-e, *°lice* adv.) ansehnlich, tüchtig.
melcan st. v. melken.
melda m. verräter. — *meldian (ge)* schw. v. anzeigen, mitteilen.
méle, [méli] m. eimer, mulde, behälter.
melan (ge-) st. v. schmelzen.
melu n. mehl § 249.
mene, myne m. halsband.
mengan (ge-) schw. v. mengen, mischen.
menigfeald s. unter *manig*.
mengo f. menge.
mennen n. magd.
mennisc adj. menschlich. — n. menschenmenge, volk. — *°ness* menschlichkeit.
meniel m. mantel.
meó schw. schuhzeug, pedula.
meolc f. milch § 284, a. 5.
meolciende milch gebend; melk.
meoringa Exod. 62?
meós n. moos.
meówle f. jungfrau, mädchen.
meox n. mist.
mere m. meer, see, teich. — *°flód* meerflut. — *°grot* n. perle. — *°mennen* n. nixe.
merece [merici] meerrettig Gl.
mergen s. morgen § 93.
mersc m. sumpf.
mesepreast s. *messe*.
metan (ge) st. v. messen, durchmessen. — *wid°* vergleichen.
mélan (ge-) schw. v. begegnen, antreffen (s. *gemót*).
méle, nrdh. méll m. speise § 263. — *°leást* f. hunger.
gemetgian mässigen.
gemel n. mass, norm, art und weise.
gemétung f. versammlung.
metod, meotod m. gott.
metsian schw. v. speisen. — *metzung* f. nahrung.

mettrum s. *med*.
mépe adj. milde.
micel, mycel adj. gross, viel § 296. — gen. *mycles*, dat. *myclum* um vieles; *myclum* sehr.
micelness f. grösse.
micga m. harn.
micgern n. fett (aus *middegearn*).
mid, nrdh. *miþ* prap. m. dat. acc. mit; adv. zugleich; *midþanþe, midþe, mid þi* während.
midd adj. *medius* § 297. — *°winter* m. mitte des winters.
middan(ge)ard m. erde.
middel n. mitte; taille. — *°niht* f. mitternacht.
middeneard adj. *medius*.
midl, nrdh. miþl n. gebiss am zaume.
midlen n. mitte.
migan st. v. harnen.
miht, meht f. macht, kraft.
mihtig, mehtig adj. mächtig.
mil f. meile, lat. milia.
milde gnädig, freundlich. — *mild-heort* barmherzig. — *°heortness* f. barmherzigkeit.
mildeaw meltau.
milisc adj. süss.
milite plur. soldaten.
milte milz.
miltestre f. hure (aus lat. meretrix).
mills f. gnade. — *gemiltstanguädig* sein. — *gemiltung* f. erbarmen.
min pron. poss. mein § 335.
mint f. minze, lat. mentha.
mis prap. schlecht, übel.
misbeódan st. v. schlechtes bieten, schlecht behandeln.
misbyrd missgeburt.
miscan (ge) schw. v. mischen.
mis-dæd f. missetat. — *°dón* st. v. sündigen.
mislimpan (64, 103) schlecht gehen.
missan schw. v. verfehlen.
miss(en)lic adj. (-e adv.) mannichfaltig.
missere n. halbjahr.
mist m. nebel. — *°ig, °lic* nebelig.
mistel mistel.
mitla m. metze, mass.
gemittan (nrdhbr.?) = *gemétan*.
miþan st. v. § 382 a. 1 verbergen.
mixen, myxen f. misthaufen.
mód n. gemüt, sinn, herz, mut, eifer. — *°cearig* adj. sorgenvoll. — *°cearu* f. schwermut, melancholie. — *°hwæt* adj. kühn. — *°sefa, °geþanc, °geþóht* m. herzensgedanke.
móde-, módiglic (adv. -e) mutig.
módig adj. mutig, tapfer. — *°ness* f. mut.
módigian stolz, übermütig werden.
módor f. § 285 mutter. — *°lic* mütterlich.

módrige f. tanto mütterlicher seits (cf. *faþu*).
molcen dicke milch.
molda m. schädelnat.
molde f. erde. — *molde* n. grab.
molegn quark?
molsnian (*for-, á-, ge-*) verfaulen, verwesen.
móna m. mond. — *mónandæg* montag.
mónað m. § 281 monat.
mont s. *munt*.
mór m. sumpf, berg. — *ʒfæsten* moorfestung? — *ʒeald* Exod. 61?
more, *moru* schw. f. möhre, wurzel.
morgen m. § 244 morgen. — *ʒlíd* f. morgenzeit. — *ʒolla* Jud. 245 morgenruf, -gruss?
morþ, *morþor* m. n. mord, mordschlag, qual.
morðdæd f. mord.
mós n. speise.
mot n. atom, stäubchen.
mót f. zoll, abgabe.
gemót n. versammlung, zusammenkunft.
mótan § 425 können, dürfen, müssen.
mótian schw. v. verhandeln, streiten.
moðmesta VIII, 2, 16?
moppe, *nrðbr. mohpe* f. motte § 199, a. 2.
muga [*múha* m. getreidehaufen].
múl m. maulthier, lat. mulus.
munan (*ge-, on*) § 423, 9 eingedenk sein.
mund f. hand; schutz. — *ʒora* m. schutzherr. — *ʒbyrd* f. hülfeleistung.
munt m. berg; Alpen (lat. mont-em).
munuc m. mönch. — *ʒhád* m. mönchthum.
 — *ʒlif* n. kloster. — *ʒlc* m. m. m. m. m.
murcian, *murcian* schw. v. murren.

murnan st. v. § 389 trauern.
mús f. maus § 284.
muscelle, *muscle* f. muschel.
múþ m. mund, maul.
múþa m. mündung.
mycel s. *micel*.
mycg f. mücke.
mylen f. mühle. — *ʒscearp* auf einem mühlstein geschärft?
gemynd f. n. sinn, erinnerung, gedächtniss. — *gemynde* (adv. *lice*), *gemyndig* eingedenk.
gemyndgian sich erinnern.
myne m. andenken, wunsch, sinn § 263.
mynece f. nonne.
mynegian schw. v. *ge-* denken an etw.
mynegung f. ermahnung.
mynet n. münze (aus lat. moneta); -*ére* m. geldwechsler.
myngian s. *mynegian*.
mynster n. kloster, klosterkirche. — *ʒhata* m. feind der kirche. — *ʒlif* n. kloster.
 — *ʒmenn* plur. klosterleute.
myntan schw. v. beabsichtigen, sinnen.
myrce adj. finster, dunkel (as. *mirki*).
myrcels m. ziel.
myre f. mähre, stute (zu *meareh*).
myre f. ameise (ndl. *miere*).
myre f. sumpf (zu *meús*).
myrge adj. (*murge* adv.) froh, heiter. —
myrgþ, *myrhþ* f. freude.
myrran schw. v. hindern, beirren.
myrbrian morden.
myrbra m. mörder.
myrwe adj. zart (ahd. *murwi*).
myse f. tisch (aus lat. mensa).

N.

ná nicht, niemals.
nabban § 416 a. 1 s. *habban*.
naca schw. m. nachen, schiff.
nacod nackt.
nædl f. nadel § 201, 3.
nædre schw. f. schlange, natter.
nægan (*ge*) schw. v. anreden, begrüssen.
nægel m. nagel.
nægled mit nägeln versehen; *ʒcnearr* m. genageltes schiff.
næfre nie, niemals (aus *ne-æfre*).
benæman schw. v. berauben.
genæme adj. annehmbar, genehm.
nænig kein, keiner.
næniht § 348 = *nænwiht*.
næs = *nalæs*; = *newæs* § 110.
næs- in zusammens. nase; s. *nosu*.
næss m. vorgebirge, felsvorsprung, erde.
nafofa m. nabel.
nafu f. nabe. — *ʒgár* m. bohrer.
nágan = *ne ágan* § 110.
náht s. *náwiht*.
náhwær nie, nirgends.

náhwæper keiner von beiden. — *ne-ne* weder — noch.
nálæs, *nals* (aus *ná calles*) keineswegs.
nama, *noma* schw. m. name. — *nam-cúþ* adj. berühmt.
namian (*ge-*) nennen.
nán kein, keiner (aus *ne-án*). — *ʒniht*, *náwiht*, *náwiht*, *náht* § 348 nichts, nicht. — *náhtes-*, *náhteshwon* keineswegs. — *náhte* beim compar. um nichts.
nát = *nawát* § 110. — *ʒhwá*, *ʒhwylc* irgend einer § 344.
náþer, *náþer* = *náhwæper*.
ne nicht; *né-ne* weder — noch.
neád s. *nýd*; *neádes* s. *nýdes*.
neáðian (*ge-*) zwingen.
neáh adv. präp. nahe § 310. — *full* beinahe.
æt níhstan zunächst. — *níhsta* m. der nächste. — *neáhgebúr* m. nachbar.
geneahhe adv. § 220 häufig, eifrig.
neah § 98 anm. = *niht*.
neálæcean (*ge-*) schw. v. nahen. — *neálæcung* f. herankunft.

nealles s. *ndlæs*.

neán adv. aus der nähe, nahe, beinahe.

near § 321 compar. adv. zu *neáh*.

nearo adj. (*lice* adv.) enge. — *ness* f. enge.

geneawian schw. v. bedrängen, drücken.

neát n. haustier, vieh, rind.

geneát m. genosse, college.

neáwist st. f. nähe, anwesenheit (zu *neáh*).

nebb n. gesicht.

[*nectigalæ* = *nihtegale*.

néd s. *nyd*.

nefa m. neffe, enkel.

nefene schw. f. 258 ann. 2 nichte, enkelin.

nefne, *nemne* ausser dass, ausser.

neáhhebur aus *neáhgebur*; s. dies.

genehwia nrðhbr. § 218 ann. 3 nähern.

neánnan schw. v. § 404, 5 nennen. — *be* geloben, festsetzen.

neápe s. *nympe*.

neód f. verlangen, sehnsucht, begierde.

lice adv. eifrig, gern.

neofa kent. Gl. = *nefa*.

neól s. *neówol*.

geneóp prät. § 396 ann. 2.

neoræna wang paradies.

neóslan (*neóslan* (*ge-*) § 221, 2 besuchen, aufzucken, erforschen. — *neóslung* f. heimsuchung, besuch.

neótan (*ge-*) st. v. geniessen, gebrauchen.

neóþan, *neóþone* unten; präp. unterhalb. — *be*, *bi* unten. — *neóþemest* superl. adj. niederste. — *neóþeward* unten befindlich.

neówe § 159, 4 = *níwe*.

neonól, *nihold* adj. § 51 geneigt, abschüssig, steil. — fem. abgrund. — *ness* f. desgl.

neþ Exod. 469?

nergan § 400 ff. (*ge-*) erretten. — *neriend* heiland.

genesan st. v. erhalten werden, gesund bleiben, glücklich davon kommen.

nest n. nest.

nest n. nahrung, proviant.

neþele schw. f. nessel.

[*neól* für *neólht* s. *nédl*.

neþt n. netz.

neþan (*ge-*) schw. v. wagen.

neweseóða m. magengrube.

nicor m. wassergeist, meerunthier.

nift st. f. nichte, enkelin.

nighworfen eben bekehrt.

nigon neun. — *lig* neunzig. — *lyne* neunzehn. — *nigoþa* neunto.

níht f. § 284 nacht, tag und nacht. — *hræfn* m. nachtrabe. — *lang* eine nacht während. — *scúa* m. nachtschatten.

— *wacu* f. nachtwache. — *ward* m. nachtwächter.

nihtegale [*nectigælæ* schw. f. nachtigall.

níht, nrðhbr. *nést* § 313 a zu *neáh*.

nillan aus *ne willan*.

niman st. v. § 390 nehmen.

genip n. dunkel.

nipan (*ge-*) st. v. sich verfinstern.

nistan, *nistlan* schw. v. nisten.

nistig § 110 a. 1 nichtern.

nip (*þþ*) m. mann, mensch.

nip m. anstrengung, feindseligkeit. —

heard kühn, tapfer. — *hycgende* adj. feindlich.

nipan s. *neopan*. — *niperra*, *nipera*

compar. adj. § 314 untere. — *geni-*

þertan schw. v. ernidrigen.

niping m. schurke.

gentla m. feind, widersacher.

neówan, *níwan* neulich.

níwe adj. neu. — *níwan stefne* von neuem.

níwian, *neówian* (*ge-*) schw. v. erneuern.

nó keineswegs, durchaus nicht, nie.

genoh (*g*), *genog* adj. genug.

nóht s. *nówiht* § 348, 2.

nóhwæþer keiner von beiden.

nólæs nicht weniger.

nolde aus *ne-wolde* § 110 zu *willan*.

nón f. lat. *nóna*, nachmittags 3 uhr.

norþ adv. nach norden, im norden. —

deál m. norden. — *mun* m. Scandi-

navier. — *rihte* stracks nördlich. —

se f. nordsee. — *ward* adj. nordwärts.

norþan adv. von norden her. — *be*

nördlich. — *westan* nordwestlich.

norþemest § 314 nördlichst.

norþerne adj. nördlich (ahd. *nordróni*).

norþeward, -es nördlich.

norþor comp. adv. weiter nördlich.

nóse schw. f. vorgebirge Beitr. 10, 248.

nosle schw. f. binde.

nosu, akent. *nasu* f. § 274 nase.

genolian schw. v. geniessen.

nolu st. f. nutzen.

nówiht, *nówuht* nichts.

nómþer s. *nóhwæþer*.

nú nun, jetzt. — *gén(a)*, *gýt* noch, jetzt.

— *þa* grade jetzt.

nú conj. da nun, weil.

benugan, *genugan* § 425, 11 genügen.

nunne schw. f. nonne.

núþa s. *nú*.

nyd (*neád*) f. § 266 bedürfniss, not; runen-

name. — *boda* schw. m. bote der drang-

sal. — *sara* schw. m. flüchtling. — *gild* n. zwangssteuer. — *mæg* m. blutsver-

wandter. — *neáme* adj. räuberisch. —

þearf st. f. not.

genýdan schw. v. zwingen, bezwingen.

fornýdan vergewaltigen, gewalt anthun.

nýde, *nýdes* adv. notwendig, gezwungen § 320.

nydling m. slave.

nýht, *nyht* s. *neáh*, *niht*.

genyht f. § 267 b. genüge. — *sum* adj.

reichlich, genügend. — *sumness* f. fülle.

— *sumian* hinreichen, genügen.

nyllan aus *ne-willan* § 110.

nympe ausser dass.

nyste aus *ne wiste* § 110.

nyllan aus *ne wílan* § 110.

nylten, *nielten* n. vieh, tier (zu *neát*).

nylt adj. nützlich. — st. f. nutzen. —

⁰wyrpe adj. nützlich.

genylltan schw. v. gebrauchen.

nyten unwissend. — *⁰ness* f. unwissenheit.

0.

ob, *ober* s. *of*, *ofer* Beitr. XI, 542.

óc m. stiefvater.

ócusta, *ócsla* schw. v. achselhöhle.

óden f. tenne.

oe s. *é*. — *oepil* s. *épel*.

of präpos. s. dat. von.

ofen m. ofen.

ofer [óbr m. ufer.

ofer [obær (Blickl. - Hom. *ofor*) präp.

m. dat. acc. über, oberhalb, gegen, ohne,

— *⁰cearu* f. peinliche fürsorge. — *⁰éaca*

schw. m. überfluss. — *⁰fyll* f. gefräßig-

keit, völlerrei. — *⁰fyr* f. übermässige

entfernung. — *⁰hoga* schw. m. ver-

ächter. — *⁰hygd* f. n. geringerschätzung.

— *⁰lice* adv. übermässig. — *⁰mægen* n.

übermacht. — *⁰médo*, *⁰mód* n., *⁰méto* f.

übermut, stolz. — *⁰mód* adj. übermütig,

stolz. — *⁰spræc* f. gesprächigkeit. —

⁰segt m. hochsegl. — *⁰sniðe* adv. über-

mässig.

ofet n. obst.

offrian opfern. — *offrung* f. opfer.

ofost f. eile; *on ofoste*, *ofstum*, *ofostlice*

adv. eilig Beitr. 10, 505.

ofspring m. nachkommenschaft.

oft oft (*foroft* sehr oft). — *⁰rade*, *⁰rædlíce*

adv. wiederholt.

óga schw. m. schrecken.

ógengel m. riegel.

óheal, *óheald*, *óhyld* adj. abschüssig.

óht s. *ówiht*.

óht st. f. verfolgung.

óhwær, *ówer* § 57 a. 2 irgendwo.

óhwæper, *ówper*, *óper* einer von beiden.

olbend s. *olfend*.

óleccan schw. v. § 407 schmeicheln. —

óleccung f. schmeichelei.

olfend m. kameel (got. *ulbandus*).

oll st. f. schmach.

óm, *óma* m. rost, meltau. — *ómig* rostig.

ombor s. *ambor*.

on präp. m. dat. acc. an, in, auf, gegen. —

onær früher, ehem. — *inon* hinein,

in. — *onem* neben (s. *efn*).

on adv. voran, vorwärts.

oncleow n. fussknöchel s. *andcleow*.

ond s. *and*.

ondettan gestehen, bekennen.

ónettan schw. v. anreizen. sich eilen § 43

anm. 4.

onlang s. *andlang*.

onlic ähnlich.

open, *⁰lic* offen, bekannt (adv. -e). —

openian (ge) öffnen. — *openung* f. er-

öffnung.

or-cnème leicht kennbar, bekannt. —

⁰dál n. urteil, gottesurteil. — *⁰eald* uralt.

— *⁰feorme* leer an, ohne. — *⁰gol* (adv.

-lice) übermütig. — *⁰lege* n. kampf,

krieg; *⁰legniþ* m. krieg. — *⁰mæle*

übermässig. — *⁰ped* herangewachsen.

— *⁰sámle* leblos. — *⁰sorh* sorglos.

— *⁰wéne* hoffnungslos. — *⁰treówe*, *⁰trjwe*

treulos. — *⁰þanc* geschicklichkeit.

ór n. anfang.

óra m. rand.

óra m. metallstück, dän. münze § 26a.

orc m. krug, kanne (lat. *urceus*).

ord n. spitze, speerspitze, anfang, front

des heeres. — *⁰fruma*, *⁰wiga* m. feldherr.

orel m. n. schleier (got. *aúrali*, lat. *ór-*

rium).

óretta m. kämpfer § 43 anm. 4. — *óretmæcg*

m. desgl.

orf (*weorf*, *weoruf*) n. vieh. — *⁰cwealm*

m. viehseuche.

organa, *orgel* f. orgel (lat. *organum*).

ormód verzweifelt. — *⁰ness* f. verzweiflung.

orop (*orp*) n. atem § 43 anm. 4. — *or(e)þian*

atmen.

orretta § 218 anm. 1 = *óretta*.

orlgæard, *orceard* m. garten § 196.

ór-trjwe treulos; *⁰trjwness* f. treulosig-

keit. — *⁰geortrúwian* verzweifeln. —

⁰wearde ohne obhut. — *⁰þanc* adj. ge-

schickt; m. n. kunst.

ós m. gottheit; ein runenname § 281 anm. 3.

ósle schw. f. amsel.

óst knoten. — *óstig* knotig.

óstre schw. f. auster.

ot präp. = *æt* § 51.

otor m. fischotter.

op präp. m. acc. (selten dat.) bis an, bis

zu. — conj. bis dass; *oppæt*; *oppæ*,

oppón desgl.

óper der eine von zweien, ander.

óper s. *óhwæper*.

óþian schw. v. atmen.

óþniht letzter = *endeniht*.

oppæ, urdhbr. *oppa*, *epþa* oder, ent-

weder; *ahþer oppæ-oppæ* entweder-

oder.

ówæstm m. zweig, stamm.

ówebb, *ób* Gl. *cladica*.

ówiht, *ouht* etwas.

óxa schw. m. ohlse.

óxn f. achselhöhle.

P.

pád st. f. kleid.
bepæcan schw. v. betrügen.
pægel st. m. eimer; ne. *pail*.
pæll lat. *pallium*. — *pællen* adj. purpurn.
pæn' abgeklirzt = *penning*.
forpæran schw. v. vernichten, verderben.
pærl perle.
pærlig schlau.
pæþ m. n. pfad. — *pæþþan* schw. v. treten, gehen.
pál m. pfal.
pálenie, *pálenðse* schw. f. palast.
palmtwig n. palmzweig.
palster gl. spitze, stachel.
panne schw. f. pfanne.
pápa schw. m. pabst, lat. *pápa*.
pápanháð m. päbstliche würde.
ápárlan ertappen.
páwa, *peá* schw. m. § 118 a. pfau, lat. *pávo*.
peaneg s. *penig*.
pearruc m. einfriedigung, pferch.
pening, *pending*, *penig* m. pfennig.
penntian einschliessen.
peó, nrðbr. *pie* f. hundsfliege § 278 a. 2.
peorþ runenname.
persoc pirsich.
peru schw. f. birne.
pic pech, lat. *pic-em*.
pic stachel. — *pician* stechen.
pil m. schaft, säule.
pílce, *pylce* lat. *pellicium*.
piá st. f. pein, marter. — *pinian* peinigen.
 — *pinung* f. qual, marter.
pinstan (á-, ge-) schw. v. bedenken.
pipe schw. f. pfeife.
pipor m. pfeffer, lat. *piper*.
pirie schw. f. birnbaum; birnsaft.
pise, *peose* schw. f. erbse.
pistol f. epistel.
piþa m. mark.
placuniss für *wlacuniss*?
plæce § 205 a. 1 strasse (lat. *platea*).
plættan schw. v. ohrfeigen.
plant f. pflanze.
plantan pflanzen.
pleagian § 391 a. 1 = *plegian*.
plega schw. m. spiel.

plegan st. v., *plegian* schw. v. spielen, tanzen § 391 a. 1.
pleoh n. gefahr.
pleón st. v. wagen § 391 a. 2.
pliht m. f. gefahr.
plihtere m. *proreta*.
plöh(g) m. pfug.
pluccian pfücken, rupfen.
plíme schw. f. pflaume.
plímtreow n. pflaumbaum.
plímfeder st. f. flaumfeder (lat. *plíma*).
plýme schw. f. pflaume.
poc(cc) m. pocke.
poca, *pohha* schw. tasche, ranzen.
pól m. pfuhl, sumpf.
popig mohn (lat. *papaver*).
porleac lat. *porrum*.
port m. hafen, stadt (lat. *portus*).
portic m. n. lat. *porticus*, ne. *porch*.
post m. pfosten.
gepos n. husten.
pr', *prb'* = *preóst*, *presbyter*.
prætt (plur. *prattas*) m. list. — *prættig* adj. schlau.
práfost *prófofost* m. probst, lat. *praepostus*.
prass lärm.
préde kent. = *prýde*; s. *prút*.
preg m. pflock (roman. *prego*).
preón m. nadel.
preóst m. priester.
prica m. punkt, strich.
prician stacheln, stechen.
[prinfir] Gloss. *cauterium* zu *preón*?
próftian schw. v. verhören.
prút, kent. *préde* adj. stolz.
prýla schw. m. stolz.
púca, *púcel* m. kobold (an. *púke*).
pund n. pfund (lat. *pondo*).
pundern [*pundurn* n. *perpendicularum*.
pundernian kent. Gl. *ponderare*.
pung bürse.
púntan zermalmen, zerstoßen.
purs, *pusa* bürse.
pyffan schw. v. blasen.
pylce, *pílce* lat. *pellicium*.
pyle n. kissen (lat. *pulvinum*).
pyndan (ge-) schw. v. eindämmen.
pyngan schw. v. stechen, lat. *pungere*.
pytt m. brunnen, grube (lat. *puteus*).

R.

rá schw. m. § 277 anm. 2 reh.
rabbian toben.
racu, *ræce* schw. f. rechnen, karst.
racente, *racenticáh(g)* f. kette (ahd. *rah-hinza*).
racu f. erzählung, rede; zu *reccan*.
rád f. ritt, expedition; ein runenname (zu *ridan*).

gerád n. einrichtung, bedingung, verhältniss.
gerád adj. gertistet, verständig.
rador s. *rodor*; *rædost* s. *hræpe*.
ræcan schw. v. § 407 reichen. — *ge-erlangen*, erreichen.
áræd adj. bereit Wand. 5.
ræd m. rat, hülfe, weisheit, überlegung,

beschluss. — *þora* m. berater. — *þæst* weise, entschlossen. — *leás* ratlos.
ráðan (ge-) st. v. § 394 f. raten, beraten, beschliessen, herrschen; part. *ráðend* herrscher. — *be*° VI, 221 berauben. — *for*° verraten.
ráðan (ge-) schw. v. lesen; *ráðing* f. lectüre, text.
ráðan (á-, be-, ge-) schw. v. bereiten.
ráðe- zu pferde. — *°cempa*, *°wiga* m. reiter. — *°here* m. reiterei.
geráde n. reitzzeug, geschirr (des pferdes).
ráðels m. rätsel.
ráðen (un) f. abmachung § 258, 1.
ráðic Gl. rettig (lat. *rādicem*).
ráðig adj. bereit.
ráðlice s. *hræðlice*.
beráðne VI, 221 für *beráðde* beraubte.
ræðlice s. *hræðlice*.
ræfnan (á-) schw. v. ausführen.
ræfsan schw. v. tadeln, schelten.
ræstler (*ræstler*?) m. balken.
ræge schw. f. rehkalt (zu *rá*).
rægereösa muskel des ruckgrats (zu an. *reigjask*).
ræpling m. gefangener.
ræps m. responsorium.
ræran (á-, úpa-, ge-) schw. v. errichten, erheben (zu *risan*).
ræs m. ansturm, angriff; *ræsan* schw. v. anstürmen, losstürzen.
ræs- rat in *ræstora* m. ratgeber.
ræscettan schw. v. flimmern.
[ræsn] Gl. haus = *ærn* § 179, 1.
ræst s. *rest*.
ræsna m. fürst. — *ræswian* herrschen.
rætt Gl. ratte.
ræpe XIII, 165 = *répe*.
aráðian loswickeln, Anz. XI, 125.
ráðdeür n. reh.
ramm m. widder.
ranc adj. stolz, hochmütig.
rand m. rand, schild. — *°wiga*, *°wigend* kriegler. — *°beák(g)* m. schildbuckel.
ráp m. strick, seil.
rápincel n. kleiner strick.
raráðumbla, -e m. f. rohrdommel.
rárian schw. v. heulen, brüllen.
ráring f. heulen.
árasian schw. v. finden, entdecken, ertappen.
rape s. *kraþe*.
ræw, *ræw* f. reihe.
reáð adj. rot.
reáf n. gewand, kleid. — *°lác* n. räuberei.
reáfere m. räuber. — *reáfian* (be-, ge-) rauben, berauben.
rec m. ranch.
rećan (ge-) § 407 a. sich kümmern; *reće-leás* adj. sorglos.
reccan (ge-) § 407 a. schw. v. erzählen, erklären.
reccend m. berather.

recced n. haus, gebäude.
reccels m. weihrauch; zu *rec*.
reccene, *recone* adv. schnell.
redehere s. *ræde*.
geréfa [*giræfa* m. beamter, aufseher, graf.
regn, *rén* m. regen. — *°scár* regenschauer.
regn-heard sehr fest. — *°peófm* erzdieb.
geregne, *geréne* n. schmuck.
geregnian, *gerénian* anordnen, bereiten, schmücken.
regol, *reogol* m. regel. — *°ic* der regel gemäss. — *°sticca* m. lineal (*reogolian* liniiren). — *°weard* m. abt?
reht s. *riht*.
rempan schw. v. laufen, sich übereilen.
renf s. *reub*.
[rendegn] m. hausmeister (zu *ærn*, *ræsn*).
reó s. *rye*.
reócan st. v. dampfen, riechen.
reóðan st. v. rüten.
reófan st. v. zerreißen.
reogol s. *regol*.
reohhe f. *fannus* Gl.
reónig adj. traurig. — *°mód* adj. dasselbe.
gereónian schw. v. sich ins geheim bereden.
reord f., *gereord* n. sprache, stimme § 181. — *°berend* mensch.
gereord n., *gereordung* f. mahlzeit. — *reordian* (ge-), nrðbr. *hriordian* essen.
reordian sprechen.
reóst Gl. teil des pfluges (ahd. *riostar*).
reólan st. v. weinen, klagen; *reóteg* klagend.
reówlic traurig s. *hreówlic*.
reówsung (be-) s. *hreówsung*.
répan, *rypan* schw. v. rupfen, raufen.
rest, *ræst* st. f. rast, ruhestätte, lager. — *geresta* m. gemahlin. — *restan* (ge-) rasten, ruhen.
rećan (á-, ge-) trösten, erfreuen zu *rót*.
répe, *°mód* strenge, hart, grausam. — *répness* f. strenge, harte.
geréþra [*girædra* m. ruderer.
[reub] Gl. *incusatio*, *causa*.
réwett n. rudern, fahrseng.
riðb n. rippe.
rice adj. mächtig; adv. *riclice*.
rice n. reich, regierung.
riceler n. macht, gewalt, ehrgeiz.
ricsian schw. v. herrschen.
ridan (ge-) st. v. reiten, fahren. — *ge*° occupieren. — *of*° einholen, überfallen.
riðda, *riððere* m. reiter, ritter.
rif adj. freigebig.
rift f. mantel.
rifter m. sichel (zu *riþan*).
riñan, *riñan* schw. (st.) v. regnen § 282 anm. 2.
riht n. recht; *æ*°, *on*° richtig.
riht, *ryht*, *reohht* adj. (adv. -e) recht, wahr. — *°gelyfed* rechtgläubig. — *°lagu* st. f. gerechtes gesetz (64, 117). — *°regol*

regel. — *lécán (ge)* in ordnung bringen, belehren. — *°wis* gerecht. — *°wisness* f. gerechtigkeit.
rihtan (ge) schw. v. richten.
rihte adv. stracks.
rihte ecce für *sihþe*.
rím (ge) n. zahl; *ríman* schw. v. zählen.
ríma, reoma m. rand.
rínan s. *rignan*.
rinc m. held, kriegler.
rind f. rinde.
rinnan § 386 anm. 2 = *yrnan*.
rip (ge-) n. ernte, herbst.
rípan st. v. § 382 anm. 3 ernten.
ripe adj. adv. reif. — *ripére* m. schnitter.
 — *ripian (ge)* reifen.
risan (ge-, á-) st. v. § 382 sich erheben.
gerísan st. v. sich passen, ziemen; *gerísenlic* (adv. -e) anständig, schicklich.
gerísne adj. passend, schicklich.
gerísnu n. plur. rechte, zubehör.
riþ f. bach.
ríxian s. *ríxian*.
rocc m. rock.
roccian XIV, 107 wiegen, ne. *to rock*.
roccettan rülpsen.
ród f. stab, kreuz. — *róde-hengen* f. kreuzigung. — *°læn* n. kreuzeszeichen. — *°reow* n. kreuz.
rodness f. rüte.
rodor, radur m. himmel, äther.
róf berühmt, tüchtig, tapfer.
be-, bírofen prtz. beraubt § 384 anm. 1.

rómian besitzen? wonach streben?
ropp m. eingeweide.
rose, róse schw. f. rose.
rót-lice adv. froh, heiter.
rotian (ge, for°) verfaulen, verwesen.
rott adj. schön XIII, 121.
róþor n. ruder. — *gírædra* s. *geréþra*.
row f. ruhe; adj. sanft, ruhig, angenehm.
rówan (ge-) st. v. rudern, zu schiffe fahren.
 — *be°* umfahren. — *oð°* wegfahren.
ruddoc m. rotkehlchen Gl.
rudu f. rote farbe.
rúh adj. rauh § 116.
rúm n. raum. — adj. weit, geräumig. — *°heort, °mód, °móðlic* hochsinnig, grossherzig.
rún f. geheime beratung, geheimniss. — *°stæf* m. rune. — *°wita* m. ratsherr.
rúnian schw. v. flüstern, sich leise beraten.
rust m. rost. — *°ig* rostig. — *°lan* rosten.
gerýde adj. gelegen, passend.
rye, reó f. decke § 278 anm. (zu *rúh*).
ryge m. roggen (an. *rugr*) § 263.
ryman (ge-) schw. v. räumen, platz machen, erweitern. — *rymet* n. freier raum.
gerýne, kent. *geréne* n. geheimniss.
ryne m. lauf § 263.
rynel m. bach; läufer.
rypan schw. v. plündern, rauben. — *be°* berauben. — *rypére* m. räuber.
gerysen s. *gerisnu*.
rysc f. binse.
rysel m. fett.

S.

sá löffel.
gesaca m. widersacher.
sacan (ge-) st. v. kämpfen, streiten. — *for°* abschlagen, verweigern. — *on°* bekämpfen. — *mið°* widerstreiten.
sácerd m. priester (altir. *sácerd*). — *°bana* m. priestertermörder. — *°hád* m. priesterliche würde.
sacledás schuldlos.
sacu st. f. (gen. *sæcce*) streit, kampf.
gesadian sättigen.
sadol m. sattel.
sæ st. m. f. see, meer. — *°cyrr, °cir* m. rückkehr der see. — *°fæsten* n. see-festung. — *°fór* f. seefahrt. — *°grund* m. meeresgrund. — *°láf* f. überbleibsel, die das meer gelassen hat. — *°leóde* m. plur. seeleute. — *°lída* m. seefahrer. — *°mann* m. seemann. — *°rima* m. gestade. — *°rinc* m. seeheld. — *°stredám* m. meeresstrom. — *°snealwe* f. ufer-schwalbe. — *°weall* m. meeresmauer. — *°wicing* m. seefahrer? — *°ýþ* f. meeres-woge.
sæcc s. *sacu*.
sæd adj. satt.
sæd n. m. saat, geschlecht.

Kluge, angl. Leseb.

sæde § 214, 3 zu *seegan*.
sægan (ge) schw. v. fällen, vernichten. — *on°* opfern. — *onsægedness* f. opfer.
sægen (ge-) st. f. aussage, äusserung, erzählung.
sæl n. saal § 289.
sæl m. f. glücklicher umstand, günstige zeit, gelegenheit, zeit.
sælan (ge-) schw. v. zu teil werden, zu-fallen.
sælan (á) schw. v. anseilen, anbinden.
gesælig, °lic adj. glücklich, glücklich.
sælp (ge-) st. f. glückseligkeit, glück.
sæme adj. schlecht.
sæne adj. lässig, träge, langsam.
sæp n. saft.
sæppe schw. f. tanne (frz. *sapin*).
sæt, sætung f. hinterhalt.
sætan, sæltan schw. v. auflauern.
sæterndæg m. § 50 anm. 2 samstag.
sæwet n. säen.
(sagian) s. *seegan* § 415, 416.
ságol m. knüttel.
sagu st. f. säge.
sagu st. f. aussage, bericht.
sahltan schw. v. versöhnen.
sahtness f. versöhnung.

sál m. seil, strick.
sálness f. schweigen (vgl. got. *silan*).
salor § 289 saal = *sæl*, *sele*.
salu § 300 schmutzigfarbig. — *salunigpáda* graurockig.
sálum s. *sæl*.
sam-sam, *sam-pe* ob — oder.
sám § 68 anm. 1 in zstz. halb. — *°cwicu* halbtot. — *°worht* halbfertig.
same adv. ebenso. — *sná same* gleicherweise.
œtsamne, *tósamne* adv. zusammen.
sammian (ge-) schw. v. sammeln.
gesamnung st. f. versammlung.
samod, *somed* adv. zusammen; präp. mit.
samwisi f. ehe, gemeinschaft.
sand st. n. sand, ufer. — *°hyll* m. düne. — *°ig*, *°ihle* sandig.
sand st. f. botschaft.
sang st. m. gesang, lied.
sápe schw. f. seife.
sár (*°lic*) adj. schmerzlich. — st. n. schmerz, gram. — *°e* adv. schmerzlich. — *°ness* f. schmerz.
sárettan betrübt sein.
sárgian (ge-) sw. v. verwunden.
sárig, *°ferhð*, *°mód* traurig, betrübt.
sarnu s. *searnu*.
sáwan (ge-) st. v. § 396 säen.
sáwol, *sáwl* st. f. seele.
sca-, *scæ-* s. unter *scea*.
sceap eine art schiff (aus an. *skeip*).
scēnan schw. v. aufbrechen, öffnen (an. *skeina*).
sceacan (ge-) st. v. schwingen, zittern, beben, sich schwingen, eilen. — *á-*, *on-* schwingen, schütteln, erschüttern.
sceáccere st. m. räuber (ahd. *scāhhārī*).
sceacga m. haar.
gescead n. unterscheidung, bescheid.
sceádan (ge-) st. v. § 395 scheiden.
sceadu § 271 st. f. schatten.
sceadwian (ge-) schw. v. schatten geben, beschatten.
gesceadwis adj. verständig, klug. — *°niss* f. klugheit.
sceáf (*sceáb* st. m. garbe.
sceafan (ge-) st. v. schaben.
sceaft st. m. schaft.
gesceaft st. f. n. schöpfung, geschöpf, geschick.
sceal s. *sculan* § 423, 8.
scealc m. knappe, dienstmann.
sceald *þyfel* m. alge, meergras.
scealu st. f. schale, hülle.
sceamtan schw. v. sich schämen.
sceamlice adv. schmähhlich.
sceamu st. f. schmach, schande.
sceamul m. schemel.
sceand (*°lic*) adj. schändlich. — st. fem. schande.
sceanca m. schenkel.
sceáp, nrðhbr. *scip* st. n. schaf.

gesceapenniss f. schöpfung.
gesceap st. n. geschöpf, schicksal.
scear n. scheere.
scear (*scær* n. pfingschar.
sceard zerbrochen, scharartig, beraubt (mit gen.)
scearn n. kot, unrat.
scearp, *°lic* adj. (*e* adv.) scharf. — *°ness* f. schärfe.
scedt m. schoss, ecke, himmelsgegend.
sceall m. geld; eine bestimmte münze; tribut.
sceáp st. f. scheide.
sceapa schw. m. feind, kriegler, teufel.
(sceapan) s. *sceppan*.
sceáwre st. m. später.
scedwian (ge-) schw. v. schauen. — *geond°* bedenken, überschauen. — *sceáwung* f. anblick.
scell st. f. schale.
scenc st. m. becher.
scencan schw. v. einschenken.
scendan schw. m. schänden, beschimpfen.
scéne, *sciéne* s. *scýne*.
sceó (*scóh* m. schuh § 242.
sceoft st. f. schaufel.
sceoh scheu.
sceolde zu *sculan* § 423.
sceolh § 295 anm. 1 scheel.
sceom-, *sceon-* s. unter *sceam-*, *scean-*.
sceón (ge-) schw. v. zufallen, zu teil werden.
sceop m. dichter. — *°leód* n. gedicht. — *°gereord* n. dichterische sprache oder form.
sceorp st. n. kleidung, kleid.
sceort (adv. *°lice*) kurz. — *°niss* f. kürze.
sceorlice adv. kürzlich.
sceot n. schuss.
gesceot n. geschoss; eile?
sceólan (ge-) st. v. schießen; sich schussartig (schnell) irgend wohin begeben, sich stürzen. — *under°* unterstützen.
sceóland st. m. schütze § 286.
sceoltan schießen.
scepen kent. = *scypen*.
sceppan, *scieppan*, *scyppan* (ge-) st. v. § 392 schaffen.
sceppend, *scieppend*, *scyppend* (nrðh. kent. *sceppen*) st. m. § 286 schöpfer.
[sceptlóan plur. schwungriemen am speer (zu *sceaft*).
[sceptlog schwungriemen am speer (zu *sceaft*).
scearan, *scyran* (ge-) st. v. schneiden, zerschneiden, zerhauen.
[scean = *scyrwan*.
scedðan st. v. § 400 ff. schaden, beschädigen.
sciccells, *sciccing* m. mantel.
scild, *scylð* st. m. schild. — *°burh* st. f. schildmauer. — *°frecu* held mit schild. — *°hreoða* schw. m. schildschmuck. — *°wiga* m. kriegler mit schild.

scildan (ge-) sw. v. schützen.
scilling st. m. schilling.
scina schw. m. schein, glanz.
scinan (ge-) st. v. scheinen.
scindan (ge) = *scendan*.
scinn n. fell, haut.
scinn, *olac* zauberei. — *olacea* m. zauberer.
scinna, *scinnere* m. dämon, böser geist.
scip st. n. schiff. — *ofota* m. wiking. —
here schiffsheer. — *hlæst* m. schiffs-
ladung. — *rap* m. schiffstau.
gescipian sich einschiffen.
scir st. f. provinz, gau. — *omann* m.
einwohner der provinz. — *geresa* m.
gaugraf, vorsteher einer provinz.
sciran schw. v. anordnen, beschliessen.
scir (adv. -e) glänzend, hell. — *omæled*
hell bemalt.
sco- s. unter *sceo-*.
gescod s. *sceppan*.
scol st. f. schule. — *gescola* schw. m. mit-
schüler. — *scoliere* m. gelehrter.
scræf st. n. höhle.
screadian abschneiden.
screawa m. spitzmaus.
screpan st. v. kratzen.
scrifan st. v. verfügen, (strafe) verhängen;
beichte hören. — *for* [*for*] verurteilen.
scrifl m. f. beichte.
scrin st. n. lade, lat. *scrinium*.
scrincan (ge-) st. v. verdorren, ein-
schrumpfen.
scriðan st. v. schreiten, wandern.
scrud n. kleid.
scriðan (ge) sw. v. bekleiden.
scua, *scia* schw. m. schatten.
scucca schw. m. böser geist, teufel.
scufan st. v. stossen § 385. — *do* los-
schieben. — *for* vertreiben.
sculan prät.-präs. sollen, werden (futr.).
sculdor st. m. schulter.
ð-, onscunian (-*sceonian*) verabscheuen,
hassen.
scur st. m. schauer, regen; angriff im
kampf, sturm. — *heard* sturmfest.
scy- s. *sci-*, *sce-*.
gescy n. paar schuhe.
lōscyftan schw. v. verteilen.
scylcen st. f. magd (zu *scealc*).
scyld st. f. schuld.
scyldig adj. schuldig.
scyldigian stündigen.
gescyldru plur. schultern.
scylf st. m. zinne, spitze.
scyndan = *scendan*.
scyndan schw. v. eilen.
scyne, *sciene* adj. schön (Hel. *scōni*).
scynna s. *scinna*.
scypen, kent. *scepen* st. f. schuppen.
gescyrdan schw. v. abschneiden (zu *sceard*).
scyrgan schw. v. schärfen (zu *scearp*).
gescyrrian schw. v. verkürzen (zu *sceort*).
gescyrpla m. anzug, kleidung (zu *sceorþ*).

ð-, bescyrran (-*scyrian*) absondern, ab-
trennen, berauben.
gescyrran bestimmen, zuerteilen.
scyle st. m. schuss.
scyle schw. f. tuch, segel.
scylel [*sciutil* m. geschoss.
se art. der; rel. welcher.
se = *swā*.
sealh m. weide.
sealm m. psalm. — *scop*, *owyrhta* m.
psalmist.
sealt n. salz. — adj. salzig. — *stān* m.
salzfels. — *ýð* st. f. meereswooge.
seām m. saum.
seār trocken, dürr. — *seārian* trocknen.
searu st. n. f. kunst, geschicklichkeit; list,
verrat; rüstzeug, rüstung. — *cræft* m.
hinterlist. — *þancol* geschickt, klug.
scād st. m. brunnen; grube.
seax n. schwert, messer.
secan (ge-) sw. v. suchen, besuchen,
aufsuchen.
secg m. mann, held.
secg n. schiff.
secg f. schwert.
secg ocean Zachers zs. IV, 192.
secgan (ge-) sw. v. sagen. — *do* vollständig
sagen. — *for* vorher sagen.
sefa sw. m. sinn, geist.
sefte sanft, freundlich.
seftness st. f. freundlichkeit.
segel st. m. n. segel. — *gierd* st. f. segel-
stange, mast.
segen m. feldzeichen (lat. *signum*).
seglian (ge-) sw. v. segeln.
segne schw. f. netz.
segnian, *senian* segnen, sich bekreuzigen.
seht, *sæht*, *sah* f. versöhnung, vergleich.
sél comp. adv. § 323 besser.
seld n. sitz, thron = *sell*.
geselda m. hausgenosse.
seldan adv. selten.
seld-cūð, *olc* adj. seltsam, wunderbar. —
cyme m. seltener besuch.
sele st. m. saal. — *dredm* m. hallenjubel.
secg, *þegn* m. mann der halle.
self, *selfa* selbst § 339. — *owilles* adv. frei-
willig.
sél [*soel* adv. besser § 323.
sellan (*do*, *ge*) sw. v. geben, übergeben.
sellc (= *seld-lic*) seltsam, wunderbar.
sélra (nrhb. *soelra*) § 312 compar. zu *gód*.
séman (ge-) versöhnen.
sencan sw. v. senken, versenken.
sendan (*do*, *ge*, *on*) sw. v. schicken.
senep senf (ahd. *senaf*).
senian s. *segnian*.
seó § 337 s. *se*.
seóc krank, siech. — *ness* f. krankheit.
seofian seufzen Beitr. 10, 507.
seofon sieben § 325. — *lig* siebenzig. —
lyne siebenzehn.
seofoda siebenter.

sealc n. seide.

seolfor [*seolofor* n. silber. — *seolfren* silbern.

seolh (gen. *seóles*) m. robbe.

seomían weilen.

seón (*ge-*) st. v. sehen § 391, 2. — *ge^o* wiedersehen. — *ofer^o* herübersehen. — *for^o* geringschätzen.

seonoð m. synode.

seonu (*sinu*) st. f. § 260 sehne.

seóðan st. v. kochen.

seoððan s. *síððan*.

seównian nähen.

serce s. *syrce*; *serwan* s. *syrwan*.

sess m. sitz. — *sessian* sich setzen.

sester m. sester (getreidemass), lat. *sextarius*.

sel (*ge*) n. sitz.

sell n. sitz; quartier. — *gang* m. sonnenuntergang.

geselniss f. bestimmung, testament.

sellan (*ge-*) schw. v. setzen, festsetzen, bestimmen. — *á^o* hinsetzen, hinlegen. — *of^o* bedrängen. — *wíð^o* verurteilen.

setlung st. f. beschäftigung.

seðe § 340 welcher.

áséðan schw. v. sättigen.

sibb st. f. friede, freundschaft, verwandtschaft. — *leger* n. blutschande. — *sum* freundschaftlich. — *sumness* f. friede.

gesibb adj. verwandt.

sican st. v., *siccettan* schw. v. seufzen.

sicetung f. das seufzen.

gesiclod krank.

sicol m. sichel.

síð geräumig, ausgedehnt. — *side* adv. weithin.

side st. f. seite.

sidu m. sitte, anstand.

sife [*sibi* st. n. sieb.

sifian [*sibian* sieben.

sgan (*ge-*) st. v. sinken, sich neigen.

sige m. sieg. — *éadig* siegreich. — *éán* n. siegesbeute. — *róf* siegreich. — *þúf* m. siegesfahne.

sigel m. sonne.

siglan = *segltan*.

sigor m. = *sige* § 289.

sigþe [*sigþi* sichel, sense.

gesihþ f. gesicht, anblick; das sehen.

sin- in zstz. = immer, beständig. — *ceald* stets kalt. — *dream* beständiger jubel.

— *gál* (*gáles* adv.) beständig. — *niht* f. ewige nacht. — *secaþa* unversöhnlicher feind.

sín person.-pron. sein § 335.

sinc n. schatz. — *fael* n. kleinode.

singan (*ge-*) st. v. singen. — *á^o* vortragen.

sinoð s. *seonoð*; *sinu* s. *seonu*.

sio- s. *seo-*.

siltan (*ge-*) st. v. § 391, 3 sitzen, sich setzen. — *qe^o* sich niederlassen; besetzen.

— *for^o* versäumen, verpassen. — *on^o* sich entsetzen, sich fürchten.

síð compar. adv. später. — *síðast* adj. sup. der letzte.

síð m. gang, reise; mal. — *fael* m. reise (vgl. anord. *feta*, ahd. *fazzan*). — *werod* n. schaar auf einem kriegszuge.

gesíð m. genosse, gefährte.

síðemest § 314 letzter: zu *síð*.

síðian gehen, reisen.

síððan (*seoððan*) adv. darauf, später. — comp. seitdem, sobald als.

siumwide s. *seównian*.

six § 325 sechs. — *sixta* sechster; *sixlig* sechszig.

slactan (*á-, ge-*) nachlassen, müde werden.

slép m. schlaf. — *leást* st. f. schlaflosigkeit.

slépan st. v. § 395 schlafen. — *on^o* einschummern.

sléwð st. f. schlaffheit, trägheit.

sláhþorn m. schlehdorn. — [*sláhæ* schlehe.

slán, *lic* träge.

sléac schlaff, matt.

sléan (*ge^o*, *of^o*, *á^o*), kent. nrðhbr. *slán* st. v. § 392, 2 schlagen, erschlagen. — *be^o* herauben. — *for^o* zerschlagen. — *ge^o* erkämpfen.

slége m. schlag; mord; niederlage.

slí schleie.

slíðan st. v. gleiten.

slíðor schlüpfgrig.

slíht m. gemetzel (zu *sléan*).

slítan (*á-, ge-, íð*) st. v. zerreißen.

slíða, *slíðen* gefährlich, wild.

slíðheard böse, niedrig.

slúma m. schlummer.

slúmerian schlummern.

slúpan st. v. § 385 schlüpfen.

slýfe schw. f. ärmel.

slýpan schw. v. abstreifen.

smæl klein, gering.

smære lippe? wange?

smæle geläutert.

smeagan (prt. *smeáde*) schw. v. beraten, forschen. — *á^o*, *þurh^o* aussinnen, durchdenken.

smeá-lic fein, kunstvoll. — *meþe* m. leckerei.

smedema, *smeoduma* m. feines mehl.

smeócan st. v. rauchen.

smereniss f. salbe.

smerian salben.

bismarian s. unter B.

sméde adj. glatt.

smicor zierlich, schön.

besmitan st. v. beschmutzen.

besmitenys f. befleckung.

smitta m. fleck, atom.

smíð st. m. schmid.

smíðian (*á-, ge*) sw. v. schmieden.

smíþe schw. f. schmiedewerkstatt.

smoca m. rauch, dunst.

smocian rauchen.

smolt, *smylte* adj. heiter.

bismor s. unter B.

smorþer dunst, Rauch.

smýc, *smiéc* m. Rauch.

smylte adj. heiter, milde = *smolt*.

smýltness f. die milde.

smýrian, *smýrwan* schw. v. salben § 400, 2. 1.

snaca schw. m. Schlange.

snáw st. m. Schnee.

snæd f. biss.

snægel st. f. m. Schnecke.

snearh st. f. strick § 255, 4.

snell, *°lic* kühn, mutig.

sneóme adv. eilig.

sneówan st. v. eilen.

snícan st. v. kriechen.

sníte schw. f. Schnepfe.

sníðan st. v. schneiden.

[*sníðstreó* Gl. *gacila*, *sisca*.

sníwan schneien.

snód f. Kopfbinde.

snoflig erkältet.

snoru f. Schwiegertochter.

snoler, *snot(i)or* klug (*°lice* adv.)

snúde adv. schleunig, schnell.

snýrian schw. v. eilen.

snýltru f. Klugheit.

besnyððan schw. v. berauben.

socen f. Besuch.

soefn s. *swefn*. — *soelest* s. *sél*.

sófte adv. zu *séfte*.

sól n. Schmutz, Kotlache.

sól n. Sonne; sonnenförmiger Kuchen. —

°mónað m. Kuchenmonat = februar.

ísolcan part. § 387, a. 1 träge. — *°ness* f. Trägheit.

solere m. Söller, lat. *sólarium*.

gesóm XV, 82 einmütig.

som- s. *sum-*.

sóna adv. sogleich, bald (ahd. *sāno*); *sóna*

swá sobald als.

sondian sondende VIII, 1, 8 = *sendan*.

sorg, *sorh* st. f. Sorge, Kummer. — *°cearig*,

°full sorgenvoll. — *°leas* sorglos. —

°wylm m. Wallung der Sorge.

sorgian sw. v. bekümmert sein.

sót russ.

solt tüchtig; narr.

sóð wahr. — neutr. Wahrheit. — *tósóðan*

in Wahrheit. — *°cwíde* m. wahrhafte

rede. — *°cýning* m. wahrer König. —

°fæst adj. wahrhaft. — *°fæstnyss*, *°fest-*

niss st. f. Wahrhaftigkeit. — *°spell* n.

richtige Mitteilung. — *°wundor* n. wahres

Wunder.

sóðe, *sóðlice* adv. wahrhaftig.

spáca m. Spéiche.

spadu schw. f. Spaten.

[*spærhabuc* m. Sperber zu *spearwa*.

spærhende sparsam.

spélan schw. v. spielen. — *be°* bespielen.

spáld, *spáll* n. Speichel.

[*spaldur* asphalt.

spanan (st. v. § 329 anm. 3) verlocken. — *for°* deagl.

spannan red. v. spannen § 396.

sparian sw. v. sparen, schonen.

spearca sw. m. Funken.

spearwa m. Spatz.

spear-, [*spær-hafoc* m. Sperber.

spec s. *spic*.

specan = *sprecan* § 180.

specca m. Fleck. — *spec-fáh* bunt.

spéd st. f. Erfolg, Glück.

spédan sw. v. Erfolg haben, eilen.

spédig adj. erfolgreich; begütert, reich.

spelian (*ge-*, *á-*) vertreten, ersetzen.

spell n. Kunde, Erzählung. — *°boda*, *spella* m. Erzähler.

spellian mitteilen.

spendan (*d-*, *for-*, *ge-*) sw. v. ausgeben.

speóm zu *spowan*.

spere st. n. Speer (plur. *speoru*).

spic n. Speck.

spild m. Vernichtung.

spillan (*ge°*, *for°*) sw. v. vernichten.

spinnan st. v. spinnen.

spiwan st. v., *spíwian* schw. v. speien.

spilu m. Bratspiess.

spor n. Spur.

spora m. Sporn.

spówan (*ge-*) st. v. glücken, gelingen.

spræc, *spæc* st. f. Sprache, Rede.

sprædan schw. v. ausbreiten; sich ausbreiten

gesprec st. n. Verhandlung.

sprecan (*ge*) st. v. sprechen, reden.

fore-sprecan fürsprechen.

fore-spreoca III, 5, 43 Fürsprecher.

spreólan st. v. spriessen.

springan st. v. springen. — *d°* entspringen, verschwinden.

sprott m. Sprotte.

sprýng st. m. Beule, Bläschen; Ursprung.

spurnan st. v. treten § 389.

spurul gern tretend.

spýnce schw. f. Schwamm, lat. *spongia*.

spyrian (*d-*, *ge-*) schw. v. aus-, nachspüren, nachfragen.

staca m. Pfal XI, 2, 119.

stæf st. m. Stab, Buchstabe.

[*stæfnan* wechseln.

stægel stell.

stæl m. Stelle.

gestælan schw. v. beschuldigen.

stæl-hera m. Schleichheer. — *°hrán* m.

lockrenntier.

stælwyrðe brauchbar, wertvoll.

stæne schw. f. Steinkrug. — *stánen* steinern.

stæpp m. Schritt. — *°mæl* n. Länge eines

Schrittes. — *°mælum* schrittweise, stufenweise.

stæppan, *steppan* st. v. gehen § 392, 4. —

fore° voranschreiten.

stær n. erzählung.
stæð n. gestade.
stæððig stetig.
stallan stehlen.
stalu st. f. diebstahl, räuberei.
stamm, stamor stammelnd.
stán st. m. stein, fels. — *⁰fæt* n. steinkiste. — *⁰hlið* n. felsabhäng.
standan (ge-) st. v. § 392 stehen, sich stellen. — *æf* an etwas stehen; stille stehen. — *be*⁰ umstehen. — *for*⁰, *under*⁰ verstehen. — *tí*⁰ ausbleiben. — *við*⁰ widerstand leisten.
stapan st. v. schreiten, gehen.
stapoi m. säule, pfosten.
starian sw. v. starren, anblicken.
stapellian (ge) befestigen.
staðol m. grund, fundament.
steall n. m. stelle, ort.
stædm m. rauch.
steðp steil.
stearc stark, fest. — *⁰heort* beherzt.
stearn staar.
sléda [slæda m. hengst.
sléde st. m. stätte, ort. — *ge*⁰ desgl.?
slédeheard stark?
stefn, stemn st. f. stimme.
stefn, stæfn st. m. steven, vorderschiff.
stefnan (ge) XV, 160 einrichten.
stelan st. v. stehlen.
be-stelan VI, 37 sich davon machen.
*for*⁰ wegstehlen.
[stéli s. stýle.
á-, on-stellan schw. v. hinstellen, begründen, bewirken § 407 a.
bestéman schw. v. übergießen.
stenc m. geruch.
steng m. stange.
stent s. standan.
steola, stela m. stiel.
steóp- in zstzg. stief. — *⁰bearn, ⁰cild* n. stiefkind. — *⁰fæder* m. stiefvater. — *⁰móðor* f. stiefmutter. — *⁰sunu* m. stiefsohn.
steór f. steuer; regierung. — *⁰bord* n. steuerbord, rechte seite.
steorfa schw. m. pest.
steorfan st. v. sterben (bes. durch hunger).
steorra sw. m. stern.
stépel XIV, 17 s. *stýpel*. — *steppan* s. *stæppan*.
stéran schw. v. räuchern, weihrauchern.
stercedferhð starken sinnes.
sticca schw. m. stock (ahd. *stēccho*).
sticcemælum stückweise zu *stycce*.
stice m. stich.
stician schw. v. stecken.
sticol adj. stechend.
stihitan schw. v. XIII, 93 einrichten, anordnen.
stiep XV, 60 sturz?
stiga oder *styg* f. pfad XIII, 3, 3.
stígan (ge-) st. v. steigen, besteigen. —

⁰ herab, aussteigen; in die höhe steigen.
stiqu st. f. stall, koben.
stihitan schw. v. anstiften, anregen.
stille adj. adv. still, ruhig.
stillan (ge-) schw. v. stillen, beruhigen.
stílness st. f. ruhe.
stincan (of) st. v. riechen, vorstehen.
stingan st. v. stechen.
stíð, ⁰lic fest, hart (adv. -e). — *⁰ferhð, ⁰hyggende, ⁰hyðig, ⁰mód* adj. festen mutes. — *⁰ness* f. strenge.
stocce st. m. stock, klotz.
stod, stod m. f. kent. pfosten.
stód cf. standan.
stofn m. f. balken, klotz.
stól m. stuhl, sitz.
stola stola.
stór m. weihrauch.
stór adj. XIII, 88 gross (aus an. *stórr*).
storc m. storch.
storm m. sturm.
stón st. f. ort, stelle.
stræc (⁰lice adv.) strenge Anz. 11, 125.
stræl m. f. pfeil. — *⁰bora* m. pfeilträger.
stræl (aus *strægl*) s. *stregl*.
stræn [strén f. bett.
stræt st. f. strasse (lat. *strāta*) § 57.
strand m. strand.
strang, ⁰lic stark (adv. -e).
gestrangian sw. v. XIV, 30 befestigen.
streám st. m. strom. — *⁰ráð* f. flussbett.
streávn n. stroh. — *⁰berie* f. erdbeere.
stræccan schw. v. § 407 strecken, dehnen. — *⁰* schw. v. austrecken.
strégan schw. v. streuen § 408 a. 9.
stregdan st. v. § 389 streuen.
[stregl, strél vorhang (lat. *stragulum*).
strene IV, 6, 7 s. *strén*.
stræng st. m. strang, strick.
stränge = *strang*. — *strænglice* adv. zu *strang*.
strængu, strængð, strençð f. stärke.
gestreón st. n. vermögen, schatz.
gestreónan = *gestrýnan*.
streóvian streuen.
strica m. strich XII, 46.
strícan st. v. streichen.
stríðan st. v. schreiten.
stride m. schritt § 263, 2.
stríona = *ge-streón*.
stríð st. f. XV, 284 streit.
stríðan st. v. plündern, rauben.
stríðung st. f. plünderung.
strýnan (ge-) sw. v. erwerben, gewinnen.
be-strýpan schw. v. plündern.
bestuððian versehen, besorgen.
studding f. mühe, arbeit.
studu, stuðu f. pfosten § 282.
stund st. f. zeit, kurze zeit; *stundum* von zeit zu zeit.
stúntan betäuben.
stunt stumpf, dumm.

stycce st. n. stück. — *stycmælum* stückweise.

styd st. n. § 263 a. 5 nh. ort.

styre XV, 356 = *stede*.

style [steli st. n. stahl.

stymman schw. v. duften (zu *stēam*).

styntan (ā-, ge-) schw. v. hemmen, aufhalten.

stýpel m. turm (zu *stēap*).

styrman (ge-) sw. v. steuern.

styrman sw. v. antreiben.

styrman sw. v. stürmen, lärmern.

styrne ernst, streng.

styrnmōd, *styrnemōd* adj. grimmigen sinnes.

sūcan st. v. saugen.

suft st. n. zukost.

ge-suft adj. zur zukost gehörig.

sugga m. bachstelze.

sugu st. f. schwein.

suhlerga, *suhtriga* m. neffe.

gesulf = *gesuft*.

sulh f. § 284 pfug.

sum pron. ein, irgend ein, manch. — bei zahlworten etwa — *°ping* etwas.

sumor st. m. sommer. — *°lida* m. sommerheer.

sund m. n. schwimmen; meer. — *°wudu* m. schiff.

gesund, *°full*, *°full-lic* adj. gesund, heil.

an-sund adj. durchaus unverletzt.

gesundrian sondern.

sundor adv. besonders.

sundoryrfe st. n. sondererbe.

sunnandēfen n. nacht von samstag auf sonntag.

sunnandæg st. m. sonntag.

sunnbedm st. m. sonnenstrahl.

sunne sw. f. sonne.

sunu st. m. sohn.

sūpan st. v. trinken, schlürfen, schmecken.

sūr sauer. — *°mīlc* sauermilch. — *geāces-sūre* schw. f. sauerklee.

sūsl st. n. qual.

sustor, *gesustor* cf. *sweostor*, *gesweostor*.

sutol cf. *sweotol*.

sūð adv. im süden, nach süden.

sūðan adv. von süden. — *°nestan* von südwesten.

besūðan im süden.

sūð in zstz. südlich. — *°dæl* m., *°healf* f. der süden. — *°stæð* n. südufer.

sūðeást adv. südost.

sūðeweard adj. südlich.

sūðrihte in südlicher richtung. — *°rima* VI, 443 südliste. — *°sæ* m. f. südsee.

sūðan von süden her.

sūðerne adj. südlich (ahd. *sundrōni*).

swā, *swæ*, *swē* adv. so. — conj. wie; gleich als ob, wie wenn; obgleich.

swāswā wie.

swāhnāswā jeder der § 345.

swāhnwætswā, *swāhnwætswē* was § 345.

swāhnwiderswā wohin auch immer.

swāpēðh dennoch, jedoch.

swæ cf. *swā*.

forswælan schw. v. verbrennen.

swælc III, 5 s. *swylc*.

swæm st. m. possenmacher, narr.

swær, *swær* schwierig.

swæs, *°lic* adj. eigen, traut, lieb.

swæsendu n. pl. speisen, mahl.

swætan schw. v. bluten. — [*gr*° schweissen.

swæð n. spur (= *swaðu*).

swæðer für *swāhnwæper* wer von beiden.

swamm schwamm.

swan m. schwan. — *°rād* f. meer.

swán m. jüngling (anord. *sveinn*).

swancor schlank.

for-swāpan st. v. hinwegfegen. — *on*° vertreiben, verscheuchen.

swār s. *swær*.

andswarian s. unter *A*.

swāt st. m. schweiss; blut. — *°fāh*, *swátig* adj. blutig.

swaðu st. f. binde, wickelband.

swaðu st. f. spur = *swæð*.

swaðian, *biswæððan* schw. v. einwickeln.

swaðrian sich beruhigen, sich besänftigen.

swaðul m. qualm.

swę cf. *swā*.

swealwe schw. f. schwalbe.

sweart adj. schwarz, dunkel.

sweðban (ā-, ge-) schw. v. tödten.

swefan st. v. schlafen; im kampfē fallen.

swefel m. schwefel.

swefn st. n. schlaf, traum.

swefnian träumen.

sweg m. lärm, getöñ.

sweġan rauschen, tñnen, klingen.

sweġl n. äther, himmel. — *°bōsm* m.

sphäre. — *°torht* ätherhell.

sweġle adv. glänzend. — *°wæred* glanzbekleidet.

sweġð XIV, 70 cf. *sweġan*.

swean brennen.

swelc, *swelce* § 342, 349 s. *swylc*.

swelgan (ge-, for-) st. v. verschlingen, verzehren.

swelgend f. strudel § 287.

geswell n. das schwellen.

swellan st. schw. v. anschwellen.

sweltan st. v. sterben, schmachten.

swencean (ge) sw. v. quälen, bedrängen.

sweng m. schwing § 266.

sweolð m. brand.

sweor [swehor m. schwiegervater.

sweora, *swira* sw. m. hals, nacken Beitr. X, 487 (anord. *svire*.)

gesweorc n. XV, 108 dunkel, wolke.

sweorcan st. v. düster werden.

sweorcendferhþ sinnverwirrt.

sweord, *swurd*, *swyrd* n. schwert. —

°bealo schwerttod. — *°frecu* m. schwertheld. — *°plega*, *°geswing* n. schlachtge-

tümmel. — **wīgend* m. schwertkrieger.
 — **wund* durchs. schwert verwundet.
sweorfan st. v. abwischen.
sweostor, *swustor* f. schwester § 285.
gesweostor plur. tant. geschwister.
sweót n. schaar.
sweotol, *swiutol*, *swutol* klar (adv. -e, **lice*).
sweotolian, *swutolian* (ge-) sw. v. offenbaren.
swer (plur. *sweoras*) m. säule.
swerian st. v. schwören § 392, 4. — *for-
 swerian* st. v. verschwören, falsch
 schwören. — partic. *forsworen* mein-
 eidig.
swésenda cf. *swásendu*.
geswélan schw. v. süß machen.
swéte süß (adv. *swéllíce*, *swóte*). — *swét-
 ness* f. süßigkeit.
sweðrian abnehmen, nachlassen = *swa-
 ðerian*.
swica m. verräter.
swican (ge-) st. v. nachlassen, im stich
 lassen. — *be^o*, *be^o* betrügen.
swicdóm m. betrug, verrät.
swíce, *swicol* adj. betrügerisch, verräte-
 risch.
swician von jem. abfallen.
swift schnell (adv. **lice*).
swigian, *swigian* schweigen § 416, a. 8.
swiíc s. *swiíc*.
swíma sw. m. schwindel, ohnmacht.
swimman st. v. schwimmen.
swín n. schwein.
swincan (ge, be) st. v. arbeiten, sich an-
 strengem.
geswinc st. n. arbeit, plage. — **dagas*
 zeiten voll plage. — *ful* adj. mühevoll.
swindan st. v. hinschwinden.
swingel m. peitsche XI, 99.
swinsian tönen, rauschen.
swinsung st. f. klang, wohl laut.
swiplan peitschen.
swipian Beitr. 10, 508?
swipu, *sweopu* st. f. peitsche.
swíra = *sweóra*.
swið, **lic* stark, heftig (adv. -e). — comp.
swiðra stärker, recht (rechte hand).
swiðan (ge^o) schw. st. v. stärken. — *ofer^o*
 überwältigen § 382, a. 2.
swiðe (for^o) adv. geschwind (sehr).
swiðfrom adj. stark, mächtig.
swiðmód adj. starkgemut.
swiðrian sw. v. = *sweðrian*.

swæsendu s. *swásendu*.
geswógen adj. ohnmächtig § 396.
swórcetan X, 1, 48 seufzen.
swóte adv. zu *swéte* § 315, a. 3.
swótmæte m. leckerei, leckerbissen.
swótnyss cf. *swétness*.
swugtan = *swigian*.
swulung (kent.) f. 120 engl. morgen § 43,
 a. 4.
swutelian (ge-) s. *sweotolian*.
swutol cf. *sweotol*.
swyfstole V, 3, 171 cf. *swift*.
swiíc solch, welch.
swiíc ebenso, ebenso wie, als ob, gleich-
 sam.
swyle m. geschwulst § 263, 1.
forswyrgan cf. *forswigan*.
swyrt m. tod.
swyn = *swin*. *geswync* = *geswinc*.
swytol = *sweotol*.
swyðe cf. *swið*.
sýfre rein, sauber § 298/9.
forsyð X, 2, 10 s. *seón*.
gesyð cf. *gesihð*.
sýlan, *sýlwan* beflecken, beschmutzen.
sýlf cf. *self*. — *sýlfwilles* cf. *self*.
sýlfren adj. silbern.
sýll st. f. schwelle.
sýllan XI, 2, 70 = *sellan*.
sýllíc = *sellic* wundersam, seltsam.
symbel n. mahl, gelage.
symble, *symle* adv. beständig, immer.
ansýn, *onsýn* s. unter *A*.
synderlice adv. besonders, eigenartig.
syndrig adj. gesondert.
syndon § 427 zu *beón*.
syndrig adj. abgesondert, einzeln.
gesýne adj. zu sehen, sichtbar.
synn st. f. sünde.
syndbyrðen f. X, 2, 48 stundenlast..
synfull sündig, sündhaft.
syngtan (ge) sw. v. sündigen. — *forsyngod*
 (XII, 106) sündig.
synlic X, 2, 23 sündig.
synniht, *synsceaða* s. *sin-*.
gesyntu st. f. gesundheit, heil.
sype m. trunk § 273, 1.
syrce [sercæ] schw. f. hemd, kleid.
be-syrwan sw. v. mit list ersinnen, be-
 schleichen, nachstellen.
syrwung f. hinterlist, nachstellung.
sýððan s. *síððan*.
sýx s. *six*.

T.

tá, [táhæ] schw. f. zehe § 278 a. 2.
tácen st. n. zeichen, wunder.
tácnian (ge-) bezeichnen, zeigen. — *be^o*
 bezeichnen.
gelácnung f. bild, vorbild.
tácor m. schwager.
táðte f. kröte.

tácan, *tácean* (ge-) schw. v. § 407 zeigen
 lehren, mitteilen; übergeben.
tægel m. schwanz, schweif.
tætl, *tál* st. f. verläumdung § 57 a. 3.
ge-tætl st. n. zählung, erzählung; zahl.
tálan (ge-) sw. v. schelten.
tánel [tánu] m. korb.

tæppa m. zapfen.
 læsan schw. v. zerren.
 læse (ge-) milde, sanft.
 [tæce = lá schw. f.
 talian zählen = tellan § 416 a. 6.
 talu st. f. erzählung, mitteilung.
 tam adj. zahm.
 tán m. zweig; loos (spät lá).
 tapor m. kerze.
 targa m. schild.
 getæwe f. plur. rüstung.
 tawian sw. v. bereiten, machen.
 teág, teáh f. strick, seil.
 teala s. tela.
 tealt schwankend, wackelig.
 teám m. nachkommenschaft.
 teár, teagor (nrđh. tækker) st. m. trähne.
 tearftian sich wälzen.
 tefel [tebil f. würfel. — [teblære m. würfel-
 spieler.
 getel = getæl.
 tela, teola § 317 geziemend, schicklich.
 ge-teld n. zeit.
 leldan bedecken.
 telg farbe.
 telga m. zweig.
 tellan (ge-) sw. v. § 407 zählen, erzählen,
 mitteilen.
 téman s. týman.
 tempel n. tempel.
 tén, téne = tyn § 325.
 getengan schw. v. eilen.
 getenge eng anschliessend, nahe.
 teógan § 444 a. 4 = teohhtan.
 teoh (gen. teohhc) st. f. reihenfolge § 220.
 teohhtian (ge-) § 220 anordnen, einrichten.
 teoltian = tilian; teolung = tilung.
 teón st. v. ziehen, sich ziehen, sich be-
 geben. — á, wið wegziehen, entzie-
 hen. — on^o unternehmen. — þurh^o
 ausführen. — getogen gebildet.
 teón st. v. zeihen, beschuldigen.
 teón sw. v. § 408 a. 10 = teógan.
 teóna schw. m. leid, verdross; anklage.
 — teón-ræden f. schmach.
 teórian (á-ge-) ermatten. — áleóriendlic
 vergänglich.
 teörung f. ermattung.
 teoru st. n. § 249 teer.
 teóþa (teogeþa § 328) zehnter.
 teóþealf neun und ein halb.
 teran (á-, ge-, tó) st. v. zerreißen.
 th s. unter þ.
 tladae nrđh. zu teógan (prät. teóde).
 tiber n. opfer.
 ticcen st. n. zicklein.
 tld st. f. zeit, stunde. — °ege XXVIII, 69?
 — °lice zeitig, zu passender zeit.
 tigan (ge-) sw. v. binden (zu teág).
 tigol st. f., tigele schw. f. ziegel.
 til nrđh. präp. zu.
 til adj. wacker, brav.
 tilian arbeiten, verschaffen; feldarbeit tun.

tílf, tilung st. f. ackerbau, feldarbeit,
 bodenertrag.
 tima m. zeit. — timlic irdisch.
 timber n. bauholz, baumaterial.
 timbran, timbrian sw. v. bauen.
 getimbre st. n., getimbrung st. f. bau.
 getimian sich ereignen.
 tintreg st. n., tintrega schw. m. qual,
 marter. — °ic qualvoll. — tintregtan
 foltern, quälen.
 tír, týr st. m. ruhm, ehre. — °eádig, °fæst,
 berühmt, ruhmreich. — °leás ruhmlos.
 tiohhian s. teohhtian.
 tíþ st. f. erlaubnis.
 tíþian (ge-) gewähren, vergönnen.
 [gitiung f. apparatus.
 tiurung s. teörung.
 timesdag m. diensttag.
 tó präp. zu, an, bis, bei. — °dál n. abtei-
 lung, unterschied. — °gegnes adv. präp.
 entgegen, auf, zu. — °foran präp. vor.
 — °cyme st. m. ankunft. — °heald ge-
 neigt. — °hopa m. hoffnung. — °hwon
 wozu. — °lésness st. f. zerfall X, 2, 133.
 — °middles inmitten. — °þæs, °þon
 so. — °weard, weardes adj. zukünftig.
 — °weard präp. auf — zu.
 -loga schw. m. führer.
 tók adj. zähe.
 geloht st. n., tohle schw. f. kriegszug,
 kampf.
 toll m. zoll, steuer. — toll(n)ere m. zöllner.
 tóm adj. leer, frei.
 torftian steinigen.
 torht n. klarheit, helligkeit. — °lic adj.
 hell, stralend (adv. -e). — °mód adj.
 edel.
 torn st. n. zorn. — adj. unwillig (adv. -e).
 torr, spät angls. túr m. thurm.
 tot artura?
 getót n. gepränge.
 tóþ st. m. zahn § 281. — °mægen st. n.
 kraft in den zähnen.
 [tracter trichter (aus lat. trajectory =
 ahd. trahltari).
 træf st. n. zelt, kammer.
 trág adj. lästig.
 trahht-boc st. f. religiöser tractat.
 trahhtian, trahhtnian (ge-) behandeln, er-
 klären.
 trahht(n)ung st. f. tractat, erklärung.
 tredan st. v. treten. — for^o zertreten.
 tredðian schreiten.
 trega m. kummer, schmerz.
 getrehtnian s. trahhtnian.
 trendel m. kreis.
 treó, treów st. n. baum. — °cynn n. baum-
 art?
 treów st. f. vertrag, waffenstillstand. —
 °leás treulos.
 treów, trýw treu.
 getreówe adj. treu.

treówian, trúwian vertrauen, glauben.
treówp, trúwp (ge-) st. f. treue, wahrheit.
tresor spätengl. schatz.
treuna Gl. *arborum* zu *treó*.
trifot Gl. tribut.
trimis s. *þrimis*.
trodu st. f. schritt.
trog trog, mulde.
trum, ʰlic fest. — *ʰniss* f. stärke.
ge-trum st. n., (ge)truma schw. m. schaar, haufe.
trúwa m. glaube, vertrauen. — *trúwian* (ge) vertrauen.
trymm, tremm n. stückchen, kleine länge.
trymman (ge), *trymian* schw. v. stärken, ermutigen, ausrüsten. — *beʰ* verstärken, befestigen.
trymmung, trymnes (ge-) st. f. ermutigung.
getrýwan schw. v. trauen.
getrýwlice adv. treu zu *getreówe*.
getrýwp = *treówp*.
tú s. *twégen*.
túctian sw. v. quälen. — *misʰ* misshandeln.
túddor; túdor st. n. nachkommenschaft.
tún m. ort, stadt. — *ʰgeréfa* m. ortsvorsteher.
tunge sw. f. zunge.
tungol st. n. m. gestirn. — *ʰcræftga, ʰwtlga* m. magier.
tunne schw. f. tonne.
tunuce (gen. *tunecan*) schw. f. unterkleid (lat. *tunica*).
turf st. f. § 284 erdscholle, rasen.
turnlan (ge-) wenden, umwandeln.
turle schw. f. turteltaube.
túsc m. fangzahn.
túwa zweimal.
twá s. *twégen*.
ge-twæfan schw. v. hemmen, hindern.
tótwæman schw. v. zerteilen; hemmen.
twégen (nrhd. *twæge*) zwei § 324.

twelf zwölf. — *ʰmónap* plur. jahr.
twelfta zwölfster.
twéntig zwanzig (aus *twégentig*).
twoó schw. m. zweifel.
twoógan (prät. *twoóde*) § 414 a. 4 zweifeln.
betweoh, betwuh § 329 zwischen.
twoón in *betweónum* s. *betweónum*.
twoóntian zweifeln.
be-twoónum, betweónan, betwinum § 329 zwischen.
twoénung f. zweifel.
betweóx, betwux = *betweoh*.
twí, twig n. zweig.
twifeald doppelt.
betwíh nrhd. zwischen.
twíli doppelt, zweifach.
twín zwirnsfaden.
getwisa m. zwillig.
twiwintre zweijährig.
betwix, betwux zwischen.
betwuh, betwux s. *betweoh, betweox*.
getýdde adj. gelehrt.
tyðernis f. schwächlichkeit, unzulänglich-keit.
tyðran schw. v. hervorbringen.
tyðre schwächlich, zart.
tyht, tíht m. erziehung § 266.
tyhlan schw. v. aufreizen, überreden.
tyhting st. f. aufmunterung.
tyman schw. v. erzeugen, hervorbringen (zu *teám*).
tymbrian s. *timbrian*.
týn schw. v. lehren § 408, 4.
týn zehn. — *ʰwintre* zehnjährig.
be-týnan sw. v. umgeben; ein-^hliessen.
on-týnan, untýnan sw. v. üff.
getýnge adj. beredt. — *getýngjela* beredt-samkeit (zu *tunge*).
tyrgan schw. v. zergen, quälen.
tyrwa, tyrwe schw. m. f. teer.

þ.

þá adv. da, damals, dann. — conj. als, da, indem. — *ʰgýt* noch.
þacclan streicheln.
þæc n. dach.
þæcele schw. f. fackel.
þæder = *þider*. — *þænne* = *þanne*.
geþæf adj. einwilligend.
þær da, dort; wo; damals; als, wenn, wofern. — *ʰbinnan* darin. — *ʰinne* darin. — *ʰló* dazu. — *ʰfore* deshalb. — *ʰon* daran, darin, darauf. — *ʰwið* dagegen. — *ʰrihte* sofort.
þæstic solcher = *þystic*.
þæstic passend.
þæsþe, þæste nach dem was, wie.
þæst conj. dass, damit. — *ʰþe* (þætte) desgl.
geþafa m. gütner, förderer; freiwilliger.
þaflan (ge) auf etw. eingehen, einwilligen, übereinkommen.

þafung (ge) f. einwilligung, erlaubniss.
þan § 331 a 2: æfter^o darauf, darnach. — *ærʰ* ehe, bevor. — *tóʰ* so sehr, so weit. — *biʰ, forʰ* (forþám) desshalb. — *síðʰ* s. unter *síþþan*.
þanc m. gedanke; dank; zufriedenheit, gefallen. — *þances* freiwillig. — *ʰword* n. dankwort. — *ʰwyrþe* angenehm. — *ʰsnotor* klug.
geþanc m. n. gedanke, sinn.
þancian (ge-) danken.
þancol, ʰmód adj. nachdenklich, sinnig.
geþancol eingedenk.
þanne dann, darauf; als, solange, als, wenn. — beim compar. als.
þanon (þanonne) von da fort, hinweg; von wo; dann. — *ʰweard* adv. von da weg.
þar = *þær*.

pe relat. § 340 welcher, welche, welches u. s. w. — comp. dass, weil, oder; beim comp. als.

pe = *pj*.

peáh adv. doch; conj. obschon, obgleich. + *eall* obgleich. — *hwæpere* jedoch.

gepeaht st. f. n. gedanke, rat, ratschlag.

peahtian (ge) überlegen, bedenken.

peahtung f. beratung.

peáðe conj. = *peah*.

pearf § 422 zu *purfan*.

pearf st. f. bedürfniss, not, bedrängniss, entbehrung.

pearfa m. bedürftiger, armer.

pearfende adj. bedürftig.

pearl, *wic* (adv. -e) heftig, stark, gewaltig. — *mod* starksinnig. — *wis* sehr weise.

pearw m. darm.

peáw m. sitte, gewohnheit, brauch.

peccan (be-, ge-, ofor) schw. v. § 407 a. decken, bedecken.

pegn, *pén* m. thane, lehnsman, gefolgsmann; recke, krieg. — *gild* n. thanebusse. — *wice* adv. wie ein gefolgsmann. — *scipe* m. dienst, amt.

pegnian, *pénian* dienen.

pegnung, *pénung* st. f. dienst, amt.

pel n. balken, brett.

pencean (ge- á) § 407 denken, sich erinnern, glauben, meinen, beabsichtigen. — *geond* überdenken.

penden während dessen; solange als.

pengel m. fürst.

pennan, *penian* schw. v. § 400 f. dehnen, ausdehnen.

penu ecce?

peód st. f. volk. — *guma* volksgenosse.

— *land* n. nation. — *wægen* n. heer.

— *scipe* m. nation; zucht, ordnung. — *wita* m. geschichtsschreiber.

peóðan (ge-) sw. v. anschliessen, sich anschliessen. — *under* unterjochen, unterwerfen.

gepeóde st. n. sprache.

peóðen st. m. volksheer, fürst, könig. —

hold dem fürsten treu ergeben. —

siól m. thron. — *madum* m. spende des fürsten.

gepeóð-ness, *-ræden* f. gesellschaft.

underpeóðness st. f. unterwerfung.

peóf m. dieb.

peóh n. schenkel § 242, 2.

peón (ge-, on-) st. v. § 373 f. gedeihen, zunehmen.

peón, *pýwan*, *pýn* schw. v. bedrängen, bedrücken § 408, a. 8. — *for* bezwingen.

peorf ungesäuert.

peóstru, *pýstru* neutr. plur. finsterniss.

peótán st. v. lärmern, tosen, rauschen.

peów, *þoren* adj. dienstbar, unfrei § 301.

peów, *peow* st. m. diener, knecht. — *dóm*

m. knechtschaft, dienst. — *mon*, *wealh* m. leibeigner.

peówa schw. m. = *peów* st. m.

peówen, *peówu* f. § 258 dienerin, magd.

peówian (ge-) dienen.

peówincel n. diener § 248, a. 4.

peówot n. knechtschaft.

perh nrdhbr. = *purh* § 56, a. 1.

perscan st. v. § 389 dreschen.

perscwald, *perscoid* m. schwelle.

pes demonstr. dieser § 338.

pi = *pj*. — *geþian* = *geþeón*.

picce adj. dicht.

picgan st. v. empfangen, annehmen; zu sich nehmen, essen.

pider adv. dorthin, dahin, wohin. — *weard*, *weardes* nach dort hin.

pigen f. empfang, genuss.

pignen, *pínen* f. magd § 258.

pílc solcher s. *pýlc*.

pín possess. dein § 335.

pindan st. v. schwellen.

pínen s. *pignen*.

ping n. ding, sache; verhandlung. — *ængeþinga* irgendwie. — *nængeþinga* durchaus nicht § 320.

geþing n. verhandlung, abmachung.

þingere m. fürsprecher.

þingian (ge-) verhandeln; vermitteln; beilegen.

geþingð s. *geþyngþ*.

þingung f. fürsprache.

þisl [þíxl] st. f. deichsel § 221, 2.

þistel m. distel.

þístrián s. *þýstrián*.

þiustru s. *þýstru*. — *þíwen* s. *þeówen*.

þó [þóhæ] schw. f. thon § 278, a. 2.

þoden wirbelwind.

geþofa m. genosse.

geþóht m. gedanke; sinn.

þolemód geduldig. — *ness* f. geduld.

þollan (ge-) dulden, aushalten; (m. gen.) etw. verlieren. — *for* entbehren.

þonne s. *þanne*.

þorh nord. = *purh* § 56 a. 1.

þorn m. dorn; name einer rune.

þoterian wehklagen. — *þoterung* f. jammergeschrei.

þracu st. f. bedrängniss, angriff, kampf.

þræc-wig m. heftiger kampf.

geþræc n. gedränge.

þræd m. faden.

þræl m. leibeigner (aus an. *þræll*). —

þriht n. recht der leibeigenen. — *weorc* n. arbeit von leibeigenen.

þræslan (ge-, for-) schw. v. bedrängen, zerdrücken.

þraflan anhalten, ermuntern Anz. 11, 128.

þrág, *þráh* (ge-) st. f. zeit; *þráge* adv. lange zeit; *þrágum* zuweilen.

geþrang n. gedränge.

þráwan st. v. drehen.

[*prawu* = *preú* st. f.]

pred f. § 259 a. drohung, drangsäl, leid, plage. — *nyd* f. desgl.
predgan schw. v. drohen.
predl f. n. drohung, disciplina.
predt m. schaar; gedränge.
predtlan (ge) bedrängen, bedrohen
predung, predgung, predwung f. drohung.
predwlan = *predgan*.
prengan schw. v. bedrängen, drücken.
preo § 324 = *pri*. — *lyne* dreizehn.
preostru = *peostru*.
ápreólan st. v. verdriessen.
pri § 324 drei. — *pri* in zssg.: *feald* dreifach. — *lthi* n. schaltjahr. — *milce* n. mai. — *repre* dreirudrig. — *scyte* dreieckig. — *ness* dreieinigkeit. — *lig* (*prittig*) dreissig. — *wintre* dreijährig.
pridda § 328 dritte.
prili adj. dreifach.
prims st. m. münze (ahd. drimissa).
pringan (ge) st. v. dringen, sich drängen, vordringen; bedrängen. — *æ* wegstossen, abstoßen. — *od* entreissen.
printan (á) st. v. schwellen.
priste adj. adv. dreist, verwegen.
prwa dreimal.
proht m. beschwerde, drangsäl.
prosm m. dunst, qualm.
proslle schw. f. drossel.
protu schw. f. kühle, vorderhals § 278.
prówere m. dulder. — *prówtan* (á, ge-) dulden, leiden. — *prówung* f. duldung.
pruh f. § 284 sarg, truhe.
prüstfell n. ausschlag.
áprüten geschwollen § 385 a 1.
pri s. *pri*, *pri*.
pryceean schw. v. drücken, quälen § 407b. — *of*, *æ* erdrücken.
prymm m. schaar, menge, kraft, macht; herrlichkeit, glorie. — *fast*, *full*, *olic* ruhmvoll. — *wealdend* herr der glorie.
prynnes = *pri-ness*.
prysmtan (á, ge-) dampfen, ersticken.
prýð, prýðo f. macht, kraft. — *olic* mächtig.
puf m. fahne.
puma m. daumen.
pung m. nachtschatten.
gepungen vornehm § 383, a. 2.
punian dröhnen, rauschen; sich entfalten, sich dehnen.
punor m. donner. — *rad* f. desgl. — *punresdæg* m. donnerstag.

punrian donnern.
punring das donnern.
pun-mange, -wenge schw. st. n. schläfe.
pursan § 433, 6 nötig haben, brauchen, dürfen.
purh durch.
purst m. durst. — *purstig* durstig.
pus adv. so. — *lic* = *pyslic*.
púsend n. tausend § 327. — *melum* zu tausenden.
gepwære adj. angenehm, beliebt.
gepwérian, gepwérlecean gestatten, gewähren.
gepwærness f. eintracht.
pwang m. riemen.
pwéal m. n. bad, waschung.
pwéan (ge, á) st. v. § 392, 2 waschen.
pwéorh adj. krumm, quer, verkehrt, schlecht. — *ness* f. verkehrtheit, schlechtigkeit.
pwéran st. v. rühren.
pwilan st. v. hauen.
gepwogen partiz. zu *pwéan*.
pwyr res quer.
pwyrlic verkehrt.
pwyrness f. verkehrtheit.
pý § 337 zu *se*. — *dæges* § 320 desselbigen tages. — *læs* (pe) damit nicht.
pyder s. *pider*.
pýfþ st. f. diebstahl.
pyhtug stark, kühn.
pyle, pyllic = *pyslic*.
gepyld n. f. geduld.
forpyldgian, kent. *forþelgian* ertragen.
gepyldig geduldig.
pyle m. sprecher, redner.
for-, of-pylman schw. v. ersticken.
pyncean § 407 scheinen, dünken, gut dünken.
gepyngþ st. f. würde.
pyrel, pyrel n. loch. — adj. durchlöchert. — *pyrltan* durchlöchern.
pyrne schw. f. dornestrüpp.
pyrnihte adj. dornicht.
pyrs m. riese.
pyrstan schw. v. dürsten.
pyslic solcher § 349.
pýstre n. dunkelheit.
pýstrián (á, ge) verdunkeln; sich verdunkeln, finster werden.
pýwan § 408 a 8 bedrängen, drohen.

U.

udu VIII, 3, 4 = *nudu*.
ufan von oben, oben.
ufemest § 314 der oberste.
ufertan (ge) erhöhen.
uferra § 314 der obere.
ufeneward adj. der obere. — adv. aufwärts, hoch.
ufor adv. weiter weg.

uhta schw. f. m. § 280, a. 2 dämmerung, dunkelheit.
uht-cearu st. f. sorge der nacht. — *wæcce* schw. f. nachtwache. — *tid* f. nachzeit. — *sang* m. vigilia.
üle schw. f. eule.
umbor n. kind, knäblein.
unc dat. acc. zu *nit* § 382.

uncer pron. § 335 unser beider.
un- un-, nicht. — **berende** unfruchtbar.
unforbærned unverbrannt. — **beboht** nicht verkauft.
un-copu st. f. krankheit. — **cúþ** unbekannt, unsicher. — **cræft** m. hinterlist?
ungecynde unwürdig, unnatürlich.
uncynelic X, 2, 16 für **ungecyndelic**?
unlōðæledlic unteilbar.
undearninga adv. offenkundig.
under adv. präp. unter; während. — **ing** m. untergebener.
undern m., **mael** n., **lid** f. mittagszeit.
undrýsnende, **adwæscendlic** unauslöschlich.
undýre, **deóre** billig.
undyrne adj. offenkundig, deutlich.
un-earg tapier. — **eadæ** adv. schwer.
unéðe s. **unýðe**. — **unfæderlic** adv. nicht wie ein vater. — **unfæger** unschön.
unferniss XIV, 105 für **unsýferniss**?
ungefoge adv. übermässig.
unforcuð geehrt, edel (zu **fracuð**).
unforht unerschrocken.
unfrid m. feindschaft, kriegszustand.
ungefullod ungetauft.
ungeára adv. unlängst.
ungrund Exod. 508?
unbegunnen anfangslos.
ungyld n. ungerechte steuer.
unhælp st. f. krankheit.
un-hleow nicht schützend. — **hneaw** freigebig. — **hyre**, **heore** grauenhaft, ungeheuer.
ungehwærness f. zwiespalt?
unhýrsumness st. f. ungehorsam.
unlæd, **unlæde** adj. arm, elend.
unlæred, **gelæred** unangelehrt. — **ness** f. mangel an gelehrsamkeit.
ungecūffull ungläubig.
unlagu st. f. schlechtes gesetz.
ungelic ungleich.
unlifende adj. todt. — **lytel** gross.
ungelimp n. missgeschick. — **lic** unglücklich.
ungelyfed ungläubig.
unlyt subst. adv. sehr viel. — **unlytel** adj. sehr viel.
unmæg m. schlechter verwandter.
ungemetlic unermesslich.
unna m. gunst, erlaubniss.
unnan (ge-) § 422 gönnen. — **of** missgönnen.
unorne alt.
unræd m. frevel, schlechtes unternehmen.
unriht (adv. **lice**) unrecht.
unriht n. das unrecht. — **wyrhta** m. frevler. — **wis** ungerecht. — **wisness** f. ungerechtigkeit.
unrim n. grosse zahl, masse.
unárimedlic unzählig.
unról (**mód**) traurig. — **ness** st. f. traurigkeit.

ungerýde unpassend, ungestüm.
ungesælig unglücklich.
unscæddig unschädlich, unschuldig.
un-scende unverächtlich. — **scyldig** unschuldig. — **sméde** rauh. — **séfte** unsanft, unangenehm.
unásæcgendlic unaussprechlich.
ungesegetic, **geseowentlic** unsichtbar.
unsidu m. unsitte.
unbesmilen unbefleckt. — **ness** unbeflecktheit.
unspédig unbemittelt.
unsýferniss st. f. unsauberkeit.
unatellendlic unaussprechlich.
untrum, **geuntrumod** schwächlich.
untrymness f. schwächlichkeit.
un-pances, **willes** unfeiwilling § 320.
unþancwyrðe unangenehm, unbequem.
un-þeaw m. sünde. — **þinged** unaufgefordert.
unþyrse nequam.
unwælcic standhaft.
un-wær (adv. **lice**) unklug, töricht. — **wæstm** m. misswachs. — **wæalt** flach.
unwearnum unweigerlich, unwiderstehlich.
un-weder n., **gewiderung** f. unwetter.
un-wemme fleckenlos, makellos. — **wemmo** schw. f. fleckenlosigkeit.
unwine m. feind.
unwis (adv. **lice**) töricht.
unwiltweorc n. tüchtiges werk.
unforworht adj. sündig, frevelhaft.
unwraet gebrechlich, schwächlich.
unwyrþe wertlos.
unýðe (adv. **lice**, **unæde**) schwer.
úpp adv. auf, hinauf; oben. — **flór** f. söller. — **ganga** m. aufgang. — **heofon**, **rador** m. der himmel droben. — **lic** hochgelegen. — **stige** m., **ástigeness** st. f. himmelfahrt.
úppáhafeness i. überhebung.
uppon, spät **uppe** adv. präp. § 321 auf.
úr m. auerochs; runenname.
urað = **wrað**.
úre possess. § 335 unser.
úrig-federa mit betauten schwingen.
urne zu **yrnan**.
ús uns § 332. — **ússer** possess. § 335 unser.
út-gang m. auszug. — **laga** m. geächteter.
útan, **úte** ausserhalb.
útemest äusserster § 314.
úterlic XIV, 77 äusserlich.
úteheard adj. nach aussen hin.
útera § 314 der äussere.
uton = **wilon** wohlان.
útomere m. offne see.
úðe § 422 präp. zu **unnan**.
úð-genge adj. entfliehend. — **wila** (nrðhb. **wuta**) m. gelehrter, weiser.

W.

wá interj. adv. wehe; *°la* interj. ach!
wác weich, schwach, feige. — *°niss*,
°módniss f. weichheit, schwachheit. —
wácian (*ge-*) feige sein; nachgeben.
wacian s. *wæccan*.
wacol, *wacor* (*-lice* adv.) wachsam.
wacu st. f. wache.
wád waidkraut.
wadan st. v. schreiten, gehen.
wadom = *waþum*.
wáčan (*on*) schw. v. erweichen, schwächen,
 bedrängen.
wæccan schw. v. (3 sg. *wacaþ*) wachen
 § 416 a. 6.
wæcñan § 392, a. 1 (*on-*) geboren werden.
wæd n. flut, meer.
wæd f. gewand, kleid. — *gewæde* n. desgl.
wæden bläulich (zu *wád*). — *°ige* blau-
 äugig?
wædl [*wæðl* f. (Beitr. VIII, 535) armut,
 mangel. — *wæðla* m. armer, bettler. —
wæðlian betteln.
wæfels m. n. mantel.
wæfer-syn st. f. schauspiel.
wæg st. f. wage, gewicht.
wæg m. woge. — *°faru* f. meerstrasse. —
°streám m. strömung.
wæge st. n. schale, becher.
ánwégan schw. v. zerstören, vernichten.
gewégan schw. v. bedrängen, betrüben.
wægn m. wagen. — *°þixl* wagendeichsel.
wæl m. n. strudel, wasserwirbel.
wæl n. leiche eines in der schlacht ge-
 fallenen; gesammtheit des gefallenen;
 schlachtfeld. — *°benn* f. kampfwunde.
 — *°céðsey* leichenentrass suchend. — *°cyrie*
 schw. f. walküre, hexe. — *°fæþm* m.
 tödliche umarmung. — *°feld* m. schlacht-
 feld. — *°gifre* leichengierig. — *°grimm*
 mordgrimmig. — *°gryre* m. todesgraus.
 — *°hlence* schw. f. panzer. — *°hredn*
 grausam, mordgierig. — *°mist* m. todes-
 nebel. — *°nell* n. todesnetz. — *°rest* st.
 f. tod auf dem schlachtfelde. — *°scel*
 niederlage. — *°sleah*, *°sliht* n. todes-
 gefecht. — *°spere* n. tödlicher speer. —
°stón f. walstatt. — *°wulf* m. kriegler.
wæpen n. waffe; membrum virile. — *°wiga*
 m. kriegler. — *°gewrixl* n. gefecht. —
wæpned männlich. — *°cynn* n. männliches
 geschlecht. — *°mann* m. mann.
wæpnian (*ge-*) sich bewaffnen.
wær, *°lic* klug, schlau (*-e* adv.) — *°scipe*
 m. klugheit.
wær f. vertrag, treue. — *°fæst* treu, ehr-
 lich. — *°leás* treulos. — *°loga* m. treu-
 loser.
wæstm m. n. wuchs, statur, wachstum;
 frucht, feldfrucht. — *°ðære* fruchtbar.
 — *wæstmian* gedeihen.

wæl nass, feucht. — n. flüssigkeit. — *wæla*
 m. desgl.
wætan schw. v. benetzen.
wæter n. wasser; meer. — *°ædre* schw. f.
 quelle. — *°fæsten* n. mit wasser um-
 gebene festung.
wæþan schw. v. jagen (zu *wáþ*).
wáfian anschauen, staunen. — *wáfung* f.
 schaugepränge.
wág (*wáh*) m. mauer. — *°rift* f. überhänge
 der wand.
wagian bewegen, schwingen.
wá'a, *°wá* interj. ach!
 [*waldenegi* cesius? für *wæden-ige*?]
wamb f. leib, bauch.
wamm m. flecken, makel, sinde. — *°full*
 unrein, sündig.
wana schw. m. mangel.
wandian (*for*) zögern, unterlassen, sich
 scheuen.
wandrian wandern.
wang m. flur, gefilde.
wange schw. n. wange § 280 a. 1.
wan-hál krank. — *°hoga* m. gedankenloser.
 — *°hygd* f. sorglosigkeit, unbesonnenheit.
 — *°hýdig* unbesonnen, sorglos. —
 — *°sælig* unselig. — *°spédig* unbemit-
 telt.
wanian (*ge*) abnehmen, sich vermindern.
wánian weinen, klagen.
wann dunkel, düster.
wár seetang.
warian sich wovor hüten; hüten, be-
 wohnen.
warnian sich hüten; auch = *wearnian*.
waru st. f. schutz, verteidigung.
waru st. f. waare.
waruð m. ufer.
wascan st. v. waschen, baden.
wáþ st. f. jagd.
waðum m. woge.
wáwa schw. m. = *wed* § 118 a.
wáwan st. v. wehen § 396.
we, *wé* wir § 332.
wéa schw. m. § 277 elend, unglücklich. —
°mód traurig, missgestimmt. — *°gestið*
 m. unglücksgeführte. — *°þearf* f. un-
 glücksbedrängnis.
wæadu kent. = *wudu*.
gewealc n. wälzen, rollen.
wealcan st. v. wälzen.
weald st. m. wald § 273.
weald, *°þeah* conj. falls.
geweald n. f. m. gewalt, macht, herrschaft.
 — *gewealdes* aus eigener macht.
wealdan (*ge*) st. v. macht haben, regieren;
 im gefolge haben, mit sich führen.
gewealden adj. gross.
wealdend st. m. gott.
wealh st. m. diener, slave. — *°cynn* n.
 einwohner von Wales. — *°stóð* st. m.

- dolmetscher. — *°gefēra* markgraf von Wales?
weall m. damm, mauer (lat. vallum). —
°festen n. fester platz, feste mauer. —
°geat n. stadttor. — *°slān* st. m. eckstein.
 — *°sieall* m. mauerstätte.
weallan st. v. wallen; wogen; entspringen.
weallian wandern.
wealnian, *nylwan* wälzen, rollen § 408.
weard st. m. hüter, herr.
weard st. f. wache, schutz.
weard adv. nach — hin. — *wið* — *weard*
 desgl.
weardian hüten, bewohnen.
wearg m. friedloser, geächteter.
wearm warm.
wearn f. verweigerung.
wearnian sich weigern, sich schützen.
wearp weberzettelt, aufzug.
wearte schw. f. warze.
wēas adv. zufällig.
weax n. wachs.
weaxan (ge) st. v. wachsen § 392. — *be-*
bewachsen.
wēbb n. gewebe. — *wēbbian* weben.
wēccan (ā-, ge-) schw. v. wecken § 407.
wēcg m. keil.
wēdan schw. v. wüten.
wēdd n. pfand, lösegeld; versöhnung. —
°bryce m. vertragsbruch, verrat. — *°loga*
 schw. m. verräter.
wēddian geloben, abmachen.
weder n. wetter. — *°wolcen* n. wetter-
 wolke.
wederung f. unwetter.
wefan st. v. weben, anstiften.
wēst f. aufzug, kette des gewebes.
weg (kent. *wī*, plur. *weogas*, nrđh. *woeg*)
 st. m. weg. — *on°*, *ā°* hinweg, weg. —
ealneweg, *ealneg* immer, stets. — *°brēde*
 schw. f. der wegebreit. — *°farende* adj.
 reisend. — *°nest* n. m. wegzehrung.
wegan st. v. tragen, wegtragen, wiegen,
 wägen.
wēl adv. wohl, gut § 315 a. 3. — *°(ge)hwēr*,
(ge)welhwēr überall. — *°hwylc* jeder.
 — *°monig* sehr viel. — *°willende*
 wohlwollend.
wela schw. m. reichtum.
weleras m. plur. lippen.
welig reich, wohlhabend. — *gewelegian*
 bereichern.
wēman schw. v. laut tönen, anstimmen.
gewēman schw. v. verlocken, verführen.
wēmman (ge-) schw. v. beflecken.
wēn [wōen f., wēna m. hoffnung, erwart-
 ung, meinung; ein runenname.
wēnan schw. v. hoffen, meinen.
wēndan (ge-, on-) schw. v. wenden, sich
 wenden; gehen. — *ā°* umwenden, ver-
 ändern, verwandeln. — *on°* ändern,
 umgestalten.
wēndelsē m. f. mittelländisches meer;
 ocean.
wēnian, *wēnnan* schw. v. gewöhnen.
wēninga vermutlich, vielleicht.
wēōd n. unkraut. — *°mōnaþ* m. august.
wēōfod st. n. altar Beitr. 8, 527 (aus *wih*
 heilig und *beōd* tisch).
weoloc purpurschnecke.
weorc st. n. werk, beschwerde; festungs-
 werk. — *°sum* beschwerlich, schädlich.
 — *geweorc* n. bollwerk, festungswerk.
weorce adj. adv. beschwerlich.
weorold s. *worold*.
formeoren adj. verwelkt § 384, a. 3.
weornian (ge-, for-) verwelken.
weorod s. *werod*.
weorpan st. v. werfen. — *ā°* wegwerfen.
weorþ, *worþ* m. n. hof.
weorð st. n. wert, kaufpreis.
weorð, *°lic* (e adv.) wert, würdig, aus-
 gezeichnet. — *°full* ruhmvoll. — *°mynt*,
°mynd st. f. n., *°scipe* st. m., *°ness* f. ruhm,
 ehre, verehrung.
weorðan (ge) st. v. werden, eintreten, sich
 ereignen. — *for°* umkommen.
weorðian auszeichnen, verehren.
weorðung st. f. verehrung.
weoruld s. *worold*.
weotuma m. mitgift.
wēpan st. v. weinen.
wer st. m. mann. — *°beām* m. kriegler. —
°gyld n. wergeld. — *°þeōd* f. volk.
wered n. eine art met. — adj. silss.
wergan s. *wyrgan*.
wergend m. = *weriend*.
wergþu s. *wyrgþu*.
wērian (ge-, ā-) sw. v. wehren, vertei-
 digen.
gewerian schw. v. bekleiden.
weriend m. hüter, verteidiger.
wērig, nrđh. *woerig* müde; unglücklich.
 — *°ferhþ*, *°mōd* desgl.
werod, *weorod* n. mannschaft, schaar.
wermod wermut.
wēsa m. schlemmer (zu *wōs*).
wesan st. v. § 427 sein.
west adv. nach westen. — *°dēl* m., *°healf*
 f. der westen. — *°lang* adv. sich nach
 westen erstreckend. — *°norðlang* sich
 nach nordwesten erstreckend. — *°rice*
 n. Westsachsen. — *°rihte* straks west-
 lich. — *°sē* f. westsee. — *°weard* adv.
westan adv. von westen her. — *°wind* st.
 m. westwind. — *bwestan-norþan* nord-
 westlich; *°sūðan* südwestlich.
wēstian (ge-, ā-) sw. v. verwüsten.
wēste wüst, öde.
wēsten [wōestin (nrđh. *woestern*) st. m. n.
 wüste. — *°gryre* m. schrecken der
 wüste.
wēþer m. widder.
wibed § 43 a. 2 = *wēofod*.
wic m. f. n. wohnort; heerlager. — *°gefēra*

